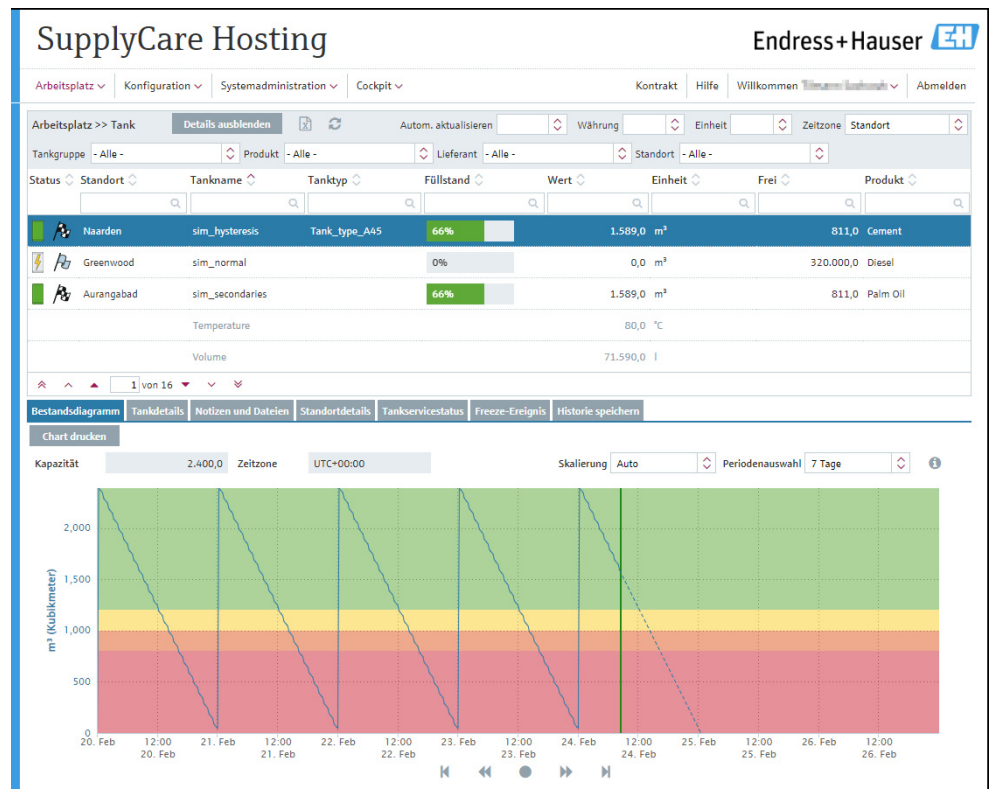


Betriebsanleitung SupplyCare Hosting SCH30

Bedienprogramm für die Koordination des Material- und Informationsflusses entlang der Lieferkette



Änderungshistorie

Betriebsanleitung	Gültig für SW-Version	Änderungen
BA00050S/18.16	3.0.xx	Benutzeroberfläche aktualisiert. Bereichsgrenzen für Sekundärwerte, mit Toleranz; Mehrere Abholungen/Lieferungen pro Tag verwalten.
BA00050S/19.16	3.1.xx	Tank Freeze erweitert und Tank Holdup implementiert. Benutzereinstellungen erweitert: Füllstand kann jetzt in Millimetern angezeigt werden. Report-Vorlage Sekundärwerte implementiert.
BA00050S/20.17	3.2.xx	Report Bestandsabgleich und Messpunktüberwachung implementiert. Datenprotokoll IMAP für eingehende E-Mails ist optional verfügbar.
BA00050S/21.18	3.3.xx	Automatische Aktualisierung der GPS-Koordinaten implementiert.
BA00050S/22.19	3.4.xx	SSL- / TLS-Verschlüsselung für E-Mail-Datenaustausch implementiert. FTP-Datentransferoptionen erweitert.
BA00050S/23.21	3.4.xx	Linearisierungsfunktion erweitert. Vorlagenart Silo hinzugefügt.
BA00050S/24.22-00	3.6.xx	Benutzer mit der Rolle Stammdaten können Messgeräte zuweisen.
BA00050S/25.23-00	3.6.xx	Inventory Portal eingeführt.

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zum Dokument	5	7	Persönliche Tankübersicht anzeigen - Arbeitsplatz "Tankübersicht"	55
1.1	Dokumentfunktion	5	7.1	Sekundärwerte anzeigen	57
1.2	Zielgruppe	5			
1.3	Symbole und Konventionen in diesem Dokument	5	8	Ereignisse bearbeiten - Arbeitsplatz "Ereignis"	58
1.4	Dokumentation	6	8.1	Ereignis-Management - Status und Gewichtung der Ereignisse	58
2	Grundlegende Sicherheitshinweise	7	8.2	Ereignismeldungen anzeigen	59
2.1	Anforderungen an das Bedienpersonal	7	8.3	Ereignismeldungen bearbeiten	63
2.2	IT-Sicherheit	7	8.4	Wiedervorlagedatum setzen	64
2.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	7	9	Lieferungen und Abholungen verwalten - Arbeitsplatz "Planung"	65
2.4	Technische Verbesserung	7	9.1	Status-Management – Lieferung und Abholung	65
2.5	Dieses Dokument	7	9.2	Statusanzeige und Benachrichtigung über geplante Lieferungen und Abholungen	66
3	Identifikation	8	9.3	Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung"	68
3.1	Produktidentifikation	8	9.4	Lieferung oder Abholung kopieren	72
3.2	Bestell-Code und Software-Typ	8	10	Summierungen durchführen und Vorlagen verwalten – Arbeitsplatz "Summierung"	74
3.3	Systemanforderungen	8	10.1	Summierung	74
3.4	Eingetragene Marken	9	10.2	Auswahl als Vorlage speichern	76
4	Systembeschreibung	10	10.3	Vorlagen auswählen oder löschen	78
4.1	Inventory Control mit SupplyCare	10	10.4	Ad hoc Bestandsabgleich-Report erstellen	78
4.2	SupplyCare Hosting	10			
4.3	Anzeige von Bestandsdaten	10	11	Analysedaten anzeigen – Arbeitsplatz "Analyse"	80
4.4	Stammdaten verwalten	10	11.1	Übersichtstabelle "Analyse"	81
4.5	Automatische Aktualisierung von GPS-Koordinaten	10	11.2	KPIs (Key Performance Indicators)	81
4.6	Reporte und Anbindung an ERP-Systeme	10	11.3	Abgang/Zugang	82
4.7	Ereignismanagement	11	11.4	Diagramm (Stundenbasis)	83
4.8	Alarmmeldungen	11	11.5	Diagramm (Tagesbasis)	84
4.9	Erfassung von Messwerten	11	12	Tankstandorte in der Karte anzeigen – Arbeitsplatz "Karte"	85
5	Benutzeroberfläche	12	12.1	Karte und zugehörige Informationen anzeigen	85
5.1	Programm starten	12	12.2	Tankdetails	86
5.2	Seitenaufbau	14	12.3	Lieferung oder Abholung planen	87
5.3	Elemente	18	13	Stammdaten verwalten	88
5.4	Symbole	18	13.1	Firmen verwalten	88
5.5	Bezeichnungen	24	13.2	Benutzer verwalten	89
5.6	Allgemeine Bearbeitungsfunktionen	24	13.3	Tanks verwalten	93
5.7	Benachrichtigungen empfangen (Mitteilungen)	33	13.4	Aggregierte Tanks verwalten	119
6	Tanks überwachen - Arbeitsplatz "Tank"	34	13.5	Tanktypen verwalten	123
6.1	Tanks und zugehörige Informationen anzeigen	34			
6.2	Tankservicestatus bearbeiten	42			
6.3	Historie speichern	45			
6.4	Sekundärwerte anzeigen	47			
6.5	Vergangenheits- und Vorhersagewerte im Bestandsdiagramm anzeigen	50			
6.6	Bestandsdiagramm zoomen	53			
6.7	Lieferung und Abholung über das Bestandsdiagramm planen	54			

13.6	Standorte verwalten	127
13.7	Produkte verwalten	130
13.8	Tankgruppen verwalten	132
13.9	Linearisierungstabellen verwalten	135
13.10	Linearisierungsregeln verwalten	140
13.11	Einheiten verwalten	142
13.12	Reporte verwalten (mit CIDX- und CSV-Reporten) .	143
13.13	Bestandsabgleich-Report	151
13.14	Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten	155
13.15	Benutzerprofil pflegen	157
13.16	Benutzereinstellungen wählen und ändern ...	159
14	Trennzeichen in Export- und Report-	
	Formaten	161
15	Benutzerrollen und Berechtigungen.	162
	Stichwortverzeichnis	164

1 Hinweise zum Dokument

1.1 Dokumentfunktion

Dieses Dokument soll Sie bei Konfiguration und Bedienung von SupplyCare Hosting unterstützen.





1.2 Zielgruppe

Abgesehen von grundlegenden Kenntnissen der PC-Bedienung ist keine spezielle Schulung erforderlich, um die Verwaltungsfunktionen der Supply Chain Management Software auszuführen. Es empfiehlt sich jedoch, sich von Endress+Hauser zu diesem System schulen zu lassen.



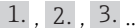

1.3 Symbole und Konventionen in diesem Dokument

1.3.1 Verwendete Symbole



Sicherheitssymbole

Symbol	Bedeutung
 <small>A0011189-DE</small>	GEFAHR! Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahrensituationen. Eine Nichtbeachtung führt zu schweren Körperverletzungen oder Tod.
 <small>A0011190-DE</small>	WARNUNG! Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahrensituationen. Eine Nichtbeachtung kann zu schweren Körperverletzungen oder Tod führen.
 <small>A0011191-DE</small>	ACHTUNG! Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahrensituationen. Eine Nichtbeachtung kann zu leichten bis mittelschweren Körperverletzungen führen.
 <small>A0011192-DE</small>	HINWEIS! Dieses Symbol weist Sie auf Informationen zu Vorgehensweisen und andere Fakten hin, die nicht zu einer Körperverletzung führen.

Symbole für bestimmte Arten von Informationen

Symbol	Bedeutung
 <small>A0011193</small>	Tipp Weist auf zusätzliche Informationen hin.
 <small>A0011195</small>	Verweis auf Seite Verweist auf die entsprechende Seitenzahl.
	Reihe von Schritten
 <small>A0018373</small>	Ergebnis einer Abfolge von Handlungen

Symbole in Grafiken

Symbol	Bedeutung
1, 2, 3 ...	Nummern der einzelnen Elemente
1., 2., 3. ...	Reihe von Schritten
A, B, C ...	Anzeigen
	Explosionsgefährdeter Bereich Weist auf einen explosionsgefährdeten Bereich hin.
	Weist auf einen Ex-freien Bereich hin Sicherer Bereich (nicht explosionsgefährdeter Bereich)

1.3.2 Konventionen im Handbuch

Um den Inhalt dieses Handbuchs übersichtlich zu gestalten und wichtige Informationen hervorzuheben, wurden typografische Hervorhebungen und Symbole verwendet.

Texthervorhebungen

Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen kurzen Überblick über die Verwendung von Texthervorhebungen in diesem Handbuch.

Texthervorhebung	Bedeutung	Beispiel
Fettdruck	Tastatureingabe, Schaltfläche, Registerkarte, Menü, Anweisung, Verzeichnispfad, Befehle	Wählen Sie die Registerkarte Ereignisdetails aus. Klicken Sie auf den Menüpunkt Ereignis .

1.4 Dokumentation

1.4.1 Betriebsanleitung

Dokument-Nr.	Produkt	Dokumentart
SH00001S	SupplyCare Hosting SCH30	Servicehandbuch
TI01229S	SupplyCare Hosting SCH30	Technische Information

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Anforderungen an das Bedienpersonal

Das für Installation, Inbetriebnahme, Diagnose und Instandhaltung zuständige Personal muss folgende Anforderungen erfüllen:

Geschulte, qualifizierte Experten:

- Müssen über eine entsprechende Qualifikation für diese spezifische Funktion und Aufgabe verfügen
- Müssen vom Anlageneigner/-betreiber autorisiert sein
- Müssen mit regionalen/nationalen Vorschriften und Bestimmungen vertraut sein
- Vor Beginn der Arbeiten muss das Fachpersonal die in der Betriebsanleitung und ergänzenden Dokumentation sowie die in den Zertifikaten enthaltenen Anweisungen gelesen und verstanden haben (je nach Anwendung)
- Müssen Anweisungen und grundlegende Bedingungen einhalten

Das Bedienpersonal muss folgende Anforderungen erfüllen:

- Es muss vom Anlageneigner/-betreiber entsprechend den Anforderungen der Aufgabe angewiesen und autorisiert sein.
- Es muss die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Anweisungen befolgen.

2.2 IT-Sicherheit

Eine Gewährleistung unsererseits ist nur gegeben, wenn das Bedienprogramm gemäß der Betriebsanleitung installiert und eingesetzt wird.

IT-Sicherheitsmaßnahmen gemäß dem Sicherheitsstandard des Betreibers, die das Bedienprogramm und dessen Datentransfer zusätzlich schützen, sind vom Betreiber selbst zu implementieren.

2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

SupplyCare Hosting ist ein Web-basiertes Bedienprogramm für die Koordination des Material- und Informationsflusses entlang der Lieferkette. SupplyCare Hosting bietet Ihnen zu jeder Zeit und an jedem Ort die volle Transparenz über Bestände in Tanks und Silos, auch an entfernten Orten.

Basierend auf der vor Ort installierten Mess- und Übertragungstechnik werden die aktuellen Bestände erfasst und an SupplyCare übermittelt. Über SupplyCare haben Sie ständig einen Überblick über alle aktuellen Bestände. Kritische Bestände sind eindeutig gekennzeichnet und auf Wunsch können Sie sich darüber aktiv informieren lassen. Berechnete Vorhersagen geben zusätzliche Sicherheit für die Nachschubplanung.

2.4 Technische Verbesserung

Endress+Hauser behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung technische Verbesserungen an der Hardware und Software vorzunehmen. Wo solche Verbesserungen keinen Einfluss auf die Bedienfunktionen der Software haben, sind sie nicht dokumentiert. Falls die Verbesserungen merklichen Einfluss auf die Bedienung haben sollten, wird eine neue Version der Betriebsanleitung erstellt. Siehe hierzu Änderungshistorie in diesem Handbuch.

2.5 Dieses Dokument



Die in diesem Handbuch enthaltenen Bildschirmansichten sind beispielhafte Darstellungen und können von Ihren Bildschirmansichten abweichen. Die Bildschirmansichten sind von persönlichen Einstellungen und von der Anwendung abhängig.

3 Identifikation

3.1 Produktidentifikation

Es gibt folgende Möglichkeiten, die Software zu identifizieren:

- Bestell-Code mit Aufgliederung der Software-Funktionalitäten im Lieferschein
- Geben Sie die Seriennummer im W@M Device Viewer ein. Hier werden alle Informationen zur Software angezeigt. Link: www.endress.com/deviceviewer.

3.2 Bestell-Code und Software-Typ



Geben Sie unter www.products.endress.com/order-ident den Bestell-Code der Software in die angezeigte Suchmaske ein, um festzustellen, um welche Version es sich bei Ihrer Software handelt.

3.3 Systemanforderungen

Internet-Browser:

- Microsoft® Edge 93 (oder höher)
- Mozilla Firefox 92 (oder höher)
- Google Chrome™ 93 (oder höher)

Mobilgeräte:

- Apple® iPhone® mit Safari® auf iOS 15 (oder höher)
- Apple® iPad® mit Safari® auf iOS 15 (oder höher)

Browser-Konfiguration:

- Active Scripting aktiviert
- JavaScript aktiviert
- Cookies zulassen

Dies sind die offiziell unterstützten Browser, die wir für die Anwendung SupplyCare Hosting empfehlen. Die Verwendung irgend einer anderen Browser-Version oder Technologie kann zu eingeschränkter Funktion und Darstellung führen.

3.4 Eingetragene Marken

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern:

Microsoft®

Windows®

Windows Server®

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken von Google LLC:

Google™

Google Chrome™

Google Maps™

Die folgenden Marken sind eingetragene Marken oder Marken von Cisco Systems, Inc. und/oder seinen Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern:

IOS®

Safari®, iPhone® und iPad® sind Marken von Apple® Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

3.4.1 Rechtlicher Hinweis, Marken betreffend

Alle Firmen- und/oder Produktnamen und/oder alle Firmenlogos können Handelsbezeichnungen, Marken und/oder eingetragene Marken von Endress+Hauser, seinen Tochtergesellschaften oder ihrer jeweiligen Inhaber, mit denen sie verbunden sind, sein.

4 Systembeschreibung

4.1 Inventory Control mit SupplyCare

SupplyCare Hosting umfasst Software-Komponenten und Informationen im Inventory Control-Umfeld.

Mit SupplyCare erfassen und visualisieren Sie Bestände, Verfügbarkeit, Verbrauch und Bedarf der Tanks und Silos online. Dies ermöglicht es, Geschäfts- und Logistikprozesse zu rationalisieren sowie Lager- und Fehlbestände zu reduzieren. Von der Messung vor Ort über die weltweite Datenfernübertragung und dezentrale Visualisierung bis hin zur Integration in ERP-Systeme bietet SupplyCare eine universelle, auf Standards basierende Lösung. Ein weiteres Plus: SupplyCare ist modular aufgebaut.

4.2 SupplyCare Hosting

SupplyCare Hosting ist ein webbasiertes Bedienprogramm zur Anzeige und Überwachung von Füllständen in z. B. weltweit verteilten Tanks oder Silos.

4.3 Anzeige von Bestandsdaten

In SupplyCare werden in regelmäßigen Abständen die Bestände in Tanks und Silos erfasst. Sie können sich diese aktuellen sowie historische Bestandsdaten jederzeit anzeigen lassen → [§ 34](#) und → [§ 85](#).

4.4 Stammdaten verwalten

Mit SupplyCare können Sie Stammdaten zu Standorten, Firmen, Tanks, Produkten und Benutzern anlegen und verwalten → [§ 88](#) und → [§ 143](#).

4.5 Automatische Aktualisierung von GPS-Koordinaten

Mit Hilfe eines GPS-Peilsenders (GPS Tracker), der an einem Tank angebracht wird und die GPS-Koordinaten mit Hilfe des Gateways übermittelt, kann der aktuelle Standort des Tanks zu jeder Zeit bestimmt und in SupplyCare angezeigt werden. Die GPS-Koordinaten werden in SupplyCare automatisch aktualisiert wie andere Messdaten auch.

Die automatische Aktualisierung der GPS-Koordinaten ist besonders bei mobilen Tanks nützlich.



Die GPS-Koordinaten der Adresse eines Standorts, der einem Tank zugeordnet ist, sind separate Eigenschaften des Standorts. Sie werden nicht verändert, wenn für den Tank optional die GPS-Daten als Standort benutzt werden, die von dem GPS-Peilsender übermittelt werden.

GPS-Daten als Standort benutzen

Bestehende Tanks → [§ 27](#)

Neue Tanks → [§ 96](#)

4.6 Reporte und Anbindung an ERP-Systeme

Mit SupplyCare können Sie Excel-Reporte über die Messwerthistorie erstellen oder die aktuellen Füllstands- und Stammdaten über einen CIDX-Report einem ERP-System wie z. B. SAP zur Verfügung stellen → [§ 143](#).

4.7 Ereignismanagement

In SupplyCare ist ein Ereignismanagement-System integriert. Es werden Ereignisse wie das Unterschreiten von Sicherheits- oder Meldebeständen angezeigt. Zusätzlich können Sie Benachrichtigungs-E-Mails an vorgegebene Benutzer versenden lassen → [58](#) und → [155](#).

4.8 Alarmmeldungen

Beim Auftreten technischer Probleme, wie z. B. Verbindungsprobleme, werden Alarmmeldungen generiert und Alarm-E-Mails an den Systemadministrator versendet.

4.9 Erfassung von Messwerten

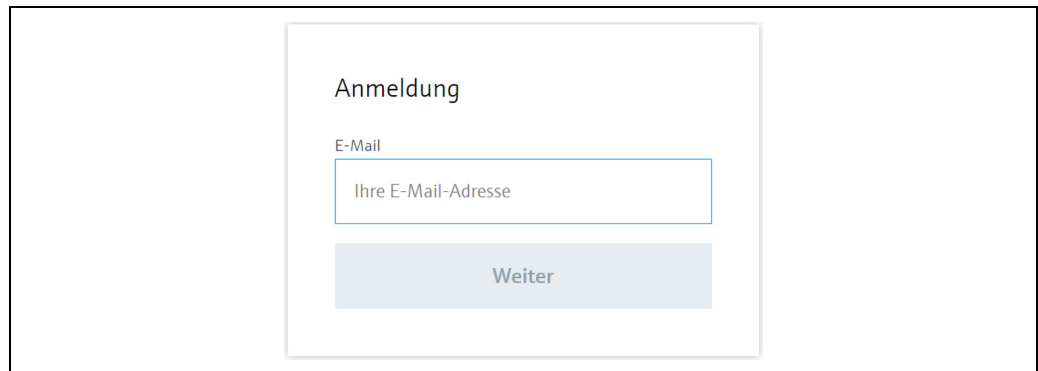
Die Bestände in den Tanks und Silos werden von Messgeräten vor Ort erfasst. Mit Hilfe von Gateways werden die Messwerte an die Hosting-Umgebung von Endress+Hauser geschickt, so dass sie der Anwendung SupplyCare zur Verfügung stehen.

5 Benutzeroberfläche

5.1 Programm starten

1. Starten Sie Ihren Web-Browser.
2. Geben Sie die URL oder IP-Adresse für SupplyCare ein. Die URL lautet:
<https://inventory.endress.com>

Es erscheint folgendes Fenster:



Anmeldung

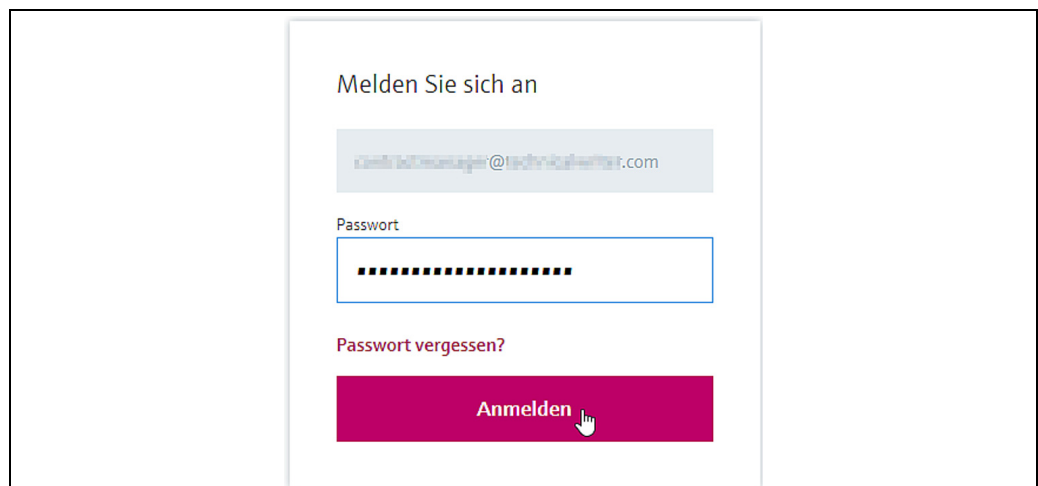
E-Mail

Ihre E-Mail-Adresse

Weiter

PS0000736ade_36

3. Geben Sie Ihre **E-Mail**-Adresse ein und klicken Sie **Weiter**.



Melden Sie sich an

example@inventory.com

Passwort

.....

Passwort vergessen?

Anmelden

Logon_de_2

4. Geben Sie ihr **Password** ein und Klicken Sie **Anmelden**.

Bei der ersten Anmeldung werden Sie aufgefordert, ihr Passwort zurückzusetzen.

Passwort zurücksetzen

Bitte verwenden Sie ein starkes Passwort, um die Sicherheit Ihres Kontos zu erhöhen.

Neues Passwort

Ihr neues Passwort

Passwort wiederholen

Ihr neues Passwort

Neues Passwort bestätigen

PS0000737ade_30

5. Geben Sie Ihr neues Passwort in die Felder **Neues Passwort** und **Passwort wiederholen** ein.
6. Klicken Sie **Neues Passwort bestätigen**, um das neue Passwort zu speichern.
7. Wenn Sie ausschließlich SupplyCare Hosting verwenden, dann werden Sie direkt auf diese Anwendung weitergeleitet.
Wenn Sie noch weitere Anwendungen im Inventory Portal haben, dann wählen Sie **SupplyCare Hosting** aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Open**.

SupplyCare Hosting

Application for Inventory Monitoring and Supply Chain Management


Open ↗

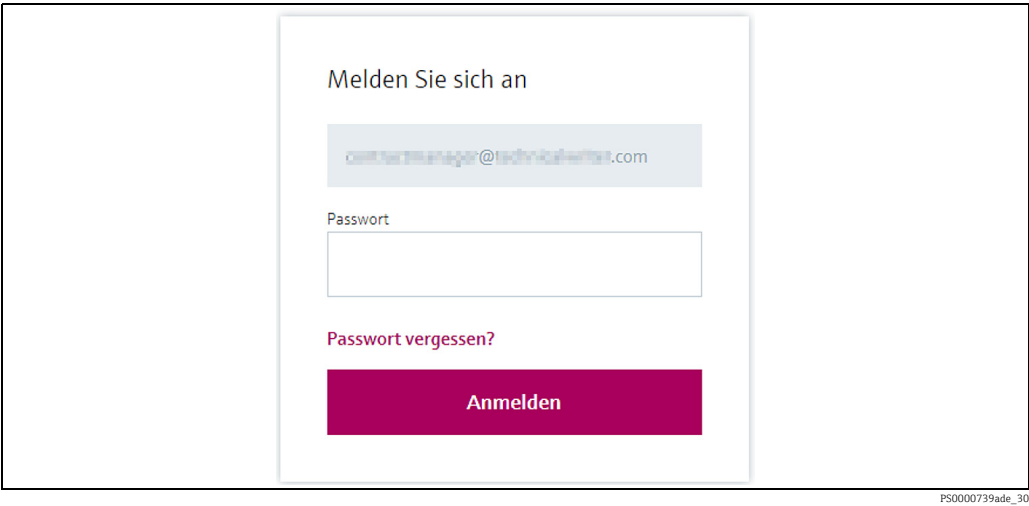
SelectApplication_SCHosting

8. Innerhalb des Browser-Fensters wird das Portalfenster angezeigt. Die Ansicht ist von der Ihnen zugewiesenen Benutzerrolle abhängig.



5.1.1 Passwort vergessen

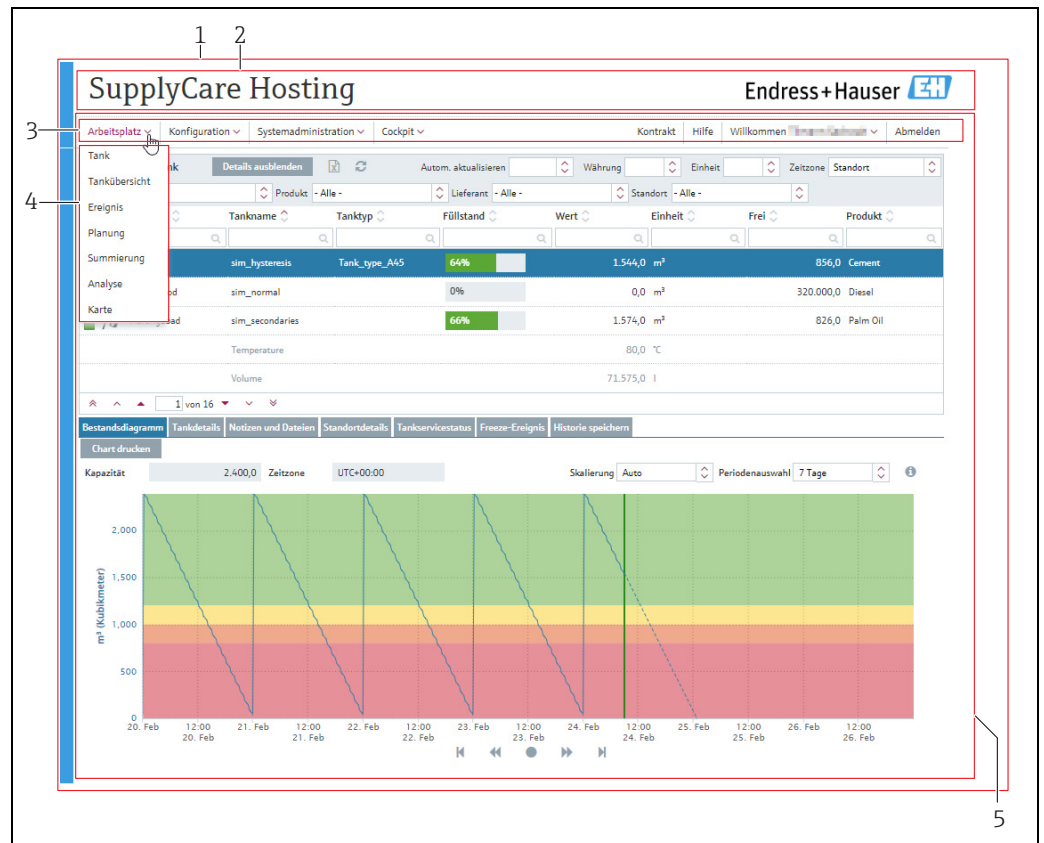
 Wenn Sie ihr Passwort vergessen haben oder das Passwort zurücksetzen wollen, nutzen Sie den **Link Passwort vergessen?** und folgen der Anleitung.



5.2 Seitenaufbau

5.2.1 Portalfenster

In der nachfolgenden Abbildung sehen Sie die Anordnung der einzelnen Objekte im Portalfenster.



- 1 Portalfenster
- 2 Kopfzeile
- 3 Navigationsfenster mit Menüs
- 4 Menüpunkte
- 5 Applikationsfenster

 Je nach Benutzerrolle variieren die Menüs und Menüpunkte, wodurch sich auch das Portalfenster ändert (→ 16).

 SupplyCare ist modular aufgebaut. Aus diesem Grund variieren die Menüpunkte. Darüber hinaus können die Inhalte des Applikationsfensters und die Inhalte der Dialogfenster variieren.

5.2.2 Kopfzeile

In der Kopfzeile befindet sich die Bezeichnung der Applikation, die Sie im Inventory Portal gewählt haben.

5.2.3 Navigationsfenster

Durch Klicken auf ein Menü im Navigationsfenster wird dieses Menü auf- oder eingeklappt. Das jeweils aktive Menü wird in Blau dargestellt.

Menüs

Je nach Benutzerrolle sind hier unterschiedliche Menüs verfügbar.

 Einem Benutzer können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden. Der Menübaum setzt sich dann aus den Menüs der jeweiligen Benutzerrollen zusammen.

Menüpunkte

Abhängig von der Benutzerrolle setzt sich ein Menü aus den entsprechenden Menüpunkten zusammen. Die folgende Tabelle listet die Menüpunkte in Abhängigkeit von den Benutzerrollen auf:



Aufgrund des modularen Aufbaus von SupplyCare variieren die Menüpunkte in den Menüs **Arbeitsplatz**, **Konfiguration** und **Profil**. Das Menü **Profil** wird durch Anklicken des Pfeils neben ihrem Benutzernamen geöffnet.

	Menüs		
Benutzerrolle	Arbeitsplatz	Konfiguration	Profil
Leseberechtigter	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Summierung ■ Karte 	–	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen
Bediener	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Summierung ■ Analyse ■ Karte 	–	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen
Planer	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tank ¹⁾ ■ Tankübersicht ■ Ereignis ²⁾ ■ Planung ■ Summierung ■ Analyse ■ Karte 	–	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benutzerprofil ■ Benutzereinstellungen
Stammdaten	–	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benutzer ■ Tank ■ Aggregierter Tank ■ Tanktyp ■ Tankgruppe ■ Standort ■ Firma ■ Produkt ■ Linearisierung ■ Einheit ■ Report 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Benutzerprofil
1) Nur Personen mit der Benutzerrolle Bediener können den Servicestatus für einen Tank ändern. 2) Nur Personen mit der Benutzerrolle Planer oder Bediener können den Status eines Ereignisses ändern.			

Abmelden

Rechts im Navigationsfenster befindet sich der Link zum Abmelden.

Durch einen Klick auf **Abmelden** kehren Sie wieder zum **Anmeldefenster** zurück:

Anmeldung

E-Mail

Ihre E-Mail-Adresse

Weiter

PS0000736ade_36

5.2.4 Applikationsfenster

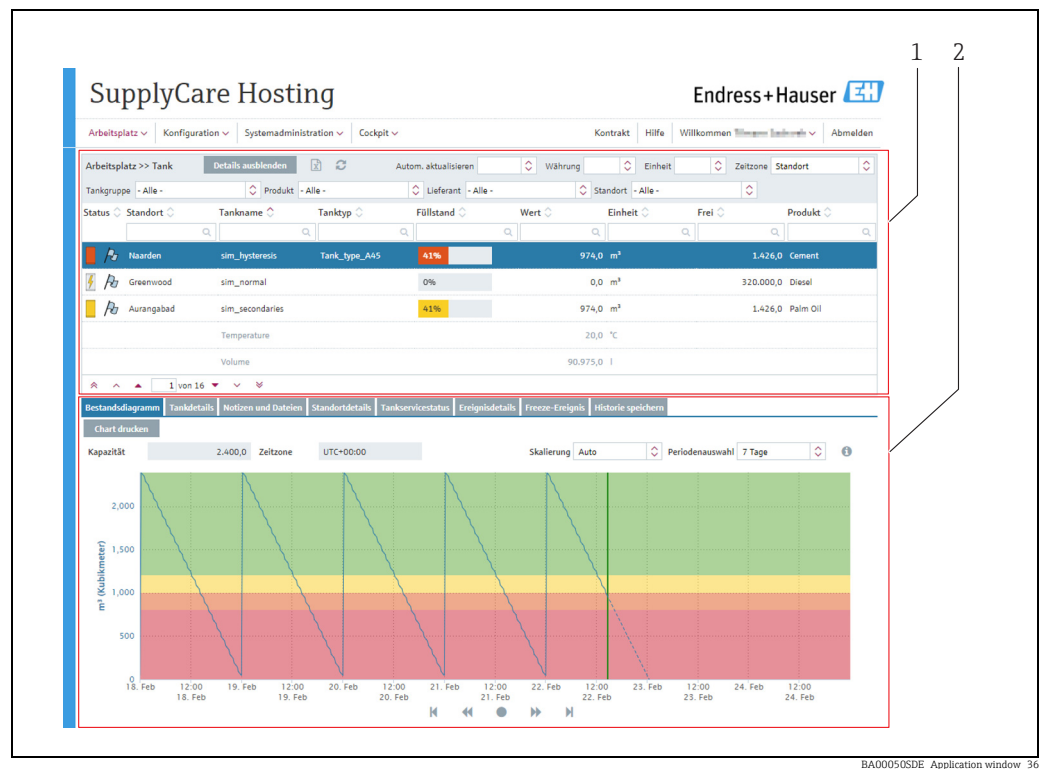
Der Inhalt des Applikationsfensters variiert in Abhängigkeit von dem gewählten Menüpunkt. Der jeweils aktive Menüpunkt wird in Blau dargestellt.



Aufgrund des modularen Aufbaus von SupplyCare können die Inhalte in der "Übersicht" und der "Detailansicht" sowie die Inhalte in den Dialogfenstern variieren.

Die meisten Applikationsfenster enthalten folgende Ansichten:

- Übersicht
- Detailansicht



- 1 Übersicht
- 2 Detailansicht

Übersicht

In der Übersicht werden die Benutzer oder Daten in Tabellenform aufgelistet.

Detailansicht

Im unteren Bereich werden Detailinformationen zu der in der Tabelle ausgewählten Zeile angezeigt. Durch einen Klick mit der linken Maustaste auf eine andere Tabellenzeile in der **Übersicht** wechselt die Information in der Detailansicht, und es werden die Detailinformationen zu dieser neuen Zeile angezeigt. Wenn erforderlich, werden die Informationen in der Detailansicht mit Hilfe von Registerkarten weiter unterteilt.

Registerkarten

Über die Registerkarten haben Sie die Möglichkeit, neue Objekte anzulegen, zu ändern und zu löschen. In der Registerkarte werden Formulare oder Tabellen dargestellt.

BestandsdiagrammTankdetailsNotizen und DatenTankpartnerStandortdetailsTankservicestatusEreignisdetailsHistorie speichern

Organisation

Tankname

Tanktyp

Wert

Einheit

Zeitstempel

Produkt

Standort

Zeitzone

SDT

sim_secondaries_2

100.157,0

l

21.01.19 22:43

Ethanol

Maulburg

UTC+00:00

0

Grenzwerte

Kapazität

Optimum

Meldebestand

Auslieferungsmeldebestand

Sicherheitsbestand

Hysterese

Freie Kapazität

Planungsart

320.000,0

120.000,0

60.000,0

32.000,0

0,0

219.843,0

Standard-Tank

Recycling-Tank

A0036909-DE_300

5.3 Elemente

Folgende Elemente stehen in den einzelnen Ansichten zur Verfügung:





Schaltfläche	Funktion
Eingabefelder	Einzeilige Eingabefelder, um einen Wert (Text oder Zahlen) einzugeben. Mehrzeilige Eingabefelder, um längere Texte einzugeben.
Ausgabefelder	Einzeilige Ausgabefelder, um einen Wert (Text oder Zahlen) anzuzeigen. Mehrzeilige Ausgabefelder, um längere Texte anzuzeigen.
Tabellen	Mehrspaltige Tabellen, in denen einzelne Zeilen ausgewählt werden können.
Auswahllisten	Erlauben eine Auswahl aus vorgegebenen Werten.
Kontrollkästchen	Dienen dazu, bestimmte Funktionen zu aktivieren oder deaktivieren.

5.4 Symbole

5.4.1 Standard-Schaltflächen








Folgende Standard-Schaltflächen werden für die Bearbeitung einzelner Objekte verwendet:

Schaltfläche	Funktion
	Neu – Erzeugt ein neues Objekt, das mit "Speichern"  gespeichert werden kann.
	Ändern – Ermöglicht das Ändern von angezeigten Inhalten eines Objektes (rollenabhängig).
	Löschen – Löscht Inhalte eines Objektes. Es öffnet sich ein Dialogfenster, in dem der Benutzer den Löschvorgang bestätigen muss.
	Speichern – Speichert veränderte Inhalte und neu angelegte Objekte.
	Abbrechen – Rückgängig machen
	Datensatz kopieren und ändern – Kopiert die Daten für Benutzer, Tank, aggregierten Tank, Standort, Firma, Produkt, Tankgruppe, Report, Lieferung oder Abholung.
	Tankbild auswählen – Für Tanks und aggregierte Tanks in der Registerkarte Tankdetails ein Tankbild auswählen.
	Ansicht aktualisieren – Aktualisiert Inhalte.
	Tankübersicht konfigurieren – Öffnet ein Popup-Fenster, in dem die Anzeige Tankübersicht / Objektübersicht konfiguriert werden kann.
	Kalender – Schaltfläche für die Auswahl eines Zeitabschnitts (z. B. Wiedervorlagedatum, Anfang- und Enddatum für eine Historie).
	Excel-Export – Schaltfläche, um Daten wie z. B. Messwerte in eine Excel-Tabelle herunterzuladen.

Schaltfläche	Funktion
	PDF-Export – Schaltfläche, um Daten wie z. B. die Systemeinstellungen als PDF-Datei herunterzuladen.
	Drucken – Schaltfläche, um Diagramme zu drucken.
	Anzeigen – Zeigt Inhalte an.
	Abbrechen – Rückgängig machen.





5.4.2 Schaltflächen in Tabellen

Über die folgenden Schaltflächen im Tabellenfuß können Sie innerhalb einer Tabelle navigieren:





Schaltfläche	Funktion
	Blättert zum Anfang der Tabelle.
	Blättert eine Seite zurück.
	Verschiebt die Tabelle jeweils um eine Zeile nach oben. Die Auswahl bleibt unverändert.
	Verschiebt die Tabelle jeweils um eine Zeile nach unten. Die Auswahl bleibt unverändert.
	Blättert eine Seite vor.
	Blättert zum Ende der Tabelle.
	Öffnet eine Auswahlliste.

5.4.3 Symbole für Ereignisse

Statusanzeige

Symbol	Bedeutung
	Öffnen - Das Ereignis wurde ausgelöst.
	Quittiert - Das Ereignis wurde zur Kenntnis genommen, aber es wurde noch keine Maßnahme eingeleitet.
	In Arbeit - Es wurden Maßnahmen zum Nachschub von Material eingeleitet.
	Erledigt - Durch Messung erfasst. Nachschubprozess wurde erfolgreich abgeschlossen.

Priorität (Gewicht)

Symbol	Bedeutung
	Meldebestand (GRÜN)
	Auslieferungsmeldebestand (GELB)
	Sicherheitsbestand (ROT)
	Freeze-Ereignis (Symbol Auge mit Quickinfo "Prüfen")

5.4.4 Symbole für Tanks







SupplyCare ermöglicht eine Auswahl zwischen den Vorlagenarten "Tank", "Silo" und "Objekt". Die Funktionalitäten dieser Vorlagenarten sind identisch. Jedoch ändern sich je nach Auswahl die Bezeichnungen im Menü, in der **Übersicht** und in der **Detaillansicht** sowie die Symbole und die Quickinfos (Tooltips), die angezeigt werden, wenn Sie den Mauszeiger über ein Symbol bewegen.






In den folgenden Tabellen sind die Symbole für Tanks, Silos und Objekte aufgeführt. Die Bezeichnungen, die Unterschiede aufweisen, finden Sie im Anschluss daran (→ 24). Bitte beachten Sie, dass in allen weiteren Kapiteln dieser Betriebsanleitung durchgehend die Vorlagenart "Tank" verwendet wird.

Statusanzeige















Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		OK (GRÜN) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Recycling-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		OK (GRÜN) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters liegt oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters liegt unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Recycling-Tank/Silo/Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden aggregierten Behälters liegt unterhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt oberhalb des Meldebestands/Beobachtungslimits.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt unterhalb des Auslieferungsmeldebestands/Aktionspunktes.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt unterhalb des Auslieferungsmeldebestands/Aktionspunktes.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Standard-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt unterhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits. Recycling-Tank/-Silo/-Objekt: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt oberhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt unterhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits. Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte: Der aktuelle (zuletzt gemessene) Bestand des entsprechenden Behälters liegt oberhalb des Sicherheitsbestands/kritischen Limits.


























Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		Fehlerhafte Messdaten - Kommunikationsfehler. Für den entsprechenden Tank / Silo oder das Objekt stehen keine Messdaten zur Verfügung. Der Status wird auch bei eingeblendeten Sekundärdaten angezeigt, sofern der Behälter nicht außer Betrieb ist.
		Fehlerhafte Messdaten - Kommunikationsfehler. Für den entsprechenden aggregierten Tank/Silo oder das aggregierte Objekt stehen keine Messdaten zur Verfügung.
		Außer Betrieb - Der Tank/das Silo/das Objekt steht nicht zur Verfügung (z. B. wegen Revisionsarbeiten). Im Bestandsdiagramm wird der Zeitraum, für den der Behälter außer Betrieb ist, grau hinterlegt angezeigt.
		Außer Betrieb - Der/das aggregierte Tank/Silo/Objekt steht nicht zur Verfügung (z. B. wegen Revisionsarbeiten). Im Bestandsdiagramm wird der Zeitraum, für den der zugehörige Behälter außer Betrieb ist, grau hinterlegt angezeigt.
		Überfüllt - Der gemessene Wert ist höher als die Kapazität des Tanks/Silos oder das Maximum des Objekts.
		Überfüllt - Der gemessene Wert ist höher als die Kapazität des aggregierten Tanks/Silos oder das Maximum des aggregierten Objekts.
		Fehlerhafte Messdaten - Der gemessene Wert ist niedriger als der Nullpunkt des Tanks/Silos/Objekts.
		Fehlerhafte Messdaten - Der gemessene Wert ist niedriger als der Nullpunkt des aggregierten Tanks/Silos/Objekts.

Statusanzeige für Sekundärwerte











Symbol	Bedeutung
	Obere Bereichsgrenze überschritten (ROT) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt oberhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und außerhalb der Toleranz.
	Im Toleranzbereich (GRÜN) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt innerhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und der Toleranz.
	Untere Bereichsgrenze unterschritten (ROT) Der aktuelle (zuletzt gemessene) Sekundärwert liegt unterhalb der eingestellten Bereichsgrenzen und außerhalb der Toleranz.

5.4.5 Symbole für Tanks (Arbeitsplatz "Karte")






Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		OK (GRÜN) - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		OK (GRÜN) - Geplante Lieferung/Abholung.
		OK (GRÜN) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		OK (GRÜN) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		OK (GRÜN) - Mehrere Tanks/Silos/Objekte am Standort vorhanden. Alle Behälter haben den Status OK. Die Behälter können jeweils einen anderen Planungsstatus haben (Lieferung/Abholung geplant oder nicht geplant).
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) - Geplante Lieferung/Abholung.

Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) - Aggregierter Tank/aggregiertes Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Meldebestand/Beobachtungslimit erreicht (GELB) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) - Geplante Lieferung/Abholung.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Auslieferungsmeldebestand/Aktionspunkt erreicht (ORANGE) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) - Geplante Lieferung/Abholung.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Sicherheitsbestand/kritisches Limit erreicht (ROT) - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten - Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Außer Betrieb - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Außer Betrieb - Geplante Lieferung/Abholung.
		Außer Betrieb - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Außer Betrieb - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Diverse - Mehrere Tanks/Silos/Objekte mit unterschiedlichen Statusanzeigen am Standort vorhanden. Die Behälter können jeweils einen anderen Planungsstatus haben (Lieferung/Abholung geplant oder nicht geplant).
		Überfüllt - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Überfüllt - Geplante Lieferung/Abholung.
		Überfüllt - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Überfüllt - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten - Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten - Geplante Lieferung/Abholung.
		Fehlerhafte Messdaten - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Keine Lieferung/Abholung geplant.
		Fehlerhafte Messdaten - Aggregierter Tank/aggregiertes Silo/Objekt: Geplante Lieferung/Abholung.









5.4.6 Symbole für Planung

Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		Geplante Lieferung/geplante Abholung - Eine geplante Lieferung oder Abholung wird im Bestandsdiagramm und im Kalender durch einen Lieferwagen gekennzeichnet.
		Standard-Tank/-Silo/-Objekt - Anzeige eines Standard-Tanks/-Silos/-Objekts im Menüpunkt Planung .
		Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte - Anzeige aggregierter Standard-Behälter im Menüpunkt Planung .
		Recycling-Tank/-Silo/-Objekt - Anzeige eines Recycling-Tanks/-Silos/-Objekts im Menüpunkt Planung .
		Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte - Anzeige aggregierter Recycling-Behälter im Menüpunkt Planung .

5.4.7 Symbole für Lieferungs- und Abholungsstatus

Symbol	Bedeutung
	Erkannt - Der Status Erkannt wird in folgenden Fällen angezeigt: <ul style="list-style-type: none"> ■ Es wurde eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Bestätigen bearbeiten. ■ Es wurde eine fehlende Lieferung oder Abholung erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten. ■ Es wurden fehlende Messdaten erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten.
	Bestätigt - Der Status Bestätigt wird in folgenden Fällen angezeigt: <ul style="list-style-type: none"> ■ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde beim Anlegen bestätigt. ■ Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde in der Registerkarte Details bestätigt.
	Gelöscht - Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde gelöscht.
	Neu - Es wurde eine neue Lieferung oder eine neue Abholung geplant.
	Erfüllt - Es wurde eine neue Lieferung oder Abholung erfasst (erfüllt). Erfolgt eine Lieferung und Abholung wird diese von SupplyCare als Lieferung erfolgt (erfasst)/Abholung erfolgt (erfasst) gekennzeichnet. Wenn eine fehlende Lieferung/Abholung oder fehlende Messdaten erkannt wurden, können Sie in der Registerkarte Details diese Lieferung/Abholung mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten. Die Lieferung/Abholung wird als Lieferung erfüllt (bestätigt)/Abholung erfüllt (bestätigt) angezeigt.

5.4.8 Symbole für Analyse

Symbol		Bedeutung
Tank/Silo	Objekt	
		Standard-Tank/-Silo/-Objekt - Anzeige eines Standard-Behälters im Menüpunkt Analyse .
		Aggregierte Standard-Tanks/-Silos/-Objekte - Anzeige aggregierter Standard-Tanks/-Silos/-Objekte im Menüpunkt Analyse .
		Recycling-Tank/-Silo/-Objekt - Anzeige eines Recycling-Behälters im Menüpunkt Analyse .
		Aggregierte Recycling-Tanks/-Silos/-Objekte - Anzeige aggregierter Recycling-Behälter im Menüpunkt Analyse .

5.5 Bezeichnungen

Je nachdem ob "Tank", "Silo" oder "Objekt" als Vorlagenart ausgewählt wurden, ändern sich die Bezeichnungen im Menü, in der Übersicht und in der Detailansicht sowie die Symbole und auch die Tooltips (Quickinfos), die angezeigt werden, wenn Sie den Mauszeiger über ein Symbol bewegen.

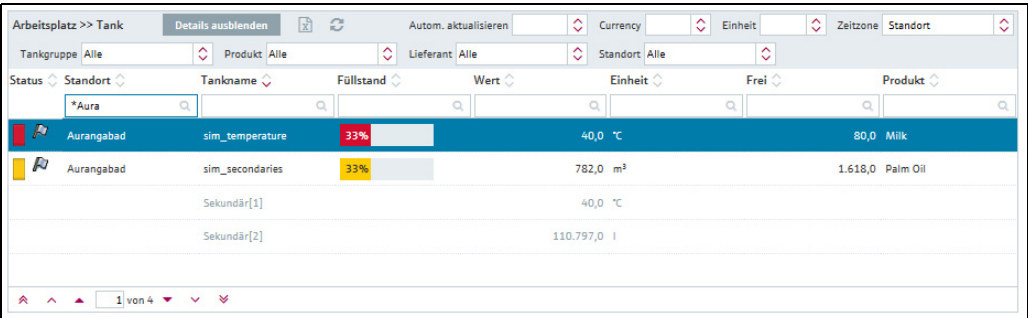
Änderungen der Bezeichnungen, die über den Austausch des Wortes "Tank" oder "Silo" durch "Objekt" hinausgehen, sind:

Standard-Vorlagenart "Tank" / "Silo"	Standard-Vorlagenart "Objekt"
Tankname / Siloname	Objekt
Tankdetails / Silodetails	Details
Tankpartner / Silopartner	Partner
Tankservicestatus / Siloservicestatus	Servicestatus
PP (Meldebestand)	OL (Beobachtungslimit)
SP (Auslieferungsmeldebestand)	POA (Aktionspunkt)
SST (Sicherheitsbestand)	CL (kritisches Limit)
DSST (Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands)	DCL (Tage bis zum Erreichen des kritischen Limits)
Kapazität	Maximum
Freie Kapazität	Freier Raum
Bestandsdiagramm	Diagramm
Bestand	Empfangener Wert
Abgang	Abnahme
Zugang	Zunahme
DO (Täglicher Abgang)	DD (Tägliche Abnahme)
ADO (Durchschnittlicher täglicher Abgang)	ADD (Durchschnittliche tägliche Abnahme)
DI (Täglicher Zugang)	DI (Tägliche Zunahme)
ADI (Durchschnittlicher täglicher Zugang)	ADI (Durchschnittliche tägliche Zunahme)
Durchschnittliche Bestandsmenge	Durchschnittlicher Füllstand

5.6 Allgemeine Bearbeitungsfunktionen

5.6.1 Filterfunktionen in Tabellen anwenden (Suchen)

Über die Filterfunktion können Sie für eine Tabelle die Anzeige der Datensätze eingrenzen. Die Filterfunktionen geben Sie in der obersten Tabellenzeile ein.



S20_BA00050S_0211_30

1. Geben Sie in der obersten Tabellenzeile in das gewünschte Feld eine vollständige Bezeichnung oder nur die ersten Buchstaben ein.
2. Drücken Sie die **ENTER**-Taste.
3. Es werden nur noch die passenden Tabelleneinträge angezeigt.
Um sich wieder den gesamten Tabelleninhalt anzeigen zu lassen, müssen Sie Ihre Eingaben löschen und anschließend die **ENTER**-Taste drücken.

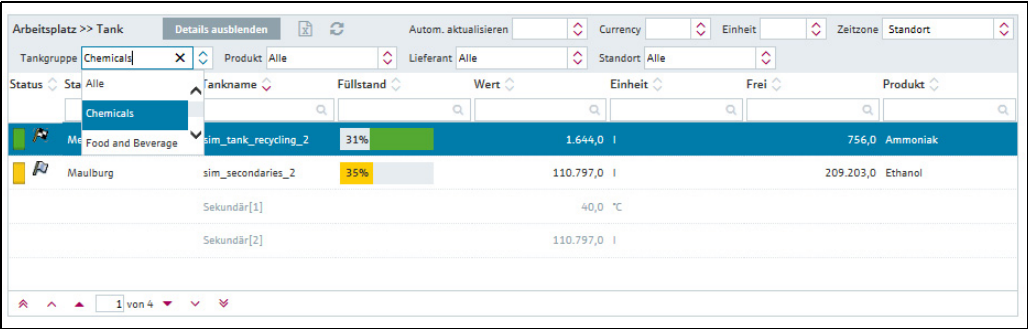
Grundsätzlich können Sie folgende Filterfunktionen für die einzelnen Felder verwenden:

Beschreibung		Beispiel	
Gruppe	Funktion	Eingabe	Ergebnis (Anzeige)
Zeichenketten	*	Tank0*	Alle Einträge, die mit "Tank0" beginnen, z. B. "Tank01", "Tank02-special" etc.
		Tank0	Alle Einträge, die "Tank0" enthalten, z. B. Frankfurt_Tank0-mp1 etc.
Ganzzahlen	Ganzzahl	8	Alle Zeilen mit dem Wert 8
	=Ganzzahl	=8	
	>Ganzzahl	>8	Alle Zeilen mit Werten größer als 8
	>=Ganzzahl	>=8	Alle Zeilen mit Werten größer oder gleich 8
	<Ganzzahl	<8	Alle Zeilen mit Werten kleiner als 8
	<=Ganzzahl	<=8	Alle Zeilen mit Werten kleiner oder gleich 8
	Ganzzahl-Ganzzahl	8-100	Alle Zeilen mit Werten zwischen 8 und 100
	<>Ganzzahl	<>8	Alle Zeilen mit Werten ungleich 8
	!Ganzzahl	!8	
	Ganzzahl*	8*	Alle Zeilen mit Werten, die mit "8" anfangen
Fließkommazahlen	>Fließkommazahl	>8.0	Alle Zeilen mit Werten größer als 8
	<Fließkommazahl	<8.0	Alle Zeilen mit Werten kleiner als 8
	Fließkommazahl-Fließkommazahl	8.0-100.50	Alle Zeilen mit Werten zwischen 8.0 und 100.50
	Fließkommazahl* (Wildcard)	8*	Alle Zeilen mit Werten, die mit "8" anfangen

Datumsspalten werden für die Anzeige konvertiert, sodass sie wie eine Stringspalte gefiltert werden können.


5.6.2 Anzeige der Datensätze eingrenzen (Auswahlliste)

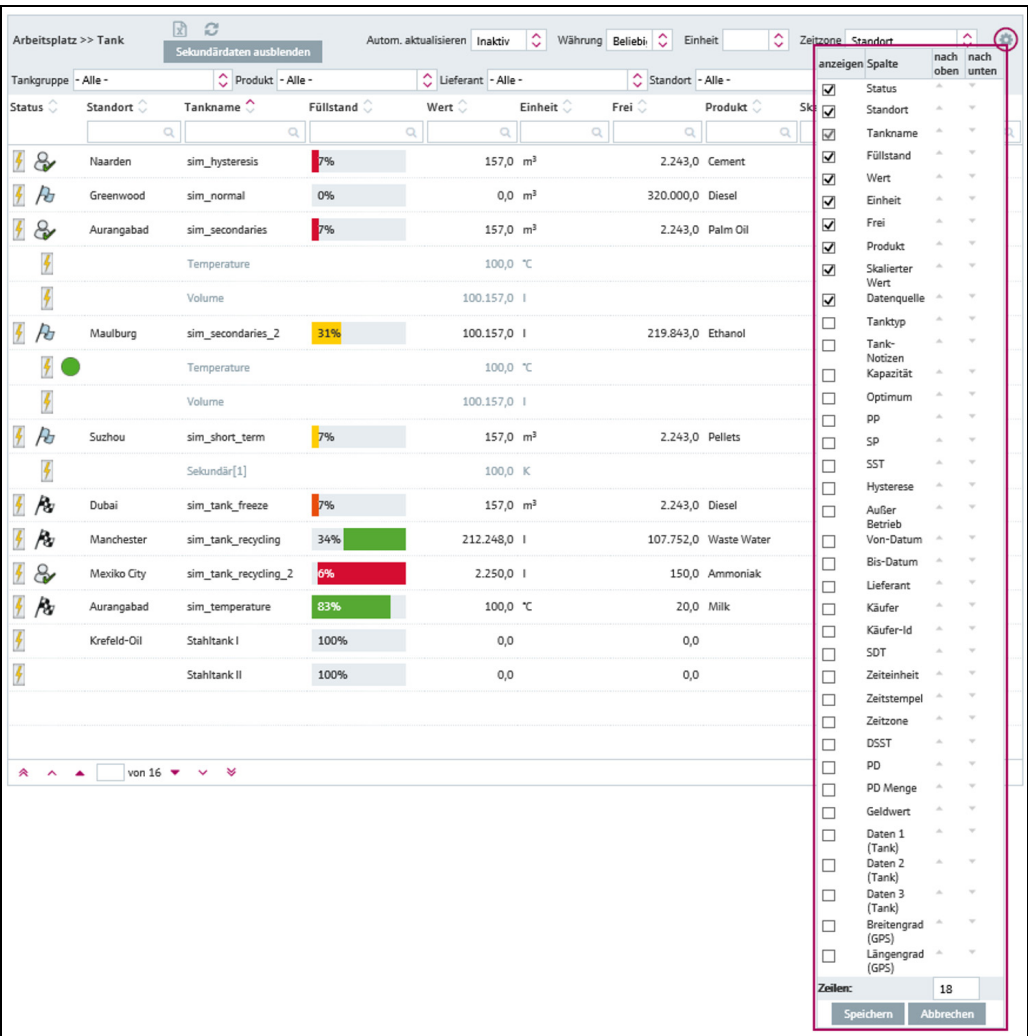
Über Auswahllisten können Sie die Anzeige der Datensätze eingrenzen, so z. B. für **Einheit**, **Zeitzone**, **Tankgruppe**, **Produkt**, **Lieferant** oder **Standort**. Es werden automatisch die passenden Datensätze angezeigt, sobald Sie einen Wert in der Auswahlliste ausgewählt haben. Die Inhalte der Auswahllisten werden auf die Standardwerte zurückgesetzt, wenn Sie die Übersicht verlassen.




S21_BA00050S_0211_30


5.6.3 Spaltenanzeige (Felder) in der Übersichtstabelle ändern

Über die Schaltfläche  im Tabellenkopf in der Übersicht öffnen Sie ein Kontextmenü. Über dieses Kontextmenü können Sie Spalten ein- und ausblenden oder die Reihenfolge ändern.



A0036809-DE_300

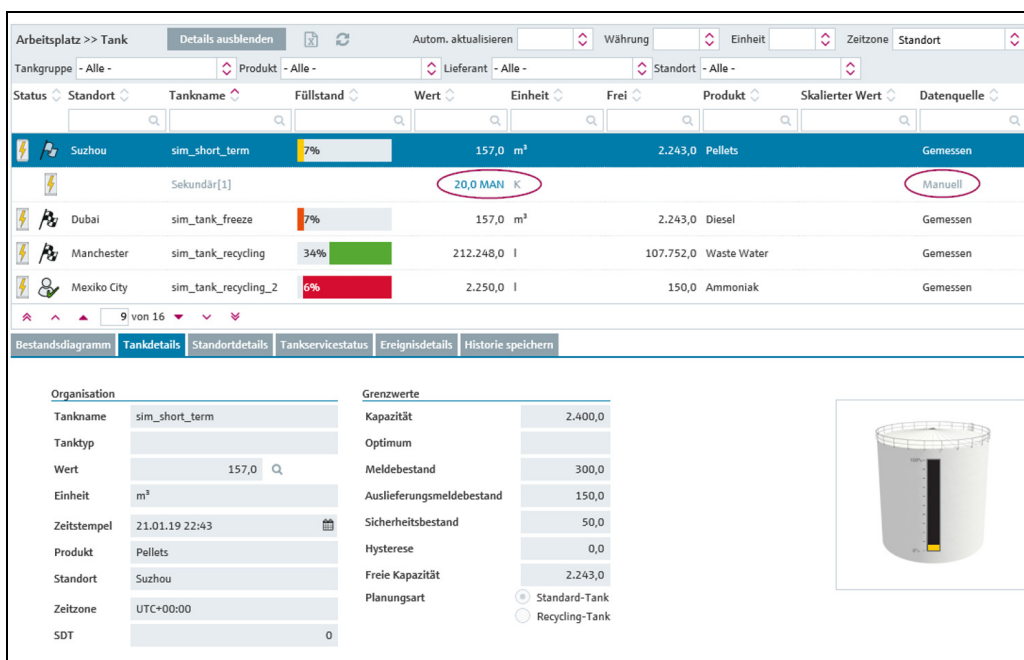
 Im Menü **Arbeitsplatz**, Menüpunkt **Tank** wird die Schaltfläche nicht angezeigt, wenn Sie einen Tank aus der Liste gewählt haben.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details ausblenden**, dann ist die Schaltfläche  wieder sichtbar.

5.6.4 Zahlenwerte (Stammdaten) anzeigen

Zahlenwerte werden, sofern ihr Wert 1000 überschreitet, mit Tausendertrennzeichen angezeigt. Jedoch **ausschließlich** innerhalb des Menüs **Arbeitsplatz**.

Im Gegensatz zu den **Messwerten** werden **manuelle Werte** in Blau angezeigt, gefolgt von dem Text **MAN**. Die Spalte **Datenquelle** gibt an, woher die Daten stammen, d. h., ob sie gemessen oder manuell eingegeben wurden (nähere Informationen hierzu finden Sie im Servicehandbuch).




The screenshot shows the 'Arbeitsplatz >> Tank' interface. At the top, there are filters for Tankgruppe, Produkt, Lieferant, and Standort. Below these are search bars for Status, Standort, Tankname, Füllstand, Wert, Einheit, Frei, Produkt, Skalierter Wert, and Datenquelle. The main table lists tanks with columns for Tankname, Füllstand, Wert, Einheit, Produkt, and Datenquelle. The 'Wert' column shows values like 157,0 m³ and 212.248,0 l. The 'Datenquelle' column shows 'Gemessen' and 'Manuell'. Below the table, there are tabs for Bestandsdiagramm, Tankdetails, Standortdetails, Tankservicestatus, Ereignisdetails, and Historie speichern. The 'Tankdetails' tab is active, showing details for the tank 'sim_short_term' in Suzhou, including its capacity, optimum, and delivery status. A 3D tank model is shown on the right.


Tankname	Füllstand	Wert	Einheit	Produkt	Datenquelle
Suzhou sim_short_term	7%	157,0	m³	2.243,0 Pellets	Gemessen
Sekundär[1]		20,0 MAN	K		Manuell
Dubai sim_tank_freeze	7%	157,0	m³	2.243,0 Diesel	Gemessen
Manchester sim_tank_recycling	34%	212.248,0	l	107.752,0 Waste Water	Gemessen
Mexiko City sim_tank_recycling_2	6%	2.250,0	l	150,0 Ammoniak	Gemessen

Arbeitsplatz_Tank_BA00050SDE_30

Die Auswahl des Zeichens, das vom System als Tausendertrennzeichen verwendet wird, ist abhängig von der im Browser gewählten Spracheinstellung, z.B.:

Deutsch (Deutschland) de-DE	1.234,78
Deutsch (Schweiz) de-CH	1'234.78
Englisch (US) en-US	1,234.78

 Alle Ansichten, Historien oder Reporte, die heruntergeladen, gesendet oder ausgedruckt werden, beinhalten Zahlenwerte ohne Tausendertrennzeichen.

 Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Einheit** festgelegt. Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können die Anzahl der Nachkommastellen für die Einheiten ändern.

5.6.5 Stammdaten ändern

Abhängig von Ihrer Benutzerrolle können Sie Datensätze in den Stammdaten "Firma", "Benutzer", "Tank", "Aggregierter Tank", "Tanktyp", "Standort", "Produkt" und "Tankgruppen" ändern.

Im folgenden Beispiel werden die Daten zu einem Tank geändert. Gehen Sie bei den anderen Stammdaten gleichermaßen vor.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Konfiguration >> Tank

Produkt: - Alle - Käufer: - Alle - Lieferant: - Alle -

Tankname: Tanktyp: Standort:

Tankname	Tanktyp	Standort
sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden
sim_normal		Greenwood
sim_secondaries		Aurangabad
sim_secondaries_2		Maulburg
sim_short_term		Suzhou

2 von 11

Tankdetails Sekundärwerte Tank-Freeze Tank-Holdup Tankgruppen Tank-Notizen Tank-Linearisierung

Tankname: sim_normal Tanktyp: Greenwood Standort: Greenwood

Käufer: Lieferant: SDT: 0 Tage Produkt: Diesel

Planungsart: Verwende Maßeinheit von Produkt: Standard-Tank Recycling-Tank

ADI/ADO basierend auf: 14 Tage Negative Werte miteinbeziehen

Vorhersage aktivieren: Kurzzeitprognose aktivieren: Zeitraum der Kurzzeitprognose: 0 Stunden

Kapazität: 320000 Optimum: 300000 Meldebestand: 160000 Auslieferungsmeldebestand: 100000 Sicherheitsbestand: 50000 Hysterese: 0 Einheit: m³

Grenzwerte als Masse bearbeiten

Konfiguration_Tank_4_BA00050DE_30

4. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie Änderungen vornehmen möchten.
5. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.
6. Im unteren Bereich des Applikationsfensters erscheint die dazugehörige Registerkarte.

Tankdetails Sekundärwerte Tank-Freeze Tank-Holdup Tankgruppen Tank-Notizen Tank-Linearisierung

Tankname: sim_normal Tanktyp: Greenwood Standort: Greenwood

Käufer: Lieferant: SDT: 0 Tage Produkt: Diesel

Planungsart: Verwende Maßeinheit von Produkt: Standard-Tank Recycling-Tank

ADI/ADO basierend auf: 14 Tage Negative Werte miteinbeziehen

Vorhersage aktivieren: Kurzzeitprognose aktivieren: Zeitraum der Kurzzeitprognose: 0 Stunden



Kapazität: 320000 Optimum: 300000 Meldebestand: 160000 Auslieferungsmeldebestand: 100000 Sicherheitsbestand: 50000 Hysterese: 0 Einheit: m³

Grenzwerte als Masse bearbeiten

Konfiguration_Tank_2_BA00050DE_30

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
8. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

Konfiguration_Tank_3_BA00050DE_30

9. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
11. Möchten Sie Änderungen für die Registerkarte **Tankgruppen** vornehmen, gehen Sie wie für die Registerkarte **Tankdetails** beschrieben vor.

5.6.6 Geänderte Stammdaten vollständig anzeigen

Ist ein Text, der in ein Eingabefeld eingegeben wurde, zu lang, um in einer Tabellenspalte vollständig dargestellt zu werden, wird er abgeschnitten angezeigt. Wenn Sie jedoch mit dem Mauszeiger darüber fahren, wird er in einem separaten Infofenster vollständig angezeigt.

Konfiguration >> Tank

Produkt: Alle Käufer: Alle Lieferant: Alle


Tankname	Standort	Notizen	Einheit	Produkt	Kapazität
sim_hysteresis	Naarden	Tank soll regelmäßig alle 3...	m³	Cement	2400
sim_normal	Greenwood	Tank soll regelmäßig alle 3 Wochen geprüft werden.	m³	Diesel	320000
sim_secondaries	Aurangabad		m³	Palm Oil	2400
sim_secondaries_2	Maulburg		l	Ethanol	320000
sim_short_term	Suzhou		m³	Pellets	2400

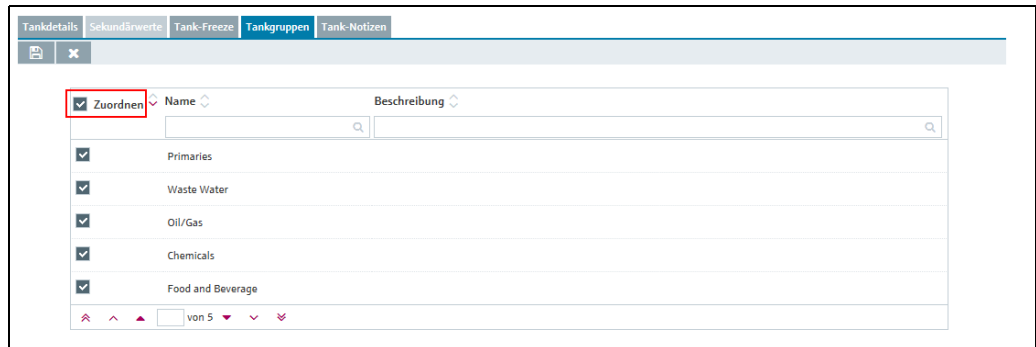
1 von 9

Lange_Zellinhalte_BA00050SDE_30



5.6.7 Alle Zeilen einer Tabelle auswählen

Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Zuordnen** haben Sie die Möglichkeit, alle Zeilen einer Tabelle auszuwählen.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
2. Die jeweilige Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus:





Kontrollkästchen_Zuordnen_BA00050SDE_30

3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Zuordnen**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Auswahl zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

5.6.8 Stammdaten löschen

Abhängig von Ihrer Benutzerrolle können Sie Datensätze in den Stammdaten "Firma", "Benutzer", "Tank", Aggregierter Tank", "Standort", "Produkt" und "Tankgruppen" löschen.

-  Ein Datensatz kann nur gelöscht werden, wenn in der Registerkarte das Symbol  angezeigt wird. Wird das Symbol nicht angezeigt, ist der Datensatz mit anderen Informationen verknüpft. Bevor der Datensatz gelöscht werden kann, müssen diese Verknüpfungen gelöst werden.

Im folgenden Beispiel werden die Daten zu einem Tank gelöscht. Gehen Sie bei den anderen Stammdaten gleichermaßen vor.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:


The screenshot shows the 'Konfiguration >> Tank' window. At the top, there are filters for 'Produkt', 'Käufer', and 'Lieferant', all set to 'Alle'. Below these are search fields for 'Tankname', 'Tanktyp', and 'Standort'. A table lists several tanks, with 'sim_normal' (Greenwood) selected. Below the table, there are tabs for 'Tankdetails', 'Sekundärwerte', 'Tank-Freeze', 'Tank-Holdup', 'Tankgruppen', 'Tank-Notizen', and 'Tank-Linearisierung'. The 'Tankdetails' tab is active, showing a form for configuring the selected tank. The form includes fields for 'Tankname', 'Tanktyp', 'Standort', 'Käufer', 'Lieferant', 'SDT', 'Produkt', 'Planungsart', 'ADI/ADO basierend auf', 'Vorhersage aktivieren', 'Kurzzeitprognose aktivieren', and 'Zeitraum der Kurzzeitprognose'. A 3D model of a tank is displayed in the center. To the right, there are input fields for 'Kapazität', 'Optimum', 'Meldebestand', 'Auslieferungsmeldebestand', 'Sicherheitsbestand', 'Hysterese', and 'Einheit'. A 'Tank-Setup-Assistent' button is located at the top of the configuration area.

Konfiguration_Tank_4_BA00050DE_30

4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, den Sie löschen möchten.
5. Im unteren Bereich des Applikationsfensters erscheint die dazugehörige Registerkarte.

This screenshot is identical to the one above, showing the 'Konfiguration >> Tank' window with the 'sim_normal' tank selected and its configuration details visible in the 'Tankdetails' tab.

Konfiguration_Tank_2_BA00050DE_30

6. Klicken Sie auf , um den Tank zu löschen.
7. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?".
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um den Tank zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.

5.6.9 Datensatz kopieren und ändern

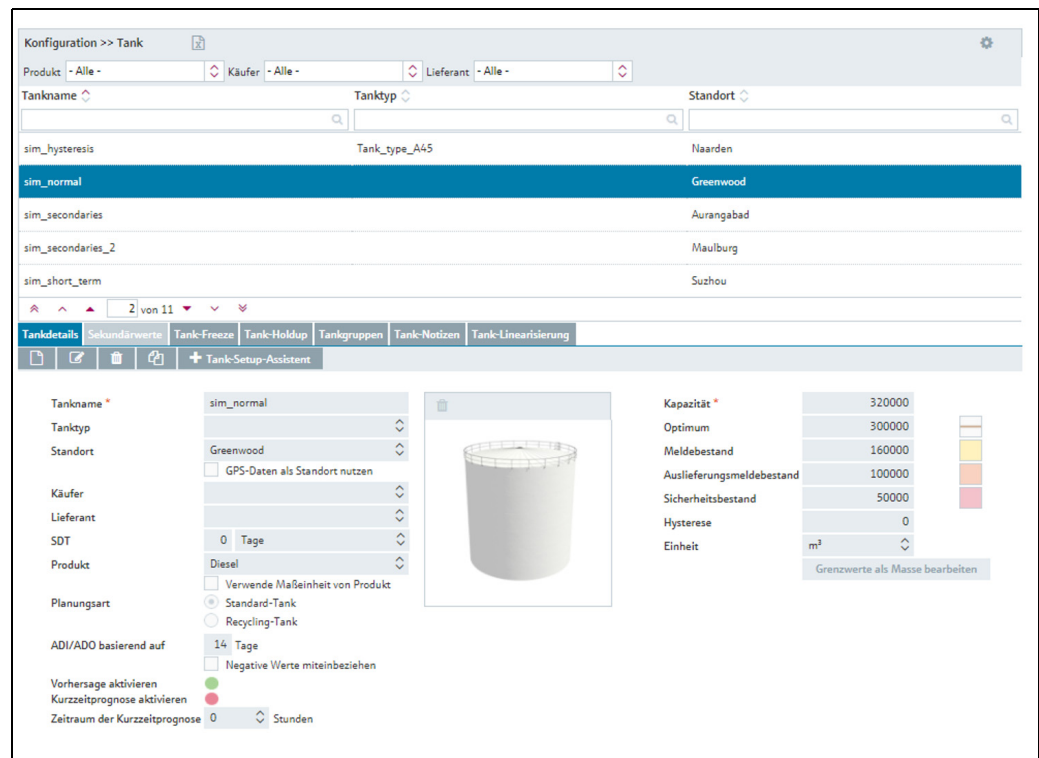
In folgenden Menüpunkten können Sie, je nach Benutzerrolle, einen Datensatz kopieren: Benutzer, Tank, Aggregierter Tank, Standort, Firma, Produkt, Tankgruppe und Report.

Spezifische zum Datensatz gehörende Daten (Felder) werden nicht kopiert. Diese Felder bleiben in der Kopie leer.

Wenn die Funktion zur Verfügung steht, wird die Schaltfläche  angezeigt.

Im folgenden Beispiel wird der Datensatz eines Tanks kopiert. Möchten Sie andere Datensätze kopieren, gehen Sie analog vor.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, den Sie kopieren möchten.
4. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Konfiguration >> Tank

Produkt: - Alle - Käufer: - Alle - Lieferant: - Alle -

Tankname: Tanktyp: Standort:

Tankname	Tanktyp	Standort
sim_hysteresis	Tank_type_A45	Naarden
sim_normal	Greenwood	
sim_secondaries		Aurangabad
sim_secondaries_2		Maulburg
sim_short_term		Suzhou

2 von 11

Tankdetails Sekundärwerte Tank-Freeze Tank-Holdup Tankgruppen Tank-Notizen Tank-Linearisierung

Tankname: sim_normal Tanktyp: Greenwood Standort: Greenwood

Käufer: GPS-Daten als Standort nutzen

Lieferant: SDT: 0 Tage Produkt: Diesel

Planungsart: Verwende Maßeinheit von Produkt: Standard-Tank Recycling-Tank

ADI/ADO basierend auf: 14 Tage Negative Werte miteinbeziehen

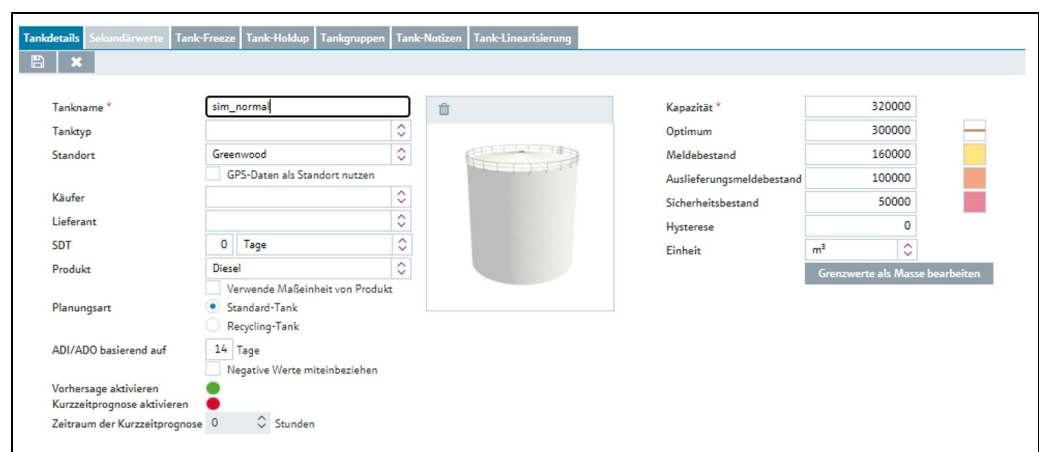
Vorhersage aktivieren Kurzzeitprognose aktivieren Zeitraum der Kurzzeitprognose: 0 Stunden

Kapazität: 320000 Optimum: 300000 Meldebestand: 160000 Auslieferungsmeldebestand: 100000 Sicherheitsbestand: 50000 Hysterese: 0 Einheit: m³

Grenzwerte als Masse bearbeiten

Konfiguration_Tank_4_BA00050DE_30

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche . Der Datensatz wird im Bearbeitungsmodus angezeigt.



Tankdetails Sekundärwerte Tank-Freeze Tank-Holdup Tankgruppen Tank-Notizen Tank-Linearisierung

Tankname: sim_normal Tanktyp: Greenwood Standort: Greenwood

Käufer: GPS-Daten als Standort nutzen

Lieferant: SDT: 0 Tage Produkt: Diesel

Planungsart: Verwende Maßeinheit von Produkt: Standard-Tank Recycling-Tank

ADI/ADO basierend auf: 14 Tage Negative Werte miteinbeziehen

Vorhersage aktivieren Kurzzeitprognose aktivieren Zeitraum der Kurzzeitprognose: 0 Stunden

Kapazität: 320000 Optimum: 300000 Meldebestand: 160000 Auslieferungsmeldebestand: 100000 Sicherheitsbestand: 50000 Hysterese: 0 Einheit: m³

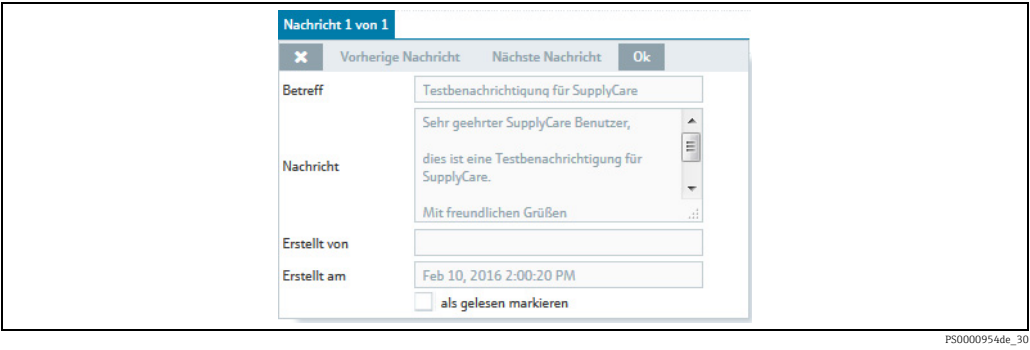
Grenzwerte als Masse bearbeiten

Konfiguration_Tank_3_BA00050DE_30

5.7 Benachrichtigungen empfangen (Mitteilungen)

 Alle Personen können eine Benachrichtigung empfangen.

Eine Benachrichtigung vom Systemadministrator erscheint bei der nächsten Anmeldung.





Hier haben Sie folgende Möglichkeiten:


Schaltfläche/ Feld	Bedeutung
Vorherige Nachricht	Die Schaltfläche wird angezeigt, wenn mehrere Nachrichten vorliegen. Durch Klicken auf die Schaltfläche Vorherige Nachricht können Sie vorhergehende Nachrichten anzeigen und bearbeiten.
Nächste Nachricht	Die Schaltfläche wird angezeigt, wenn mehrere Nachrichten vorliegen. Durch Klicken auf die Schaltfläche Nächste Nachricht können Sie nachfolgende Nachrichten anzeigen und bearbeiten.
OK	Diese Schaltfläche wird bei der letzten Nachricht angezeigt. Durch Klicken auf die Schaltfläche OK verlassen Sie den Dialog.
Als gelesen markieren	Über das Feld als gelesen markieren markieren Sie eine Nachricht als gelesen.



6 Tanks überwachen - Arbeitsplatz "Tank"


6.1 Tanks und zugehörige Informationen anzeigen

- 

Der Menüpunkt **Tank** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.
- 

Die Registerkarten **Notizen und Dateien**, **Tankpartner**, **Standortdetails**, **Ereignisdetails** und **Freeze-Ereignis-Details** werden nur dann angezeigt, wenn jeweils mindestens eine Information darauf enthalten ist.
- 

Für den Menüpunkt **Tank** wird die Zeitzone verwendet, die für den Standort eingestellt wurde (→  127). Werkseinstellung ist "UTC+00:00".
- 

Je nach Konfiguration werden keine **Tanks**, sondern **Objekte** oder **Silos** angezeigt. Nähere Informationen hierzu finden Sie in dem entsprechenden Kapitel im Servicehandbuch für die Systemadministration.
- 

Manuelle Werte werden in Blau dargestellt, gefolgt von dem Text **MAN**. Die Spalte **Datenquelle** gibt an, woher die Daten stammen, d. h., ob es sich um gemessene oder manuell eingegebene Daten handelt.

1.

Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2.

Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**. Es wird eine Liste mit den Ihnen zugeordneten Tanks angezeigt.

Arbeitsplatz >> Tank

Details ausblenden




Autom. aktualisieren

Currency

Einheit

Zeitzone

Standort

Tankgruppe	Alle	Produkt	Alle	Lieferant	Alle	Standort	Alle		
Status	Standort	Tankname	Füllstand	Wert	Einheit	Frei	Produkt	Datenquelle	
	Naarden	sim_hysteresis	<div><div>31%</div></div>	752,0	m³		1.648,0	Cement	Gemessen
	Greenwood	sim_normal	<div><div>69%</div></div>	220.752,0	m³		99.248,0	Diesel	Gemessen
	Aurangabad	sim_secondaries	<div><div>31%</div></div>	752,0	m³		1.648,0	Palm Oil	Gemessen
		Temperature		40,0	°C				Gemessen
		Volume		220.752,0	l				Gemessen

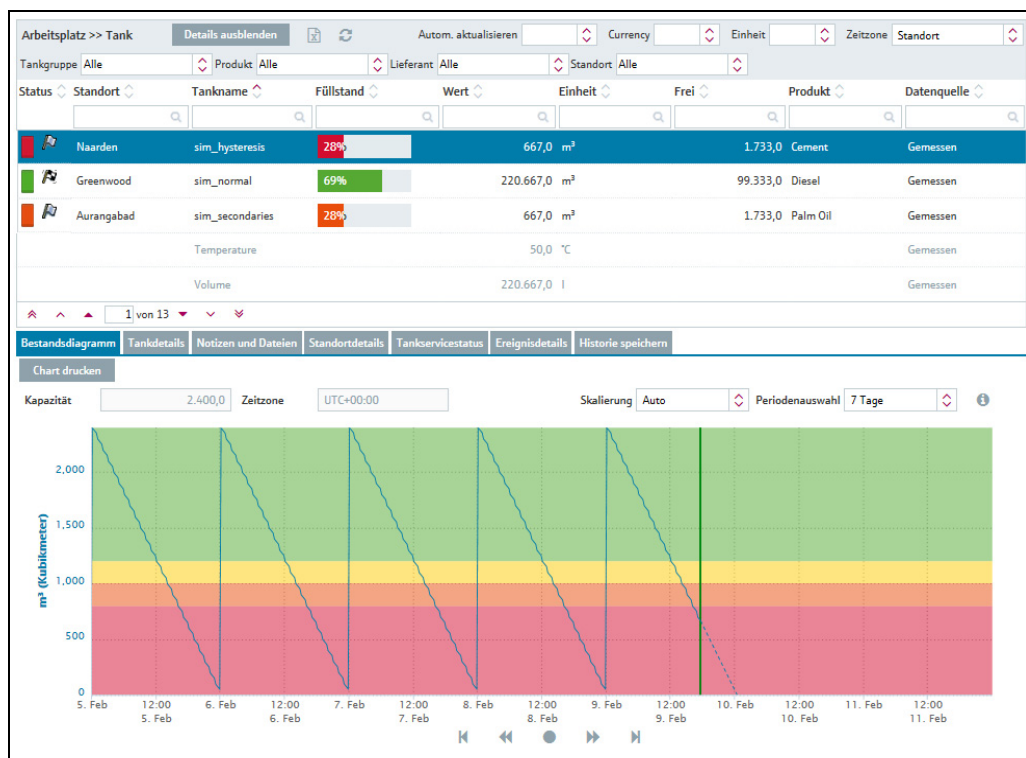
1 von 13

Arbeitsplatz_Tank2_BA0005OSDE_30

3.

Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, zu dem Sie sich weitere Details anzeigen lassen möchten.
4.


Im Applikationsfenster werden die Details zu dem ausgewählten Tank angezeigt:



Tank_Bestandsdiagramm_BA00050SDE_30

5. Wenn Sie auf eine andere Zeile klicken, werden Ihnen die Details zu dem neu ausgewählten Tank angezeigt.
Klicken Sie auf **Details ausblenden**, wenn Sie die Details wieder ausblenden möchten.
 6. Im unteren Bereich des Applikationsfensters können Sie zwischen folgenden Registerkarten wählen (→ 34):
Bestandsdiagramm, Tankdetails, Notizen und Dateien, Standortdetails, Tankservicestatus, Ereignisdetails, Historie speichern.
-  SupplyCare unterscheidet zwischen Standard-Tanks und Recycling-Tanks. Bei einem Standard-Tank wird das Produkt entnommen. Bei einem Recycling-Tank wird der Tank mit dem Produkt gefüllt (→ 98).
In der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank" wird der aktuelle Füllstand oder die verfügbare Kapazität grafisch in der Spalte **Füllstand** dargestellt. Bei Standard-Tanks wandert der farbige Balken mit steigendem Füllstand von links nach rechts. Die Prozentangabe entspricht dem aktuellen Füllstand. Bei Recycling-Tanks wandert der farbige Balken mit steigendem Füllstand von rechts nach links. Die Prozentangabe entspricht der aktuell verfügbaren Kapazität.

6.1.1 Übersichtstabelle "Tank"

Über die Schaltfläche  im Tabellenkopf in der Übersicht öffnen Sie ein Kontextmenü. Über dieses Kontextmenü können Sie Tabellenspalten ein- und ausblenden sowie verschieben.

Folgende Spalten stehen für die Übersichtstabelle zur Verfügung:

Spalten	Beschreibung
Status	Anzeige des Symbols für den aktuellen Tank-Status. Siehe auch Kapitel "Symbole für Tanks", Abschnitt "Statusanzeige".
Standort	Anzeige des Tank-Standortes. Der Standort ist der Name des Standortes. Der Name wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Standort ausgewählt. Der Standort wird im Menüpunkt Standort vorgegeben.
Tankname	Anzeige des Tanknamens. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. <ul style="list-style-type: none"> ■ Primärwert: Der Tankname für den Primärwert wird im Feld Tankname eingegeben. Pfad: Konfiguration → Tank → Tankdetails → Tankname ■ Sekundärwert: Die Tanknamen für Sekundärwerte werden im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Registerkarte Sekundärwerte, Feld Namen eingegeben.
Tanktyp	Anzeige des Tanktyp-Namens. Der Name des Tanktyps beschreibt einen konfigurierten Tanktyp. Tanktypen werden im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Tanktyp ausgewählt. Der Tanktyp wird im Menüpunkt Tanktyp vorgegeben.
Füllstand	Anzeige des aktuellen Füllstands als Symbol und mit Prozentangabe.
Wert	Anzeige des letzten gültigen Primärwertes. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. <ul style="list-style-type: none"> ■ Das Feld "Wert" zeigt den letzten gültigen Messwert an. ■ Für aggregierte Tanks wird die Summe der gültigen Messwerte der zugehörigen Tanks angezeigt. Tanks mit dem Status "Außer Betrieb" werden nicht miteinbezogen. Befinden sich alle zugehörigen Tanks "außer Betrieb", wird als Wert "0" angezeigt. ■ Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt. ■ Manuelle Werte werden in Blau angezeigt, gefolgt von dem Text MAN. Das gilt auch dann, wenn ein manueller Wert für einen Tank verwendet wird, der Teil eines aggregierten Tanks ist.
Einheit	Anzeige der Einheit. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. <ul style="list-style-type: none"> ■ Die Einheit für den Hauptmesswert (Primärwert) wählen Sie über das Feld "Einheit" in der Registerkarte Tankdetails aus. Die Einheiten für die weiteren Messwerte (Sekundärwerte) wählen Sie im Menü Profil in der Registerkarte Benutzereinstellungen aus. ■ Bei Masseneinheiten, Volumeneinheiten und Längeneinheiten hat die Auswahl für das Feld Masseneinheit, Volumeneinheit und Längeneinheit im Menüpunkt Benutzereinstellungen Vorrang vor der Einstellung im Menüpunkt Tank.
Datenquelle	Zeigt Informationen zu den Daten an und gibt an, ob die Daten aus einer Messquelle stammen oder manuell eingegeben wurden.
Frei	Die freie Kapazität des Tanks wird berechnet. Die Kalkulation basiert auf dem maximalen Volumen und der Dichte des Produktes.
Produkt	Der Produktname wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Produkt ausgewählt. Das Produkt wird im Menüpunkt Produkt vorgegeben.
Notizen	Anzeige, ob Tank- und/oder Standort-Notizen vorhanden sind.
Optimum	Das optimale Fassungsvermögen des Tanks wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Optimum vorgegeben. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
Kapazität	Die Kapazität des Tanks wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Kapazität vorgegeben. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
PP (Meldebestand)	Meldebestand des Tanks. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. Der Meldebestand des Tanks wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Meldebestand vorgegeben. Für Sekundärwerte wird hier der in der Registerkarte Sekundärwerte eingegebene Wert verwendet. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
SP (Auslieferungsmeldebestand)	Der Auslieferungsmeldebestand des Tanks wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Auslieferungsmeldebestand vorgegeben. Wenn das Kontrollkästchen Recycling aktiviert ist, wird der Auslieferungsmeldebestand nicht angezeigt. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.

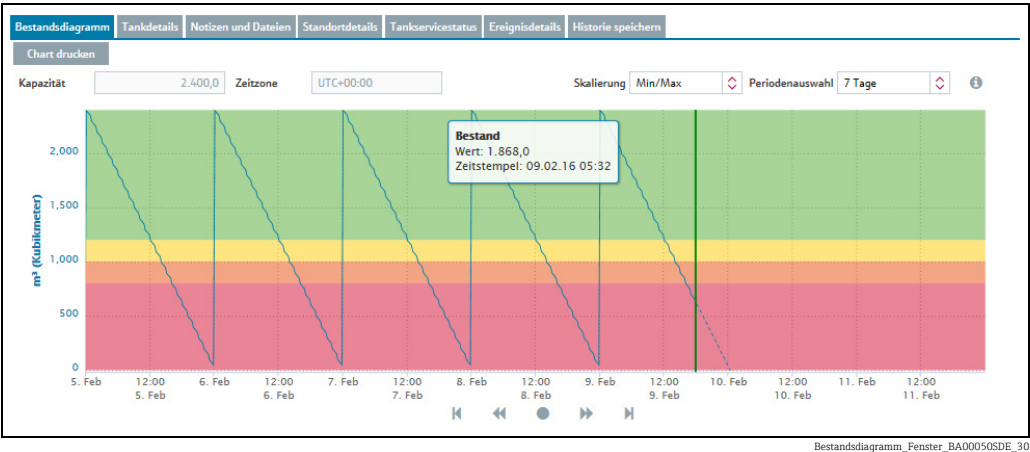
Spalten	Beschreibung
SST (Sicherheitsbestand)	Sicherheitsbestand des Tanks. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. Der Sicherheitsbestand des Tanks wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Sicherheitsbestand vorgegeben. Für Sekundärwerte wird hier der in der Registerkarte Sekundärwerte eingetragene Wert verwendet. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
Hysterese	Die Hysterese dient dazu, ständige Ereignismeldungen z. B. durch einen schwankenden Füllstand zu vermeiden. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
Außer Betrieb	Das Feld ist aktiviert, wenn der Tank aktuell "außer Betrieb" ist.
Von-Datum	Anzeige des Startdatums, ab dem ein Tank "außer Betrieb" war, ist oder sein wird.
Bis-Datum	Anzeige des Startdatums, bis zu dem ein Tank "außer Betrieb" war, ist oder sein wird.
Lieferant	Anzeige des zuständigen Lieferanten. Der Lieferant wird als Firma angelegt.
Käufer	Anzeige des Käufers. Der Käufer wird als Firma angelegt.
Käufer-ID	Entspricht dem Feld Kennung in der Registerkarte Firmendetails im Menüpunkt Firma .
SDT (Standardlieferzeit/Standardabholzeit)	Standard-Tanks: Die Standardlieferzeit für den Tank wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Standardlieferzeit vorgegeben. Recycling-Tank: Die Standardabholzeit für den Tank wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Standardabholzeit vorgegeben.
Zeiteinheit	Zeiteinheit, die für das Feld SDT (Standardlieferzeit/Standardabholzeit) verwendet wird.
Zeitstempel	Zeitstempel für den letzten Messwert. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. <ul style="list-style-type: none"> Es wird der Zeitstempel der Zeitzone für den letzten gültigen Messwert übernommen. Siehe auch Feld Zeitzone. Für aggregierte Tanks wird der Zeitstempel von dem zugehörigen Tank übernommen, der den aktuellsten Messwert geliefert hat.
Zeitzone	Zeitzone des Zeitstempels. Das Feld kann auch für vorhandene Sekundärwerte angezeigt werden. Es wird die Zeitzone des Standortes verwendet.
DSST (Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands)	Anzeige der geschätzten verbleibenden Tage, bis der Sicherheitsbestand erreicht ist. Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem "Forecast based on"-Wert.
PD (Geplante Lieferung/geplante Abholung)	Für Standard-Tanks werden Datum und Uhrzeit der nächsten geplanten Lieferung angezeigt. Für Recycling-Tanks werden Datum und Uhrzeit der nächsten geplanten Abholung angezeigt. Wurde keine Lieferung oder Abholung geplant, bleibt das Feld leer. Es wird die Zeitzone des Standortes verwendet.
PD Menge (Menge der geplanten Lieferung/Menge der geplanten Abholung)	Menge der geplanten Lieferung oder Abholung. Die Einheit entspricht der Einheit in der Spalte Einheit .
Skalierter Wert	Füllstandsmesswerte können in der Tankübersicht skaliert (mit Einheiten) angezeigt werden.
Geldwert	Monetärer Wert des Tankinhalts, berechnet auf Basis der Preisangabe in Menü Konfiguration , Menüpunkt Produkt , Registerkarte Produktdetails . Wichtig: Wenn die Einheit im Preis pro Einheit (z.B. 1 in €/l) eine Volumeneinheit ist, muss der Tankinhalt ebenfalls in einer Volumeneinheit gemessen werden. Beispiel: Preis in €/l, Tankinhalt gemessen in m ³ . Entsprechend gilt dies für Masseneinheiten: Preis in €/kg, Tankinhalt gemessen in t.
Daten 1 (Tank) ... Daten 3 (Tank)	Ergänzende Informationen zu Tanks, die der Benutzer in der Registerkarte Tank-Notizen editieren kann. Die Registerkarte Tank-Notizen mit den Eingabefeldern befindet sich im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank .
Breitengrad (GPS)	Geographische Koordinate des Tanks, Silos oder Objekts, angegeben in Grad Breite (Dezimalgrad, GPS).
Längengrad (GPS)	Geographische Koordinate des Tanks, Silos oder Objekts, angegeben in Grad Länge (Dezimalgrad, GPS).

6.1.2 Bestandsdiagramm

Im Diagramm werden für den ausgewählten Zeitabschnitt der historische sowie der zu erwartende Verlauf des Bestands dargestellt. Die Aufteilung ist 2/3 für die Historie (gemessene Werte) und 1/3 für die Extrapolation (berechnete Werte).

Auch mehrere in der Zukunft liegende geplante Lieferungen (Recycling-Tank: Abholungen) werden in den berechneten Wert (Vorhersage) mit einbezogen und angezeigt.

Befindet sich der Tank außer Betrieb, wird nur der historische Verlauf des Bestands angezeigt. Der zu erwartende Verlauf des Bestands wird nicht angezeigt.
Manuelle Werte werden in Blau dargestellt, gefolgt von dem Text **MAN**.



Über das Feld **Skalierung** wählen Sie zwischen der Min/Max-Skalierung und einer automatischen Skalierung. Bei Auswahl von "Min/Max" wird der Bestand zwischen "0" und "Kapazität" wiedergegeben. "Auto" zeigt den Bestand zwischen dem kleinsten und größten darstellbaren Wert an - inklusive Vorhersagewerte.
Über das Feld **Periodenauswahl** wählen Sie den Zeitabschnitt für das Bestandsdiagramm. Die aktuellen **Grenzwerte** werden als horizontale Linien in unterschiedlichen Farben angegeben:

Farbe	Standard-Tanks	Recycling-Tanks
<div></div> grün	Bereich zwischen den Grenzwerten Optimum und Meldebestand	Bereich zwischen Leer (Wert 0) und dem Grenzwert Meldebestand
<div></div> gelb	Bereich zwischen den Grenzwerten Meldebestand und Auslieferungsmeldebestand	Bereich zwischen den Grenzwerten Meldebestand und Sicherheitsbestand
<div></div> orange	Bereich zwischen den Grenzwerten Auslieferungsmeldebestand und Sicherheitsbestand	Nicht vorhanden
<div></div> rot	Bereich zwischen dem Grenzwert Sicherheitsbestand und Leer (Wert 0)	Bereich zwischen den Grenzwerten Sicherheitsbestand und Kapazität

- Möchten Sie das Bestandsdiagramm drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche **Chart drucken**.
- Zum Zoomen eines bestimmten Zeitabschnitts siehe → [53](#).

6.1.3 Tankdetails

Die Registerkarte **Tankdetails** zeigt Informationen zum Tank und zu den Grenzwerten an.

Bestandsdiagramm **Tankdetails** Notizen und Dateien Tankpartner Standortdetails Tankservicestatus Ereignisdetails Historie speichern

Organisation

Tankname: sim_secondaries_2

Tanktyp:

Wert: 100.157,0

Einheit: l

Zeitstempel: 21.01.19 22:43

Produkt: Ethanol

Standort: Maulburg

Zeitzone: UTC+00:00

SDT: 0

Grenzwerte

Kapazität: 320.000,0

Optimum:

Meldebestand: 120.000,0

Auslieferungsmeldebestand: 60.000,0

Sicherheitsbestand: 32.000,0

Hysterese: 0,0

Freie Kapazität: 219.843,0

Planungsart: ☒ Standard-Tank ☐ Recycling-Tank

A0036909-DE_300

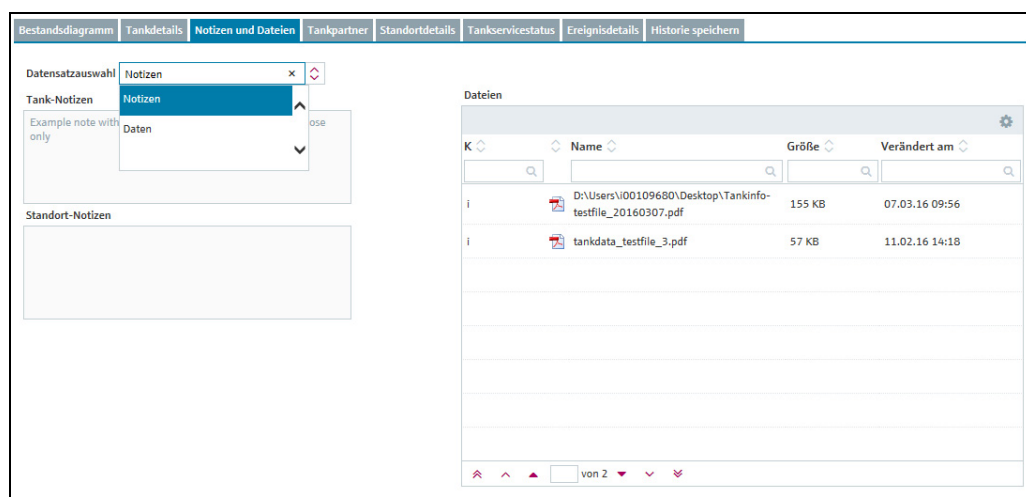
Beschreibung der Felder

Feld	Beschreibung
Tankname	Der Tankname wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Tankname ausgewählt.
Tanktyp	Der Tanktyp wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Tanktyp ausgewählt. Bevor ein Tanktyp ausgewählt werden kann, muss ein Tanktyp konfiguriert werden. Tanktypen werden im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tanktyp konfiguriert.
Wert	<p>Letzter Primärwert</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Feld "Wert" zeigt den letzten gültigen Messwert an. Für aggregierte Tanks wird die Summe der gültigen Messwerte der zugehörigen Tanks angezeigt. Tanks mit dem Status "Außer Betrieb" werden nicht miteinbezogen. Befinden sich alle zugehörigen Tanks "außer Betrieb", wird als Wert "0" angezeigt. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.
Einheit	<p>Letzte Einheit des Primärwertes.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Einheit wird im Menüpunkt Tank vorgegeben. Bei Masseneinheiten, Volumeneinheiten und Längeneinheiten hat die Auswahl für das Feld Masseneinheit, Volumeneinheit und Längeneinheit im Menüpunkt Benutzereinstellungen Vorrang vor der Einstellung im Menüpunkt Tank.
Zeitstempel	<p>Zeitstempel des letzten Primärwertes.</p> <ul style="list-style-type: none"> Es wird der Zeitstempel der Zeitzone für den letzten gültigen Messwert übernommen. Siehe auch Feld Zeitzone. Für aggregierte Tanks wird der Zeitstempel von dem zugehörigen Tank übernommen, der den aktuellsten Messwert geliefert hat.
Produkt	Der Produktname wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Produkt ausgewählt. Das Produkt wird im Menüpunkt Produkt vorgegeben.
Standort	Der Standort wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Standort ausgewählt. Der Standort wird im Menüpunkt Standort vorgegeben.
Breit./Läng. (GPS)	GPS-Koordinaten des Tanks, angegeben in Dezimalgrad. Die Felder werden nur angezeigt, wenn im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Registerkarte Tankdetails das Kontrollkästchen GPS-Daten als Standort nutzen aktiviert ist.
Zeitzone	<p>Zeitzone des Zeitstempels.</p> <p>Es wird die Zeitzone des Standortes verwendet.</p>
SDT (Standardlieferzeit in Tagen oder Stunden)	Die Standardlieferzeit für den Tank wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Standardlieferzeit vorgegeben.
Kapazität	<p>Die Kapazität des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Feld Kapazität vorgegeben.</p> <p>Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.</p>
Optimum	<p>Das optimale Fassungsvermögen des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Feld Optimum vorgegeben.</p> <p>Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.</p>
Meldebestand	<p>Der Meldebestand des Tanks wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Tank, Feld Meldebestand vorgegeben.</p> <p>Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration, Menüpunkt Einheit festgelegt.</p>

Feld	Beschreibung
Auslieferungsmeldebestand	Der Auslieferungsmeldebestand des Tanks wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Auslieferungsmeldebestand vorgegeben. Wenn das Kontrollkästchen Recycling aktiviert ist, wird der Auslieferungsmeldebestand nicht angezeigt. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
Sicherheitsbestand	Der Sicherheitsbestand des Tanks wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Sicherheitsbestand vorgegeben. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
Hysterese	Die Hysterese dient dazu, ständige Ereignismeldungen z. B. durch einen schwankenden Füllstand zu vermeiden (→ 99). Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
Freie Kapazität	Die freie Kapazität des Tanks wird berechnet.
Planungsart	Die Planungsart wird angezeigt: "Standard-Tank" oder "Recycling-Tank"
Konstituierende Tanks	Dieses Feld wird nur bei aggregierten Tanks angezeigt. In dieser Liste werden alle zugehörigen Tanks aufgelistet.
Wert (aggregierte Tanks)	Dieses Feld wird nur bei aggregierten Tanks angezeigt. Das Feld Wert zeigt den letzten gültigen Messwert für den Tank an, der in der Liste "Konstituierende Tanks" gewählt wurde. Die Anzahl der Nachkommastellen wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Einheit festgelegt.
Außer Betrieb	Dieses Feld wird nur bei aggregierten Tanks angezeigt. Das Feld ist aktiviert, wenn der in der Liste "Konstituierende Tanks" gewählte Tank außer Betrieb ist.
Fehlerhafte Messung(en)	Dieses Feld wird nur bei aggregierten Tanks angezeigt. Das Feld ist aktiviert, wenn der in der Liste "Konstituierende Tanks" gewählte Tank fehlerhafte Messdaten liefert.

6.1.4 Notizen und Dateien

In dieser Registerkarte werden zum Tank und zum Standort zugehörige Notizen, Daten und Dateien angezeigt.



S33_BA00050S_0211_30

Über das Feld **Datensatzauswahl** wählen Sie zwischen der Anzeige **Notizen** oder **Daten**.

Über die Tabelle **Dateien** können Sie die Dateien wie folgt öffnen oder lokal speichern:

1. Klicken Sie in der Tabelle in der Spalte **Namen** auf den **Dateinamen** (Hyperlink).
2. Es wird ein Dialogfenster geöffnet. Hier können Sie wählen, ob Sie die Datei öffnen oder speichern möchten.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Datei zu öffnen oder abzuspeichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.


6.1.5 Tankpartner

In dieser Registerkarte werden Informationen zum Käufer und Lieferanten angezeigt. Wenn dem aktuell ausgewählten Tank kein Käufer oder Lieferant zugeordnet ist, ist diese Registerkarte nicht sichtbar.

Bestandsdiagramm	Tankdetails	Tankpartner	Standortdetails	Tankservicestatus	Historie speichern
		Käufer	Lieferant		
Firma		Example Company_Buyer		Another Company_Supplier	
Straße		Street		Road	
Stadt		Example City		Example Valley	
Postleitzahl		909090		5050	
Bundesland		Example State		Example State	
Land		Example Nation		Example Nation	
Kennung					
Agentur		Other		Other	

S33-2_BA00050S_0211_30



Die Tankpartner, Käufer und Lieferanten werden dem Tank über das Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank** in der Registerkarte **Tankdetails** zugeordnet (→  93).

6.1.6 Standortdetails

In dieser Registerkarte werden Informationen zum Standort des Tanks angezeigt.

Bestandsdiagramm		Tankdetails		Tankpartner		Standortdetails		Tankservicestatus		Historie speichern	
Standort						Manager					
Firma	<input type="text" value="PC Maulburg"/>					Name	<input type="text"/>				
Straße	<input type="text" value="Hauptstraße 1"/>					Vorname	<input type="text"/>				
Stadt	<input type="text" value="Maulburg"/>					E-Mail	<input type="text"/>				
Postleitzahl	<input type="text" value="79689"/>					Fax	<input type="text"/>				
Bundesland	<input type="text" value="Baden-Württemberg"/>					Mobiltelefon	<input type="text"/>				
Land	<input type="text" value="DE"/>					Telefon	<input type="text"/>				
Name	<input type="text" value="Maulburg"/>										

S34-1 BA00050S 0211 30

6.1.7 Tankservicestatus

In dieser Registerkarte werden Informationen zum Tankservice angezeigt.

Bestandsdiagramm

Tankdetails

Standortdetails

Tankservicestatus

Historie speichern

Startdatum *

Enddatum *

Kommentar

+

Out of service periods

Startdatum ▴

Enddatum ▾

Kommentar ▾

Startdatum	Enddatum	Kommentar

von 0

S34-2 BA00050S 0211 30

6.1.8 Ereignisdetails

In dieser Registerkarte werden die Ereignisdetails für das aktuell anstehende Ereignis wie z. B. "Sicherheitsbestand erreicht" des ausgewählten Tanks dargestellt. Wenn kein Ereignis für den aktuell ausgewählten Tank ansteht, ist diese Registerkarte nicht sichtbar. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Ereignisdetails** → 60.

BestandsdiagrammTankdetailsStandortdetailsTankservicestatusEreignisdetailsHistorie speichern

Nachricht

Sicherheitsbestand erreicht, durch Messung erfasst.

Status

Quittieren

In Bearbeitung

Kommentar

Geplante Lieferung

Menge

Einheit

Zeitstempel

Zeitzone

Kommentar

S34-3_BA00050S_0211_30

6.1.9 Freeze-Ereignis-Details

In dieser Registerkarte werden die Ereignisdetails für das aktuell anstehende Freeze-Ereignis des ausgewählten Tanks dargestellt. Wenn kein Freeze-Ereignis für den aktuell ausgewählten Tank ansteht, ist diese Registerkarte nicht sichtbar.
Für eine Beschreibung der Registerkarte **Freeze-Ereignis-Details** → 60.

BestandsdiagrammTankdetailsStandortdetailsTankservicestatusEreignisdetailsFreeze-Ereignis-DetailsHistorie speichern

Nachricht

, durch Messung erfasst.

Wert

2.397,0

Einheit

m³

Zeitstempel

11.02.16 00:03

Zeitzone

UTC+00:00

Limit

Wert

252,0

Einheit

m³

Zeitstempel

10.02.16 21:48

Zeitzone

UTC+00:00

Freeze-Ereignis-Delta




10,0



Einheit

%

Arbeitsplatz_Tank_Freeze-Ereignis_BA00050S_30

6.2 Tankservicestatus bearbeiten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Bediener** können den Servicestatus für einen Tank vorgeben oder ändern. Alle anderen Benutzerrollen können diese Registerkarte nur lesen.
-  Es lassen sich mehrere Tankstillstandszeiten eingeben, aber nur eine pro Tag. Die Tankstillstandszeiten dürfen sich nicht überlappen. Eine neue Tankstillstandszeiten kann erst an einem Datum beginnen, das nicht als Enddatum einer vorausgehenden Tankstillstandszeiten eingegeben wurde.
-  Tankstillstandszeiten in der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft werden in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** im Menüpunkt **Tank** angezeigt. Der Füllstand wird während der Tankstillstandszeiten als horizontale Linie angezeigt. Der Hintergrund des Bestandsdiagramms wird während der Tankstillstandszeiten dunkler dargestellt → 44.

Wenn der Tank für einen Service außer Betrieb gesetzt ist, wird dies in der Tank-Übersichtstabelle mit dem Symbol  für einzelne Tanks und mit dem Symbol  für aggregierte Tanks angezeigt. Messwerte werden nicht mehr aktualisiert. Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse werden nicht mehr erstellt.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**. Es wird eine Liste mit den Ihnen zugeordneten Tanks angezeigt.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle den Tank, für den Sie den Tankservicestatus bearbeiten möchten.

4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Tankservicestatus** aus.

S34-2_BA00050S_0211_30

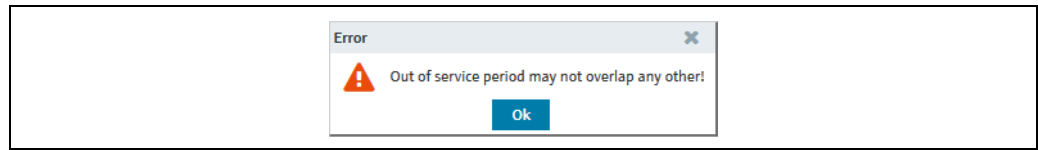
5. Wählen Sie einen Zeitraum in der Zukunft aus, für den Sie den Tank außer Betrieb setzen möchten. Sie können entweder in die Felder **Startdatum** und **Enddatum** das jeweilige Datum direkt eingeben oder die Schaltfläche verwenden. Verwenden Sie bei der direkten Eingabe des Datums das Format tt.mm.jj.
6. Geben Sie ggf. im Feld **Kommentar** einen Kommentar ein.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Tankstillstandszeit in der Liste zu speichern.
8. SupplyCare meldet das Speichern der Tankstillstandszeit. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um zu bestätigen.

Tankservicestatus-3_BA00050SDE_30


9. Tankstillstandszeit ändern: Die betreffende Tankstillstandszeit in der Liste markieren und die gewünschten Daten in den Feldern **Startdatum** und/oder **Enddatum** eingeben. Achten Sie darauf, dass sich die eingetragenen Tankstillstandszeiten nicht überschneiden.

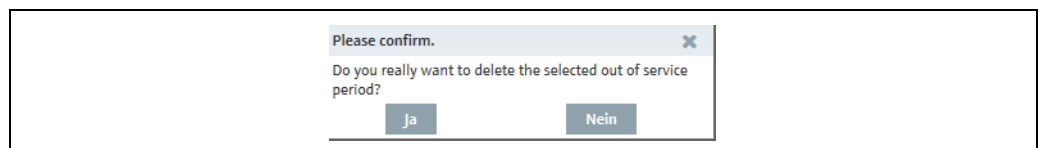
Tankservicestatus-1_BA00050SDE_30

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Wenn sich Tankstillstandszeiten überlappen, blendet SupplyCare eine Fehlermeldung ein. Die Änderung wird dann nicht gespeichert.




TankServiceStatus-2_BA00050SDE_30

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Fehlermeldung zu bestätigen. Ändern Sie die Daten in den Feldern **Startdatum** und/oder **Enddatum** erneut wie zuvor beschrieben.
12. Tankstillstandszeiten löschen: Die betreffende Tankstillstandszeit in der Liste markieren, auf die Schaltfläche  klicken und den Löschvorgang in der folgenden Sicherheitsabfrage mit **Ja** bestätigen oder mit **Nein** abbrechen.



TankServiceStatus-5_BA00050SDE_30

6.2.1 Tankstillstandszeiten im Bestandsdiagramm anzeigen


 Tankstillstandszeiten in der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft werden in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** im Menüpunkt **Tank** angezeigt. Der Füllstand wird während der Tankstillstandszeiten als horizontale Linie angezeigt. Der Hintergrund des Bestandsdiagramms wird während der Tankstillstandszeiten dunkler dargestellt.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie sich in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** die Tankstillstandszeiten anzeigen lassen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Bestandsdiagramm**. In der Registerkarte **Bestandsdiagramm** erscheint folgende Detailansicht:



TankServiceStatus-4_BA00050SDE_30

Das Bestandsdiagramm zeigt 2 Tankstillstandszeiten in der Zukunft an.


 Möchten Sie das Bestandsdiagramm drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche **Chart drucken**.

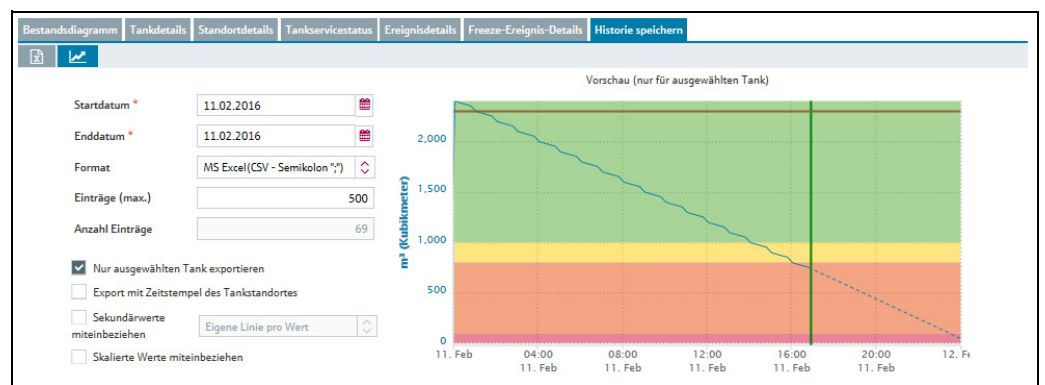
6.3 Historie speichern


Über die Registerkarte **Historie speichern** hat der Benutzer folgende Möglichkeiten:



- Messwerthistorie für alle in der Übersicht dargestellten Tanks oder für einen in der Übersicht gewählten Tank als CSV-Datei speichern.
- Messwerthistorie für einen in der Übersicht gewählten Tank in einem Diagramm darstellen.

Die CSV-Datei enthält folgende Daten: Tankname, Zeitstempel, Wert, Einheit, Optimum, Meldebestand, Auslieferungsmeldebestand, Sicherheitsbestand und Messpunkt (→ 46). Wenn ein Wert manuell konfiguriert wurde, ist er durch den Zusatz **MAN** gekennzeichnet.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**. Es wird eine Liste mit den Ihnen zugeordneten Tanks angezeigt.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle den Tank aus, für den Sie die Historie als CSV-Datei speichern oder in einem Diagramm anzeigen möchten.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Historie speichern** aus.
Rechts sehen Sie eine Vorschau des ausgewählten Tanks, wenn Sie auf die Schaltfläche  klicken.








5. Wählen Sie einen Zeitraum in der Vergangenheit aus, für den Sie die Daten herunterladen möchten. Sie können entweder in den Feldern **Startdatum** und **Enddatum** das jeweilige Datum direkt eingeben oder die Schaltfläche  verwenden. Verwenden Sie bei der direkten Eingabe des Datums das Format tt.mm.jj. Für das Startdatum und das Enddatum wird die Zeitzone "UTC+00:00" verwendet.
6. Wenn Sie die Messwerthistorie als Datei herunterladen möchten, steht Ihnen als **Format** MS Excel (CSV – Semikolon, CSV – Komma oder CSV – TAB) zur Verfügung.
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur ausgewählten Tank exportieren**, wenn Sie nur die Daten des gewählten Tanks herunterladen möchten. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie von allen in der Tabelle dargestellten Tanks die Daten herunterladen möchten.
8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sekundärwerte miteinbeziehen**, wenn Sie auch die Sekundärwerte herunterladen möchten. Diese Information ist nur beim Herunterladen der Daten für eine Excel-Datei relevant. Wählen Sie in der Dropdown-Liste zwischen den Optionen **Eigene Linie pro Wert** oder **Eine Linie für komplette Daten**.
9. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Skalierte Werte miteinbeziehen**, wenn Sie auch die skalierten Werte herunterladen möchten.

10. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Export mit Zeitstempel des Tankstandortes**, wenn Sie den Export-Zeitstempel in der am Standort des Tanks geltenden Ortszeit anzeigen möchten. Wenn die Ortszeit des Tankstandortes nicht zur Verfügung steht, erfolgt der Export mit dem Zeitstempel in UTC.
11. Über das Feld **Einträge (max.)** geben Sie die maximale Anzahl der Hauptmesswerte (Primärwerte) pro Tank vor.
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um sich die Messwerthistorie in einem Diagramm anzeigen zu lassen. Befindet sich der gewählte Tank außer Betrieb, wird nur der historische Verlauf des Bestands angezeigt. Der zu erwartende Verlauf des Bestands wird nicht angezeigt.
13. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Messwerte als Excel-Tabelle herunterzuladen.

Die CSV-Datei ist wie folgt aufgebaut:



Tankname	Zeitstempel	Wert	Einheit	Optimum	Meldebestand	Auslieferungsmeldebestand	Sicherheitsbestand	R (Recycling-Tank)	Recycling-Tank Meldebestand	Recycling-Tank Sicherheitsbestand	Messpunkt
TANK_01	1/13/10 6:40 AM	1.76	l	0	0	0	0	1	7.0	3.0	1
TANK_01	1/13/10 6:49 AM	5	A	0	0	0	0	1	7.0	3.0	2
TANK_01	1/13/10 6:58 AM	1	V	0	0	0	0	1	7.0	3.0	3
TANK_01	1/13/10 7:07 AM	28	°C	0	0	0	0	1	7.0	3.0	4
TANK_01	1/14/10 6:43 AM	1.757	l	0	0	0	0	1	7.0	3.0	1
TANK_01	1/14/10 6:52 AM	6	A	0	0	0	0	1	7.0	3.0	2
TANK_01	1/14/10 7:01 AM	2	V	0	0	0	0	1	7.0	3.0	3
TANK_01	1/14/10 7:10 AM	29	°C	0	0	0	0	1	7.0	3.0	4
TANK_01	1/15/10 6:46 AM	1.754	l	0	0	0	0	1	7.0	3.0	1
TANK_01	1/15/10 6:55 AM	7	A	0	0	0	0	1	7.0	3.0	2
TANK_01	1/15/10 7:04 AM	3	V	0	0	0	0	1	7.0	3.0	3
TANK_01	1/15/10 7:13 AM	30	°C	0	0	0	0	1	7.0	3.0	4
TANK_02	1/13/10 6:40 AM	2.76	l	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	1
TANK_02	1/13/10 6:49 AM	2.5	A	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	2
TANK_02	1/13/10 6:58 AM	31	V	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	3
TANK_02	1/13/10 7:07 AM	2.8	°C	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	4
TANK_02	1/14/10 6:43 AM	2.757	l	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	1
TANK_02	1/14/10 6:52 AM	2.6	A	10.0	7.0	7.0	3.0	0	0	0	2
TANK_02	1/14/10 7:01 AM	32	V	10.0	7.0	7.0	3.0	0	0	0	3
TANK_02	1/14/10 7:10 AM	2.9	°C	10.0	7.0	7.0	3.0	0	0	0	4
TANK_02	1/15/10 6:46 AM	2.754	l	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	1
TANK_02	1/15/10 6:55 AM	2.7	A	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	2
TANK_02	1/15/10 7:04 AM	33	V	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	3
TANK_02	1/15/10 7:13 AM	3.0	°C	10.0	8.0	7.0	3.0	0	0	0	4

-  Welche Sprache in der Kopfzeile der CSV-Datei verwendet wird, hängt von der Spracheinstellung im Browser ab.
-  Die Tabelle wird zuerst nach Tanknamen und dann nach Zeitstempel sortiert. Für den Zeitstempel wird immer die Zeitzone "UTC+00:00" verwendet.
-  Die Spalte **R** gibt über die Planungsart Auskunft. "0" steht für Standard-Tank. "1" steht für Recycling-Tank.
-  Datum und Uhrzeit werden werksseitig wie folgt angezeigt:
jjjj-mm-tt, hh:mm:ss
-  Manuelle Werte sind durch den Zusatz **MAN** gekennzeichnet.


6.4 Sekundärwerte anzeigen

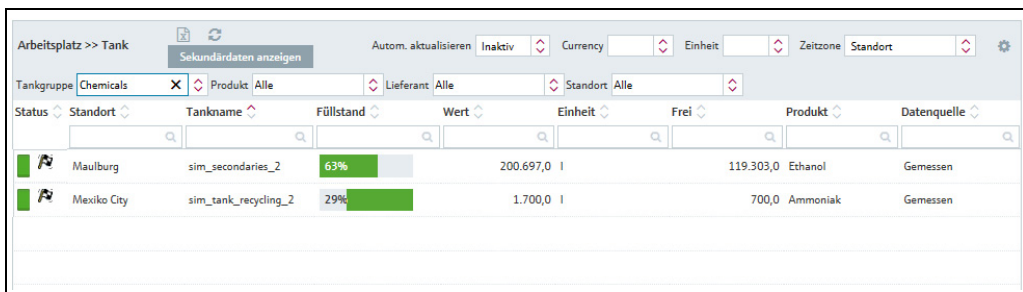
Diverse Messgeräte bieten die Möglichkeit neben der Hauptmessgröße (Primärwert) noch weitere Messgrößen zu erfassen (Sekundärwerte).



Wurden einem Tank auch Sekundärwerte zugewiesen, können Sie diese Werte in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank" in der Übersichtstabelle, in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** und in der Registerkarte **Tankdetails** anzeigen lassen. Maximal können einem Tank ein Primärwert und acht Sekundärwerte zugewiesen werden.

-  Die Einheit für den Hauptmesswert (Primärwert) wird über das Feld **Einheit** in der Registerkarte **Tankdetails** vorgegeben. Bei Masseneinheiten und Volumeneinheiten haben Ihre Einstellungen für die Felder **Masseneinheit** oder **Volumeneinheit** im Menüpunkt **Benutzereinstellung** Vorrang.
-  Die Einheiten für Sekundärwerte werden in der Registerkarte **Messpunkt-Details** im Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** vorgegeben.

6.4.1 Sekundärwerte in der Übersichtstabelle im Menüpunkt "Tank" anzeigen

-  Abhängig von den Systemeinstellungen für Ihren Kontrakt sind die Sekundärwerte standardmäßig ein- oder ausgeblendet. In der werksseitigen Standardeinstellung sind die Sekundärwerte ausgeblendet.
1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
 2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
 3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Status	Standort	Tankname	Füllstand	Wert	Einheit	Frei	Produkt	Datenquelle
	Maulburg	sim_secondaries_2	63%	200.697,0	l		119.303,0 Ethanol	Gemessen
	Mexiko City	sim_tank_recycling_2	29%	1.700,0	l		700,0 Ammoniak	Gemessen

S38_BA000505_0211_30

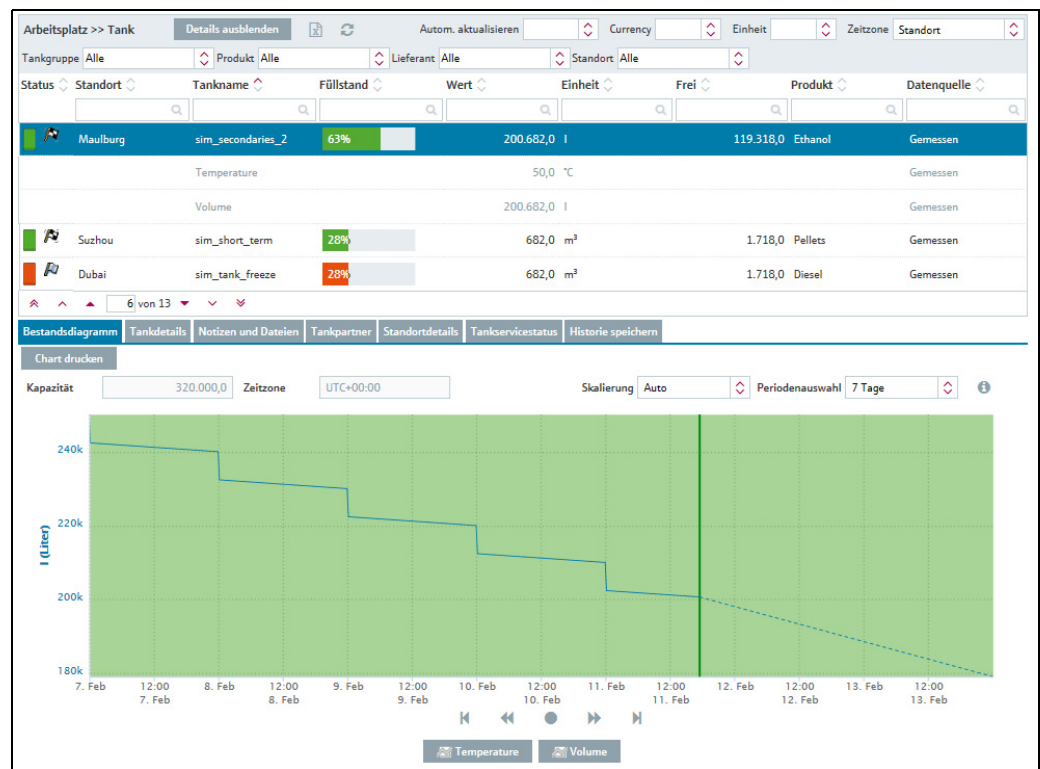
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sekundärdaten anzeigen**.
5. Unterhalb der jeweiligen Tanks werden alle zugehörigen Sekundärdaten angezeigt. Von den Sekundärdaten werden soweit vorhanden folgende Daten angezeigt: Tankname, Wert, Einheit, Hysterese, Limit 1 und Limit 2. Der Tankname entspricht dem Feld **Name** in der Registerkarte **Sekundärwerte** im Menüpunkt **Tank**.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sekundärdaten ausblenden**, um die Sekundärdaten auszublenden.

6.4.2 Sekundärwerte im Bestandsdiagramm anzeigen

i Über die Registerkarte **Sekundärwerte** im Menüpunkt **Tank** können Benutzer mit der Rolle **Stammdaten** einen Namen vorgeben. Dieser Name wird in der Übersichtstabelle, für die Schaltfläche und für den Graphen verwendet. Wurde kein Name eingegeben, werden die Sekundärwerte mit den Standardnamen Sekundär[1], Sekundär[2], Sekundär[3], Sekundär[4], Sekundär[5], Sekundär[6], Sekundär[7] und Sekundär[8] bezeichnet.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie sich in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** die Sekundärdaten anzeigen lassen möchten.
4. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



S39_BA00050S_0211_30

Das Bestandsdiagramm zeigt den Graphen für den Primärwert an.


5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Name Sekundärwert]** unterhalb des Diagramms. Abhängig von der Anzahl der Sekundärwerte, die dem Tank zugewiesen worden sind, erscheint unterhalb des Bestandsdiagramms die entsprechende Anzahl an Schaltflächen **[Name Sekundärwert [1...8]]**.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Name Sekundärwert]**, um den jeweiligen Graphen auszublenden.

i Möchten Sie das Bestandsdiagramm drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche **Chart drucken**.

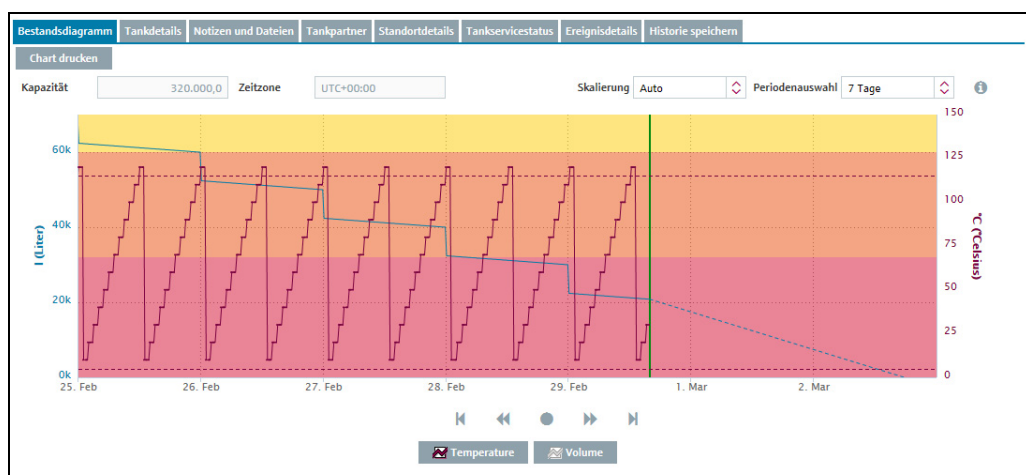
i Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Graphen fahren, werden für den jeweiligen Punkt im Graphen der zugehörige Wert und der zugehörige Zeitstempel angezeigt.

6.4.3 Limits oder Bereichsgrenzen von Sekundärwerten

Gesetzte Limits oder Bereichsgrenzen von Sekundärwerten werden im Bestandsdiagramm angezeigt. Wenn ein Sekundärwert gesetzte Limits oder Bereichsgrenzen überschreitet, löst er Statusänderungen und Nachrichten aus und hilft so dem Benutzer die Sekundärwerte zu überwachen → [58](#) und → [155](#).

 In die Registerkarte **Sekundärwerte** im Menüpunkt **Tank** im Menü **Konfiguration** können Benutzer mit der Rolle **Stammdaten** Limits oder Bereichsgrenzen setzen → [101](#).


1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie sich in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** die Sekundärdaten anzeigen lassen möchten.




Bestandsdiagramm_Sekundaerwert_BA00050SDE_30

Das Bestandsdiagramm zeigt, zusätzlich zum Graphen für den Primärwert, den Graphen für den Sekundärwert und die Bereichsgrenzen an.


4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Name Sekundärwert]** unterhalb des Bestandsdiagramms. Abhängig von der Anzahl der Sekundärwerte, die dem Tank zugewiesen worden sind, erscheint unterhalb des Bestandsdiagramms die entsprechende Anzahl an Schaltflächen **[Name Sekundärwert [1..8]]**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Name Sekundärwert]**, um den jeweiligen Graphen auszublenden.

 Möchten Sie das Bestandsdiagramm drucken, klicken Sie auf die Schaltfläche **Chart drucken**.

 Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Graphen fahren, werden für den jeweiligen Punkt im Graphen der zugehörige Wert und der zugehörige Zeitstempel angezeigt.

6.4.4 Sekundärdaten über die Registerkarte "Tankdetails" anzeigen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie sich die Sekundärdaten anzeigen lassen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  neben dem Feld "Wert".
6. Es erscheint folgendes Fenster:

Details			
	Wert	Einheit	Zeitstempel
Primär	200.682,0	l	11.02.16 17:18
Sekundär[1]	50,0	°C	11.02.16 17:15
Sekundär[2]	200.682,0	l	11.02.16 17:18
Sekundär[3]			
Sekundär[4]			
Sekundär[5]			
Sekundär[6]			
Sekundär[7]			
Sekundär[8]			

Tankdetails_Sekundaerwerte_BA00050SDE_30

Die Lupe kann in folgenden Fällen nicht ausgewählt werden:

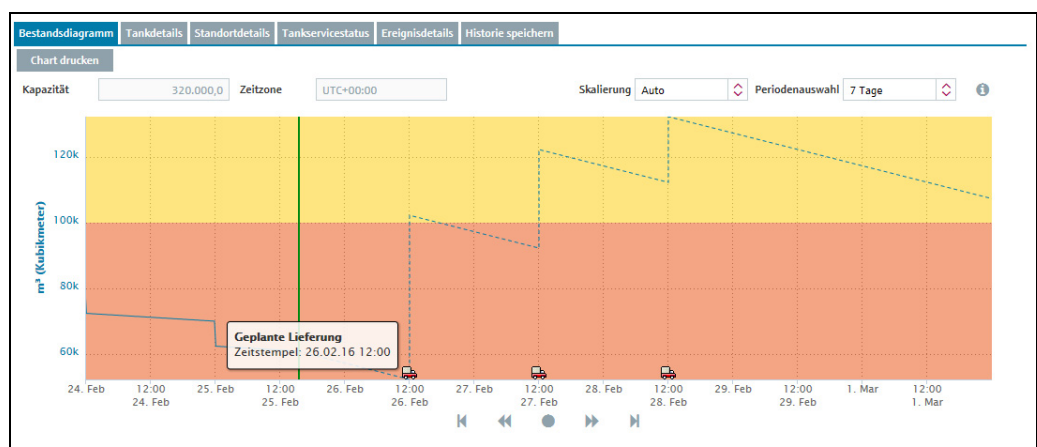
- Dem ausgewählten Tank sind keine Sekundärwerte zugewiesen.
- Der Tank liefert einen fehlerhaften Messwert.
- Der Tank ist außer Betrieb.
- Der Tank ist einem aggregierten Tank zugewiesen.

6.5 Vergangenheits- und Vorhersagewerte im Bestandsdiagramm anzeigen

Das Bestandsdiagramm zeigt bis zum aktuellen Datum gemessene Werte mit einer durchgezogenen Linie und ab dem aktuellen Datum berechnete Werte mit einer gestrichelten Linie an. Für Sekundärwerte stehen keine Vorhersagewerte zur Verfügung.

Bei Standard-Tanks werden die Vorhersagewerte aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks werden die Vorhersagewerte aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.

Auch mehrere in der Zukunft liegende geplante Lieferungen (Recycling-Tank: Abholungen) werden in den berechneten Wert (Vorhersage) mit einbezogen und angezeigt.



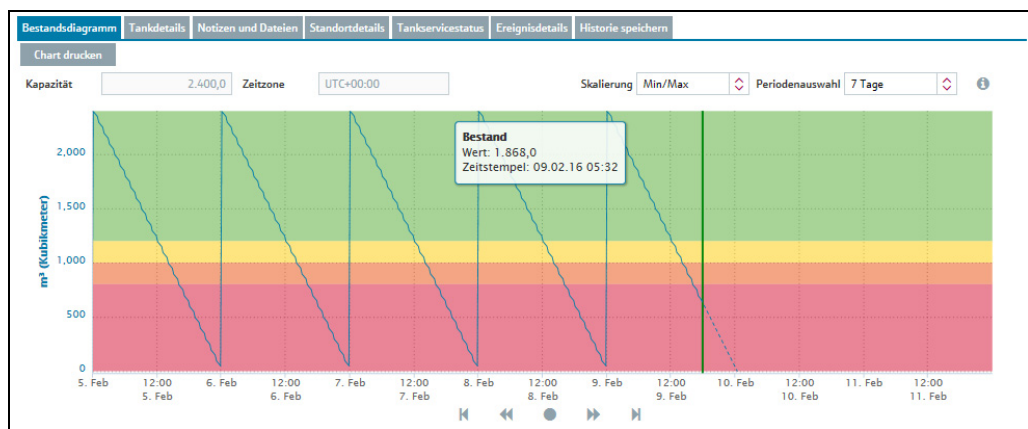
Bestandsdiagramm-2_Fenster_BA00050SDE_30

Das Bestandsdiagramm bietet die folgenden zusätzlichen Funktionalitäten:

Über einen Graphen fahren (Mouse-over)

Wenn Sie mit dem Mauszeiger über einen Graphen im Bestandsdiagramm fahren, erhalten Sie zusätzliche Informationen. Liegt der Punkt im Graphen vor dem aktuellen Datum (d. h.

in der Vergangenheit), erscheint das Fenster "Bestand" mit Angaben zum jeweiligen gemessenen Wert und Zeitstempel. Liegt der Punkt im Graphen nach dem aktuellen Datum (d. h. in der Zukunft), erscheint das Fenster "Vorhersage" mit Angaben zum jeweiligen berechneten Wert und Zeitstempel.



Bestandsdiagramm_Fenster_BA00050SDE_30



Auf einen Punkt im Graphen klicken

Wenn Sie mit dem Mauszeiger auf einen Punkt im Graphen klicken, erscheint ein Dialogfenster. Für die in der Vergangenheit gemessenen Werte erscheint das Dialogfenster **Vergangenheitswert**. Für die berechneten Werte in der Zukunft erscheint das Dialogfenster **Vorhersagewert**. Für den letzten empfangenen Messwert erscheint das Dialogfenster **Aktueller Wert**.



Bestandsdiagramm_Vergangenheitswert_BA00050SDE_30

Über das Dialogfenster navigieren

Das Dialogfenster zeigt im Feld **Wert** für die Vergangenheit den gemessenen Wert und für die Zukunft den berechneten Wert. Das Feld **Zeitstempel** zeigt das zugehörige Datum und die zugehörige Uhrzeit an. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um ältere Messpunkte anzuzeigen. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um neuere Messpunkte anzuzeigen. Möchten Sie sich Messpunkte, die weiter zurückliegen, anzeigen lassen, ändern Sie im Feld **Periodenauswahl** die Anzahl der angegebenen Tage.

6.5.1 Kurzzeitprognose




Bei der Kurzzeitprognose handelt es sich um eine zweite Prognosenzeile im Bestandsdiagramm, die auf der Grundlage der Daten der letzten Stunden berechnet wird. Der Zeitraum kann individuell festgelegt werden und zwischen 1 und 12 Stunden betragen (Einstellungen siehe Tabelle Parameter im mitgeltenden Servicehandbuch).

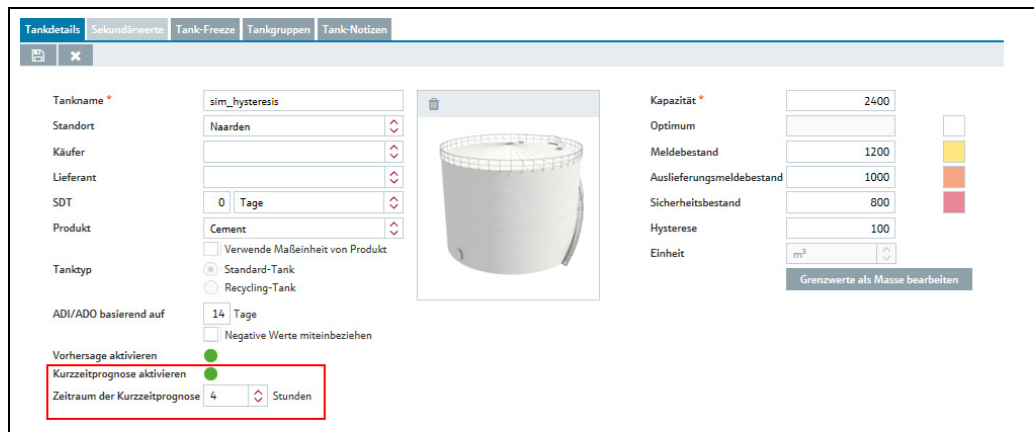
Die Zeile für die Kurzzeitprognose zeigt die Werte, die in den letzten Stunden (1 bis 12 Stunden, je nach individuellen Einstellungen) bis zum aktuellen Zeitpunkt gemessen wurden, durch eine rot gepunktete Linie an.

Die Zeile für die Kurzzeitprognose steht auch für aggregierte Tanks zur Verfügung.

- i** Die Anzeige der Kurzzeitprognose ist standardmäßig deaktiviert. Weitere Informationen hierzu siehe Tabelle Parameter im mitgeltenden Servicehandbuch. Damit die Kurzzeitprognose für einen bestimmten Tank sichtbar wird, müssen Sie zusätzlich in der Registerkarte **Tankdetails** die **Kurzzeitprognose aktivieren**.



Kurzzeitprognose für einen Tank aktivieren

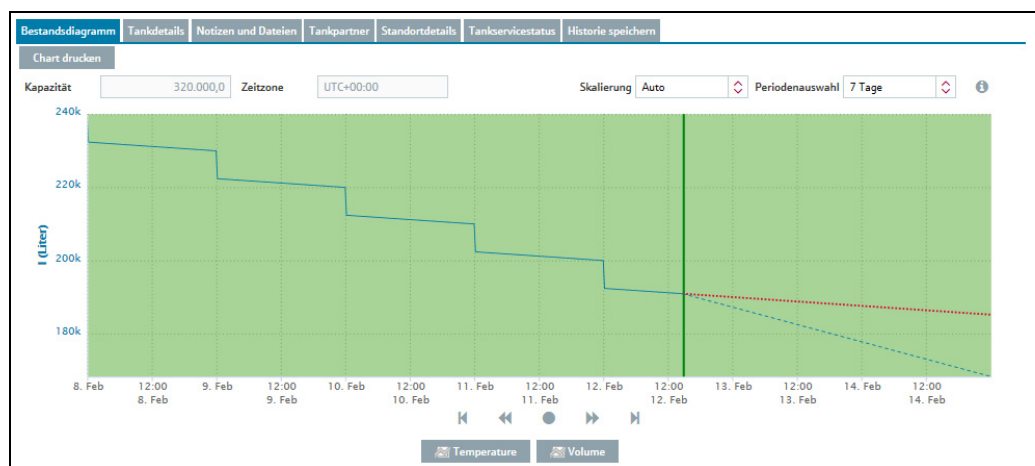
1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Kurzzeitprognose aktivieren möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.
7. Klicken Sie auf den roten Punkt  neben der Angabe **Kurzzeitprognose aktivieren**. Der Punkt wird grün , die Kurzzeitprognose ist nun aktiviert.



The screenshot shows the 'Tankdetails' configuration page for a tank named 'sim_hysteresis'. The 'Vorhersage aktivieren' (Activate forecast) section is highlighted with a red box. It contains two items: 'Kurzzeitprognose aktivieren' (Short-term forecast activate) with a green dot, and 'Zeitraum der Kurzzeitprognose' (Short-term forecast period) set to 4 Stunden (hours). Other fields include Tankname, Standort, Käufer, Lieferant, SDT, Produkt, Tanktyp, ADI/ADO basierend auf, and various capacity and inventory levels.

BA0005SDE_ShortTerm_activate_30

8. Geben Sie im Feld **Zeitraum der Kurzzeitprognose** die Anzahl der Stunden ein, aus der die Kurzzeitprognose berechnet werden soll.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

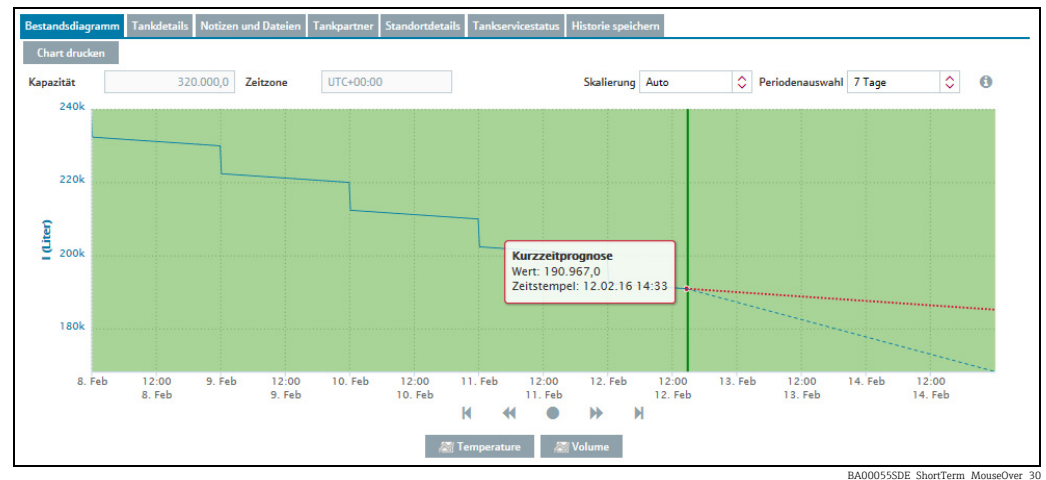


BA0005SDE_ShortTerm_DE_30

Die Zeile für die Kurzzeitprognose bietet folgende Zusatzfunktionalität:

Über einen Graphen fahren (Mouse-over)

Wenn Sie mit dem Mauszeiger über einen Graphen im Bestandsdiagramm fahren, erhalten Sie zusätzliche Informationen.



6.6 Bestandsdiagramm zoomen

Innerhalb des Bestandsdiagramms können Sie auf einen Bereich von 12 Stunden zoomen, um sich die Daten im Detail anzusehen.

1. Setzen Sie den Startpunkt des Zoombereichs.

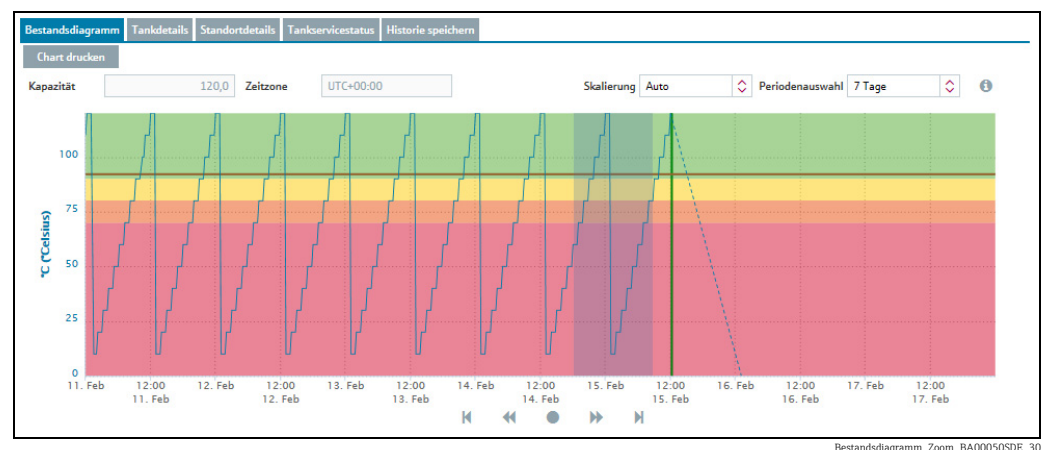
Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den gewünschten Startpunkt.
- Halten Sie die linke Maustaste gedrückt, und bewegen Sie die Maus nach links oder rechts.
- Der ausgewählte Bereich wird dunkel hinterlegt. Sie können den Bereich durch Bewegen der Maus nach links und rechts ziehen.

2. Lassen Sie die Maustaste los, wenn Sie den Bereich gewählt haben.

3. Das Bestandsdiagramm mit dem gewählten Bereich wird geladen.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zoom zurücksetzen**, um den Zoombereich zu verlassen und wieder den nicht gezoomten Bereich anzuzeigen.



6.7 Lieferung und Abholung über das Bestandsdiagramm planen



Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** können für Standard-Tanks Lieferungen und für Recycling-Tanks Abholungen planen.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung planen möchten.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Bestandsdiagramm** aus.
5. Klicken Sie im Bestandsdiagramm für das Datum, für das Sie eine Lieferung oder Abholung planen, auf den Graphen. Der geplante Termin muss in der Zukunft liegen.
6. Es erscheint das Dialogfenster **Vorhersagewert**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Lieferung planen** (Standard-Tanks) oder **Abholung planen** (Recycling-Tanks).
8. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholung planen**.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
10. Das Dialogfenster erscheint im Bearbeitungsmodus.
11. Hier können Sie die folgenden Daten sehen und eingeben:
 - **Vorhersagewert**: Anzeige des prognostizierten Füllstandes.
 - **Lieferdatum und -zeit**: Als Datum wird der im Kalender ausgewählte Tag verwendet. Die Uhrzeit ist vordefiniert.
 - **Menge**: Geplante Menge eingeben.
 - **Reichweite**: Dieses Feld zeigt für die eingegebene Menge an, in wie vielen Tagen der Sicherheitsbestand erreicht wird. Bei Standard-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.
 - **Reichweite aktualisieren**: Über die Schaltfläche wird für die eingegebene Menge das Feld **Reichweite** aktualisiert.
 - **Kommentar**: Eine Anmerkung oder einen Hinweis eingeben.
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.
13. Lieferungen oder Abholungen werden im Bestandsdiagramm durch einen Lieferwagen angezeigt. Wenn Sie mit dem Mauszeiger über das Feld mit dem Lieferwagen fahren, werden Informationen zur geplanten Lieferung oder geplanten Abholung mit Lieferdatum und -zeit angezeigt.

7 Persönliche Tankübersicht anzeigen - Arbeitsplatz "Tankübersicht"

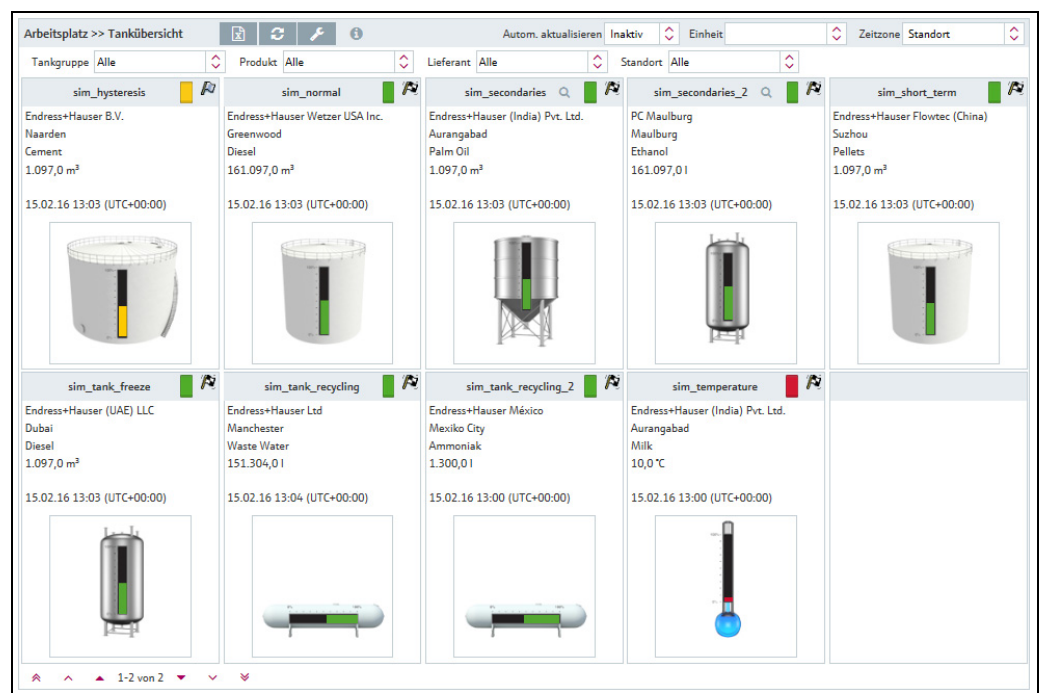
Die persönliche Tankübersicht zeigt Ihnen die Tanks an, die Sie in Ihrem Benutzerprofil in der Registerkarte **Tankübersicht** ausgewählt haben (→ 157).

i Der Menüpunkt **Tankübersicht** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tankübersicht**.
3. Es wird eine Liste aller Tanks angezeigt, die Sie im Benutzerprofil ausgewählt haben.

i **Manuelle Werte** werden in Blau dargestellt, gefolgt von dem Text **MAN**. Die Spalte **Datenquelle** gibt an, woher die Daten stammen, d. h., ob es sich um gemessene oder manuell eingegebene Daten handelt.

i Sie können die Tankanzeige mithilfe der Auswahllisten **Tankgruppe**, **Produkt**, **Lieferant** und **Standort** filtern. Sobald Sie eine Auswahl vornehmen, werden nur die zu dieser Gruppe gehörenden Tanks im Bildschirm angezeigt.



Arbeitsplatz_Tankuebersicht_BA00050SDE_30


4. Zu jedem Tank werden - soweit vorhanden - die folgenden Primärdaten angezeigt: Tankname, Firmenname, Standort, Produkt, Wert mit Einheit, Zeitstempel mit Zeitzone.


i Es wird der letzte Primärwert angezeigt. Für aggregierte Tanks wird die Summe aller letzten Messwerte der zugehörigen Tanks angezeigt.

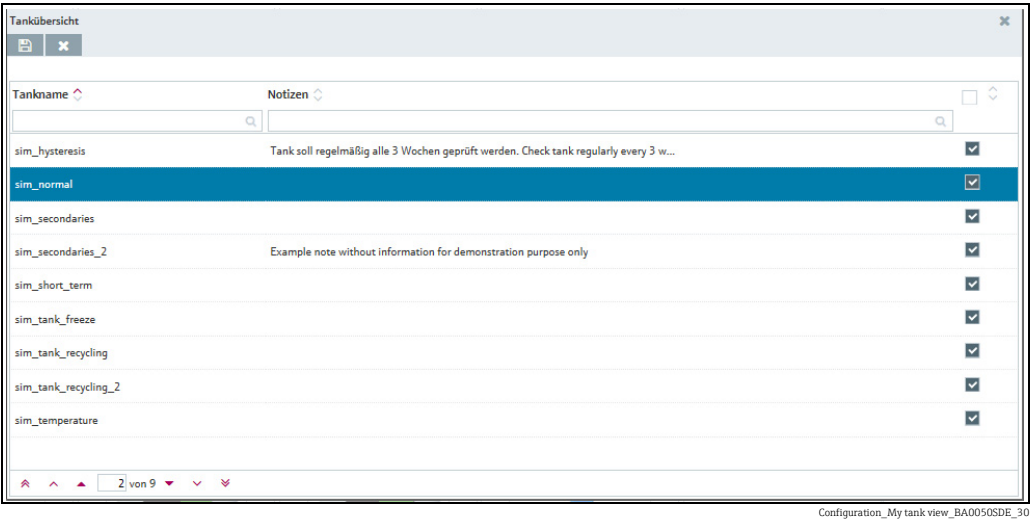
Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den angezeigten Inhalt als Excel-Datei zu exportieren.


Um die Ansicht zu aktualisieren und neue Messdaten abzurufen, können Sie auf die Schaltfläche  klicken.

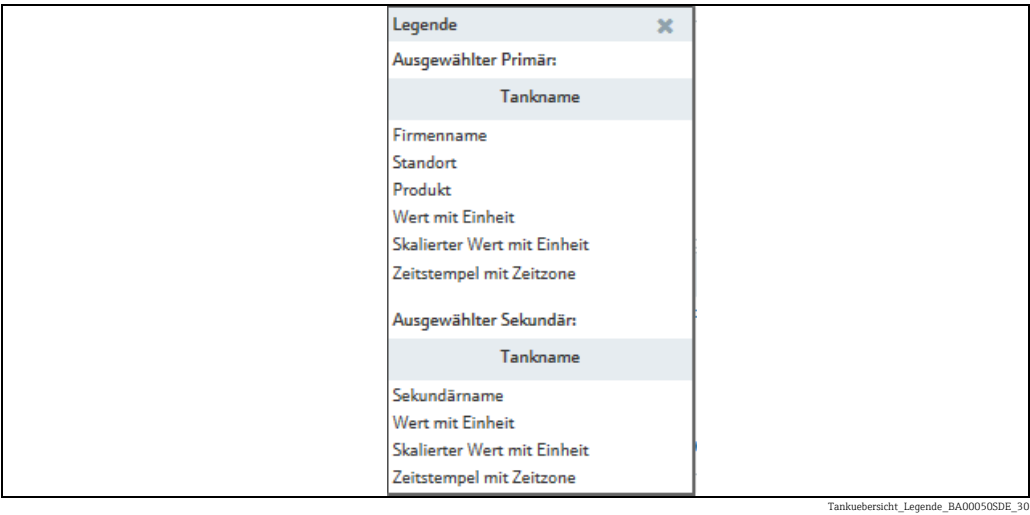
Alternativ kann die Ansicht auch automatisch aktualisiert werden. Wählen Sie hierzu die von Ihnen bevorzugte Zeitspanne für das Neuladen in der Auswahlliste **"Autom. aktualisieren"** aus.


 Die Funktion "Autom. aktualisieren" funktioniert nur dann, wenn dieses Leistungsmerkmal in Ihren Systemeinstellungen vordefiniert wurde (siehe entsprechendes Kapitel im Servicehandbuch).

Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Tankübersicht zu konfigurieren. Das Konfigurationsfenster **Tankübersicht** wird angezeigt.



Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Legende anzuzeigen. Sie können die Legende an eine andere Stelle verschieben, indem Sie mit dem Mauszeiger auf die graue Titelleiste zeigen und die linke Maustaste drücken und gedrückt halten.



5. Klicken Sie auf das Tankbild, wenn Sie sich weitere Tankdetails ansehen möchten (→  39).




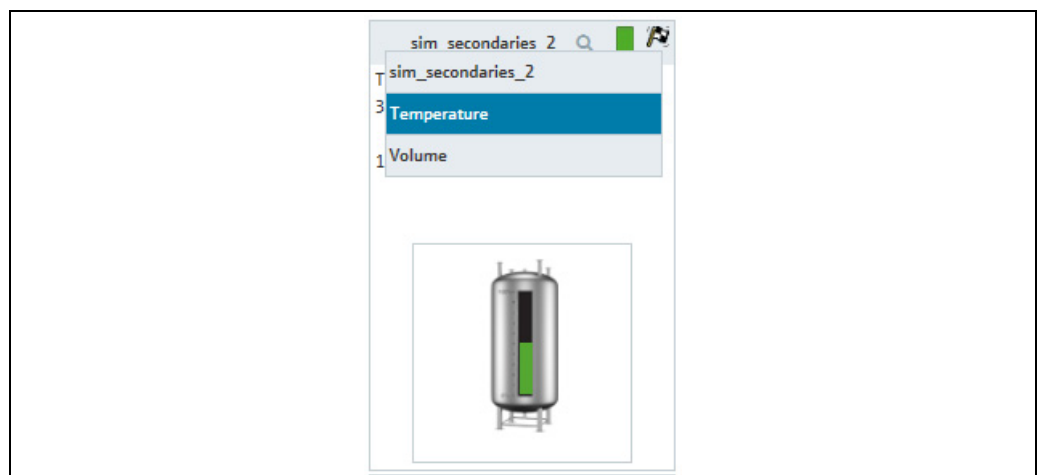
Bestandsdiagramm_Tankuebersicht_BA00050SDE_30

7.1 Sekundärwerte anzeigen




Wenn Sekundärdaten für den Tank vorhanden sind, wird zusätzlich die Schaltfläche  angezeigt.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Sekundärdaten anzuzeigen.
2. Ein Untermenü öffnet sich. Der erste Menüpunkt zeigt den Tanknamen des Primärwertes an. Darunter können bis zu acht Sekundärnamen aufgeführt sein.



Sekundaerwert_auswaehlen_BA00050SDE_30

3. Wählen Sie den entsprechenden Sekundärnamen aus.
4. Es werden folgende Sekundärdaten angezeigt: Tankname, Sekundärname, Wert mit Einheit, Zeitstempel mit Zeitzone.
Um wieder zu den Primärdaten zu gelangen, klicken Sie erneut auf die Schaltfläche . Wählen Sie im Untermenü den Tanknamen des Primärwertes aus.

8 Ereignisse bearbeiten - Arbeitsplatz "Ereignis"

8.1 Ereignis-Management - Status und Gewichtung der Ereignisse

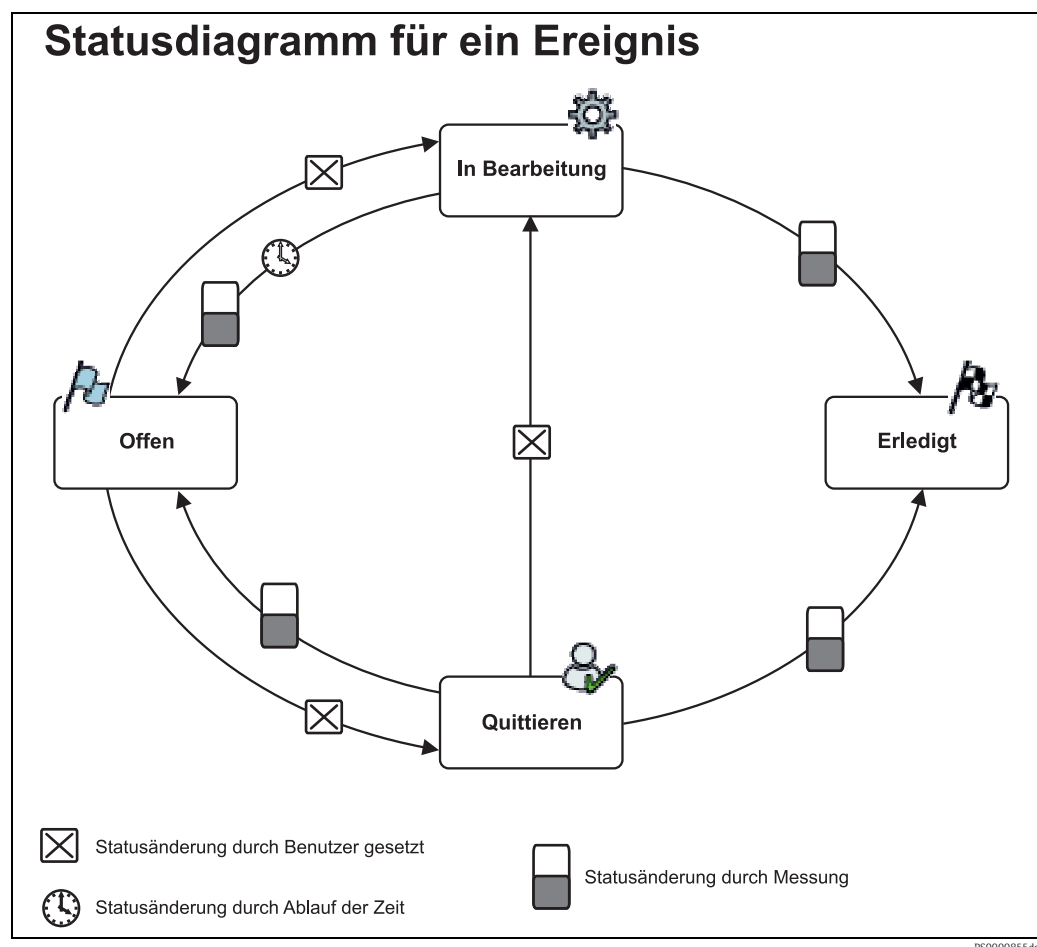
Bei einer Unterschreitung eines Grenzwertes (Meldebestand, Auslieferungsmeldebestand, Sicherheitsbestand) wird ein Ereignis ausgelöst. Das Ereignis erhält dann den Status **Offen**. Die Gewichtung (Schweregrad) wird aus dem Grenzwert abgeleitet, d.h. das Erreichen des Meldebestands wird als unkritisch (niedrig), das Erreichen des Sicherheitsbestands als sehr kritisch (hoch) eingestuft.

Nachdem ein Ereignis generiert wurde, kann der Benutzer den Status in **Quittiert** oder in **In Bearbeitung** abändern. Um eine spätere Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten, wird die Änderung mit Zeitstempel und Benutzernamen gespeichert.





Wird ein kritischer Grenzwert erreicht, festgestellt durch eine weitere Messung, dann erhält das Ereignis den Status **Offen**. Wenn bei Standard-Tanks ein Bestand oberhalb des Meldebestands und bei Recycling-Tanks ein Bestand unterhalb des Meldebestands festgestellt wird, geht das Ereignis in den Status **Erledigt** über, und es sind keine weiteren Aktivitäten erforderlich.

Der Status **In Bearbeitung** weist eine Besonderheit auf. Wird der Tank nicht bis zum eingestellten Wiedervorlagedatum aufgefüllt, kehrt das Ereignis in den Status **Offen** zurück.

Das folgende Diagramm zeigt den Status für ein Ereignis in SupplyCare Hosting:

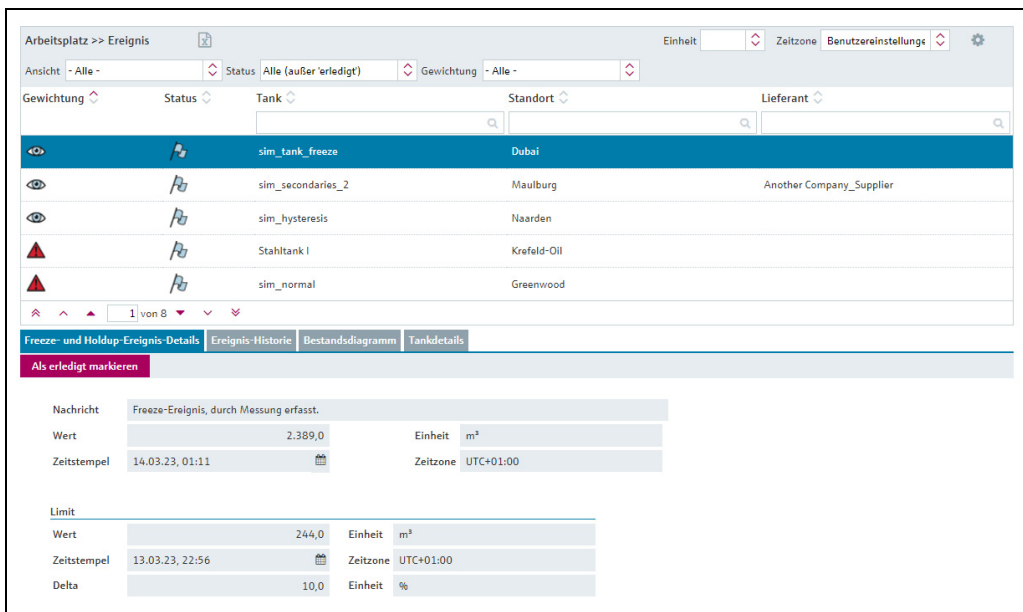


8.2 Ereignismeldungen anzeigen

-  Der Menüpunkt **Ereignis** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter, Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.
-  Für die Registerkarten **Ereignisdetails/Freeze-Ereignis-Details** und **Ereignis-Historie** wird die Zeitzone verwendet, die im Menüpunkt **Benutzereinstellungen** eingestellt wurde (→  159). Werkseinstellung ist "UTC+00:00". Für die Registerkarten **Bestandsdiagramm** und **Tankdetails** wird die Zeitzone verwendet, die für den Standort eingestellt wurde (→  127). Werkseinstellung ist "UTC+00:00".

Der Menüpunkt **Ereignis** bietet eine effektive Unterstützung in einem Nachschubprozess, der über Bestellgrenzen gesteuert wird. Auslöser für die Ereignisse sind bei Standard-Tanks Unterschreitungen und bei Recycling-Tanks Überschreitungen der Grenzwerte in den einzelnen Tanks. Ein **Freeze-Ereignis** wird ausgelöst, wenn die aktuellen Messwerte das konfigurierte Freeze-Ereignis-Delta überschreiten. Parallel zur Anzeige auf dem Bildschirm können Personen auch per E-Mail über die Ereignisse benachrichtigt werden.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Ereignis**.
3. Im Portalfenster erscheint folgende Darstellung mit einem Überblick über alle Ereignisse, sortiert nach Priorität:



The screenshot shows the 'Arbeitsplatz >> Ereignis' interface. At the top, there are filters for 'Ansicht' (set to 'Alle'), 'Status' (set to 'Alle (außer erledigt)'), 'Gewichtung' (set to 'Alle'), 'Einheit', 'Zeitzone', and 'Benutzereinstellungen'. Below the filters is a table of events with columns for 'Gewichtung', 'Status', 'Tank', 'Standort', and 'Lieferant'. The events listed are:

Gewichtung	Status	Tank	Standort	Lieferant
sim_tank_freeze			Dubai	
sim_secondaries_2			Maulburg	Another Company_Supplier
sim_hysteresis			Naarden	
Stahltank I			Krefeld-Oil	
sim_normal			Greenwood	

Below the table, there are tabs for 'Freeze- und Holdup-Ereignis-Details', 'Ereignis-Historie', 'Bestandsdiagramm', and 'Tankdetails'. The 'Freeze- und Holdup-Ereignis-Details' tab is active, showing a message: 'Freeze-Ereignis, durch Messung erfasst.' The details include:

Wert	Einheit
2.389,0	m³

The timestamp is '14.03.23, 01:11' and the time zone is 'UTC+01:00'. Below this, the 'Limit' section shows:

Wert	Einheit
244,0	m³

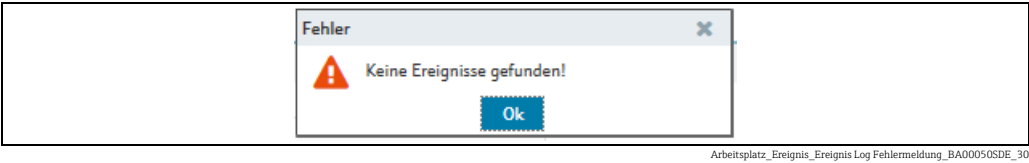
The timestamp is '13.03.23, 22:56' and the time zone is 'UTC+01:00'. The 'Delta' section shows:

Wert	Einheit
10,0	%

S48_BA000505_0211_36

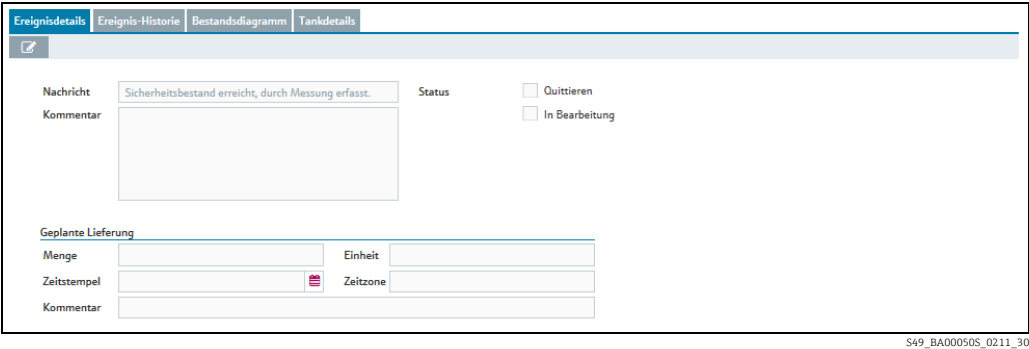
4. Wählen Sie die Filterkriterien aus, um die angezeigten Ereignisse zu filtern:
 - **Ansicht:** Wählen Sie **Alle**, **Nur Limit-Ereignisse** oder **Nur Freeze-Ereignisse**.
 - **Status:** Wählen Sie **Alle (außer "erledigt")**, **Nur "offen"**, **Nur "bestätigt"**, **Nur "in Arbeit"** oder **Nur "erledigt"**.
Die Filter **Nur "bestätigt"** und **Nur "in Arbeit"** wirken sich ausschließlich auf die Limit-Ereignisse aus. Alle übrigen Filter wirken sich auf beide Ereignisarten aus.
 - **Gewichtung:** Wählen Sie **Alle**, **Nur niedrig**, **Nur mittel** oder **Nur hoch**.
Die Filter **Nur niedrig**, **Nur mittel** und **Nur hoch** wirken sich ausschließlich auf die Limit-Ereignisse aus. Alle übrigen Filter wirken sich auf beide Ereignisarten aus.

Wenn sich die eingestellten Filter nicht gegenseitig überlappen (d. h., keine Ereignisse zum Ergebnis haben), werden die vorhergehenden Filtereinstellungen wiederhergestellt. Folgende Fehlermeldung wird angezeigt:



- 5. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf ein Ereignis, das Sie ansehen möchten oder zu dem Sie weitere Informationen benötigen.
- 6. Im unteren Bereich des Applikationsfensters können Sie zwischen folgenden Registerkarten wählen:
Ereignisdetails/Freeze-Ereignis-Details, Ereignis-Historie, Bestandsdiagramm oder **Tankdetails**.

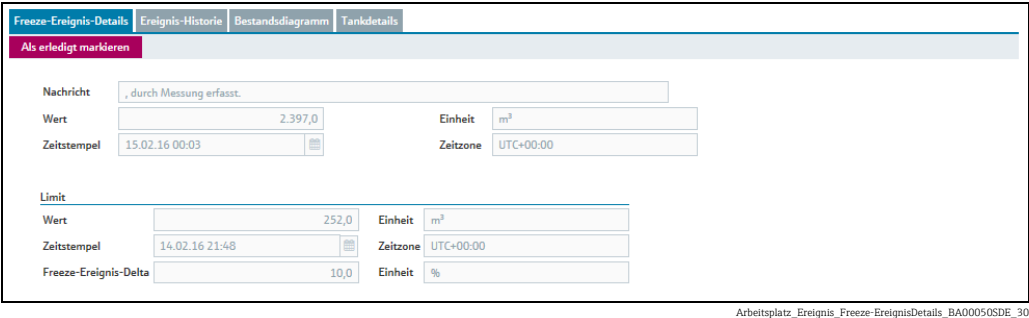
8.2.1 Ereignisdetails



Diese Registerkarte enthält ein Formular mit folgenden Eingabefeldern: Nachricht, Kommentar, Quittieren, In Bearbeitung.

Zusätzlich werden die Felder **Menge**, **Zeitstempel**, **Einheit**, **Zeitzone** und **Kommentar** für Standard-Tanks zu geplanten Lieferungen und für Recycling-Tanks zu geplanten Abholungen angezeigt.

8.2.2 Freeze-Ereignis-Details



Diese Registerkarte enthält ein Formular mit folgenden Eingabefeldern:
Nachricht: Kurzbeschreibung der Art des Ereignisses
Wert: Wert der empfangenen Messung
Einheit: Einheit, in der der Füllstand des Tanks angezeigt wird

Zeitstempel: Zeitpunkt der Messung in der jeweiligen Zeitzone

Zeitzone: Zeitzone der Messung

Darüber hinaus enthält die Anzeige im unteren Bereich Informationen zum **Limit:**

Wert: "eingefrorene" Messung in der entsprechenden Einheit

Einheit: Einheit, in der der Füllstand des Tanks angezeigt wird

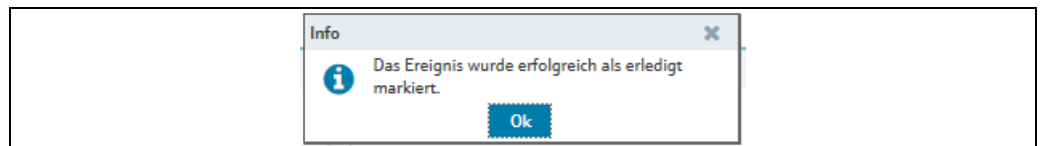
Zeitstempel: Zeitpunkt der "eingefrorenen" Messung in der entsprechenden Zeitzone

Zeitzone: Zeitzone der "eingefrorenen" Messung

Freeze-Ereignis-Delta: numerischer Wert für das eingestellte Ereignis-Delta

Einheit: Einheit in der das Ereignis-Delta eingegeben ist

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Als erledigt markieren**, um das Ereignis zu quittieren. Folgende Meldung wird eingeblendet:



Arbeitsplatz_Ereignis_Freeze-EreignisDetails_2_BA00050SDE_30

2. Klicken Sie auf **OK**.



Ein Freeze-Ereignis wird während eines Prüfzeitraums immer nur einmal erzeugt. Der Status des Ereignisses lautet **Offen**, bis es als erledigt markiert wird. Wenn es im nächsten Prüfzeitraum zu einem neuen Freeze-Ereignis kommt, wird das zuvor erzeugte Ereignis in die Ereignis-Historie übernommen.

8.2.3 Holdup-Ereignis-Details

Arbeitsplatz_Ereignis_Holdup-EreignisDetails_BA00050SDE_33

Diese Registerkarte enthält ein Formular mit folgenden Eingabefeldern:

Nachricht: Kurzbeschreibung der Art des Ereignisses

Wert: Wert des ersten gemessenen Füllstands nach der eingestellten Überwachungszeit, in der entsprechenden Einheit

Einheit: Einheit, in der der Füllstand des Tanks angezeigt wird

Zeitstempel: Zeitpunkt der ersten Messung nach der eingestellten Überwachungszeit, in der entsprechenden Zeitzone

Zeitzone: Zeitzone der Messung

Darüber hinaus enthält die Anzeige im unteren Bereich Informationen zum **Limit:**

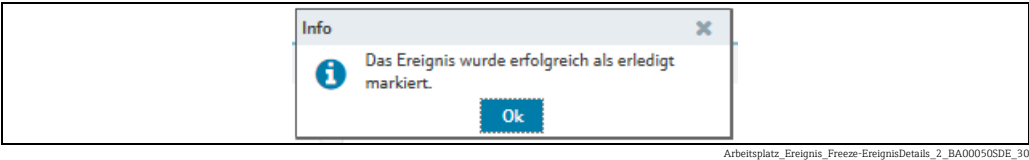
Wert: Wert des letzten gemessenen Füllstands vor der eingestellten Überwachungszeit, in der entsprechenden Einheit

Einheit: Einheit, in der der Füllstand des Tanks angezeigt wird

Zeitstempel: Zeitpunkt der letzten Messung vor der eingestellten Überwachungszeit, in der entsprechenden Zeitzone

Zeitzone: Zeitzone der Messung
Holdup-Ereignis-Delta: numerischer Wert für das eingestellte Ereignis-Delta
Einheit: Einheit in der das Ereignis-Delta eingegeben ist

- 1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Als erledigt markieren**, um das Ereignis zu quittieren. Folgende Meldung wird eingeblendet:



Arbeitsplatz_Ereignis_Freeze-EreignisDetails_2_BA00050SDE_30

- 2. Klicken Sie auf **OK**.

i Ein Holdup-Ereignis wird während eines Prüfzeitraums immer nur einmal erzeugt. Der Status des Ereignisses lautet **Offen**, bis es als erledigt markiert wird. Wenn es im nächsten Prüfzeitraum zu einem neuen Holdup-Ereignis kommt, wird das zuvor erzeugte Ereignis in die Ereignis-Historie übernommen.

8.2.4 Ereignis-Historie

Ereignisdetails Ereignis-Historie Bestandsdiagramm Tankdetails						
Zeitzone <div>UTC+00:00</div>						
Zeitstempel	Gewichtung	Status	Nachricht	Kommentar	Benutzer	
<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>
15.02.16 13:00	<div></div>	<div></div>	Sicherheitsbestand erreicht...		CheckTanks	
15.02.16 09:00	<div></div>	<div></div>	Erledigt		CheckTanks	
15.02.16 08:00	<div></div>	<div></div>	Meldebestand erreicht, durc...		CheckTanks	
15.02.16 07:00	<div></div>	<div></div>	Auslieferungsmeldebestand e...		CheckTanks	
15.02.16 01:00	<div></div>	<div></div>	Sicherheitsbestand erreicht...		CheckTanks	
<div><div></div><div></div><div></div> von 271 <div></div><div></div><div></div></div>						

S49-2_BA00050S_0211_30

In dieser Registerkarte wird zu einem in der Übersichtstabelle ausgewählten Ereignis die Historie angezeigt. Die Anzeige umfasst **Zeitstempel**, **Gewichtung**, **Status**, **Nachricht**, **Kommentar** und **Benutzer**.

8.2.5 Bestandsdiagramm

Hier wird für das aktuell ausgewählte Ereignis das Bestandsdiagramm des zugehörigen Tanks angezeigt. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Bestandsdiagramm** siehe → 38.

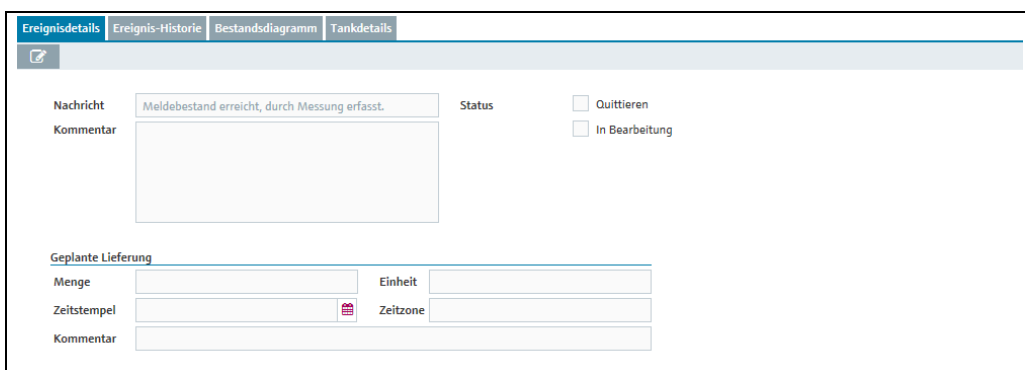
8.2.6 Tankdetails

Hier werden für das aktuell ausgewählte Ereignis die Tankdetails des zugehörigen Tanks angezeigt. Für eine Beschreibung der Registerkarte **Tankdetails** siehe → 39.

8.3 Ereignismeldungen bearbeiten


 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** können Ereignisse kommentieren und einen Status zuweisen.

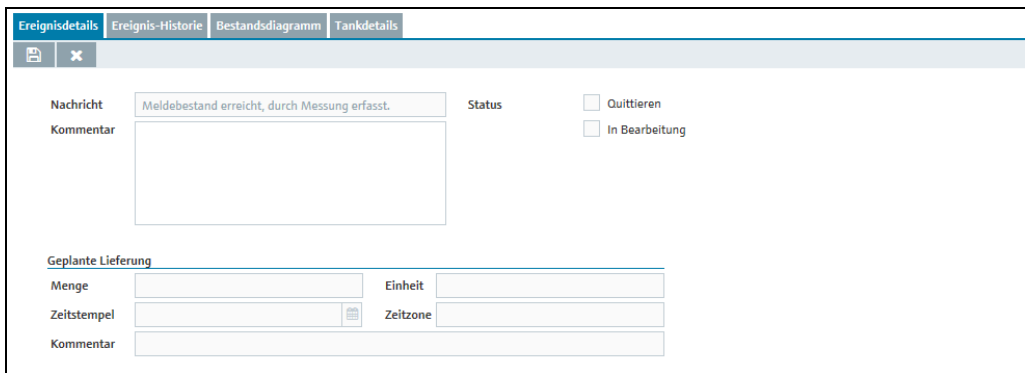
1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Ereignis**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle das Ereignis aus, das Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Ereignisdetails** aus.



The screenshot shows the 'Ereignisdetails' tab selected. The message field contains 'Meldebestand erreicht, durch Messung erfasst.' The status section has two checkboxes: 'Quittieren' and 'In Bearbeitung'. The 'Geplante Lieferung' section includes fields for 'Menge', 'Einheit', 'Zeitstempel', 'Zeitzone', and 'Kommentar'.

S50_BA00050S_0211_30


5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.





The screenshot shows the 'Ereignisdetails' tab in edit mode. The message field contains 'Meldebestand erreicht, durch Messung erfasst.' The status section has two checkboxes: 'Quittieren' and 'In Bearbeitung'. The 'Geplante Lieferung' section includes fields for 'Menge', 'Einheit', 'Zeitstempel', 'Zeitzone', and 'Kommentar'.

S50-2_BA00050S_0211_30


7. Haben Sie das Ereignis zur Kenntnis genommen, so aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Quittieren**.
Wurden bereits Maßnahmen zum Nachschub eingeleitet, so aktivieren Sie das Kontrollkästchen "In Bearbeitung" und ändern ggf. das Wiedervorlagedatum.
Bemerkungen zu diesem Ereignis können Sie unter "Kommentar" eingeben.


 Wurde der Status des Ereignisses auf **In Bearbeitung** gesetzt, überwacht das System, ob der Tank bis zum **Wiedervorlagedatum** aufgefüllt wird. Ist dies nicht der Fall, wird der Status des Ereignisses wieder auf **Offen** gesetzt, und es werden die entsprechenden Benachrichtigungen ausgelöst. Standardmäßig wird das **Wiedervorlagedatum** anhand der Standardlieferzeit berechnet. Diese kann aber auch individuell für jedes Ereignis gesetzt werden.

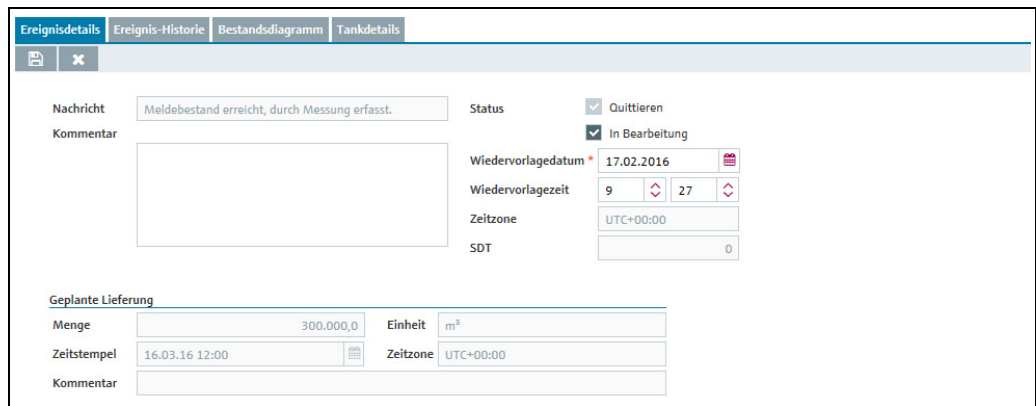
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

8.4 Wiedervorlagedatum setzen




 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** können für Ereignisse ein Wiedervorlagedatum festlegen.


 Sie können nur für die Option **In Bearbeitung** ein Wiedervorlagedatum setzen.


1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Ereignis**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle das Ereignis aus, das Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Ereignisdetails** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **In Bearbeitung**.
7. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.



SS1_BA00050S_0211_30

8. Geben Sie das Datum entweder direkt in das Feld **Wiedervorlagedatum** ein, oder verwenden Sie die Schaltfläche .
9. Geben Sie in die Felder **Wiedervorlagezeit** ggf. eine Uhrzeit (in Stunden und Minuten) ein.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.



 Wenn ein Standard-Tank wieder nachgefüllt wurde und der Bestand wieder über dem Meldebestand liegt, wechselt das Ereignis automatisch in den Status **Erledigt**. Wenn ein Recycling-Tank entleert wurde und der Bestand unter dem Meldebestand liegt, wechselt das Ereignis automatisch in den Status **Erledigt**.

 Bei Standard-Tanks wird die "Standardlieferzeit" und bei Recycling-Tanks die "Standardabholzeit" angezeigt.

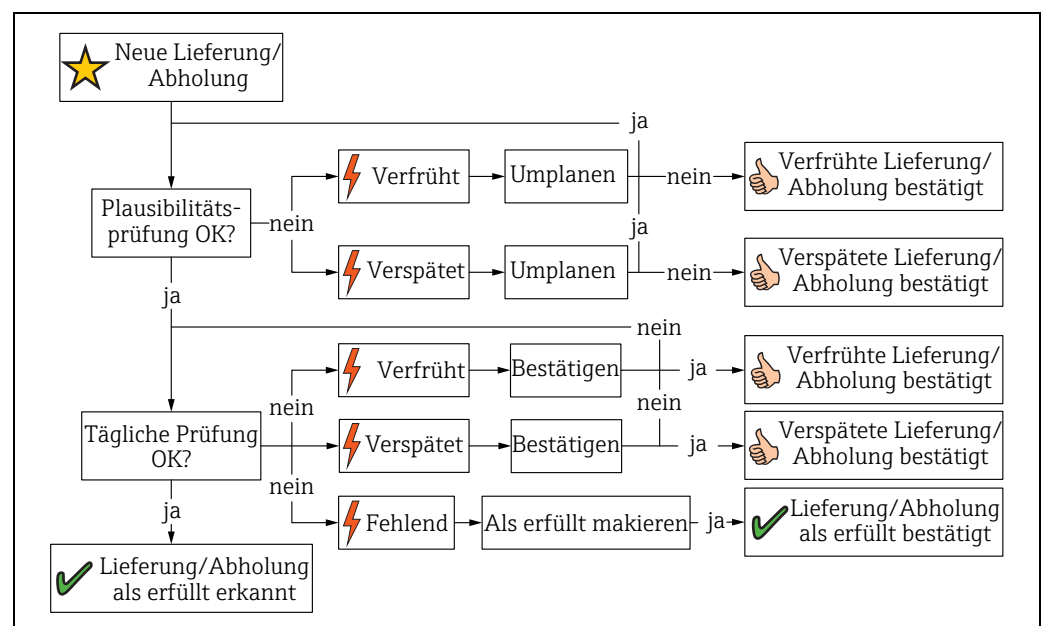
9 Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung"

9.1 Status-Management – Lieferung und Abholung

Bei einer neu angelegten Lieferung/Abholung prüft das System, ob die Lieferung/Abholung für einen zu frühen oder zu späten Zeitpunkt geplant ist. Für die Prüfung werden die von SupplyCare ermittelten Vorhersagewerte herangezogen. Der Benutzer kann die zu frühe oder zu späte Lieferung/Abholung entweder umplanen oder diese als eine verfrühte oder verspätete Lieferung/Abholung bestätigen.



Die Lieferungen und Abholungen werden von SupplyCare täglich überwacht. Wird eine verfrühte oder verspätete Lieferung/Abholung erkannt, kann diese Lieferung/Abholung bestätigt werden. Wird eine fehlende Lieferung/Abholung erkannt, kann diese Lieferung/Abholung als "erfüllt" markiert werden. Für das Ereignis "fehlende Lieferung" gelten die Hysteresewerte, die im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**, Registerkarte **Tankdetails** eingetragen wurden →  93 und →  99.

Das folgende Diagramm zeigt das Status-Management für Lieferungen und Abholungen in SupplyCare Hosting:

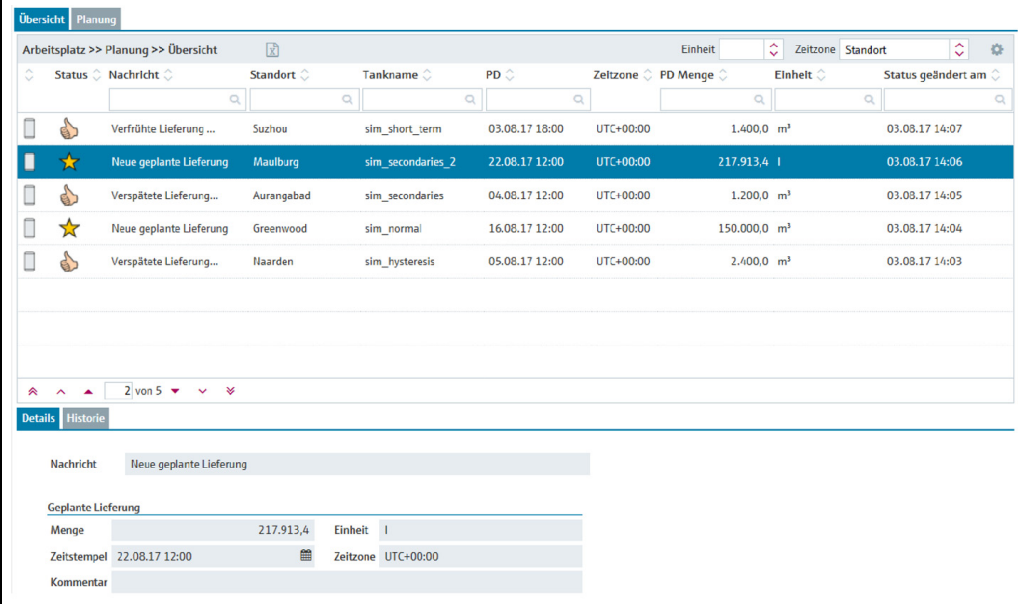


A0034561-DE.eps

9.2 Statusanzeige und Benachrichtigung über geplante Lieferungen und Abholungen

-  Nur Personen mit der Rolle **Planer** werden Benachrichtigungen über geplante Lieferungen und Abholungen angezeigt, und nur sie können diese Benachrichtigungen bearbeiten.
-  Damit der Benutzer eine Benachrichtigung erhalten kann, muss das Kontrollkästchen PDL und/oder PDE in der Registerkarte "Tankgruppe" im Menü "Tankgruppe" aktiviert sein.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Übersicht**.
4. Im Portalfenster erscheint folgende Darstellung mit einer Übersicht über alle Stati für alle Lieferungen und Abholungen:



Status	Nachricht	Standort	Tankname	PD	Zeitzone	PD Menge	Einheit	Status geändert am
Verfügte Lieferung...		Suzhou	sim_short_term	03.08.17 18:00	UTC+00:00	1.400,0	m³	03.08.17 14:07
★ Neue geplante Lieferung		Maulburg	sim_secondaries_2	22.08.17 12:00	UTC+00:00	217.913,4	l	03.08.17 14:06
Ver spätete Lieferung...		Aurangabad	sim_secondaries	04.08.17 12:00	UTC+00:00	1.200,0	m³	03.08.17 14:05
★ Neue geplante Lieferung		Greenwood	sim_normal	16.08.17 12:00	UTC+00:00	150.000,0	m³	03.08.17 14:04
Ver spätete Lieferung...		Haarden	sim_hysteresis	05.08.17 12:00	UTC+00:00	2.400,0	m³	03.08.17 14:03

2 von 5

Details | Historie

Nachricht: Neue geplante Lieferung

Geplante Lieferung






Menge	217.913,4	Einheit	l
Zeitstempel	22.08.17 12:00	Zeitzone	UTC+00:00
Kommentar			

553_BA000505_0211_30_

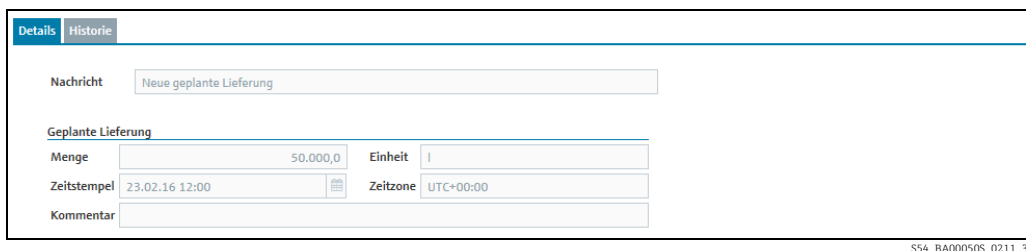
5. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf einen Status, um diesen zu ändern oder um sich die Historie anzusehen.
6. Im unteren Bereich des Applikationsfensters können Sie zwischen folgenden Registerkarten wählen:
Details oder **Historie**.

9.2.1 Status bearbeiten

Folgende Statusanzeigen sind möglich:

Symbol	Bedeutung
	Erkannt - Der Status Erkannt wird in folgenden Fällen angezeigt: <ul style="list-style-type: none"> Es wurde eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Bestätigen bearbeiten. Es wurde eine fehlende Lieferung oder Abholung erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten. Es wurden fehlende Messdaten erkannt. Diese Lieferung oder Abholung können Sie in der Registerkarte Details mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten.
	Bestätigt - Der Status Bestätigt wird in folgenden Fällen angezeigt: <ul style="list-style-type: none"> Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde beim Anlegen bestätigt. Eine zu früh oder zu spät geplante Lieferung oder Abholung wurde in der Registerkarte Details bestätigt.
	Gelöscht - Eine geplante Lieferung oder Abholung wurde gelöscht.
	Neu - Es wurde eine neue Lieferung oder eine neue Abholung geplant.
	Erfüllt - Es wurde eine neue Lieferung oder Abholung erfasst (erfüllt). Erfolgt eine Lieferung und Abholung, wird diese von SupplyCare als Lieferung erfolgt (erfasst)/ Abholung erfolgt (erfasst) gekennzeichnet. Wenn eine fehlende Lieferung/Abholung oder fehlende Messdaten erkannt wurden, können Sie in der Registerkarte Details diese Lieferung/Abholung mit der Schaltfläche Als erfüllt markieren bearbeiten. Die Lieferung/Abholung wird als Lieferung erfüllt (bestätigt)/Abholung erfüllt (bestätigt) angezeigt.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle den Status aus, den Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Details** aus. Es erscheint folgende Registerkarte:



The screenshot shows the 'Details' tab of a delivery record. It includes a message field with the text 'Neue geplante Lieferung'. Below this, the 'Geplante Lieferung' section contains input fields for 'Menge' (50,000.0), 'Einheit' (l), 'Zeitstempel' (23.02.16 12:00), and 'Zeitzone' (UTC+00:00). A 'Kommentar' field is also present at the bottom.

SS4_BA000505_0211_30

Folgende Stati können Sie mit der Schaltfläche **Als erfüllt markieren** bearbeiten:

- Ausgebliebene Lieferung/Abholung (erfasst)
- Ausgebliebene Lieferung/Abholung (keine Messung)

Folgende Stati können Sie mit der Schaltfläche **Bestätigen** bearbeiten:

- Verfrühte Lieferung/Abholung (erfasst)
- Verspätete Lieferung/Abholung (erfasst)

9.2.2 Historie zu einem Status anzeigen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.

3. Wählen Sie in der Übersichtstabelle den Status aus, den Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Historie** aus. Es erscheint folgende Registerkarte:

S55_BA00050S_0211_30

9.3 Lieferungen und Abholungen verwalten – Arbeitsplatz "Planung"

- Nur Personen mit der Benutzerrolle **Planer** können für Standard-Tanks Lieferungen und für Recycling-Tanks Abholungen planen.
- Manuelle Werte** werden in Blau dargestellt, gefolgt von dem Text **MAN**. Die Spalte **Datenquelle** gibt an, woher die Daten stammen, d. h., ob es sich um gemessene oder manuell eingegebene Daten handelt.

Für jeden Standard-Tank können Sie mehrere Lieferungen planen, maximal 3 Lieferungen pro Tag. Für jeden Recycling-Tank können Sie mehrere Abholungen planen, maximal 3 Abholung pro Tag. Zwischen den Lieferungen oder Abholungen müssen jeweils mindestens 30 Minuten liegen.

Als Zeitzone wird die Zeitzone des Tankstandortes verwendet. Als Einheit wird die Einheit des Tanks verwendet. Bei Masseneinheiten und Volumeneinheiten haben Ihre Einstellungen für die Felder **Masseneinheit** oder **Volumeneinheit** im Menüpunkt **Benutzereinstellung** Vorrang.

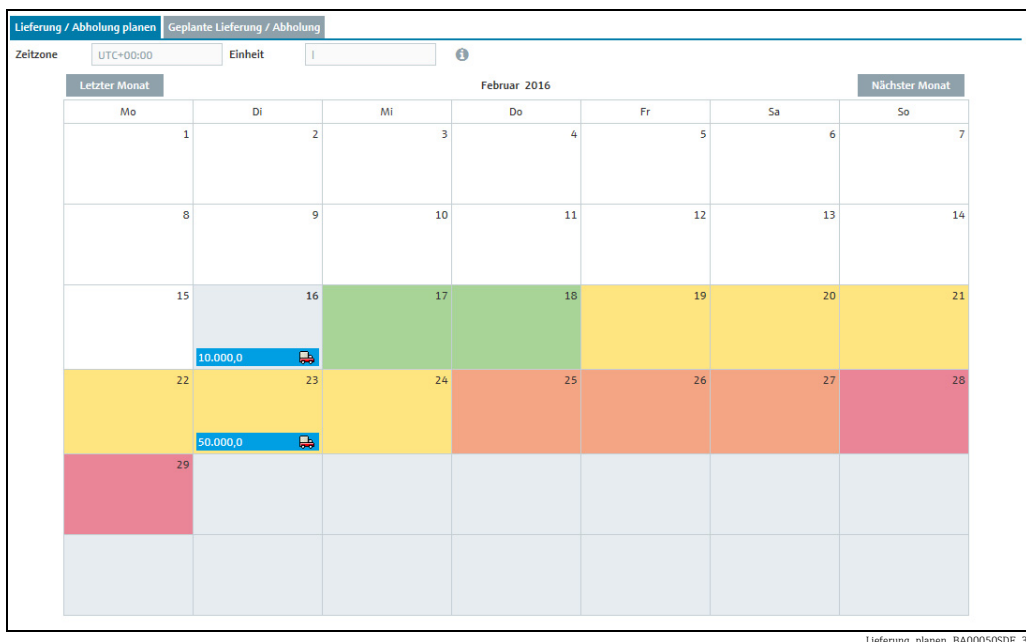
Ist der Tank außer Betrieb, wird dies im Kalender durch einen Balken und das Symbol angezeigt. Für diesen Zeitraum kann keine Lieferung oder Abholung geplant werden.

Geplante Lieferungen und Abholungen sind durch einen Lieferwagen in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** und im Kalender gekennzeichnet.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**. Im Applikationsfenster erscheint folgende Ansicht:

Plan_delivery_disposal_1_BA00050SDE_30

4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung planen möchten.
5. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Im Kalender wird der aktuelle Tag grau hinterlegt angezeigt. Jeder Tag, der in der Zukunft liegt, hat einen farbigen Hintergrund. Die Farbe gibt für das jeweilige Datum den Vorhersagewert für den Tankstatus an.

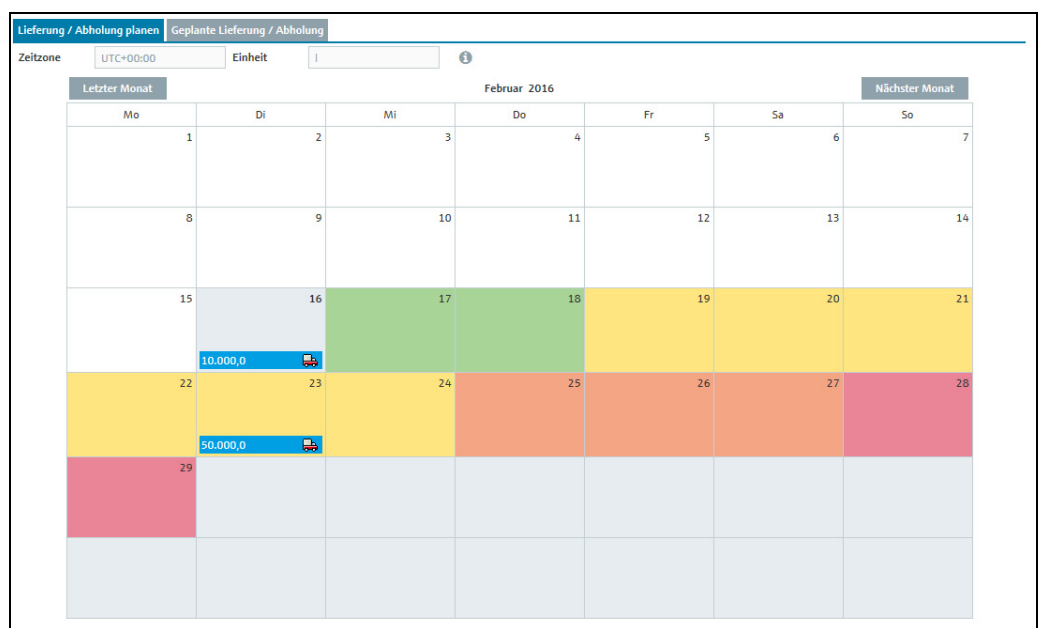
Farbe	Standard-Tanks	Recycling-Tanks
Grau	Aktueller Tag	Aktueller Tag
Grün	"OK": Der Vorhersagewert ist größer als der Meldebestand.	"OK": Der Vorhersagewert liegt zwischen 0 und dem Meldebestand.
Gelb	"Meldebestand": Der Vorhersagewert liegt zwischen dem Meldebestand und dem Auslieferungsmeldebestand.	"Meldebestand": Der Vorhersagewert liegt zwischen dem Meldebestand und dem Sicherheitsbestand.
Orange	"Auslieferungsmeldebestand": Der Vorhersagewert liegt zwischen dem Auslieferungsmeldebestand und dem Sicherheitsbestand.	Nicht anwendbar
Rot	"Sicherheitsbestand": Der Vorhersagewert liegt unter dem Sicherheitsbestand.	"Sicherheitsbestand": Der Vorhersagewert liegt über dem Sicherheitsbestand.
Weiß	Der Tag liegt in der Vergangenheit oder der Tank/aggregierte Tank ist außer Betrieb.	Der Tag liegt in der Vergangenheit oder der Tank/aggregierte Tank ist außer Betrieb.

Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Legende anzuzeigen. Sie können die Legende an eine andere Stelle verschieben, indem Sie mit dem Mauszeiger auf die blaue Titelleiste zeigen und die linke Maustaste drücken und gedrückt halten.

- i** Die Uhrzeit, die zur Bestimmung der Farbe oder des Tankstatus für den jeweiligen Tag verwendet wird, ist 00:00 (Mitternacht). Wird z. B. am 15. Mai um 04:00 Uhr der "Auslieferungsmeldebestand" und um 20:30 Uhr der "Sicherheitsbestand" erreicht, erhält der 15. Mai die Hintergrundfarbe Rot für "Sicherheitsbestand".

9.3.1 Lieferung oder Abholung planen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**.
4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung planen möchten.
5. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:






6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**.
7. Wählen Sie im Kalender ggf. über die Schaltfläche **Nächster Monat** den Monat aus, für den Sie eine Lieferung oder Abholung planen.
8. Ein graues "+" erscheint in dem Tag, in dem der Cursor platziert ist. Klicken Sie auf das graue "+".
9. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholung planen**.


Lieferung_planen_2_BA00050SDE_30

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche
11. Das Dialogfenster erscheint im Bearbeitungsmodus.



12. Hier können Sie die folgenden Daten sehen und eingeben:

- **Wert:** Anzeige des prognostizierten Füllstandes
- **Lieferdatum und -zeit:** Für das Datum wird der im Kalender ausgewählte Tag verwendet. Die Uhrzeit ist vordefiniert.
- **Menge:** Geplante Menge eingeben.
- **Reichweite:** Diese Feld zeigt für die eingegebene Menge an, in wie vielen Tagen der Sicherheitsbestand erreicht wird. Bei Standard-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Abgang" berechnet. Bei Recycling-Tanks wird die Anzahl der Tage aus dem Wert "Durchschnittlicher täglicher Zugang" berechnet.
- **Reichweite aktualisieren:** Über die Schaltfläche  wird für die eingegebene Menge das Feld **Reichweite** aktualisiert.
- **Kommentar:** Eine Anmerkung oder einen Hinweis eingeben.

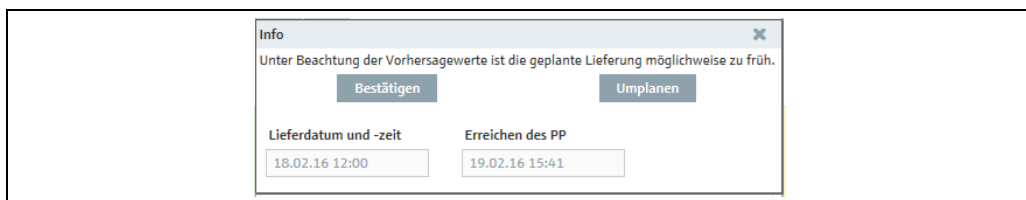
13. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen. Beim Speichern einer geplanten Lieferung oder einer geplanten Abholung findet eine Plausibilitätsprüfung statt. Sind die eingegebenen Werte nicht plausibel, erscheint ein Dialogfenster → 71.

14. Lieferungen und Abholungen werden mit einem Lieferwagen  und der geplanten Menge im Kalender eingetragen. Wenn Sie mit dem Mauszeiger über dieses Feld fahren, werden Lieferdatum und -zeit angezeigt.

9.3.2 Plausibilitätsprüfung

-  Die Plausibilitätsprüfung prüft nur die neueste geplante Lieferung/Abholung.
-  Eine Plausibilitätsprüfung wird nur durchgeführt, wenn für den Tank ein Sicherheitsbestand (SST) und ein Meldebestand (PP) gespeichert wurden.


Beim Speichern einer geplanten Lieferung oder einer geplanten Abholung findet eine Plausibilitätsprüfung statt. Das geplante Datum und die geplante Zeit werden mit den kalkulierten Werten für den Sicherheitsbestand (SST) und Meldebestand (PP) geprüft. Liegt das geplante Datum vor dem kalkulierten Datum, an dem der Meldebestand erreicht wird, erscheint ein Dialogfenster mit der Meldung "Unter Beachtung der Vorhersagewerte ist die geplante Lieferung möglicherweise zu früh". Liegt das geplante Datum nach dem Datum, an dem der Sicherheitsbestand erreicht wird, erscheint das Dialogfenster "Unter Beachtung der Vorhersagewerte ist die geplante Lieferung/Abholung zu spät".



SS8_BA000505_0211_30

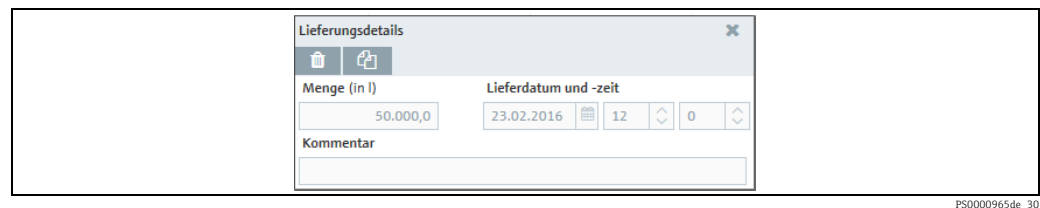
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bestätigen**, um das eingegebene Datum für die Lieferung/Abholung zu bestätigen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Umlanen**, um Ihre Eingaben zu korrigieren.


- Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferung planen**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholung planen**.
- Korrigieren Sie Ihre Eingaben.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern.

9.3.3 Lieferung oder Abholung löschen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**.
4. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung löschen möchten.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**.
6. Klicken Sie im Kalender auf den Eintrag, den Sie löschen möchten.
7. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferungsdetails**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholdungsdetails**.

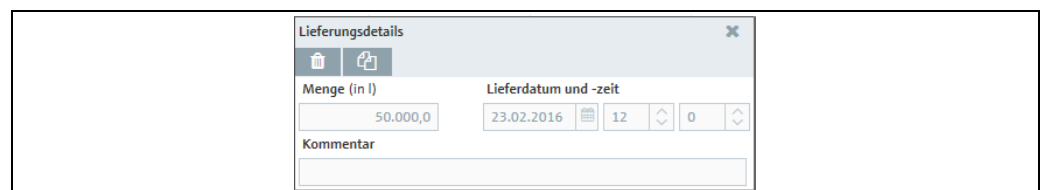


PS0000965de_30



8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Lieferung oder Abholung zu löschen.
9. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?".
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um den Eintrag zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.




9.4 Lieferung oder Abholung kopieren

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**.
4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, für den Sie eine Lieferung oder Abholung kopieren möchten.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lieferung/Abholung planen**.
6. Klicken Sie im Kalender auf den Eintrag, den Sie kopieren möchten.
7. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferungsdetails**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholdungsdetails**.



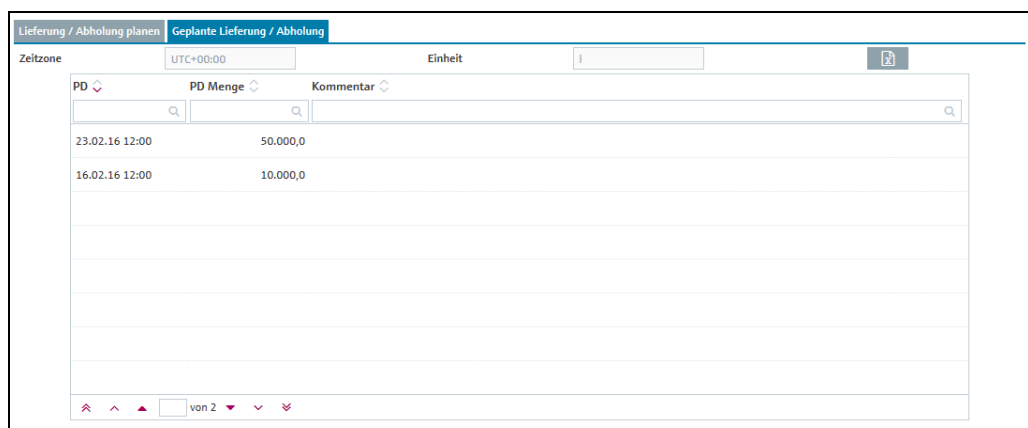
PS0000965de_30

8. Klicken Sie auf , um den Eintrag zu kopieren.
9. Für Standard-Tanks erscheint das Dialogfenster **Lieferung kopieren**. Für Recycling-Tanks erscheint das Dialogfenster **Abholung kopieren**.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
11. Das Dialogfenster erscheint im Bearbeitungsmodus.
12. Geben Sie im Feld **Menge** die gewünschte Menge ein.

13. Wählen Sie im Feld **Lieferdatum und -zeit** ein neues Datum und eine Uhrzeit aus.
14. Geben Sie im Feld **Kommentar** eine Anmerkung oder einen Hinweis ein.
15. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
16. Lieferungen und Abholungen werden mit einem Lieferwagen  und der geplanten Menge im Kalender eingetragen. Wenn Sie mit dem Mauszeiger über dieses Feld fahren, werden Lieferdatum und -zeit angezeigt.


9.4.1 Geplante Lieferung oder Abholung anzeigen und als Excel-Tabelle speichern

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Planung**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Planung**.
4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tank, für den Sie sich die Lieferungen oder Abholungen anzeigen lassen möchten.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geplante Lieferung/Abholung**.
6. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:





PD	PD Menge	Kommentar
23.02.16 12:00	50.000,0	
16.02.16 12:00	10.000,0	

PS0000967de_30

7. In der Tabelle sind für den gewählten Tank alle Abholungen oder Lieferungen mit Datum (Spalte **PD**), Menge (Spalte **PD Menge**) und Kommentar aufgeführt.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Tabelle als Excel-Tabelle herunterzuladen.

10 Summierungen durchführen und Vorlagen verwalten – Arbeitsplatz "Summierung"

-  Der Menüpunkt **Summierung** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.
-  **Manuelle Werte** werden in Blau dargestellt, gefolgt von dem Text **MAN**. Die Spalte **Datenquelle** gibt an, woher die Daten stammen, d. h., ob es sich um gemessene oder manuell eingegebene Daten handelt.

10.1 Summierung

Der Menüpunkt **Summierung** bietet die Möglichkeit, die Werte der Felder **Wert**, **Kapazität**, **Frei**, **PD Menge** und **Monetary value** (monetärer Wert) aufzusummieren. Der aufsummierte **Füllstand** wird grafisch dargestellt. Die Werte von Standard-Tanks können in der Registerkarte **Standard-Tanks** und die Werte von Recycling-Tanks in der Registerkarte **Recycling-Tanks** aufsummiert werden. Tanks und aggregierte Tanks können in die Berechnung miteinbezogen werden.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Summierung**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Ansicht:

Standard-Tanks | Recycling-Tanks

Arbeitsplatz >> Summierung

Autom. aktualisieren | Inaktiv

Currency | Einheit | Zeitzone | Standort

Tankgruppe | Produkt | Alle | Lieferant | Alle | Standort | Alle

Auswahl	Status	Standort	Tankname	Füllstand	Wert	Einheit	Frei	Produkt
<input type="checkbox"/>		Naarden	sim_hysteresis	37%	896,0	m³	1.504,0	Cement
<input type="checkbox"/>		Greenwood	sim_normal	47%	150.896,0	m³	169.104,0	Diesel
<input type="checkbox"/>		Aurangabad	sim_secondaries	37%	896,0	m³	1.504,0	Palm Oil
<input type="checkbox"/>		Maulburg	sim_secondaries_2	47%	150.896,0	l	169.104,0	Ethanol
<input type="checkbox"/>		Suzhou	sim_short_term	37%	896,0	m³	1.504,0	Pellets
<input type="checkbox"/>		Dubai	sim_tank_freeze	37%	896,0	m³	1.504,0	Diesel
<input type="checkbox"/>		Aurangabad	sim_temperature	25%	30,0	°C	90,0	Milk

von 7

Total

Berechnen

Füllstand

Wert

Kapazität




Frei

PD Menge

Monetary value

0%

Summierung_uebersicht_BA00050SDE_30

4. Aktivieren Sie in der Tabellenspalte **Auswahl** die Kontrollkästchen der Tanks, die aufsummiert werden sollen.
-  Zur Berechnung muss mindestens ein Tank ausgewählt werden.
-  Damit der monetäre Wert (Monetary value) berechnet werden kann, muss zuvor ein Preis in der Registerkarte **Produktdetails** im Menü **Konfiguration** eingetragen werden → 130.
-  Es können nur Tanks mit umrechenbaren Einheiten und Währungen aufsummiert werden.



Durch Aktivieren des Kontrollkästchens im Spaltenkopf **Auswahl** werden alle Tanks in der Tabelle ausgewählt (aktiviert). Wenn Sie dieses Kontrollkästchen deaktivieren, werden alle Tanks abgewählt (deaktiviert).

Standard-Tanks

Recycling-Tanks

Arbeitsplatz >> Summierung

Autom. aktualisieren

Inaktiv

Currency

Einheit m³

Zeitzone

Standort

Tankgruppe Alle

Produkt Alle

Lieferant Alle

Standort Alle

<input type="checkbox"/> Auswahl	Status	Standort	Tankname	Füllstand	Wert	Einheit	Frei	Produkt
<input type="checkbox"/>		Naarden	sim_hysteresis	33%	796,0	m³	1.604,0	Cement
<input checked="" type="checkbox"/>		Greenwood	sim_normal	47%	150.796,0	m³	169.204,0	Diesel
<input type="checkbox"/>		Aurangabad	sim_secondaries	33%	796,0	m³	1.604,0	Palm Oil
<input type="checkbox"/>		Maulburg	sim_secondaries_2	47%	150,8	m³	169,2	Ethanol
<input type="checkbox"/>		Suzhou	sim_short_term	33%	796,0	m³	1.604,0	Pellets
<input checked="" type="checkbox"/>		Dubai	sim_tank_freeze	33%	796,0	m³	1.604,0	Diesel
<input type="checkbox"/>		Aurangabad	sim_temperature	33%	40,0	°C	80,0	Milk

von 7

Summierung_2_BA00050SDE_30

- Wählen Sie im Feld **Einheit** die Einheit der ausgewählten Tanks aus.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Berechnen**.
- Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Total	
Berechnen	
Füllstand	47%
Wert	151.592,0 m³
Kapazität	322.400,0 m³
Frei	170.808,0 m³
PD Menge	300.000,0 m³
Monetary value	

Summierung_3_BA00050SDE_30





Alle Änderungen in der Auswahl, die nach einer Berechnung vorgenommen werden, fließen erst nach erneutem Klicken auf die Schaltfläche **Berechnen** in die Berechnung mit ein. So lange Sie nicht auf die Schaltfläche **Berechnen** klicken, erscheint neben der Schaltfläche der Hinweis: "Sie haben die Auswahl geändert. Bitte neu berechnen."

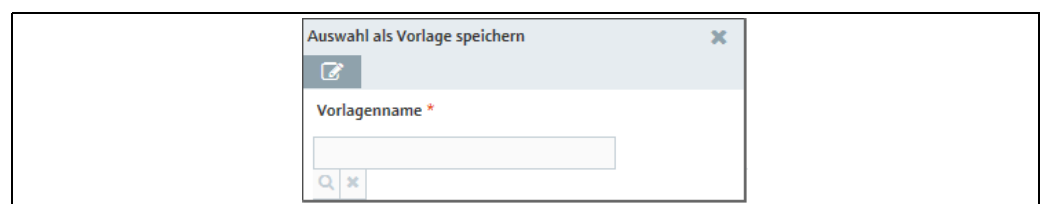


Durch Klicken auf die Schaltfläche werden die aktivierten Kontrollkästchen deaktiviert und die berechneten Werte in der Detailansicht gelöscht. Eine Auswahl, die über die Auswahllisten der verschiedenen Felder im Kopf der Tabelle vorgenommen wurde, bleibt jedoch erhalten.


10.2 Auswahl als Vorlage speichern


Die Auswahl der Tanks oder aggregierten Tanks kann als Vorlage abgespeichert werden.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Summierung**.
3. Aktivieren Sie in der Tabellenspalte **Auswahl** die Kontrollkästchen der Tanks, die aufsummiert werden sollen.
4. Wählen Sie im Feld **Einheit** die Einheit der ausgewählten Tanks aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Berechnen**.
6. Die Schaltfläche  **Speichern** erscheint im Kopf der Tabelle.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Speichern**.
8. Das Dialogfenster **Auswahl als Vorlage speichern** wird geöffnet:



Summierung_5_BA00050SDE_30

 Beim Anlegen der ersten Vorlage sind die Schaltflächen  und  nicht im Dialogfenster vorhanden.



9. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
10. Das Dialogfenster erscheint im Bearbeitungsmodus.





Summierung_6_BA00050SDE_30

Sie haben zwei Möglichkeiten: Sie können entweder eine neue Vorlage erstellen oder eine bereits vorhandene Vorlage überschreiben.


10.2.1 Neue Vorlage erstellen

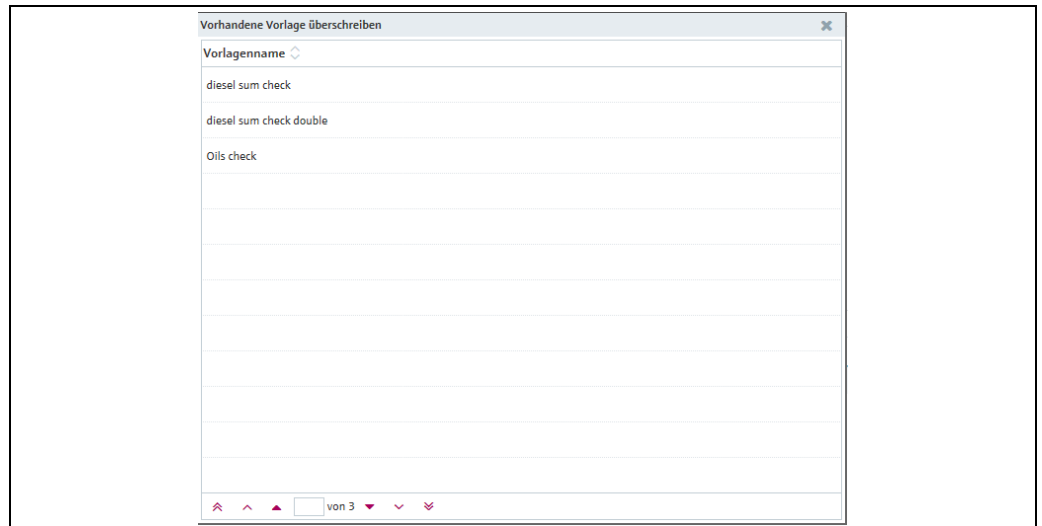
1. Führen Sie sämtliche Schritte aus, die im Kapitel "Auswahl als Vorlage speichern" beschrieben wurden (→  76).
2. Klicken Sie im Dialogfenster **Auswahl als Vorlage speichern** auf die Schaltfläche .

 Beim Anlegen der ersten Vorlage ist die Schaltfläche  nicht im Dialogfenster vorhanden.

3. Geben Sie einen Namen für die Vorlage ein. Der Name kann maximal 64 Zeichen lang sein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

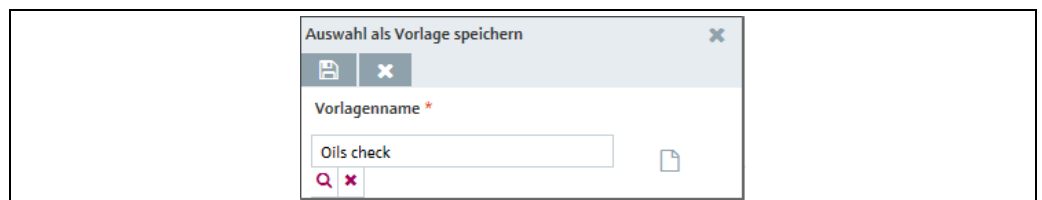
10.2.2 Vorhandene Vorlage überschreiben

1. Führen Sie sämtliche Schritte aus, die im Kapitel "Auswahl als Vorlage speichern" beschrieben wurden (→ 76).
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
3. Das Dialogfenster **Vorhandene Vorlage überschreiben** wird angezeigt:








Summierung_7_BA00050SDE_30

4. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf die Vorlage, die Sie überschreiben möchten.
5. Die Vorlage wird im Fenster **Auswahl als Vorlage speichern** angezeigt.




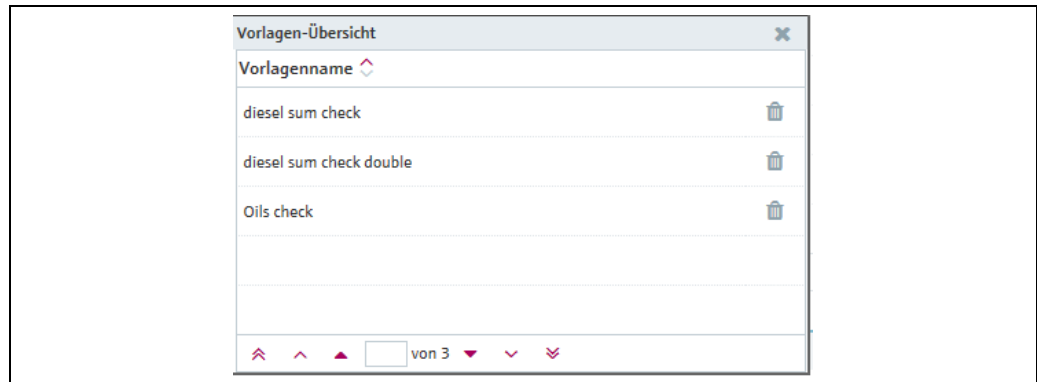
Summierung_8_BA00050SDE_30

6. Wenn Sie die Auswahl rückgängig machen möchten, klicken Sie dazu auf die Schaltfläche , dann auf die Schaltfläche  und suchen eine andere Vorlage aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.


 Ein Tank wird automatisch aus einer Vorlage gelöscht, wenn der Tank gelöscht wird oder wenn der Tank nicht mehr länger der Tankgruppe angehört, die einem Benutzer zugeordnet wurde.

10.3 Vorlagen auswählen oder löschen

1. Klicken Sie in der Übersicht auf die Schaltfläche  **Öffnen**.
2. Das Fenster **Vorlagen-Übersicht** wird angezeigt:



Summierung_10_BA00050SDE_30


3. Wenn Sie eine Vorlage übernehmen möchten, klicken Sie auf die entsprechende Zeile in der Tabelle. Wenn Sie eine Vorlage löschen möchten, klicken Sie in der entsprechenden Zeile auf die Schaltfläche  und anschließend im Dialogfenster **Löschen bestätigen** auf die Schaltfläche **OK**.

10.4 Ad hoc Bestandsabgleich-Report erstellen


Der Bestandsabgleich-Report bietet die Möglichkeit, Reporte zu erstellen, die sehr genau die Entwicklung des Bestands in einem oder mehreren Tanks zeigen.

Die erhöhte Genauigkeit gegenüber der Füllstandsmessung alleine wird dadurch erreicht, dass zu den Füllstandsmesswerten ebenfalls die Messwerte der Durchflussmessgeräte für den Zugang zu einem Tank (Input) und den Abgang aus einem Tank (Output) hinzugezogen werden.

Der Bestandsabgleich-Report bringt diese 3 Werte miteinander in Beziehung und gleicht sie miteinander ab und kann so Unstimmigkeiten sichtbar machen.

 Der Bestandsabgleich liefert genauere Messwerte als die, die im Arbeitsplatz Analyse verwendet werden. Deshalb kann es zu geringen Abweichungen zwischen Bestandsabgleich-Report und Werten im Arbeitsplatz Analyse kommen.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auf verschiedene Arten erzeugt werden.

- Ad hoc auf Anfrage eines SupplyCare-Benutzers
- Regelmäßig auf der Basis unterschiedlich festlegbarer zeitlicher Intervalle →  151

 Um einen **Ad hoc Bestandsabgleich-Report** erstellen zu können, muss mindestens ein Report angelegt und konfiguriert worden sein. Report anlegen: →  151.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Summierung**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Bestandsabgleich**.

Standard-Tanks Recycling-Tanks **Bestandsabgleich**

Arbeitsplatz >> Summierung Autom. aktualisieren Inaktiv Währung Einheit Zeitzone Standort

Tankgruppe - Alle - Produkt - Alle - Lieferant - Alle - Standort - Alle -

☐ Auswahl ☐ Status ☐ Standort ☐ Tankname ☐ Füllstand ☐ Wert ☐ Einheit ☐ Frei ☐ Produkt

☐ ☐ Naarden sim_hysteresis 40% 954,0 m³ 1,446,0 Cement

Rep_Recoadhoc_1_BA00050SDE_31

4. Wählen Sie einen Report aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Berechnen**.

Standard-Tanks Recycling-Tanks **Bestandsabgleich**

Berechnen Report auswählen Bitte auswählen... x

Bitte auswählen... Example_Report_1

Rep_Recoadhoc_2_BA00050SDE_31

Sie können die Konfiguration des Reports hier nicht verändern. Wenn Sie einen Report ändern oder einen neuen anlegen wollen, klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration** und wählen Sie den Menüpunkt **Report** → 151.

Beispiel für einen Ad hoc Bestandsabgleich-Report:

Standard-Tanks Recycling-Tanks **Bestandsabgleich**

Berechnen Report auswählen UC1_A

Zugänge

Tankname	Messpunktbezeichnung	Produkt	Startwert	Endwert	Delta
Tank_UC1A	Sekundär[1]	Product_A	5.000,0 l	5.000,0 l	0,0 l

von 1

Bestände

Tankname	Messpunktbezeichnung	Produkt	Startwert	Endwert	Delta
Tank_UC1A	Primär	Product_A	2.000,0 l	2.000,0 l	0,0 l

von 1

Abgänge

Tankname	Messpunktbezeichnung	Produkt	Startwert	Endwert	Delta
Tank_UC1A	Sekundär[2]	Product_A	3.000,0 l	3.000,0 l	0,0 l

von 1

Start Reportzeitraum: 11.01.17 13:43 Ende Reportzeitraum: 12.01.17 13:43


Zugang Delta: 0,0 l Fehler Delta: 0,0 l

Bestand Delta: 0,0 l Fehler Delta (%): 0,0 %



Abgang Delta: 0,0 l Yield: 0,00

Rep_Recoadhoc_3_BA00050SDE_31

11 Analysedaten anzeigen – Arbeitsplatz "Analyse"

 Der Menüpunkt **Tank** steht Personen mit der Benutzerrolle **Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

Über diesen Menüpunkt sehen Sie wichtige Kenngrößen der Zu- und Abgänge der einzelnen Tanks als Daten und Diagramme. Mit diesen Daten und Diagrammen können Sie vergangene Verläufe analysieren und als Basis für die zukünftige Planung verwenden. Alle Informationen können Sie nach Excel exportieren. Zusätzlich können Sie die Diagramme ausdrucken.

 Wenn Tanks transportiert werden und dazu in horizontale Lage gebracht werden, senden die Geräte trotzdem Messdaten. Die Messdaten verarbeitet SupplyCare entsprechend zu Alarmen, Planungsdaten, Berechnung von Zu- und Abgängen und so weiter. Daher sollte vor dem Transport der Tankstatus entsprechend gesetzt werden →  42.

- 1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
- 2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Analyse**. Es wird eine Liste mit den Ihnen zugeordneten Tanks angezeigt.

Arbeitsplatz >> Analyse

Tankgruppe: Alle

Produkt: Alle

Einheit:

Tankname	Standort	Zeitzone	Einheit	DO	ADO	DI	ADI	Produkt
sim_hysteresis	Naarden	UTC+00:00	m³	2.345,0	2.345,1	2.318,9		Cement
sim_normal	Greenwood	UTC+00:00	m³	9.914,9	9.984,9	0,0		Diesel
sim_secondaries	Aurangabad	UTC+00:00	m³	2.345,0	2.345,1	2.318,9		Palm Oil
sim_secondaries_2	Maulburg	UTC+00:00	l	9.914,9	9.984,9	0,0		Ethanol
sim_short_term	Suzhou	UTC+00:00	m³	2.345,0	2.345,1	2.318,9		Pellets

4 von 9

KPIs

Abgang/Zugang

Diagramm (Stundenbasis)

Diagramm (Tagesbasis)

Täglicher Abgang

16.02.2016

9.914,9

l

Durchschnittlicher täglicher Abgang

9.984,9

l

Täglicher Zugang

16.02.2016

0,0

l

Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands

10d 21h

Nächste geplante Lieferung

23.02.2016

UTC

50.000,0

l

Von-Datum

Bis-Datum

☐ Verfügbare Periode anzeigen

PS0000968de_30

- 3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, zu dem Sie sich die Analysedaten anzeigen lassen möchten.
- 4. Im unteren Bereich des Applikationsfensters können Sie zwischen folgenden Registerkarten wählen:
KPIs, Abgang/Zugang, Diagramm (Stundenbasis) und Diagramm (Tagesbasis).

11.1 Übersichtstabelle "Analyse"

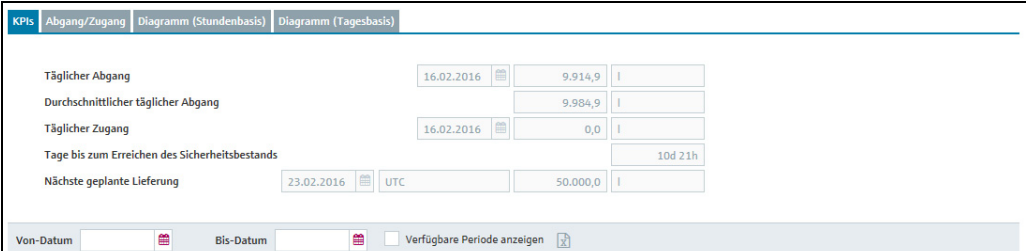
Über die Schaltfläche  im Tabellenkopf in der Übersicht öffnen Sie ein Kontextmenü. Über dieses Kontextmenü können Sie Tabellenspalten ein- und ausblenden sowie verschieben.

Folgende Spalten stehen für die Übersichtstabelle zur Verfügung:

Spalten	Beschreibung
Standort	Anzeige des Tank-Standortes. Der Standort ist der Name des Standortes. Der Name wird im Menü Konfiguration , Menüpunkt Tank , Feld Standort ausgewählt. Der Standort wird im Menüpunkt Standort vorgegeben.
Tankname	Anzeige des Tanknamens. Der Tankname wird im Feld Tankname eingegeben (Pfad: Konfiguration → Tank → Tankdetails → Tankname).
Einheit	Anzeige der Einheit. Die Einheit für den Hauptmesswert (Primärwert) wird über das Feld Einheit in der Registerkarte Tankdetails vorgegeben. Bei Masseneinheiten und Volumeneinheiten haben Ihre Einstellungen für die Felder Masseneinheit oder Volumeneinheit im Menüpunkt Benutzer-einstellung Vorrang.
Zeitzone	Zeitzone des Zeitstempels. Es wird die Zeitzone des Standortes verwendet.
DO (Täglicher Abgang)	Anzeige des zuletzt berechneten täglichen Abgangs.
ADO (Durchschnittlicher täglicher Abgang)	Anzeige des Wertes "Durchschnittlicher täglicher Abgang". Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert. Bei Recycling-Tanks ist dieses Feld leer.
DI (Täglicher Zugang)	Anzeige des zuletzt berechneten täglichen Zugangs.
ADI (Durchschnittlicher täglicher Zugang)	Anzeige des Wertes "Durchschnittlicher täglicher Zugang". Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert. Bei Standard-Tanks ist dieses Feld leer.
Produkt	Anzeige des im Tank befindlichen Produktes.

11.2 KPIs (Key Performance Indicators)

Diese Registerkarte zeigt wichtige Kenngrößen der Zu- und Abgänge für den ausgewählten Tank an.



KPIs	Abgang/Zugang	Diagramm (Stundenbasis)	Diagramm (Tagesbasis)
Täglicher Abgang	16.02.2016	9.914,9	l
Durchschnittlicher täglicher Abgang		9.984,9	l
Täglicher Zugang	16.02.2016	0,0	l
Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands		10d 21h	
Nächste geplante Lieferung	23.02.2016	UTC	50.000,0 l

Von-Datum Bis-Datum ☐ Verfügbare Periode anzeigen

Die Felder **Täglicher Abgang** und **Täglicher Zugang** zeigen die zuletzt berechneten Werte an.

Wenn Sie über die Felder **Von Datum** und **Bis Datum** einen Zeitraum eingeben oder das Kontrollkästchen **Verfügbare Periode anzeigen** aktivieren, werden zusätzliche Informationen eingeblendet.

11.2.1 Beschreibung der Felder

Feld	Beschreibung
Täglicher Abgang	Anzeige des berechneten täglichen Abgangs für das eingegebene Datum.
Durchschnittlicher täglicher Abgang/Durchschnittlicher täglicher Zugang	<ul style="list-style-type: none"> Standard-Tanks: Durchschnittlicher täglicher Abgang Recycling-Tanks: Durchschnittlicher täglicher Zugang <p>Die Werte werden mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet. Die berechnete durchschnittliche Menge basiert auf dem konfigurierten "Forecast based on"-Wert.</p>
Täglicher Zugang	Anzeige des täglichen Zugangs für das eingegebene Datum.
Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands	<p>Anzeige der geschätzten verbleibenden Tage, bis der Sicherheitsbestand erreicht ist.</p> <p>Der Wert wird mit der durchschnittlichen Menge pro Tag berechnet.</p> <ul style="list-style-type: none"> Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert oder ist er "0", dann ist das Feld Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands leer.
Nächste geplante Lieferung/ Nächste geplante Abholung	<ul style="list-style-type: none"> Standard-Tanks: Anzeige der nächsten geplanten Lieferung Recycling-Tanks: Anzeige der nächsten geplanten Abholung

11.3 Abgang/Zugang

Diese Registerkarte zeigt wichtige Kenngrößen der Zu- und Abgänge für den ausgewählten Tank an.

Über die Felder **Von Datum** und **Bis Datum** können Sie einen Zeitraum eingeben, für den Sie die Werte analysieren möchten. Wenn Sie das Kontrollkästchen **Verfügbare Periode anzeigen** aktivieren, werden alle gespeicherten Werte analysiert.

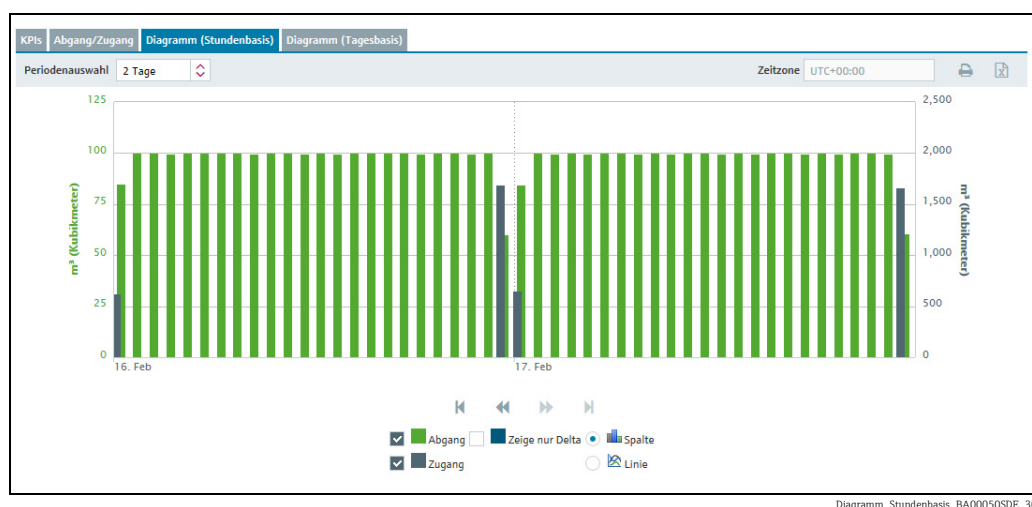
Beschreibung der Felder

Feld	Beschreibung
Durchschnittliche Bestandsmenge	Anzeige der durchschnittlichen Menge für den eingegebenen Zeitraum.
Durchschnittliche Lieferungs- und Abholungsmenge	<ul style="list-style-type: none"> Standard-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Lieferungs- und Abholungsmenge für den angegebenen Zeitraum. Recycling-Tanks: Anzeige der durchschnittlichen Abholungsmenge für den angegebenen Zeitraum. <p>Damit schwankende Füllstandsänderungen nicht zu einem falschen Ergebnis führen, wird bei der Berechnung der Wert berücksichtigt, der im Feld Hysterese eingegeben wurde.</p>
Umschlagshäufigkeit	<p>Anzeige der Umschlagshäufigkeit für den eingegebenen Zeitraum.</p> <ul style="list-style-type: none"> Berechnung bei Standard-Tanks: Gesamt-Abgang/Durchschnittliche Bestandsmenge Berechnung bei Recycling-Tanks: Gesamt-Zugang/Durchschnittliche Bestandsmenge

Feld	Beschreibung
Durchschnittlicher Auslastungsgrad	Anzeige des durchschnittlichen Auslastungsgrads für den eingegebenen Zeitraum. <ul style="list-style-type: none"> ■ Berechnung bei Standard-Tanks: $(\text{Durchschnittliche Bestandsmenge} / \text{Optimum}) * 100$ Wurde "Optimum" deaktiviert oder ist der Wert "0", wird die Berechnung mit der eingegebenen Kapazität durchgeführt. ■ Berechnung bei Recycling-Tanks: $(\text{Durchschnittliche Bestandsmenge} / \text{Sicherheitsbestand}) * 100$ Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert, wird die Berechnung mit der eingegebenen Kapazität durchgeführt.
Maximaler Wert	Maximaler Wert für den eingegebenen Zeitraum.
Minimaler Wert	Minimaler Wert für den eingegebenen Zeitraum.
Sicherheitsbestand erreicht	Gibt an, wie oft der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum bei Standard-Tanks unterschritten und bei Recycling-Tanks überschritten wurde. <ul style="list-style-type: none"> ■ Wertung bei Standard-Tanks: Messwert < eingegebener Wert für Sicherheitsbestand ■ Berechnung bei Recycling-Tanks: Messwert > eingegebener Wert für Sicherheitsbestand ■ Messwerte, die innerhalb der eingestellten Hysterese liegen, werden nicht gezählt (→ 99). ■ Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert, ist das Feld Sicherheitsbestand erreicht leer. ■ Ist der Wert für "Sicherheitsbestand" "0", ist der Wert im Feld Sicherheitsbestand erreicht ebenfalls "0".
Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht	Standard-Tanks: Durchschnittlicher Wert, um den der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum unterschritten wurde. Recycling-Tanks: Durchschnittlicher Wert, um den der Sicherheitsbestand für den eingegebenen Zeitraum überschritten wurde. Wurde "Sicherheitsbestand" deaktiviert, ist das Feld Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht leer. Ist der Wert für "Sicherheitsbestand" "0", ist der Wert im Feld Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht ebenfalls "0".

11.4 Diagramm (Stundenbasis)

Dieses Diagramm zeigt für den gewählten Zeitraum je nach Auswahl den Abgang, Zugang oder die Differenz zwischen Zugang und Abgang an.



Über das Feld **Periodenauswahl** wählen Sie den Zeitabschnitt für das **Diagramm (Stundenbasis)**. Sie können einen Zeitabschnitt von 1...7 Tagen wählen.

Über die Optionsschaltflächen **Spalte** oder **Linie** wählen Sie den Diagrammtyp.

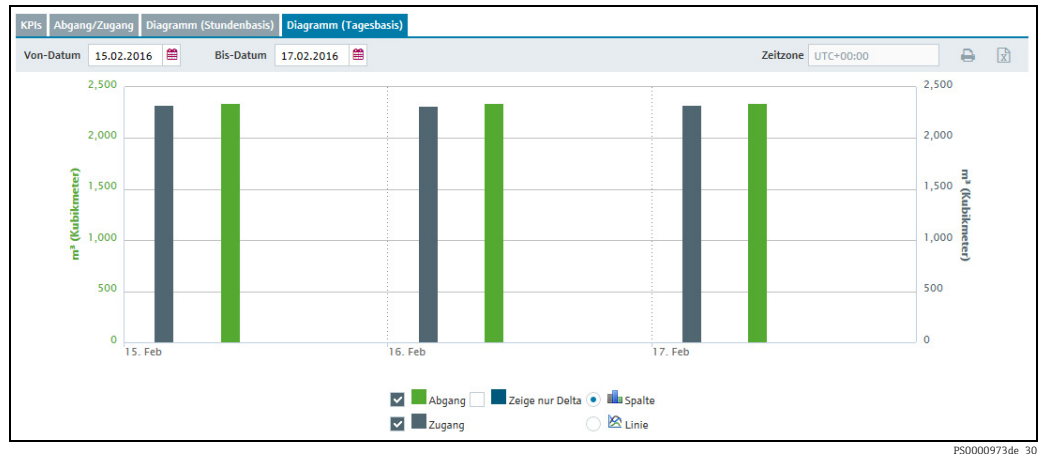
Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Graphen im Diagramm fahren, erscheint ein Fenster mit dem Namen des Graphen, dem jeweiligen gemessenen Wert und dem Zeitstempel.



Die Diagramme sind erst 48 Stunden nach Hinzufügen des betreffenden Messpunkts verfügbar und zuverlässig.

11.5 Diagramm (Tagesbasis)

Dieses Diagramm zeigt für den eingegebenen Zeitraum je nach Auswahl den Abgang, Zugang oder die Differenz zwischen Zugang und Abgang an.



PS0000973de_30

Über die Felder **Von Datum** und **Bis Datum** geben Sie einen Zeitabschnitt für das **Diagramm (Tagesbasis)** ein.

Über die Optionsschaltflächen **Spalte** oder **Linie** wählen Sie den Diagrammtyp.


Wenn Sie mit dem Mauszeiger über die Graphen im Diagramm fahren, erscheint ein Fenster mit dem Namen des Graphen, dem jeweiligen gemessenen Wert und dem Zeitstempel.



Die Diagramme sind erst 48 Stunden nach Hinzufügen des betreffenden Messpunkts verfügbar und zuverlässig.

12 Tankstandorte in der Karte anzeigen – Arbeitsplatz "Karte"


 Der Menüpunkt **Karte** steht Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter, Planer** oder **Bediener** zur Verfügung.

 **Manuelle Werte** werden in Blau dargestellt, gefolgt von dem Text **MAN**.

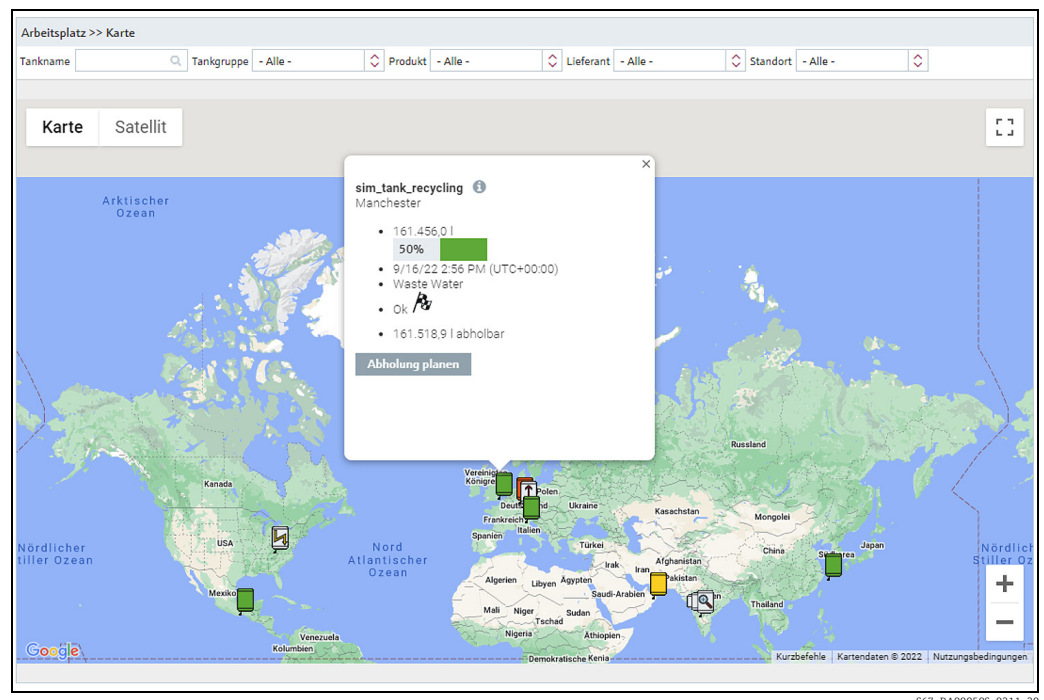
Über diesen Menüpunkt sehen Sie die Standorte der einzelnen Tanks in einer Übersichtskarte (Google Map). Die Tanks können nach Tankname (sowie Silo oder Objekt), Tankgruppe, Produkt, Lieferant und Standort gefiltert werden. Sie können sich für jeden Tank Detailinformationen ansehen wie z.B. Wert, geplante Lieferungen oder geplante Abholungen.

12.1 Karte und zugehörige Informationen anzeigen

 Damit ein Tank oder ein aggregierter Tank in der Karte angezeigt wird, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Tank oder aggregierte Tank muss einem Standort zugewiesen sein. Für den Standort müssen die geografischen Koordinaten (Längen- und Breitengrad) vorliegen.
→  127.
- Der Tank oder aggregierte Tank muss einer Tankgruppe zugeordnet sein.

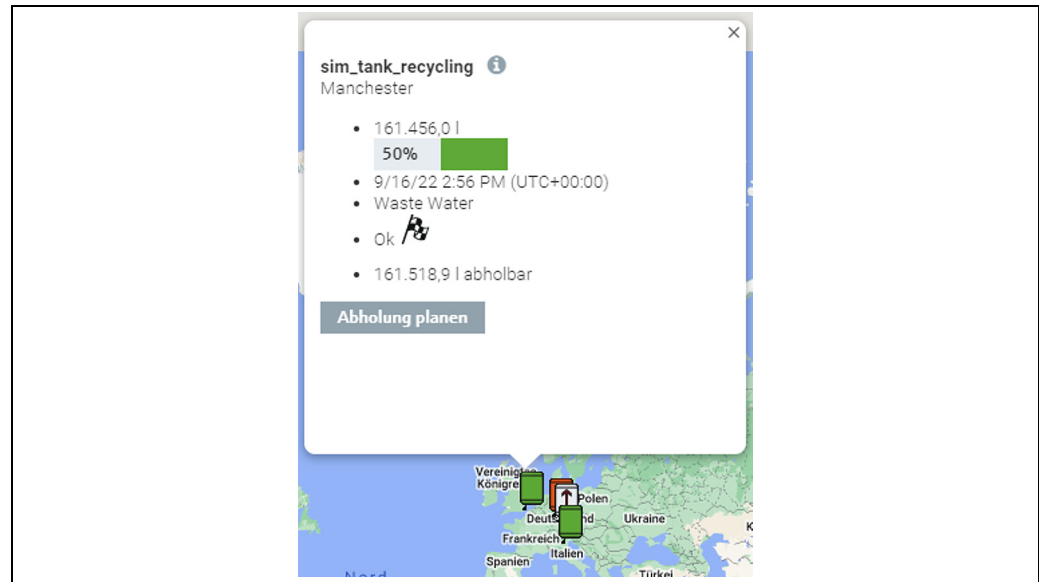
1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Karte**. Es wird eine Übersichtskarte mit den Standorten der Tanks angezeigt.



- Die Anzeige der Übersichtskarte wird automatisch an die Filterkriterien angepasst, sodass Sie alle Tanks der betreffenden Standorte sehen.
- Wenn keine Tanks gefunden wurden, die den Filterkriterien entsprechen, erscheint die Meldung "Keine Tanks gefunden!". Die ausgewählten Filterkriterien werden auf die zuvor verwendeten Werte zurückgesetzt.

12.2 Tankdetails

1. Wenn Sie einen Tank in der Karte anklicken, öffnet sich ein Fenster mit weiteren Daten.
2. Folgende Daten werden zu dem betreffenden Tank angezeigt:

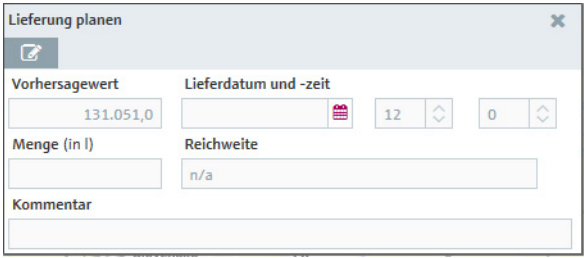


Karte_Tankdetails_BA00050SDE_30



- Symbole zum Blättern, falls mehrere Tanks an einem Standort vorhanden sind.
 - Tankname zusammen mit Nummer und Gesamtanzahl der Tanks, wenn mehrere Tanks an einem Standort vorhanden sind.
 - Schaltfläche ⓘ hinter dem Tanknamen: Durch Anklicken der Schaltfläche kann man die Registerkarten mit allen Informationen zum Tank öffnen. Hier kann auf alle Informationen zugegriffen werden, die auch durch den Zugang über den Arbeitsplatz Tank erreichbar sind.
 - Standort. Wenn GPS-Koordinaten für diesen Tank verfügbar sind, wird zusätzlich zum Namen des Standorts der Hinweis **GPS Data** angezeigt.
 - Wert und Einheit
 - Zeitstempel und Zeitzone
 - Produkt
 - Status des Tanks mit dem Symbol für das Ereignis.
 - Menge und Einheit, lieferbar (für Standard-Tanks) oder abholbar (für Recycling-Tanks), wenn keine Lieferung oder Abholung geplant ist.
PD Menge und Einheit sowie PD (Datum und Zeit der Lieferung/Abholung), wenn eine Lieferung oder Abholung geplant ist.
 - **Schaltfläche Lieferung planen** oder **Abholung planen**.
3. Klicken Sie oben rechts auf das Symbol zum **Schließen**, um das Fenster zu schließen.

12.3 Lieferung oder Abholung planen

1. Klicken Sie im Fenster mit den Tankdetails auf die Schaltfläche **Lieferung planen** oder **Abholung planen**.
2. Das Dialogfenster **Lieferung planen** oder **Abholung planen** öffnet sich:



S68-2_BA000505_0211_30

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
4. Wählen Sie das **Datum** der geplanten Lieferung/Abholung im Kalender aus, oder geben Sie es manuell ein.
5. Die Felder **Wert**, **Menge** und **Reichweite** werden automatisch berechnet. Wenn Sie das Datum ändern, werden diese Felder neu berechnet.
6. Sie können für die eingegebene Menge die Reichweite aktualisieren, einen Kommentar eingeben und die Änderungen speichern oder verwerfen →  70.

13 Stammdaten verwalten

13.1 Firmen verwalten



Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Firmen anlegen, ändern und löschen.

13.1.1 Firma anlegen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Firma**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Konfiguration >> Firma

Name	Stadt	Beschreibung
Another Company_Supplier	Example Valley	Fictional values, which are not related to existin...
Endress+Hauser (India) Pvt. Ltd.	Mumbai	
Endress+Hauser (UAE) LLC	Dubai	
Endress+Hauser B.V.	AJ Naarden	
Endress+Hauser Flowtec (China)	Suzhou	

1 von 10

Firmendetails

Name * Another Company_Supplier

Kontakt

Kennung

Agentur * Other

Straße Road

Stadt Example Valley

Postleitzahl 5050

Bundesland Example State

Land Example Nation

Beschreibung

Fictional values, which are not related to existing companies, locations or nations and are created for demonstration purpose only.

S69_BA00050S_0211_30

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche in der Registerkarte **Firmendetails**.
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

Firmendetails

Name *

Kontakt

Kennung

Agentur * Other

Straße

Stadt

Postleitzahl

Bundesland

Land



Beschreibung

PS0000845ade_30

6. Hier können Sie die Daten der Firma eingeben, so z. B.:

- **Name** (obligatorisch): Name der Firma.
- **Kontakt**: Kontaktperson in der Auswahlliste auswählen.
Die Kontaktperson muss zuvor über den Menüpunkt **Benutzer** eingepflegt und der **Firma** zugeordnet worden sein.
- **Kennung**: Kennung der Firma für die Verwendung in CIDX-Reporten.
- **Agentur**: Auswahl der Organisation, die die Kennung für die Firmen verwaltet. Die Auswahl entspricht der CIDX-Norm. Die Agentur wird für die Erstellung von CIDX-Reporten benötigt.
- **Straße**
- **Stadt**


- **Postleitzahl**
- **Bundesland**
- **Land**
- **Beschreibung:** Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.



7. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.1.2 Firma ändern

Weitere Informationen →  26

13.1.3 Firma löschen

Weitere Informationen →  30

-  Eine Firma kann nur dann gelöscht werden, wenn ihr keine Benutzer mehr zugeordnet sind. Wenn Sie die Firma trotzdem löschen möchten, müssen Sie zuerst die zugeordneten Benutzer löschen. Die Schaltfläche  wird nur für Firmen angezeigt, die gelöscht werden können.

13.1.4 Firma kopieren

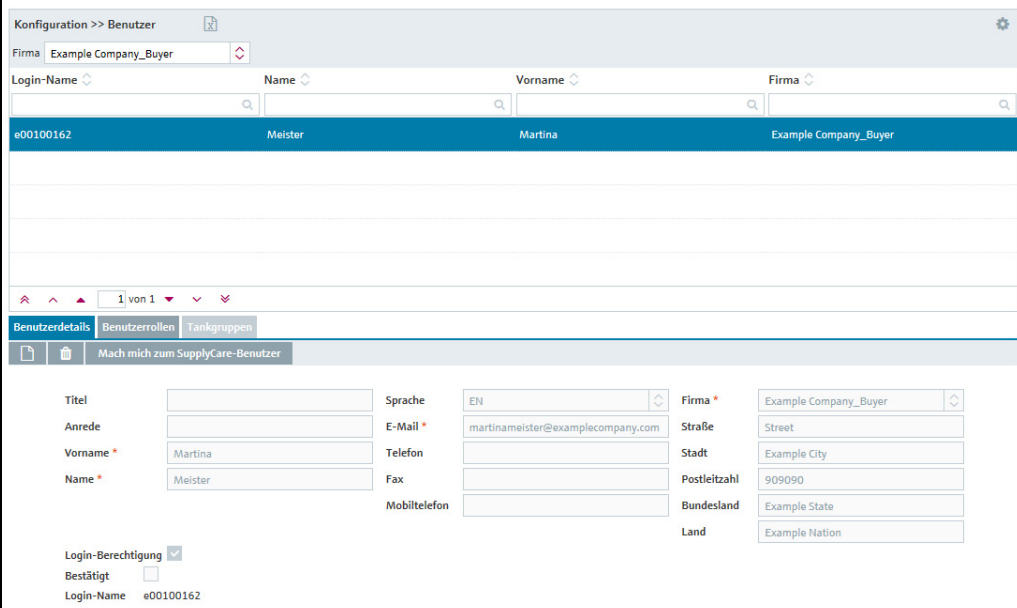
Weitere Informationen →  31

13.2 Benutzer verwalten


-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Benutzer anlegen, ändern und löschen.

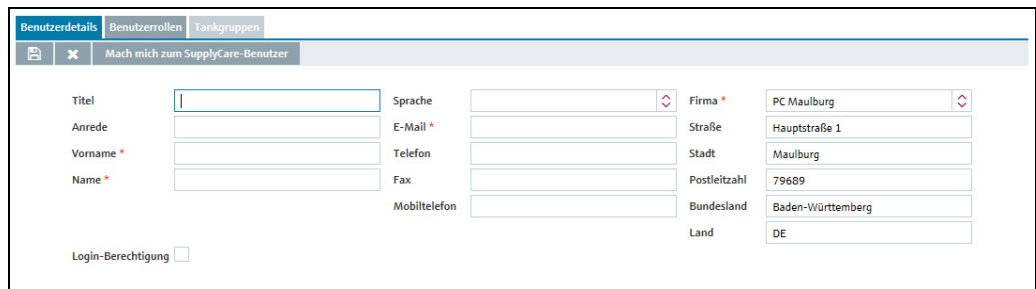
13.2.1 Benutzer anlegen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Benutzer**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Benutzerdetails_BA00050SDE_30





4. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerdetails** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.





S71-2_BA00050S_0211_30

7. Hier können Sie die Daten zum Benutzer eingeben, so z. B.:


- **Titel**
- **Anrede**
- **Vorname** (obligatorisch)
- **Nachname** (obligatorisch): Nachname des Benutzers
- **Login-Berechtigung**: Wenn das Kontrollkästchen **Login-Berechtigung** aktiviert wurde, werden das Kontrollkästchen **Bestätigt** und das Feld **Login-Name** angezeigt. Nachdem der Benutzer angelegt und das Kontrollkästchen **Login-Berechtigung** aktiviert wurde, prüft Endress+Hauser, ob der Benutzer für SupplyCare Hosting berechtigt ist. Ist der Benutzer berechtigt, erhält er von Endress+Hauser über die hier angegebene E-Mail-Adresse seinen Login-Namen. Wird das Feld **Login-Berechtigung** deaktiviert, werden das Kontrollkästchen **Bestätigt** und das Feld **Login-Name** nicht länger angezeigt.
- **Bestätigt** (nur Leserechte): Dieses Kontrollkästchen ist erst sichtbar, nachdem das Kontrollkästchen "Login-Berechtigung" aktiviert wurde. Das Kontrollkästchen wird von Endress+Hauser aktiviert.
- **Login-Name** (nur Leserechte): Dieses Feld ist erst sichtbar, nachdem das Kontrollkästchen "Login-Berechtigung" aktiviert wurde. Der **Login-Name** wird angezeigt, sobald der Benutzer von Endress+Hauser für SupplyCare Hosting bestätigt wurde.
- **Sprache**
- **E-Mail** (obligatorisch)
- **Telefon**
- **Fax**
- **Mobiltelefon**
- **Firma** (obligatorisch): Die Firma wird automatisch eingetragen.
- **Straße**
- **Stadt**
- **Postleitzahl**
- **Bundesland**
- **Land**

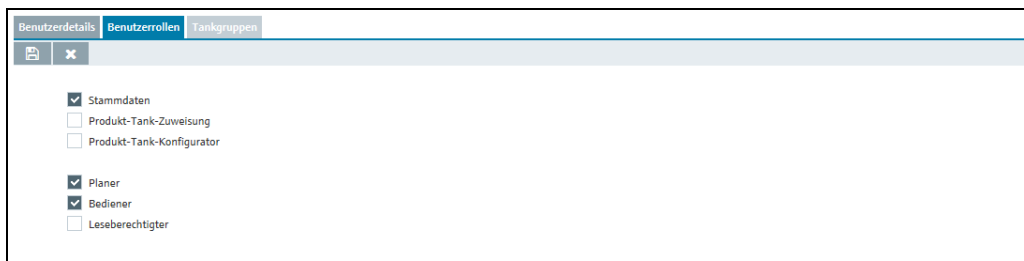
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
9. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerrollen**, um dem Benutzer eine Rolle zuzuweisen (→  91).
10. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen**, um dem Benutzer eine Tankgruppe zuzuweisen (→  91).



13.2.2 Benutzerrollen zuweisen

In der Registerkarte **Benutzerrollen** weisen Sie einem Benutzer eine oder mehrere Benutzerrollen zu. Je nach Benutzerrolle erhält der Benutzer unterschiedliche Berechtigungen (→  16 und →  162).

Zusätzlich können Sie über diese Registerkarte festlegen, ob der Benutzer Alarmmeldungen als E-Mail erhalten soll.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Benutzer**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerrollen** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.





6. Durch Aktivieren des entsprechenden **Kontrollkästchens** weisen Sie dem Benutzer eine Benutzerrolle zu. Sie können einem Benutzer auch mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zuweisen.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.2.3 Benutzer ändern

Weitere Informationen →  27

13.2.4 Benutzer löschen

Weitere Informationen →  30

-  Ein Benutzer kann nur dann gelöscht werden, wenn er keiner Tankgruppe und keiner Firma als Kontakt zugeordnet ist. Der Benutzer darf nicht angemeldet sein. Die Tankgruppenzuordnung heben Sie in der Registerkarte **Tankgruppen** auf. Die Zuordnung zu einer Firma heben Sie über den Menüpunkt **Firma** auf. Das Symbol  wird nur bei Benutzern angezeigt, die gelöscht werden können.

13.2.5 Benutzer kopieren

Weitere Informationen →  31

13.2.6 Tankgruppen einem Benutzer zuordnen und Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten


In der Registerkarte **Tankgruppen** ordnen Sie dem Benutzer eine oder auch mehrere Tankgruppen zu. Zusätzlich können Sie über diese Registerkarte vorgeben, über welche Tank-Ereignisse der Benutzer informiert werden soll.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Benutzer**.

3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Benutzer, für den Sie die Zuordnung ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.

Zuordnen	Tankgruppe	Beschreibung	Mittels E-Mail	PP	SP	SST	TF	PDL	PDE	S. Grenzw 1	S. Grenzw 2	SpanLimit
<input checked="" type="checkbox"/>	Waste Water		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Primaries		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Oil/Gas		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Chemicals		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Food and Beverage		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

S74_DE_BA00050S_0211_30



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

Zuordnen	Tankgruppe	Beschreibung	Mittels E-Mail	PP	SP	SST	TF	PDL	PDE	S. Grenzw 1	S. Grenzw 2	SpanLimit
<input checked="" type="checkbox"/>	Waste Water		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Primaries		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Oil/Gas		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Chemicals		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Food and Beverage		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



S74-2_DE_BA00050S_0211_30

7. Durch Aktivieren der **Kontrollkästchen** in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie dem Benutzer eine oder mehrere Tankgruppen zu.
Durch Deaktivieren der **Kontrollkästchen** heben Sie die Zuordnung wieder auf. Die zugeordneten Tankgruppen werden in der Ansicht "Arbeitsplatz - Tank" aufgeführt.
8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mittels E-Mail**, wenn der Benutzer auch per E-Mail über Tank-Ereignisse informiert werden soll.
9. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Ereignisse, über die der Benutzer informiert werden soll.

- **PP** (Meldebestand)
- **SP** (Auslieferungsmeldebestand)
- **SST** (Sicherheitsbestand)
- **TF/SF/OF** (Tank-Freeze/Silo-Freeze/Objekt-Freeze): umfasst alle Informationen zu Tank-Freeze-/Silo-Freeze-/Objekt-Freeze-Ereignissen
- **PDL** (Geplante Lieferung/Abholung Kreislauf): umfasst alle neuen geplanten und gelöschten Lieferungen/Abholungen
- **PDE** (Geplante Lieferung/Abholung Ereignisse): umfasst alle verfrühten, verspäteten, ausgebliebenen und erfüllten Lieferungen/Abholungen
- **S. Lim 1/S. Lim 2** (Sekundärgrenzwert 1/2)

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.




13.3 Tanks verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Tanks anlegen, ändern und löschen.
-  Je nach Konfiguration werden keine **Tanks**, sondern **Objekte** oder **Silos** angezeigt. Nähere Informationen hierzu finden Sie in dem entsprechenden Kapitel im Servicehandbuch für die Systemadministration.

13.3.1 Tank anlegen


SupplyCare bietet verschiedene Möglichkeiten, einen Tank anzulegen: mithilfe des Tank-Setup-Assistenten oder über die Registerkarten im Menü **Konfiguration**, Menüpunkt **Tank**.

Durch Benutzung des Tank-Setup-Assistenten können Sie auf einfache Weise die Tankeinstellungen für einen neuen Tank wählen, und zwar sowohl die grundlegenden Einstellungen **Tankname**, **Kapazität**, **Planungsart** und **Tankgruppe** als auch weitere optionale Tankeinstellungen. Die Einstellungen können nachträglich über die o. g. Registerkarten geändert werden.

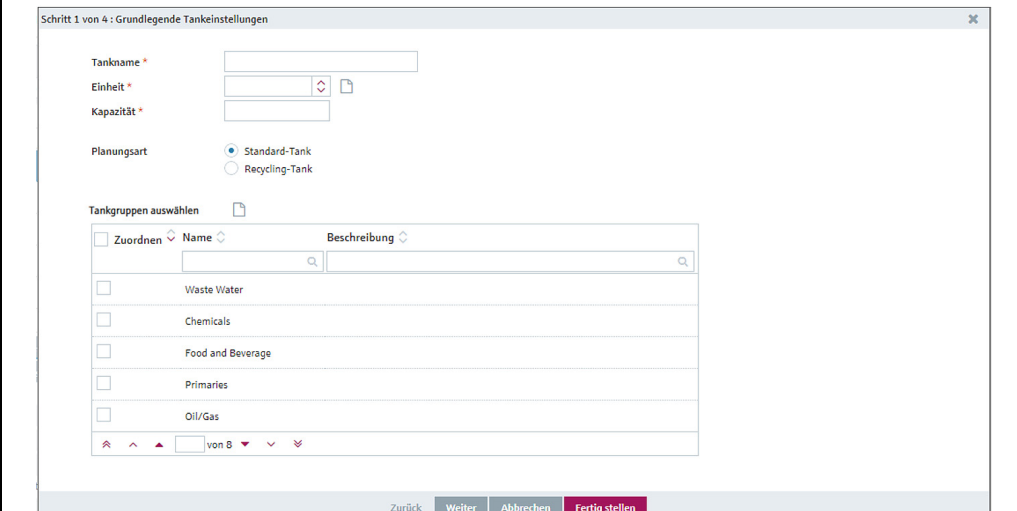
-  Ein Tank muss immer einer Tankgruppe zugeordnet werden, da nur Tankgruppen einem Benutzer zugeordnet werden können.
-  Damit für die Felder "**Standort**", "**Käufer**", "**Lieferant**" und "**Produkt**" eine Auswahl getroffen werden kann, müssen diese Felder vorher angelegt werden. **Käufer** und **Lieferant** werden als Firma angelegt (→  88).

a) Tank mithilfe des Tank-Setup-Assistenten anlegen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint die Detailansicht:
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Tank-Setup-Assistent**.


-  Der Tank-Setup-Assistent **kann nicht** zum Anlegen von aggregierten Tanks verwendet werden.


5. Das Dialogfenster **Schritt 1 von 4: Grundlegende Tankeinstellungen** wird angezeigt:



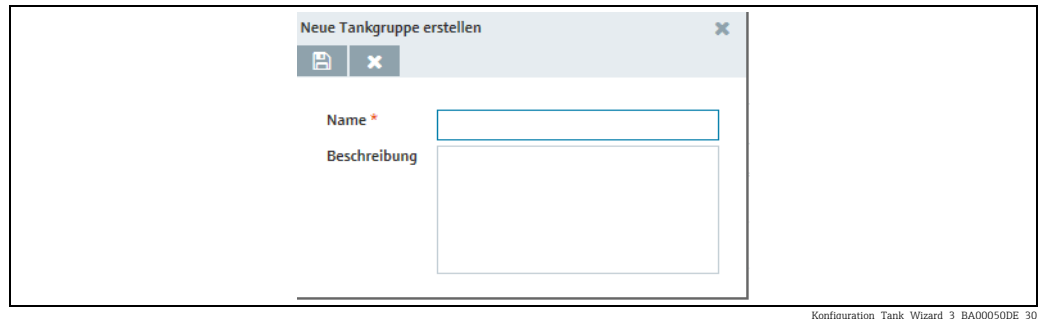
Konfiguration_Tank_Wizard_2_BA00050DE_30

6. Geben Sie die folgenden Daten ein:
Tankname (obligatorisch), **Einheit** (obligatorisch), **Kapazität** (obligatorisch), **Planungsart** (→ 98)



 Für eine Bearbeitung und Planung der Tanks, die auf Masse basiert, muss die maximale Kapazität als Volumeneinheit, zum Beispiel m³, eingegeben werden. Für die korrekte Produkterstellung siehe → 130.

7. Ordnen Sie durch Aktivieren des **Kontrollkästchens** in der Spalte **Zuordnen** den Tank einer bereits bestehenden Tankgruppe zu, oder legen Sie ggf. eine neue Tankgruppe an. Zum Anlegen einer neuen Tankgruppe klicken Sie auf die Schaltfläche .

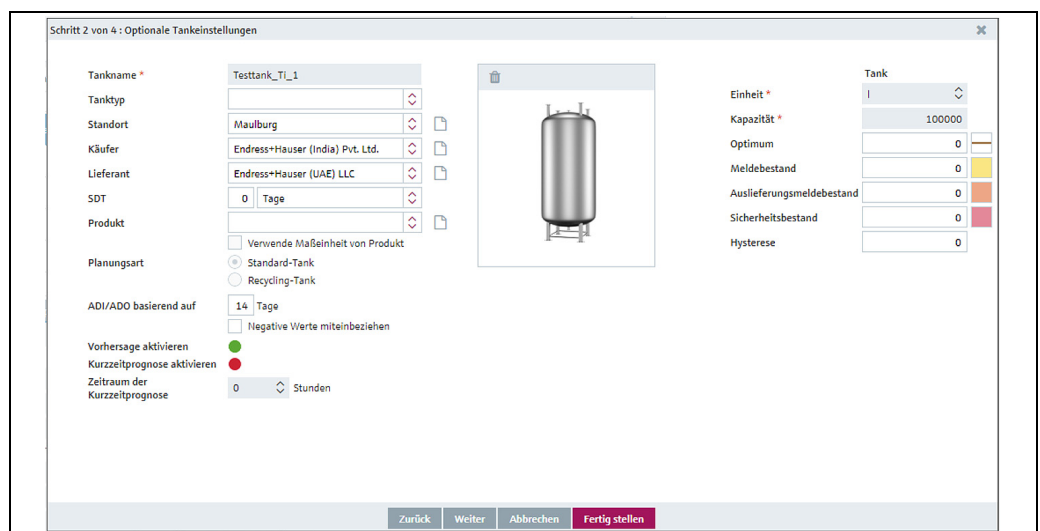
Das Dialogfenster **Neue Tankgruppe erstellen** öffnet sich:




Konfiguration_Tank_Wizard_3_BA00050DE_30

8. Geben Sie die folgenden Daten ein:
Name (obligatorisch), **Beschreibung**
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um weitere optionale Tankeinstellungen einzugeben. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen, oder auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um das Anlegen des Tanks fertig zu stellen.

Nach dem Klicken auf die Schaltfläche **Weiter** öffnet sich das Dialogfenster **Schritt 2 von 4: Optionale Tankeinstellungen**:



Konfiguration_Tank_Wizard_4_BA00050DE_30

11. Geben Sie die Daten wie nachfolgend beschrieben ein → 96.
12. Zum Anlegen eines neuen Standortes, Käufers, Lieferanten und Produktes klicken Sie auf die jeweilige Schaltfläche .
13. Wählen Sie eine Abbildung mit zutreffender Tankgeometrie (→ 99).

14. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zurück**, um zum Dialogfenster **Schritt 1 von 4: Grundlegende Tankeinstellungen** zurückzukehren. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen, oder auf **Fertig stellen**, um das Anlegen des Tanks fertig zu stellen. Wenn Sie dem Tank ein Gerät zuweisen wollen und eine Linearisierungsart wählen wollen, können Sie mit **Weiter** die nächsten Konfigurationsschritte aufrufen:

Konfiguration_Tank_Wizard_5_BA00050DE_30

15. **Schritt 3 von 4: Gerätezuordnung (optional)**: Ordnen Sie den Tankparametern Geräte und Messpunkte zu → 114.




Die **Gerätezuordnung** wird nur angeboten, wenn im ausgewählten SupplyCare Kontrakt die entsprechende Funktion aktiviert ist. Wenn die **Gerätezuordnung** nicht verfügbar ist und aktiviert werden soll, bitte Endress+Hauser kontaktieren: www.addresses.endress.com.

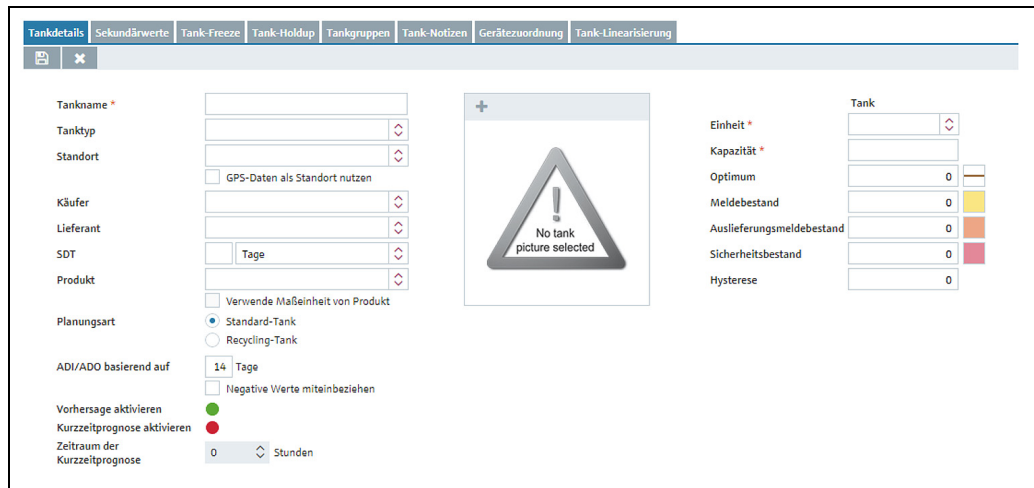
16. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um weitere optionale Tankeinstellungen einzugeben. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen, oder auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um das Anlegen des Tanks fertig zu stellen.

Konfiguration_Tank_Wizard_6_BA00050DE_30

17. Wählen sie einen Linearisierungstyp → 116.
18. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um das Anlegen des Tanks fertig zu stellen.




b) Tank über die Registerkarten im Menü "Konfiguration", Menüpunkt "Tank" anlegen








1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint die Detailansicht: Wählen Sie im unteren Bereich die Registerkarte **Tankdetails** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

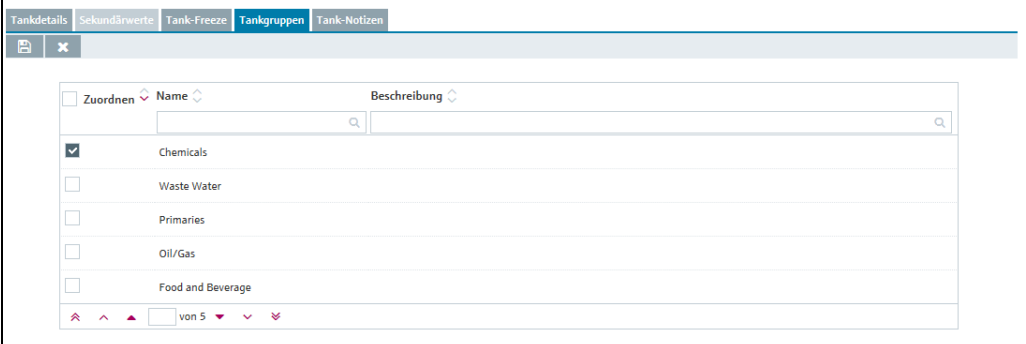


Konfiguration_Tank_5_BA00050DE_30



6. Hier können Sie die Daten zum Tank eingeben, so z. B.:

- **Tankname** (obligatorisch)
- **Tanktyp**: Tanktyp aus einer Auswahlliste auswählen.
- **Standort**: Standort in der Auswahlliste auswählen.
- **GPS-Daten als Standort nutzen**: Das Kontrollkästchen aktivieren, um die GPS-Daten von einem GPS-Peilsender (GPS Tracker) am Tank anzeigen zu lassen. **Achtung**: Diese Option kann erst genutzt werden, wenn der Tank angelegt ist und die notwendigen Messpunkte dem Tank zugewiesen sind. Weitere Informationen: Service Handbuch SH00001S, Kapitel: **GPS-Daten als Standort nutzen**.
- **Käufer**: Käufer (Firma) in der Auswahlliste auswählen.
- **Lieferant**: Lieferant (Firma) in der Auswahlliste auswählen.
- **SDT** (Standardlieferzeit/Standardabholzeit)
- **Produkt**: Produkt in der Auswahlliste auswählen.
- **Verwende Maßeinheit von Produkt**: Wenn diese Option aktiviert ist, wird im Feld **Einheit** automatisch die Einheit des gewählten Produktes verwendet. Die Werte für die Felder **Kapazität**, **Optimum**, **Meldebestand**, **Auslieferungsmeldebestand**, **Sicherheitsbestand** und **Hysterese** werden anhand der für das Produkt eingegebenen Dichte umgerechnet.
Für eine Bearbeitung und Planung der Tanks, die auf Masse basiert, muss die maximale Kapazität als Volumeneinheit, zum Beispiel m³, eingegeben werden. Für die korrekte Produkterstellung siehe →  130.
- **Planungsart**: Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Standard-Tank** geben Sie vor, dass es sich bei dem Tank um einen Standard-Tank handelt, und durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Recycling-Tank**, dass es sich um einen Recycling-Tank handelt. Die Ereignismeldungen sowie die Darstellung des Bestandsdiagramms und der Füllstandsanzeigen werden der jeweiligen Planungsart angepasst (→  98).
- **ADI/ADO basierend auf**: Standardmäßig werden hier 14 Tage vorgegeben. Dieser Zeitraum wird für die Extrapolation im Bestandsdiagramm verwendet (→  38).
- **Negative Werte miteinbeziehen**: Wenn diese Option aktiviert ist, werden negative Messwerte in die ADI/ADO-Berechnungen miteinbezogen.

- **Vorhersage aktivieren:** Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Vorhersage des Bestands in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** angezeigt. Die aktivierte Vorhersage wird durch eine grüne Schaltfläche, die deaktivierte Vorhersage durch eine rote Schaltfläche angezeigt. Diese Option kann im Bearbeitungsmodus geändert werden, indem Sie auf die grüne oder rote Schaltfläche klicken.
 - **Kurzeitprognose aktivieren:** siehe →  51.
 - **Einheit**
 - **Kapazität:** Für eine Bearbeitung und Planung der Tanks, die auf Masse basiert, muss die maximale Kapazität als Volumeneinheit, zum Beispiel m³, eingegeben werden. Für die korrekte Produkterstellung siehe →  130.
 - **Optimum** (nur bei Standard-Tanks)
 - **Meldebestand**
 - **Auslieferungsmeldebestand** (nur bei Standard-Tanks)
 - **Sicherheitsbestand**
 - **Hysterese:** Die Hysterese dient dazu, ständige Ereignismeldungen z. B. durch einen schwankenden Füllstand zu vermeiden (→  99).
7. Bei einem Standard-Tank können die Eingabefelder **Optimum**, **Meldebestand**, **Auslieferungsmeldebestand** und **Sicherheitsbestand** und bei einem Recycling-Tank die Felder **Sicherheitsbestand** und **Meldebestand** einzeln deaktiviert werden. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche rechts neben dem jeweiligen Eingabefeld. Dieses Feld wird nun - genau wie die Schaltfläche - grau angezeigt. Eine Eingabe ist nicht mehr möglich. Sie können diese Eingabefelder wieder aktivieren, indem Sie auf die jeweilige graue Schaltfläche klicken.
 8. Wählen Sie eine Abbildung mit zutreffender Tankgeometrie (→  99).
 9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
 10. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.
 11. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
 12. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.



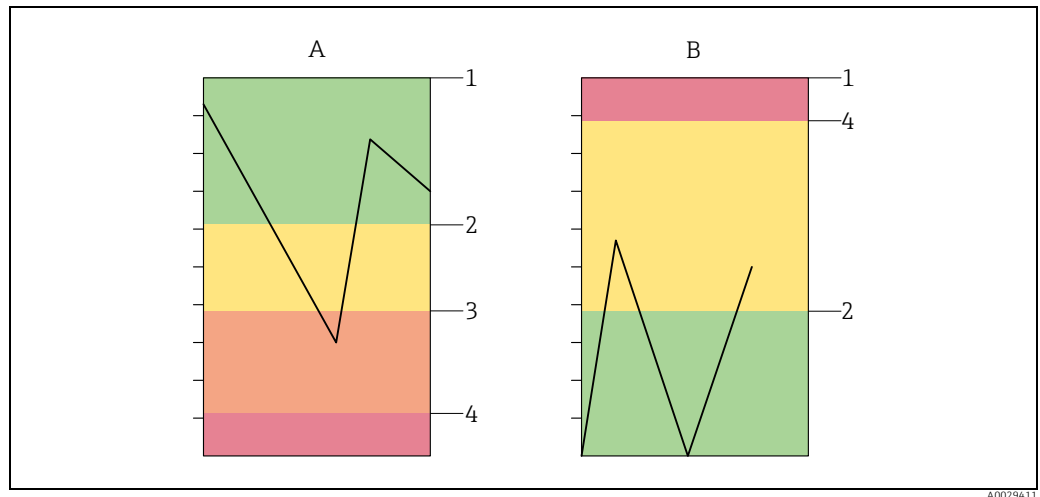
S77_BA000505_0211_30

13. Durch Aktivieren des **Kontrollkästchens** in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie den Tank einer Tankgruppe zu.
14. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

Standard-Tank und Recycling-Tank

SupplyCare unterscheidet zwischen Standard-Tanks und Recycling-Tanks. Bei einem Standard-Tank wird das Produkt entnommen. Bei einem Recycling-Tank wird der Tank mit dem Produkt gefüllt.

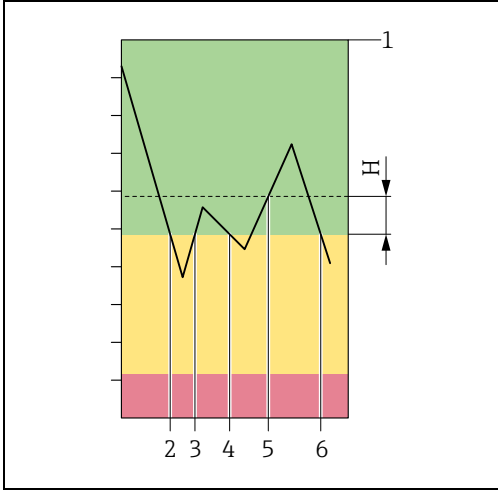
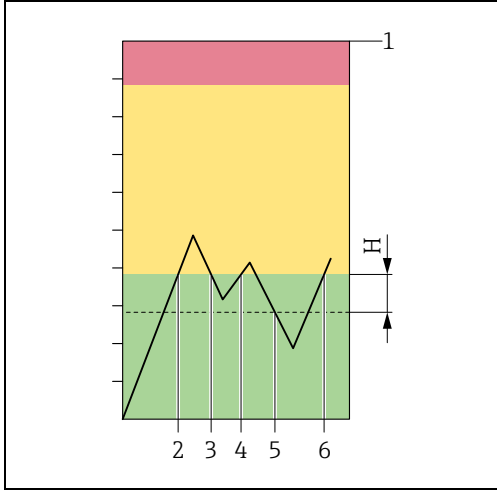
Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Recycling** wird der Standard-Tank zum Recycling-Tank. Die Anzeigelogik im Bestandsdiagramm und die Benachrichtigungslogik werden entsprechend folgender Abbildung geändert.



- A Standard-Tank
 B Recycling-Tank
 1 Kapazität
 2 Meldebestand
 3 Auslieferungsmeldebestand
 4 Sicherheitsmeldebestand

Hysterese

Die Hysterese bezieht sich ausschließlich auf Ereignisbenachrichtigungen. Sie verhindert das mehrmalige Auslösen einer Ereignisbenachrichtigung durch z. B. schwankende Füllstände. Die Hysterese gilt für die Ereignisse "Meldebestand", "Auslieferungsmeldebestand" und "Sicherheitsbestand".



Standard-Tank	Recycling-Tank
 <p style="text-align: right; font-size: small;">A0029409</p>	 <p style="text-align: right; font-size: small;">A0029410</p>
<ol style="list-style-type: none"> 1. Kapazität 2. Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand. Das Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status Offen an. 3. Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin Offen. Der Tankstatus wechselt zu "OK" (grün). 4. Der Füllstand sinkt erneut unter den Grenzwert für den Meldebestand. Es wird kein neues Ereignis ausgelöst. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin Offen. Der Tankstatus wechselt zu "Meldebestand erreicht" (gelb). Es wird kein neues Ereignis ausgelöst, da der Füllstand zuvor nicht über den Grenzwert für den Meldebestand zuzüglich Hysterese angestiegen ist. 5. Der Füllstand steigt über den Grenzwert für den Meldebestand zuzüglich Hysterese. Das Ereignis 2 nimmt jetzt den Status Erledigt an. 6. Der Füllstand sinkt erneut unter den Grenzwert für den Meldebestand. Ein neues Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status Offen an. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kapazität 2. Der Füllstand steigt über den Grenzwert für den Meldebestand. Das Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status Offen an. 3. Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin Offen. Der Tankstatus wechselt zu "OK" (grün). 4. Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Es wird kein neues Ereignis ausgelöst. Der Status für das Ereignis 2 bleibt weiterhin Offen. Der Tankstatus wechselt zu "Meldebestand erreicht" (gelb). Es wird kein neues Ereignis ausgelöst, da der Füllstand zuvor nicht unter den Grenzwert für den Meldebestand abzüglich Hysterese gesunken ist. 5. Der Füllstand sinkt unter den Grenzwert für den Meldebestand abzüglich Hysterese. Das Ereignis 2 nimmt jetzt den Status Erledigt an. 6. Der Füllstand steigt wieder über den Grenzwert für den Meldebestand. Ein neues Ereignis "Meldebestand erreicht" wird ausgelöst. Das Ereignis nimmt den Status Offen an.





13.3.2 Abbildung Tankgeometrie wählen und löschen



Abbildung Tankgeometrie wählen

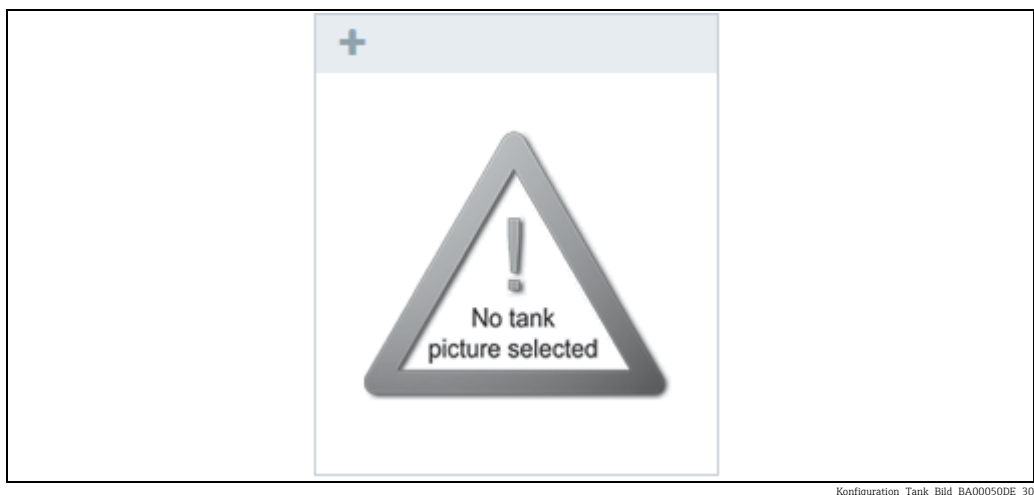
In der Registerkarte **Tankdetails** können Sie für einen angelegten Tank eine Abbildung mit zutreffender Tankgeometrie auswählen. Die gewählte Abbildung wird auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank" in der Registerkarte **Tankdetails** angezeigt.



Die Tankbilder "Senkrechter Balken"  und "Horizontaler Balken"  können verwendet werden, falls Sie allgemeine Symbole bevorzugen.

-  Das Tankbild "Digitalanzeige"  kann verwendet werden, wenn Sie die Digitalanzeige eines Wertes der grafischen Abbildung vorziehen. Bitte beachten Sie: Die maximale Länge der Digitalanzeige beträgt 17 Stellen inklusive Komma und Tausendertrennzeichen. Ist der Wert länger als 17 Stellen, werden einige oder alle Dezimalstellen nicht angezeigt. Reicht das Weglassen der Dezimalstellen nicht aus, um den Wert mit 17 Stellen darzustellen, wird im Display Folgendes angezeigt: #####
-  Der Geschwindigkeitsmesser oder Tacho  kann auch dazu genutzt werden, die Verwendung von nicht tankbezogenen Betriebsmitteln anzuzeigen, z. B. Druck.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche  in der oberen linken Ecke des Fensters, in dem die Abbildung **No tank picture selected** angezeigt wird:



Konfiguration_Tank_Bild_BA00050DE_30







7. Es erscheint das Dialogfenster **Tankbild auswählen**.
8. Klicken Sie auf die Abbildung mit der Tankgeometrie, die auf den angelegten Tank zutrifft.
9. Die gewählte Abbildung wird in die Registerkarte **Tankdetails** eingefügt.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Auswahl zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.


Abbildung Tankgeometrie löschen

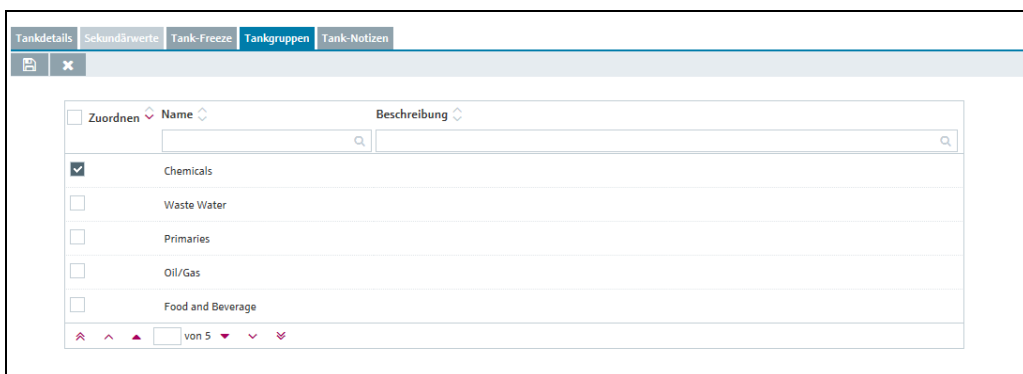
1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Tankdetails** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche  in der Abbildung **Tankgeometrie**.

7. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?".
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Abbildung zu löschen. Es wird die Abbildung "No tank picture selected" angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.



 Die Abbildung wird nur gelöscht, wenn Sie Ihre Änderungen über die Schaltfläche  speichern.

13.3.3 Zuordnung Tank - Tankgruppe ändern

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Zuordnung ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.




S80_BA000505_0211_30

7. Durch Aktivieren des Kontrollkästchens in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie den Tank einer Tankgruppe zu. Durch Deaktivieren des Kontrollkästchens heben Sie die Zuordnung wieder auf.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.3.4 Sekundärwerte parametrieren

Wurden dem Tank über den Menüpunkt "Gateway-Konfiguration" in der Registerkarte "Messpunkt zu Tank zuweisen" Sekundärwerte zugewiesen, dann werden diese Sekundärwerte in der Registerkarte "Sekundärwerte" angezeigt.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Sekundärwerte** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

TankdetailsSekundärwerteTank-FreezeTankgruppenTank-Notizen

Sekundär[1]

NameTemperature

Limit 10

Limit 20

Hysterese0

Einheit°C

ansteigend

Enable span limits

Upper span limit0

Lower span limit0

Sekundär[2]

NameVolume

Limit 10

Limit 20

Hysterese0

Einheitl

ansteigend

Enable span limits



Upper span limit0

Lower span limit0

Sekundaerwerte_BA00050SDE_30

6. Hier können Sie weitere Informationen zu den Sekundärwerten eingeben, so z.B.:

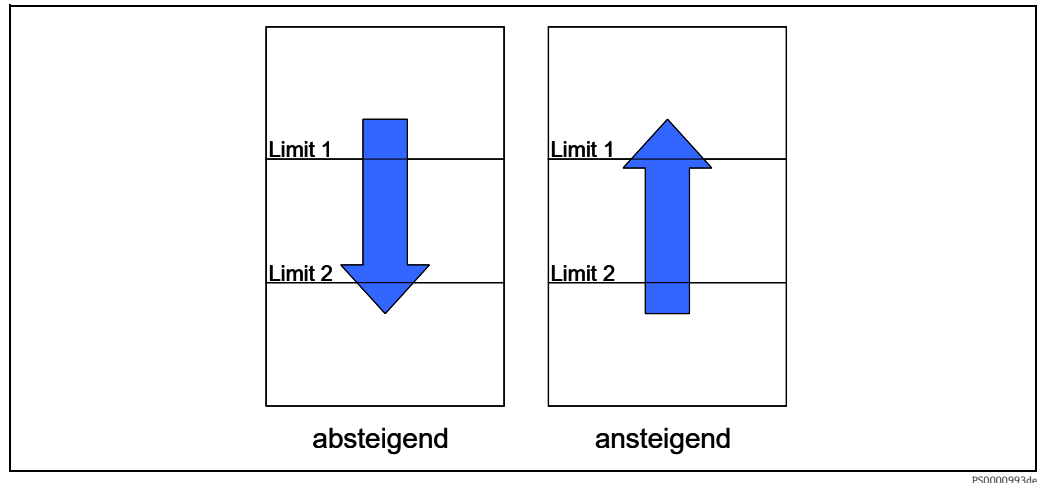
- **Name:** Der Name wird in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank" in der Spalte **Tankname** in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** angezeigt.
- **Limit 1:** Siehe folgenden Abschnitt: Anzeige "Absteigende Limits" und "Ansteigende Limits".
- **Limit 2:** Siehe folgenden Abschnitt: Anzeige "Absteigende Limits" und "Ansteigende Limits".
- **Hysterese**
- **Einheit** (nur Leserechte)
- **ansteigend:** Zwischen an- und absteigenden Limits umschalten.
- **Bereichsgrenzen aktivieren**
- **Obere Bereichsgrenze** (Upper span limit)
- **Untere Bereichsgrenze** (Lower span limit)

-  Empfehlung: Den Sekundärwert entweder mit Hilfe von Limits **oder** mit Hilfe von Bereichsgrenzen überwachen. Nicht beide Mittel verwenden. Das ist zwar möglich, kann aber zu Missverständnissen führen.
-  Innerhalb der Bereichsgrenzen gilt eine Hysterese für das Rücksetzen von Ereignissen. Der Hysterese-Bereich liegt dabei innerhalb der Bereichsgrenzen. Wenn sich der Sekundärwert aus den gesetzten Bereichsgrenzen hinaus bewegt, dann ändert sich der Status in der Tankübersicht und Ereignisse werden ausgelöst. Ereignisse werden erst zurückgesetzt, wenn der Sekundärwert wieder so weit in den Bereich zurückgekehrt ist, dass er auch den Hysterese-Bereich überschritten hat → 99.

Anzeige "Absteigende Limits" und "Ansteigende Limits"

Über das Kontrollkästchen **ansteigend** wählen Sie zwischen den Anzeigen "Absteigende Limits" und "Ansteigende Limits".

Kontrollkästchen "ansteigend"	Beschreibung	Spalte in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank"
Absteigende Limits: Kontrollkästchen "ansteigend" deaktiviert	Limit 1	PP (Meldebestand)
	Limit 2	SST (Sicherheitsbestand)
Ansteigende Limits: Kontrollkästchen "ansteigend" aktiviert	Limit 2	PP (Meldebestand)
	Limit 1	SST (Sicherheitsbestand)



13.3.5 Tank-Freeze-Ereignisse konfigurieren

Tank-Freeze-Ereignisse werden mithilfe eines internen Limits erzeugt, das auf der letzten für den Tank innerhalb einer definierten Zeitspanne erhaltenen Messung basiert, z. B. um Materialdiebstahl, Leckagen oder Defekte zu erkennen.

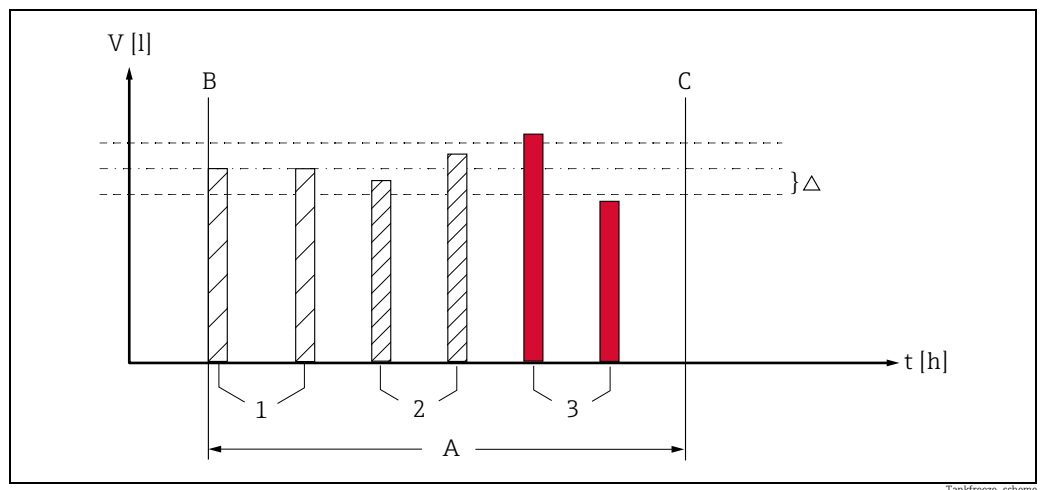


Abb. 1:

A Eingestellte Überwachungszeit

B Start der Überwachungszeit

C Ende der Überwachungszeit

1 Füllstand beim Start, unveränderter Füllstand

2 Füllstand verändert, aber innerhalb des eingestellten Freeze-Ereignis-Deltas. Es wird kein Tank-Freeze-Ereignis erzeugt.

3 Füllstand verändert, außerhalb des Freeze-Ereignis-Deltas. Ein Tank-Freeze-Ereignis wird erzeugt.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Tank-Freeze** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

6. Hier können Sie Daten eingeben, um Tank-Freeze-Ereignisse zu konfigurieren. So z. B.:

- **Aktivieren:** Ist diese Option ausgewählt (aktiviert), sind Tank-Freeze-Ereignisse aktiviert. Die aktivierten Tank-Freeze-Ereignisse werden mit einer grünen, die deaktivierten Tank-Freeze-Ereignisse mit einer roten Schaltfläche gekennzeichnet. Diese Option kann im Bearbeitungsmodus geändert werden, indem Sie auf die grüne oder rote Schaltfläche klicken. Standardmäßig ist diese Option deaktiviert.
- **Delta-Berechnung:** Wählen Sie **absolut**, um das **Freeze-Ereignis-Delta** als festen Wert in der Tankeinheit festzulegen. Wählen Sie **relativ** aus, um das **Freeze-Ereignis-Delta** als Prozentsatz der konfigurierten Tankkapazität festzulegen. Die Standardeinstellung für diese Option lautet **absolut**. Sie können jederzeit zwischen absolut oder relativ wechseln. Wenn Sie den Berechnungsmodus für das Delta ändern, wird der Delta-Wert für die betreffende Überwachungszeit ungültig und muss neu eingegeben werden. Wenn die Wiederholungsregel **Täglich** gewählt ist, dann wird das Delta auf Null gesetzt.
- **Freeze-Ereignis-Delta:** (obligatorisch) Geben Sie einen positiven numerischen Wert ein. Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert (z. B. der Tankfüllstand) gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit den aktuellen Messungen während der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das **Freeze-Ereignis-Delta** überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Freeze-Ereignis erzeugt. Das Freeze-Ereignis-Delta kann für jede Überwachungszeit separat eingestellt werden.
- **Einheit:** Zeigt an, welche Einheit für die Tankkapazität konfiguriert wurde, wenn die **Delta-Berechnung** auf "absolut" eingestellt ist. Andernfalls erscheint hier "%".
- **Zeitzone:** Wählen Sie die Zeitzone aus, die für die unter **Wiederholungsregel** konfigurierten Überwachungszeiten verwendet werden soll.
- **Wiederholungsregel:** (obligatorisch) Wählen Sie eine Regel für die Wiederholung der Überwachungszeit aus.
Täglich: Wählen Sie **Startzeit** und **Endzeit** für jede Überwachungszeit, die täglich stattfinden soll.
Die **Startzeit** muss zu einem früheren Zeitpunkt liegen als die **Endzeit**. Für eine tägliche Überwachung mit einem Zeitpunkt vor Mitternacht und nach Mitternacht konfigurieren Sie eine **Wöchentlich an jedem...**-Wiederholungsregel.
Wöchentlich an jedem...: Konfigurieren Sie die Überwachungszeiten für Tank-Freeze-Ereignisse individuell für jeden Wochentag.
Weitere Informationen zur Konfiguration der Wiederholungsregel **Wöchentlich an jedem...** finden Sie im Kapitel "Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren" (→ 105).



Sie können für einen Tank nur eine Art von Wiederholungsregel (Täglich... oder Wöchentlich...) konfigurieren. Es gilt immer die Wiederholungsregel, die Sie zuletzt konfiguriert und gespeichert haben.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Konfiguration zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.



Verwenden Sie die Schaltfläche **In andere Tanks kopieren**, um die **Tank-Freeze**-Konfiguration in andere Tanks zu kopieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Tank-Freeze-Konfiguration in andere Tanks kopieren" (→ 106).

Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren

Konfigurieren Sie die Überwachungszeiten für Tank-Freeze-Ereignisse individuell für jeden Wochentag. Es können bis zu 25 Überwachungszeiten pro Woche konfiguriert werden.

Konfiguration_Tank_Tank-Freeze_2_BA00050SDE_31



Konfig_Tank-Freeze_5_BA00050SDE_31

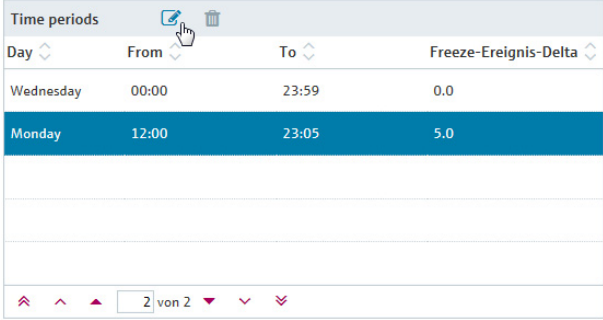
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add time period** und wählen Sie in dem folgenden Fenster den Wochentag aus, für den Sie die Überwachungszeit konfigurieren möchten.
- Wählen Sie eine **Startzeit** und eine **Endzeit** für die Überwachung der Tank-Freeze-Ereignisse aus. Der Wert für die **Startzeit** muss kleiner als der Wert für die **Endzeit** sein.
- Wählen Sie die Option **bis Tagesende**, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen und so die **Endzeit** durch 23:59 h zu ersetzen. Wurde **bis Tagesende** ausgewählt, dann ist die Option **Endzeit** deaktiviert und ausgeblendet.
- Wenn Sie an einem Tag eine Überwachungszeit eingeben wollen, die bis in den Morgen des folgenden Tages hineinreicht, gehen Sie wie folgt vor: Wählen Sie eine **Startzeit** und die Option **bis Tagesende**, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen. Speichern Sie diese Konfiguration und fügen Sie eine weitere Überwachungszeit für den folgenden Wochentag hinzu, die um 0:00 h beginnt und mit der eingegebenen Endzeit endet. Wählen Sie das gleiche Delta aus. Die gesamte Überwachungszeit bezieht sich dann auf die Messung bei der Startzeit des ersten Tages.
- Wählen Sie die Option **ganztags** aus, um die Überwachungszeit auf einen Zeitraum von 0:00 h bis 23:59 h einzustellen und so die **Startzeit** durch 0:00 h und die **Endzeit** durch 23:59 h zu ersetzen.
Wenn **ganztags** ausgewählt wurde, dann sind die Optionen für die **Startzeit** und die **Endzeit** deaktiviert und ausgeblendet.
- Wählen Sie ein **Freeze-Ereignis-Delta** aus.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um Ihre Konfiguration zu der Liste der aktiven Überwachungszeiten hinzuzufügen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche der Registerkarte **Tank-Freeze**, um die neue Konfiguration zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.



Überwachungszeiten können sich nicht überschneiden.

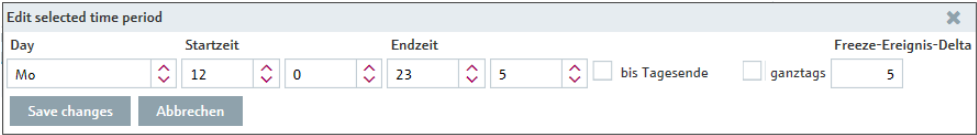
Überwachungszeit ändern

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche  der Registerkarte **Tank-Freeze**. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.
2. Wählen Sie die betreffende Überwachungszeit aus der Liste aus. Klicken Sie auf die Schaltfläche  im Kopf der Liste.



Day	From	To	Freeze-Ereignis-Delta
Wednesday	00:00	23:59	0.0
Monday	12:00	23:05	5.0

Konfig_Tank-Freeze_6_BA00050SDE_31





Day	Startzeit	Endzeit	Freeze-Ereignis-Delta
Mo	12	23	5

☐ bis Tagesende
 ☐ ganztags

Save changes Abbrechen

Konfig_Tank-Freeze_7_BA00050SDE_31

3. Das Fenster enthält die zuletzt gespeicherte Tank-Freeze-Konfiguration. Ändern Sie die Konfiguration nach Bedarf.
4. Klicken Sie auf **Änderungen speichern**, um die neue Konfiguration zu speichern, oder auf **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  der Registerkarte **Tank-Freeze**, um die neue Konfiguration zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

Tank-Freeze-Konfiguration in andere Tanks kopieren

1. Klicken Sie in der Registerkarte **Tank-Freeze** auf die Schaltfläche **In andere Tanks kopieren**.
2. Das Dialogfenster **Schritt 1 von 2: 'Tank-Freeze'-Konfiguration in andere Tanks kopieren** wird angezeigt:

Schritt 1 von 2: Tank-Freeze-Konfiguration in andere Tanks kopieren

Zu kopierende Konfiguration

Aktivieren ☒ absolut ☐ relativ

Delta-Berechnung

Einheit m³

Zeitzone (UTC+00:00) Koordinierte Weltzeit

Wiederholungsregel * Täglich

Startzeit 10 0

Endzeit 11 0

Freeze-Ereignis-Delta 7

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

Konfiguration_Tank_Tank-Freeze_3_BA00050SDE_31

3. Das Fenster enthält die zuletzt gespeicherte Tank-Freeze-Konfiguration. Ändern Sie die Konfiguration nach Bedarf.
Aktivieren: Standardmäßig ist diese Option deaktiviert. Klicken Sie auf die rote Schaltfläche, um die Option zu aktivieren. Die aktivierten Tank-Freeze-Ereignisse werden mit einer grünen Schaltfläche gekennzeichnet.
4. Klicken Sie auf **Weiter**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren, oder auf **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.
5. Wenn Sie auf **Weiter** klicken, wird das Dialogfenster **Schritt 2 von 2: Tank-Freeze'-Konfiguration in andere Tanks kopieren** angezeigt:

Schritt 2 von 2: Tank-Freeze-Konfiguration in andere Tanks kopieren

In folgende Tanks kopieren

Tankgruppe - Alle - Standort - Alle - Produkt - Alle - Lieferant - Alle -

	Tankname	Notizen	Standort
<input type="checkbox"/>	Aggregierter Beispi...		Maulburg
<input type="checkbox"/>	sim_normal		Greenwood
<input type="checkbox"/>	sim_secondaries		Aurangabad
<input type="checkbox"/>	sim_secondaries_2	Example note without information for demonstration...	Maulburg
<input type="checkbox"/>	sim_short_term		Suzhou
<input type="checkbox"/>	sim_tank_freeze		Dubai
<input type="checkbox"/>	sim_tank_recycling		Manchester

von 9

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

Konfiguration_Tank_Tank-Freeze_4_BA00050SDE_31

6. Wählen Sie die Tanks aus, in die Sie die Tank-Freeze-Konfiguration kopieren möchten, indem Sie die Kontrollkästchen vor den gewünschten Tanks aktivieren. Sie können die angezeigten Tanks nach **Tankgruppe**, **Standort**, **Produkt** oder **Lieferant** filtern.
7. Klicken Sie auf **Zurück**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren, auf **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen, oder auf **Fertig stellen**, um die Tank-Freeze-Konfiguration in die ausgewählten Tanks zu kopieren.

13.3.6 Tank-Holdup-Ereignisse konfigurieren

Tank-Holdup-Ereignisse werden, wie die Tank-Freeze-Ereignisse, mithilfe eines internen Limits erzeugt, das auf der letzten für den Tank innerhalb einer definierten Zeitspanne erhaltenen Messung basiert.

Der Zweck dieser Überwachungsfunktion ist es, Materialdiebstahl, Fehlfunktionen oder Defekte zu erkennen.

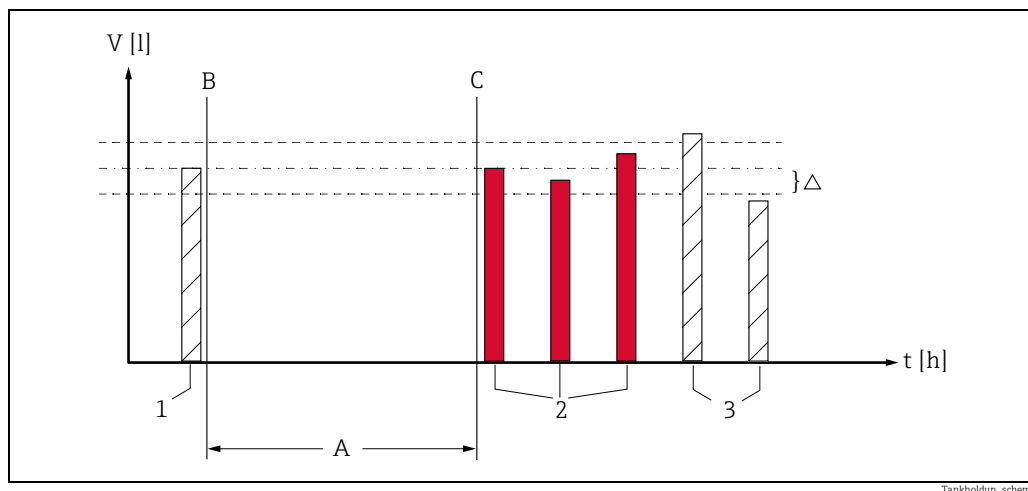


Abb. 2:

- A *Eingestellte Überwachungszeit*
- B *Start der Überwachungszeit*
- C *Ende der Überwachungszeit*
- 1 *Füllstand beim Start*
- 2 *Füllstand unverändert oder Füllstand verändert, aber innerhalb des eingestellten Ereignis-Deltas. Es wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.*
- 3 *Füllstand verändert, außerhalb des Ereignis-Deltas. Es wird **kein** Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.*

Konzept


Im Unterschied zu den Tank-Freeze-Ereignissen ist der erwartete Zustand eines Tanks der, dass Inhalt entnommen oder aufgefüllt wird, der Füllstand sich also verändert. Und zwar soll in der Periode zwischen zwei Messungen mindestens eine gewisse Menge (Ereignis-Delta) entnommen werden, die dem normalen, erwarteten Verlauf entspricht. Wird das eingestellte Delta nicht erreicht, dann wird ein Ereignis erzeugt. Die Tank-Holdup-Funktion ist deshalb z.B. zur Überwachung von Tankplätzen mit Selbstbedienung geeignet, bei denen eine bestimmte Entnahme beobachtet und daher in Zukunft erwartet werden kann.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Tank holdup** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.


Konfiguration_Tank_holdup_1_BA00050SDE_31

6. Hier können Sie Daten eingeben, um Tank-Holdup-Ereignisse zu konfigurieren. So z. B.:

- **Aktivieren:** Standardmäßig ist diese Option deaktiviert. Klicken Sie auf die rote Schaltfläche, um die Option zu aktivieren. Die aktivierten Tank-Holdup-Ereignisse werden mit einer grünen Schaltfläche gekennzeichnet.
- **Delta-Berechnung:** Wählen Sie **absolut**, um das **Ereignis-Delta** als festen Wert in der Tankeinheit festzulegen. Wählen Sie **relativ** aus, um das **Ereignis-Delta** als Prozentsatz der konfigurierten Tankkapazität festzulegen. Die Standardeinstellung für diese Option lautet **absolut**.
- **Delta für Tank-Holdup-Ereignisse:** (obligatorisch) Geben Sie einen positiven numerischen Wert ein.
Zu Beginn der Überwachungszeit wird der zuletzt gemessene Tankwert (z. B. der Tankfüllstand) gespeichert ("eingefroren"). Diese "eingefrorene" Messung wird mit der aktuellen Messung nach der Überwachungszeit verglichen. Wenn die Differenz zwischen der eingefrorenen Messung und der aktuellen Messung das **Ereignis-Delta** nicht überschreitet (positiv oder negativ), wird ein Tank-Holdup-Ereignis erzeugt.
- **Einheit:** Zeigt an, welche Einheit für die Tankkapazität konfiguriert wurde, wenn die **Delta-Berechnung** auf "absolut" eingestellt ist. Andernfalls erscheint hier "%".
- **Zeitzone:** Wählen Sie die Zeitzone aus, die für die unter **Wiederholungsregel** konfigurierten Überwachungszeiten verwendet werden soll.
- **Wiederholungsregel:** (obligatorisch) Wählen Sie eine Regel für die Wiederholung der Überwachungszeit aus.
Täglich: Wählen Sie eine **Startzeit** und eine **Endzeit** für die tägliche Überwachung der Tank-Holdup-Ereignisse aus.
Die **Startzeit** muss zu einem früheren Zeitpunkt liegen als die **Endzeit**. Für eine tägliche Überwachung mit einem Zeitpunkt vor Mitternacht und nach Mitternacht konfigurieren Sie eine **Wöchentlich an jedem...**-Wiederholungsregel.
Wöchentlich an jedem...: Konfigurieren Sie die Überwachungszeiten für Tank-Holdup-Ereignisse individuell für jeden Wochentag.
Weitere Informationen zur Konfiguration der Wiederholungsregel **Wöchentlich an jedem...** finden Sie im Kapitel "Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren" (→ 109).

 Sie können für einen Tank nur eine Art von Wiederholungsregel (Täglich... oder Wöchentlich...) konfigurieren. Es gilt immer die Wiederholungsregel, die Sie zuletzt konfiguriert und gespeichert haben.

7. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Konfiguration zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

 Verwenden Sie die Schaltfläche **In andere Tanks kopieren**, um die **Tank-Holdup**-Konfiguration in andere Tanks zu kopieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Tank-Holdup-Konfiguration in andere Tanks kopieren" (→ 111).

Wiederholungsregel "Wöchentlich an jedem..." konfigurieren

Konfigurieren Sie die Überwachungszeiten für Tank-Holdup-Ereignisse individuell für jeden Wochentag.

Konfiguration_Tank_holdup_2_BA00050SDE_31

Konfig_Tank-Freeze_5_BA00050SDE_31

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Add time period** und wählen Sie in dem folgenden Fenster den Wochentag aus, für den Sie die Überwachungszeit konfigurieren möchten.
- Wählen Sie eine **Startzeit** und eine **Endzeit** für die Überwachung der Tank-Holdup-Ereignisse aus. Der Wert für die **Startzeit** muss kleiner als der Wert für die **Endzeit** sein.
- Wählen Sie die Option **bis Tagesende**, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen und so die **Endzeit** durch 23:59 h zu ersetzen. Wurde **bis Tagesende** ausgewählt, dann ist die Option Endzeit deaktiviert und ausgeblendet.
- Wenn Sie an einem Tag eine Überwachungszeit eingeben wollen, die bis in den Morgen des folgenden Tages hineinreicht, gehen Sie wie folgt vor: Wählen Sie eine **Startzeit** und die Option **bis Tagesende**, um das Ende der Überwachungszeit auf 23:59 h einzustellen. Speichern Sie diese Konfiguration und fügen Sie eine weitere Überwachungszeit für den folgenden Wochentag hinzu, die um 0:00 h beginnt und mit der eingegebenen Endzeit endet. Wählen Sie das gleiche Delta aus. Die gesamte Überwachungszeit bezieht sich dann auf die Messung bei der Startzeit des ersten Tages.
- Wählen Sie die Option **ganztags** aus, um die Überwachungszeit auf einen Zeitraum von 0:00 h bis 23:59 h einzustellen und so die **Startzeit** durch 0:00 h und die **Endzeit** durch 23:59 h zu ersetzen.
Wenn **ganztags** ausgewählt wurde, dann sind die Optionen für die **Startzeit** und die **Endzeit** deaktiviert und ausgeblendet.
- Wählen Sie ein **Ereignis-Delta** aus.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um Ihre Konfiguration der Liste der aktiven Überwachungszeiten hinzuzufügen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um Ihre Konfiguration zu speichern und der Liste der aktiven Überwachungszeiten hinzuzufügen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.



Überwachungszeiten können sich nicht überschneiden.

Tank-Holdup-Konfiguration in andere Tanks kopieren

1. Klicken Sie in der Registerkarte **Tank holdup** auf die Schaltfläche **In andere Tanks kopieren**.
2. Das Dialogfenster **Schritt 1 von 2: Tank-Holdup-Konfiguration in andere Tanks kopieren** wird angezeigt:

Schritt 1 von 2 : Copy 'Tank holdup' configuration to other tanks

Zu kopierende Konfiguration

Aktivieren ☒ absolut ☐ relativ

Delta-Berechnung

Einheit

Zeitzone

Wiederholungsregel

Startzeit

Endzeit

Freeze-Ereignis-Delta

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

Konfiguration_Tank_holdup_5_BA0005OSDE_31

3. Das Fenster enthält keine Tank-Holdup-Konfiguration. Ändern Sie die Konfiguration nach Bedarf.
Aktivieren: Standardmäßig ist diese Option deaktiviert. Klicken Sie auf die rote Schaltfläche, um die Option zu aktivieren. Die aktivierten Tank-Holdup-Ereignisse werden mit einer grünen Schaltfläche gekennzeichnet.
4. Klicken Sie auf **Weiter**, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren, oder auf **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.
5. Wenn Sie auf **Weiter** klicken, wird das Dialogfenster **Schritt 2 von 2: Tank-Holdup-Konfiguration in andere Tanks kopieren** angezeigt:

Schritt 2 von 2 : Copy 'Tank holdup' configuration to other tanks

In folgende Tanks kopieren

Tankgruppe Standort Produkt Lieferant

<input type="checkbox"/>	Tankname	Notizen	Standort
<input type="checkbox"/>	Aggregierter Beispi...		Maulburg
<input type="checkbox"/>	sim_hysteresis	Tank soll regelmäßig alle 3 Wochen geprüft werden....	Naarden
<input checked="" type="checkbox"/>	sim_secondaries		Aurangabad
<input checked="" type="checkbox"/>	sim_secondaries_2	Example note without information for demonstration...	Maulburg
<input type="checkbox"/>	sim_short_term		Suzhou
<input type="checkbox"/>	sim_tank_freeze		Dubai
<input type="checkbox"/>	sim_tank_recycling		Manchester

von 9

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

Konfiguration_Tank_holdup_6_BA0005OSDE_31

6. Wählen Sie die Tanks aus, in die Sie die Tank-Freeze-Konfiguration kopieren möchten, indem Sie die Kontrollkästchen vor den gewünschten Tanks aktivieren. Sie können die angezeigten Tanks nach **Tankgruppe**, **Standort**, **Produkt** oder **Lieferant** filtern.

i Achtung! Wenn Sie auf **Fertigstellen** klicken, überschreiben die Überwachungszeiten, die Sie hier eingeben haben, die zuvor konfigurierten Überwachungszeiten im aktuellen Tank und in allen ausgewählten Tanks!

7. Klicken Sie auf **Zurück**, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren, auf **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen, oder auf **Fertig stellen**, um die Tank-Holdup-Konfiguration in die ausgewählten Tanks zu kopieren.


13.3.7 Dateien und weitere Informationen zu einem Tank hinzufügen, öffnen und löschen

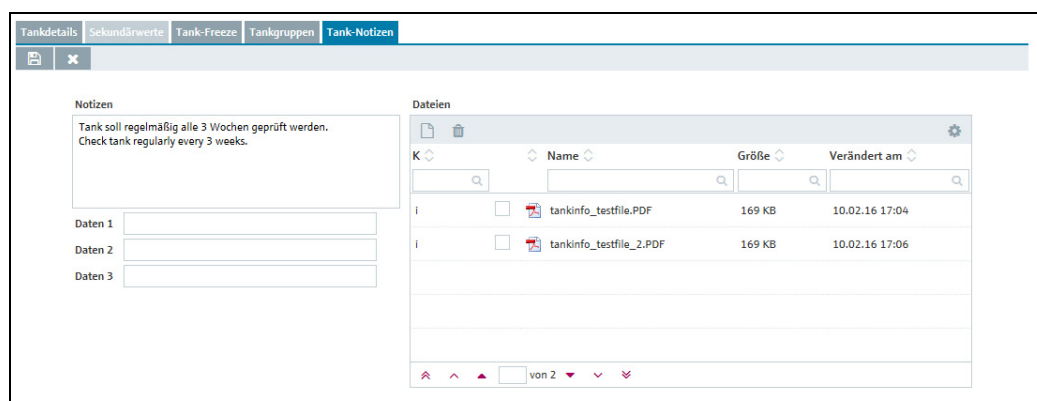
Über die Registerkarte **Tank-Notizen** können Sie für einen Tank zusätzliche Informationen und maximal fünf Dateien hinzufügen. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.

Die Dateien müssen folgende Anforderungen erfüllen:


- Unterstützte Dateiformate: doc, xls, pdf, ppt, jpg, gif, png, bmp oder txt.
- Maximale Dateigröße: 5 MB

Datei hinzufügen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie eine Datei hinzufügen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Notizen** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .







S82_BA00050S_0211_30

6. Die Registerkarte **Tank-Notizen** erscheint im Bearbeitungsmodus.
7. Geben Sie für die Felder **Notizen**, **Daten 1**, **Daten 2** und **Daten 3** eine Beschreibung ein.
8. Klicken Sie in der Tabelle auf die Schaltfläche .
9. Es erscheint das Dialogfenster **Neue Datei hochladen**.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei auswählen**.
11. Wählen Sie in Ihrem Verzeichnis die **Datei** aus. Der Dateiname wird in der Tabelle in der Spalte **Name** angezeigt.
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neue Datei hochladen**.
13. Die Datei wird in der Tabelle mit Informationen wie Dateiformat, Dateiname, Dateigröße und dem Datum der letzten Änderung aufgeführt.



Datei öffnen oder speichern

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Notizen** aus.
4. Klicken Sie in der Tabelle in der Spalte **Name** auf den **Dateinamen** (Hyperlink).
5. Es wird ein Dialogfenster geöffnet. Hier können Sie wählen, ob Sie die Datei öffnen oder speichern möchten.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Datei zu öffnen oder abzuspeichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.

Datei löschen


1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Notizen**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
5. Die Registerkarte **Tank-Notizen** erscheint im Bearbeitungsmodus.
6. Aktivieren Sie in der Tabelle das Kontrollkästchen für die Datei, die Sie löschen möchten.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
8. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?".
9. Klicken Sie auf **OK**, um die Datei zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

 Die Datei wird nur gelöscht, wenn Sie Ihre Änderungen mit einem Klick auf die Schaltfläche  speichern.

 Beschreibungen in den Feldern **Notizen**, **Daten 1**, **Daten 2** und **Daten 3** können Sie im Bearbeitungsmodus ändern oder löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern.

13.3.8 Gerätezuordnung

Über die Registerkarte **Gerätezuordnung** können Sie einem Tank Geräte zuordnen und bekommen eine Übersicht der Zuordnung von Tankparametern zu den Gateways mit den zugehörigen Messpunkten.

 Die **Gerätezuordnung** wird nur angeboten, wenn im ausgewählten SupplyCare Kontrakt die entsprechende Funktion aktiviert ist. Wenn die **Gerätezuordnung** nicht verfügbar ist und aktiviert werden soll, bitte Endress+Hauser kontaktieren: www.addresses.endress.com.

TankdetailsSekundärwerteTank-FreezeTank-HoldupTankgruppenTank-NotizenGerätezuordnungTank-Linearisierung

Alle Zuordnungen löschen

Quelle

Seriennummer

Modell

Kennzeichnung

Beschreibung

Zuordnung

Tankparameter	Seriennummer	Gerät	Messpunkt	Einheit (von Gerät)	Maßeinheit (für Anwendung)
Primär	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>level</div></div>	<div><div>%</div></div>	<div><div>l</div></div>
Angle	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>angle</div></div>	<div><div>°</div></div>	<div><div>°</div></div>
Temperature	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>temperature</div></div>	<div><div>°C</div></div>	<div><div>°C</div></div>
Battery	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>battery</div></div>	<div><div>%</div></div>	<div><div>%</div></div>
Sekundär[4]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Sekundär[5]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Sekundär[6]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Sekundär[7]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Sekundär[8]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Breitengrad (GPS)	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>latitude</div></div>	<div><div>°</div></div>	<div><div>°</div></div>
Längengrad (GPS)	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>longitude</div></div>	<div><div>°</div></div>	<div><div>°</div></div>

Konfig_Tank-DeviceMapping_2

Zusätzlich werden die eingestellten Einheiten und Maßeinheiten angezeigt. Mit Ausnahme der Tankparameter **Primär**, **Breitengrad (GPS)** und **Längengrad (GPS)** und den dazu gehörigen Maßeinheiten sind alle Felder editierbar (Bearbeitungsmodus).

TankdetailsSekundärwerteTank-FreezeTank-HoldupTankgruppenTank-NotizenGerätezuordnungTank-Linearisierung

Quelle

Seriennummer

Modell

Kennzeichnung



Beschreibung

Zuordnung

Tankparameter	Seriennummer	Gerät	Messpunkt	Einheit (von Gerät)	Maßeinheit (für Anwendung)
Primär	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>level</div></div>	<div><div>%</div></div>	<div><div>l</div></div>
Angle	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>angle</div></div>	<div><div>°</div></div>	<div><div>°</div></div>
Temperature	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>temperature</div></div>	<div><div>°C</div></div>	<div><div>°C</div></div>
Battery	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>battery</div></div>	<div><div>%</div></div>	<div><div>%</div></div>
Sekundär[4]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Sekundär[5]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Sekundär[6]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Sekundär[7]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Sekundär[8]	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>	<div><div></div></div>
Breitengrad (GPS)	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>latitude</div></div>	<div><div>°</div></div>	<div><div>°</div></div>
Längengrad (GPS)	<div><div></div></div>	<div><div>_device-1</div></div>	<div><div>longitude</div></div>	<div><div>°</div></div>	<div><div>°</div></div>

Konfig_Tank-DeviceMapping_1

- **Quelle:** Von dieser Quelle werden die Daten geliefert.
- **Seriennummer:** Mit Hilfe der Seriennummer eines Gateways können Sie ein Gateway bestimmen, das Sie einem Tank zuordnen wollen. Das Programm sucht die eingegebene Seriennummer unter den Gateways, die dem aktiven Kontrakt zugeordnet und aktiv sind.
- **Modell, Kennzeichnung und Beschreibung:** automatisch befüllte bekannte Daten für ein gefundenes Gateway.
- **Zuordnung:** Hier werden die Daten einem Tank und seinen Parametern zugeordnet.
- **Tankparameter:** Die hier gelisteten Tankparameter können zu den vom ausgewählten Gateway angebotenen Messpunkten zugeordnet werden. Bis auf wenige Ausnahmen kann die Benennung eines Tankparameters frei gewählt werden. Die individuellen Texte werden dann in jeder Sprache wiedergegeben wie ausgefüllt, werden also nicht übersetzt.
- **Seriennummer:** Die Seriennummer des ausgewählten Gateways.

- **Gerät:** Die Dropdown-Liste in einem Datenfeld zeigt die zum Gateway gehörenden Geräte an.
- **Messpunkt:** Sobald ein vom Gateway angebotenes Gerät gewählt ist, lassen sich die dazugehörigen Messpunkte mit Hilfe der Dropdown-Liste wählen. Ist ein Messpunkt zugeordnet, dann ist er nicht mehr in der Dropdown-Liste für andere Tankparameter verfügbar.
- **Einheit (von Gerät):** Wenn Gerät und Messpunkt einem Tankparameter zugeordnet sind, wird die vom Gerät übertragene Einheit in der Spalte **Einheit** angezeigt.
- **Maßeinheit (für Anwendung):** Als Standardwert wird automatisch die vom Gerät übertragene Einheit eingetragen, wenn keine andere Einheit manuell gesetzt wurde. Voraussetzung: die vom Gerät übertragene Einheit wurde von SupplyCare erkannt.
- Schaltfläche  am Ende einer Zeile: Durch Anklicken der Schaltfläche kann die Zuordnung in dieser Zeile gelöscht werden.
- Schaltfläche  : Durch Anklicken der Schaltfläche wird ein Fenster geöffnet, das die letzten 15 Messwerte des zugeordneten Messpunktes mit **Zeitstempel (UTC)**, **Wert** und **Einheit** zeigt.



Ausnahmen für den Tankparameter **Primär**:

Sobald diesem Tankparameter ein Messpunkt zugeordnet wird, wird für diesen Messpunkt im Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** die Tankeinheit übernommen. Wenn die Zuordnung wieder aufgehoben wird, dann bekommt der Messpunkt wieder die vom Gerät übertragene Einheit.

Einheiten mit der gleichen physikalischen Größe werden nicht umgerechnet (z. B. mm und m oder °C und °F).

Der Tankparameter **Primär** ist permanent benannt, d. h. der Text kann nicht editiert werden. Wird die Sprache für die Benutzeroberfläche geändert, passt sich der Text an.




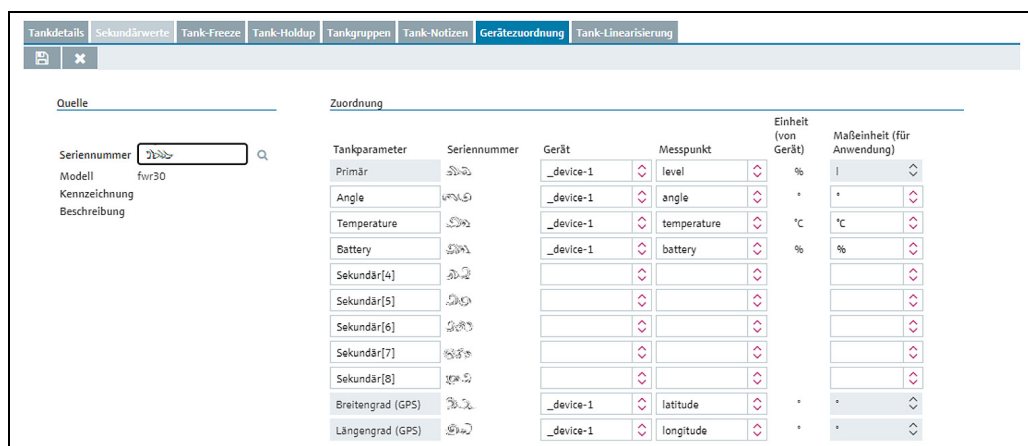
Ausnahmen für die Tankparameter **Breitengrad (GPS)** und **Längengrad (GPS)**:

Diese Tankparameter sind permanent benannt, d. h. der Text kann nicht editiert werden.

Das Feld **Maßeinheit (für Anwendung)** enthält immer die Einheit Grad (°). Wird hier ein Messpunkt zugeordnet, erhält er automatisch diese Einheit.




Gerätezuordnung anzeigen und ändern

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, für den Sie die Gerätezuordnung angezeigt bekommen oder ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Gerätezuordnung** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .




Tankparameter	Seriennummer	Gerät	Messpunkt	Einheit (von Gerät)	Maßeinheit (für Anwendung)
Primär		_device-1	level	%	l
Angle		_device-1	angle	°	°
Temperature		_device-1	temperature	°C	°C
Battery		_device-1	battery	%	%
Sekundär[4]					
Sekundär[5]					
Sekundär[6]					
Sekundär[7]					
Sekundär[8]					
Breitengrad (GPS)		_device-1	latitude	°	°
Längengrad (GPS)		_device-1	longitude	°	°

Konfig_Tank-DeviceMapping_1


6. Die Registerkarte **Gerätezuordnung** erscheint im Bearbeitungsmodus.
7. Geben Sie in das Feld **Seriennummer** die Seriennummer eines Gateways ein und klicken Sie auf , um die Suche zu starten.
8. Klicken Sie in die Felder, um Änderungen einzutragen oder aus einer Liste zu wählen. Für bestimmte Gateways, wie zum Beispiel Micropilot FWR30, werden bereits vorbelegte Felder angeboten.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

Gerätezuordnung löschen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, dessen Gerätezuordnung Sie löschen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Gerätezuordnung**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche  **Alle Zuordnungen löschen**.
6. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich alle Zuordnungen an diesem Tank löschen?".
7. Klicken Sie auf **Ja**, um die Zuordnung zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Nein**, um den Vorgang abzubrechen.

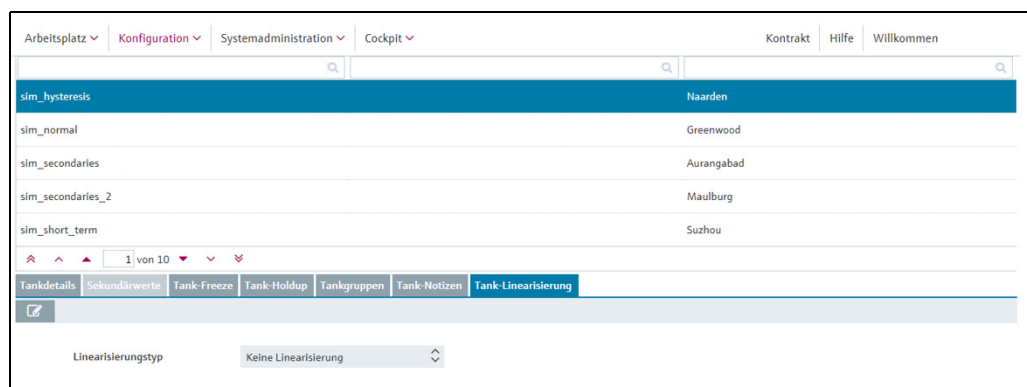
13.3.9 Linearisierung einem Tank zuordnen

Über die Registerkarte können Sie eine bestehende Linearisierung dem Primärwert eines Tanks direkt zuordnen oder löschen.


 Aggregierten Tanks können keine Linearisierungen zugeordnet werden.

Linearisierung zuordnen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tank**.
3. Klicken Sie in der Tabelle auf den Tank, dem Sie eine Linearisierung hinzufügen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tank-Linearisierung** aus:



Tank_Linearisierung_zuordnen1_BA00050SDE_2321_V3_4_3_DE

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte **Tank-Linearisierung** erscheint im Bearbeitungsmodus.
7. Wählen Sie aus der Liste den gewünschten **Linearisierungstyp** aus:

Tankdetails | Sekundärwerte | Tank-Freeze | Tank-Holdup | Tankgruppen | Tank-Notizen | **Tank-Linearisierung**

Linearisierungstyp: Keine Linearisierung (dropdown menu open, showing 'Keine Linearisierung' and 'Standard Linearisierung')

Tank_Linearisierung_zuordnen2_BA00050SDE_2321_V3_4_3_DE

8. Die Liste **Linearisierungstabelle** wird angezeigt.


9. Wählen Sie aus der Liste **Linearisierungstabelle** die gewünschte Tabelle aus (obligatorisch). Voraussetzung: Es sind Linearisierungstabellen verfügbar. Weitere Informationen hierzu "Linearisierungstabellen verwalten" (→ [135](#)).

Tankdetails | Sekundärwerte | Tank-Freeze | Tank-Holdup | Tankgruppen | Tank-Notizen | **Tank-Linearisierung**

Linearisierungstyp: Standard Linearisierung

Linearisierungstabelle*: Height [m] to Volume [m³] (dropdown menu open, showing 'Height [m] to Volume [m³]', 'Height [m] to Volume [US Gal]', and 'Lin_Table_upload_test')

Tank_Linearisierung_zuordnen3_BA00050SDE_2321_V3_4_3_DE


 In Abhängigkeit von Ihrem Kontrakt: Zusätzlich zur Standard Linearisierung kann ein weiterer Linearisierungstyp **Produktabhängige Linearisierung** für die Auswahl freigeschaltet werden. Bei diesem Linearisierungstyp besteht die Möglichkeit, durch das Auswählen eines Produkts für einen Tank automatisch eine Linearisierung einzustellen. Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte Endress+Hauser.

Hier können Sie die folgenden Daten eingeben oder sich anzeigen lassen:

- **Tanktyp:** (Obligatorisch) Auswahlliste mit allen konfigurierten Tanktypen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
- **Produkt:** (Obligatorisch) Auswahlliste mit allen konfigurierten Produkten, die im Kontrakt hinterlegt sind.
- **Linearisierung im Einsatz:** Zeigt die aktuell ausgewählte Linearisierungsbezeichnung (abhängig von dem Reiter Linearisierungsregeln auf der Seite Linearisierung) für das ausgewählte Produkt und den Tanktyp.

Tankdetails	Sekundärwerte	Tank-Freeze	Tank-Holdup	Tankgruppen	Tank-Notizen	Tank-Linearisierung
<div> <div>Linearisierungstyp</div> <div>Produktabhängige Linearisierung</div> </div> <div> <div>Tanktyp *</div> <div>Tank_ABD</div> </div> <div> <div>Produkt *</div> <div>virtual_product_A</div> </div> <div> <div>Linearisierung im Einsatz</div> <div>LinearizationShift+100</div> </div>						

Tank_Linearisierung_zuordnen4_BA00050SDE_2321_V3_4_3_DE



 In Abhängigkeit von Ihrem Kontrakt: Zusätzlich zur Standard Linearisierung kann ein weiterer Linearisierungstyp **Eventabhängige Linearisierung** für die Auswahl freigeschaltet werden. Basierend auf den gewünschten Primär- oder Sekundärwerten, einschließlich Deltas, kann die Linearisierung zwischen 2 Zuständen umschalten. Für jeden Zustand wird dann eine unterschiedliche Linearisierungstabelle gewählt. Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte Endress+Hauser.

Hier können Sie Eingaben zu **In Zustand B: wechseln** und zu **In Zustand A: wechseln** auswählen oder vornehmen:

- **Aktueller Zustand:** Der eingeschaltete Zustand wird mit einem grünen Button dargestellt; der ausgeschaltete Zustand wird mit einem roten Button dargestellt. Der Wechsel kann im Bearbeitungsmodus durch Anklicken des roten Buttons vorgenommen werden. Wenn der aktuelle Zustand geändert wird (voher: rot, nachher: grün), wird die Einstellung des jeweils anderen Zustands automatisch angepasst (voher: grün, nachher: rot).
- **Basierend auf:** Wählen Sie den Wert aus, auf dem der Auslöser (Trigger) basiert. Es können der Primärwert oder einer der Sekundärwerte gewählt werden.
- **Delta** (obligatorisch): Delta ist der Betrag, um den ein gewählter Wert überschritten werden muss, damit der Zustand wechselt. Geben Sie einen Fließkommawert ein. Bei einem negativen Wert das Vorzeichen mit eingeben.

Tankdetails	Sekundärwerte	Tank-Freeze	Tank-Holdup	Tankgruppen	Tank-Notizen	Tank-Linearisierung
<div> <div>Linearisierungstyp</div> <div>Eventabhängige Linearisierung</div> </div> <div> <div>Tanktyp *</div> <div>Tank_ABD</div> </div> <div> <div>Produkt *</div> <div>virtual_product_A</div> </div> <div> <div>In Zustand B wechseln:</div> <div> <div>Aktueller Zustand</div> <div>Primär</div> </div> <div> <div>Basierend auf</div> <div>100.0</div> <div>m³</div> </div> </div> <div> <div>In Zustand A wechseln:</div> <div> <div>Aktueller Zustand</div> <div>Sekundär[1]</div> </div> <div> <div>Basierend auf</div> <div>45</div> <div>m³</div> </div> </div> <div> <div>Linearisierung im Einsatz</div> <div>LinearizationShift+100</div> </div>						

Tank_Linearisierung_zuordnen5_BA00050SDE_2321_V3_4_3_DE

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.3.10 Tank ändern

Weitere Informationen →  26

13.3.11 Tank löschen

Weitere Informationen →  30

13.3.12 Tank kopieren

Weitere Informationen →  31

13.4 Aggregierte Tanks verwalten




Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können aggregierte Tanks anlegen, ändern und löschen.



Je nach Konfiguration werden keine **Aggregierten Objekte**, sondern **Aggregierte Tanks** oder **Silos** angezeigt. Nähere Informationen hierzu finden Sie in dem entsprechenden Kapitel im Servicehandbuch für die Systemadministration.

13.4.1 Aggregierten Tank anlegen



Damit für die Felder **Standort**, **Käufer**, **Lieferant** und **Produkt** eine Auswahl getroffen werden kann, müssen diese Felder vorher angelegt werden. **Käufer** und **Lieferant** werden als Firma angelegt →  88.



Wenn Sie einen Tank einem aggregierten Tank zugeordnet haben, wird dieser Tank aus den Registerkarten **Tankzuordnung** unter den Menüpunkten **Tank**, **Tankgruppe** und **Report** entfernt.



Wenn Sie Änderungen an einem Tank vornehmen möchten, der einem aggregierten Tank zugeordnet ist, müssen Sie den Tank zuerst wieder aus der Tankliste entfernen.




Wenn Sie einen Tank, der bereits einer Tankgruppe zugeordnet ist, einem aggregierten Tank zuordnen möchten, muss dieser Tank aus der Tankgruppe entfernt werden.



Ein aggregierter Tank muss immer einer Tankgruppe zugeordnet werden, da nur Tankgruppen einem Benutzer zugeordnet werden können.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Aggregierter Tank**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Konfiguration_Agg_Tank_BA00050SDE_30




4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Tankdetails** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

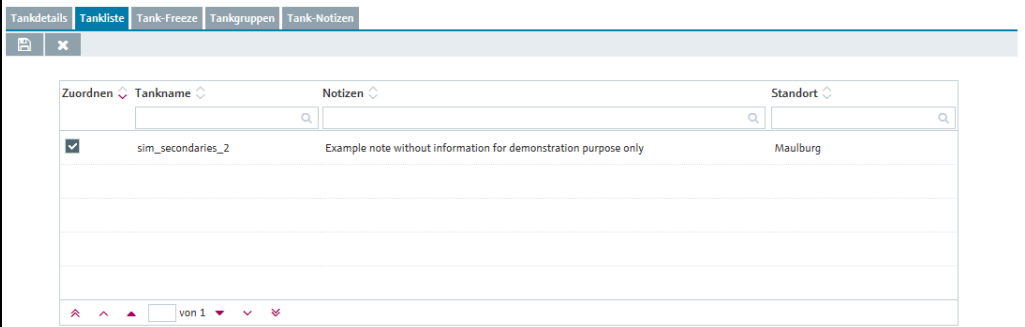
Konfiguration_Agg_Tank_2_BA00050SDE_30

7. Hier können Sie die Daten zum aggregierten Tank eingeben, so z. B.:


- **Tankname** (obligatorisch)
- **Tanktyp**: Tanktyp aus einer Auswahlliste auswählen.
- **Standort**: Standort in der Auswahlliste auswählen.
- **Käufer**: Käufer (Firma) in der Auswahlliste auswählen.
- **Lieferant**: Lieferant (Firma) in der Auswahlliste auswählen.
- **SDT** (Standardlieferzeit/Standardabholzeit)
- **Produkt**: Produkt in der Auswahlliste auswählen.
- **Verwende Maßeinheit von Produkt**: Wenn diese Option aktiviert ist, wird im Feld **Einheit** automatisch die Einheit des gewählten Produktes verwendet.




- **Planungsart:** Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Standard-Tank** geben Sie vor, dass es sich bei dem aggregierten Tank um einen Standard-Tank handelt, und durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Recycling-Tank**, dass es sich um einen Recycling-Tank handelt. Die Ereignismeldungen sowie die Darstellung des Bestandsdiagramms und der Füllstandsanzeigen werden der jeweiligen Planungsart angepasst (→  98).
- **ADI/ADO basierend auf:** Standardmäßig werden hier 14 Tage vorgegeben. Dieser Zeitraum wird für die Extrapolation im Bestandsdiagramm verwendet (→  38).
- **Negative Werte miteinbeziehen:** Wenn diese Option aktiviert ist, werden negative Messwerte in die ADI/ADO-Berechnungen miteinbezogen.
- **Vorhersage aktivieren:** Wenn diese Option aktiviert ist, wird die Vorhersage des Bestands in der Registerkarte **Bestandsdiagramm** angezeigt. Die aktivierte Vorhersage wird durch eine grüne Schaltfläche, die deaktivierte Vorhersage durch eine rote Schaltfläche angezeigt. Diese Option kann im Bearbeitungsmodus geändert werden, indem Sie auf die grüne oder rote Schaltfläche klicken.
- **Kapazität** (nur Leserechte)
- **Optimum**
- **Meldebestand**
- **Auslieferungsmeldebestand**
- **Sicherheitsbestand**
- **Hysterese:** (→  99)
- **Einheit** (obligatorisch)

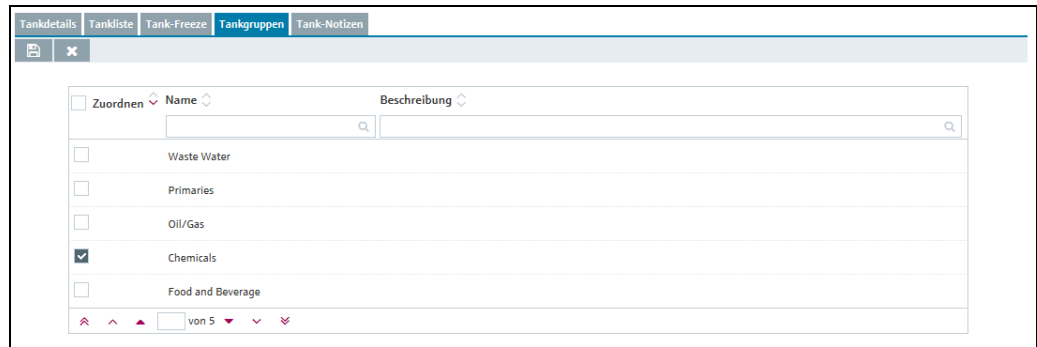
8. Bei einem Standard-Tank können die Eingabefelder **Optimum**, **Meldebestand**, **Auslieferungsmeldebestand** und **Sicherheitsbestand** und bei einem Recycling-Tank die Felder **Sicherheitsbestand** und **Meldebestand** einzeln deaktiviert werden. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche rechts neben dem jeweiligen Eingabefeld. Dieses Feld wird nun - genau wie die Schaltfläche - grau angezeigt. Eine Eingabe ist nicht mehr möglich. Sie können diese Eingabefelder wieder aktivieren, indem Sie auf die jeweilige graue Schaltfläche klicken.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
10. Wählen Sie die Registerkarte **Tankliste** aus.
11. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
12. Im unteren Bereich des Applikationsfensters erscheint die Registerkarte im Bearbeitungsmodus.





S85-2_BA000505_0211_30

13. Durch Aktivieren der entsprechenden Kontrollkästchen in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie die Tanks dem aggregierten Tank zu.
-  In der Tankliste erscheinen nur Tanks derselben Planungsart, d. h. entweder Standard-Tanks oder Recycling-Tanks. Diesen Tanks müssen in der Registerkarte **Messpunkt-Details** zuvor ein Messpunkt und dieselbe "Maßeinheit" (für die Anwendung) wie dem aggregierten Tank zugewiesen worden sein. Nur diese Tanks können Sie dem aggregierten Tank hinzufügen.

14. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
15. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.
16. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
17. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.



S87_BA00050S_0211_30

18. Durch Aktivieren des **Kontrollkästchens** in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie den Tank einer Tankgruppe zu.
19. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.4.2 Abbildung Tankgeometrie wählen und löschen


Weitere Informationen →  99

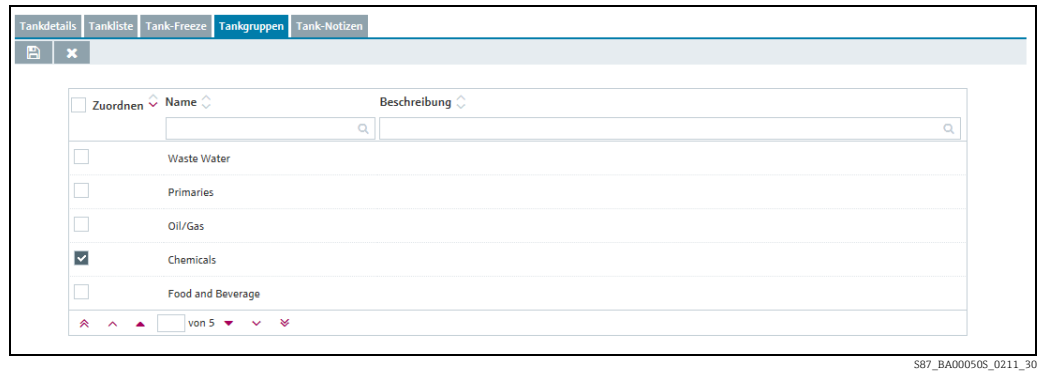
13.4.3 Dateien und weitere Informationen zu einem aggregierten Tank hinzufügen, öffnen und löschen

Über die Registerkarte **Tank-Notizen** können Sie für einen aggregierten Tank zusätzliche Informationen und maximal fünf Dateien hinzufügen. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.



Informationen zum Hinzufügen, Öffnen, Speichern und Löschen von Dateien →  112.

13.4.4 Zuordnung aggregierter Tank - Tankgruppe ändern

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Aggregierter Tank**.
3. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den aggregierten Tank, für den Sie die Zuordnung ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tankgruppen** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.




SB7_BA000505_0211_30

7. Durch Aktivieren der **Kontrollkästchen** in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie den aggregierten Tank einer Tankgruppe zu. Durch Deaktivieren der **Kontrollkästchen** heben Sie die Zuordnung wieder auf.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.


13.4.5 Aggregierte Tank-Freeze-Ereignisse konfigurieren

Weitere Informationen →  103

13.4.6 Aggregierten Tank ändern

Weitere Informationen →  26

13.4.7 Aggregierten Tank löschen

Weitere Informationen →  30

13.4.8 Aggregierten Tank kopieren

Weitere Informationen →  31


13.5 Tanktypen verwalten



Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Tanktypen anlegen, ändern und löschen.

13.5.1 Tanktypen erstellen, ändern und löschen



Tanktyp erstellen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tanktyp**.
3. Eine Detailansicht wird im Applikationsfenster angezeigt.
4. Wählen Sie im unteren Teil des Applikationsfensters den Reiter **Typ Details** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.


Tank_Type_1_BA00050DE_30_2321_V3_4_3_DE

7. Hier können Sie die Daten zum Tanktyp einpflegen, so z. B.:

- **Name** (obligatorisch)
- **Kennung**: Automatisch erstellte eindeutige Nummer, um einen Tanktyp zu identifizieren
- **Beschreibung**: Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

Tanktyp ändern



1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tanktyp**.
3. Eine Detailansicht wird im Applikationsfenster angezeigt.
4. Wählen Sie im unteren Teil des Applikationsfensters den Reiter **Typ Details** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

Tank_Type_2_BA00050DE_30_2321_V3_4_3_DE


7. Hier können Sie die Daten zum Tanktyp einpflegen, so z. B.:

- **Name** (obligatorisch)

- **Kennung:** Automatisch erstellte eindeutige Nummer, um einen Tanktyp zu identifizieren
- **Beschreibung:** Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

Tanktyp löschen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tanktyp**.
3. Eine Detailansicht wird im Applikationsfenster angezeigt.
4. Wählen Sie im unteren Teil des Applikationsfensters den Reiter **Typ Details** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?".
7. Klicken Sie auf **OK**, um den Tanktyp zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.


13.5.2 Dateien und weitere Informationen zu einem Tanktyp hinzufügen, öffnen und löschen

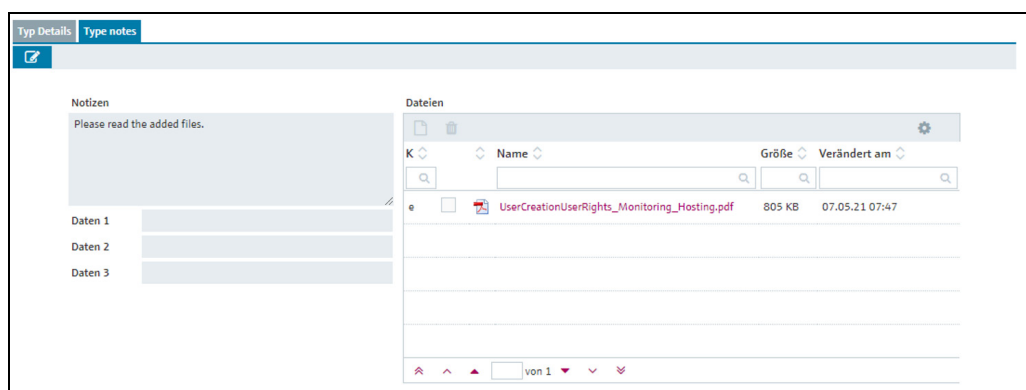
Über die Registerkarte **Tanktyp-Notizen** können Sie für einen Standort zusätzliche Informationen und maximal fünf Dateien hinzufügen.

Die Dateien müssen die folgenden Bedingungen erfüllen:


- Unterstützte Dateiformate: doc, xls, pdf, ppt, jpg, gif, png, bmp or txt.
- Maximale Dateigröße: 5 MB


Datei hinzufügen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tanktyp**.
3. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Tanktyp, für den Sie eine Datei hinzufügen möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tanktyp-Notizen** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .



Tank_Type_3_BA00050DE_30_2321_V3_4_3_DE









6. Die Registerkarte **Tanktyp-Notizen** erscheint im Bearbeitungsmodus.
7. Geben Sie eine Beschreibung in den Felder **Notizen**, **Daten 1**, **Daten 2**, **Daten 3** ein.
8. Klicken Sie in der Tabelle auf die Schaltfläche .
9. Es erscheint das Dialogfenster **Neue Datei hochladen**.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei aussuchen**.

11. Wählen Sie eine Datei in Ihrem Verzeichnis. Der Dateiname wird in der Tabelle in der Spalte **Name** angezeigt.
-  Die **Klassifikation** erlaubt die Unterscheidung zwischen internem und externem Einsatz.
12. Wählen Sie die gewünschte **Klassifikation**.
13. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neue Datei hochladen**.
14. Die Datei wird in der Tabelle mit Informationen zu Dateigröße, Dateiname und letztem Änderungsdatum dargestellt.

Datei öffnen oder speichern

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tanktyp**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Tanktyp-Notizen** aus.
4. Klicken Sie in der Tabelle in der Spalte **Name** auf den **Dateinamen** (Hyperlink).
5. Es wird ein Dialogfenster geöffnet. Hier können Sie wählen, ob Sie die Datei öffnen oder speichern möchten.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Datei zu öffnen oder abzuspeichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.

Datei löschen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
 2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tanktyp**.
 3. Wählen Sie die Registerkarte **Tanktyp-Notizen**.
 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
 5. Die Registerkarte **Tanktyp-Notizen** erscheint im Bearbeitungsmodus.
 6. Aktivieren Sie in der Tabelle das Kontrollkästchen für die Datei, die Sie löschen möchten.
 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
 8. Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?".
 9. Klicken Sie auf **OK**, um die Datei zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.
 10. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.
-  Die Datei wird nur gelöscht, wenn Sie Ihre Änderungen mit einem Klick auf die Schaltfläche  speichern.
-  Beschreibungen in den Feldern **Notizen**, **Daten 1**, **Daten 2** und **Daten 3** können Sie im Bearbeitungsmodus ändern oder löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern.

13.6 Standorte verwalten



Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Standorte anlegen, ändern und löschen.

13.6.1 Standort anlegen



Bevor Sie einen Tank einem Standort zuordnen können, muss der Tank angelegt worden sein. Sie können aber auch zuerst den Standort anlegen und zu einem späteren Zeitpunkt die Tanks einem Standort zuordnen.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Standort**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Konfiguration >> Standort

Firma: Alle

Name: Notizen: Firma: Stadt:

Name	Firma	Stadt
Aurangabad	Endress+Hauser (India) Pvt. Ltd.	Mumbai
Dubai	Endress+Hauser (UAE) LLC	Dubai
Greenwood	Endress+Hauser Wetzlar USA Inc.	Greenwood
Manchester	Endress+Hauser Ltd	Manchester
Maulburg	PC Maulburg	Maulburg

1 von 8

Standortdetails | Tanks am Standort | Standort-Notizen

Name: Aurangabad

Firma: Endress+Hauser (India) Pvt. Ltd.

Manager:

Zeitzone:

Straße: Pirojshanagar, Godrej One, 7B, 7th Floor

Stadt: Mumbai

Postleitzahl: 400079

Bundesland: Maharashtra

Land: IN

Breitengrad: 19.0938435

Längengrad: 72.9226175

Basierend auf Adresse berechnen

Konfiguration_Standort_BA000505_30

4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Standortdetails** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

Standortdetails | Tanks am Standort | Standort-Notizen

Name: *

Firma:

Manager:

Zeitzone:

Straße:

Stadt:

Postleitzahl:

Bundesland:

Land:





Breitengrad:




Längengrad:

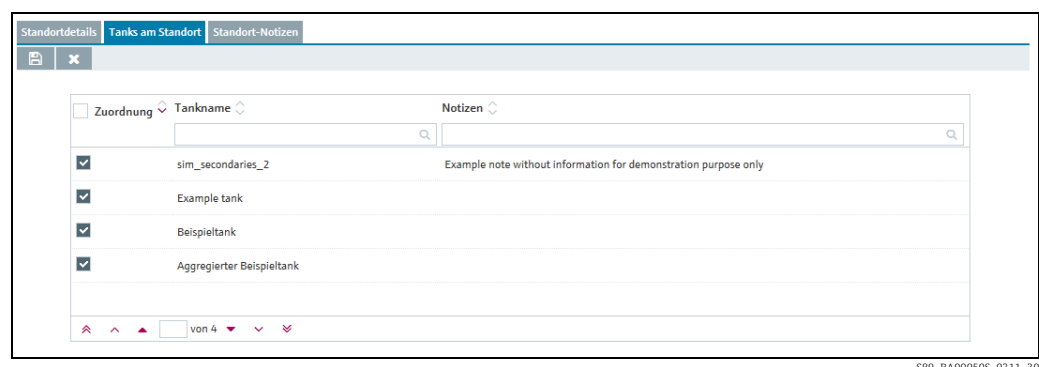
Basierend auf Adresse berechnen

S88-2_BA000505_0211_30



7. Hier können Sie die Daten zum Standort einpflegen, so z. B.:

- **Name** (obligatorisch): Eindeutige Kennzeichnung des Standortes.
- **Firma**: Firma in der Auswahlliste auswählen.
- **Manager**
- **Zeitzone**: Zeitzone für den Standort in der Auswahlliste auswählen.
Alle Zeitangaben, insbesondere Zeitstempel zu Messungen, die an diesem Standort befindliche Tanks betreffen, werden in dieser Zeitzone dargestellt. Darüber hinaus gibt es auch noch die bevorzugte Zeitzone für Benutzer, die für Zeitangaben bei Ereignissen verwendet wird.
- **Straße**
- **Stadt**
- **Postleitzahl**
- **Bundesland**
- **Land**
- **Längengrad** und **Breitengrad**: Hier können Sie die geografischen für diesen Standort hinterlegen (→  129).
Anhand dieser Koordinaten wird der Standort in der Übersichtskarte angezeigt (→  85).
- **Basierend auf Adresse berechnen**: Längengrad und Breitengrad werden automatisch ermittelt. (→  129).
Anhand dieser Koordinaten wird der Standort in der Übersichtskarte angezeigt (→  85).

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.
9. Wählen Sie die Registerkarte **Tanks am Standort** aus.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
11. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.



S89_BA00050S_0211_30

12. Durch Aktivieren des **Kontrollkästchens** in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie den Tank dem Standort zu.
In der Tabelle werden Tanks angezeigt, die dem Standort bereits zugeordnet sind oder die noch keinem Standort zugeordnet wurden.
13. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

13.6.2 Dateien und weitere Informationen zu einem Standort hinzufügen, öffnen und löschen


Über die Registerkarte **Standort-Notizen** können Sie für einen Standort zusätzliche Informationen und maximal fünf Dateien hinzufügen. Die hier eingegebenen Informationen und angefügten Dateien werden auch in der Ansicht "Arbeitsplatz – Tank", Registerkarte **Notizen und Dateien** angezeigt.

Informationen zum Hinzufügen, Öffnen, Speichern und Löschen von Dateien →  112.



13.6.3 Zuordnung Standort - Tank ändern

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Standort**.
3. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf den Standort, für den Sie die Zuordnung ändern möchten.
4. Wählen Sie die Registerkarte **Tanks am Standort** aus.

S90_BA000505_0211_30

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

S89_BA000505_0211_30


7. Durch Aktivieren der **Kontrollkästchen** in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie die Tanks dem gewählten Standort zu. Durch Deaktivieren der **Kontrollkästchen** heben Sie die Zuordnung wieder auf.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

13.6.4 Standort automatisch ermitteln oder manuell eingeben

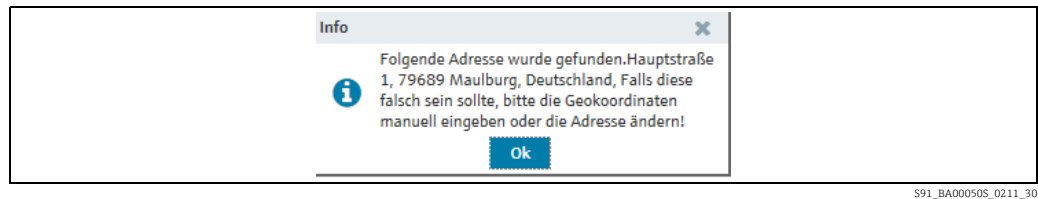
-  Wenn Sie die Adressdaten ändern, müssen Sie den Längen- und Breitengrad ebenfalls aktualisieren.

Sie können den Längen- und Breitengrad entweder anhand der Adresse automatisch ermitteln lassen oder manuell eingeben.

Standort automatisch ermitteln

1. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Standortdetails** aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
3. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Basierend auf Adresse berechnen**.
5. Die automatisch berechneten Angaben zum Längen- und Breitengrad werden in einem Fenster angezeigt.



S91_BA00050S_0211_30

6. Bestätigen Sie den Längen- und Breitengrad mit **OK**.

Können Längen- und Breitengrad nicht berechnet werden, weil beispielsweise zu wenig Adressdaten vorhanden sind, erscheint die Meldung "Unbekannte oder falsche Adresse. Bitte manuell eingeben."

Standort manuell eingeben

Geben Sie den Längen- und Breitengrad in die entsprechenden Felder ein.

Der Breitengrad muss zwischen -85 und 85, der Längengrad zwischen -180 und 180 liegen. Sie können eine Zahl mit bis zu 16 Dezimalstellen eingeben.

13.6.5 Standort in der Karte anzeigen

Weitere Informationen → 85

13.6.6 Standort ändern

Weitere Informationen → 26

13.6.7 Standort löschen

Weitere Informationen → 30



Ein Standort kann nur gelöscht werden, wenn dem Standort keine Tanks zugeordnet sind.

13.6.8 Standort kopieren

Weitere Informationen → 31

13.7 Produkte verwalten



Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können , ändern und löschen.

13.7.1 Produkt anlegen



Bevor Sie ein Produkt einem Tank zuordnen können, muss der Tank angelegt worden sein.



Sie können aber auch zuerst das Produkt anlegen und zu einem späteren Zeitpunkt die Tanks einem Produkt zuordnen.



Der **Produktname** und die Kombination der Felder **Kennung** und **Agentur** dürfen nur einmal im System vergeben werden.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Produkt**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Konfiguration >> Produkt

Produktname Alias Beschreibung

Ammoniak

Cement

Diesel

Ethanol

Milk

1 von 8

Produktdetails Verwendet in Tanks Product notes

Produktname * Ammoniak

Kennung

Agentur * Other

Einheiten * l

Beschaffenheit

☐ Fest

☐ Flüssig

☒ Unbekannt

Dichte * 0,7300 kg / m³

Formel

Alias

Preis 0,00

Beschreibung

S92_BA000505_0211_30

4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Produktdetails** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

Produktdetails Verwendet in Tanks Product notes

Produktname *

Kennung

Agentur * Other

Einheiten * l

Beschaffenheit

☐ Fest

☐ Flüssig

☒ Unbekannt

Dichte * kg / l

Formel

Alias



Preis

Beschreibung


S92-2_BA000505_0211_30

7. Hier können Sie die Daten zum Produkt eingeben, so z. B.:


- **Produktname** (obligatorisch): Eindeutige Kennzeichnung eines Produktes.
- **Kennung**: Eindeutige Kennung des Produktes für die Verwendung in den CIDX-Reporten.
- **Agentur** (obligatorisch): Auswahl der Organisation, die die Kennung für die Firmen verwaltet. Die Auswahl entspricht der CIDX-Norm. Die Agentur wird für die Erstellung von CIDX-Reporten benötigt.
- **Einheiten** (obligatorisch)
- **Beschaffenheit**
- **Dichte**: Für ein Produkt kann eine Masse konfiguriert werden (obligatorischer Eintrag). Dies ist von Nutzen, wenn der Kunde Tanks / Produkte auf Basis von Masse bearbeiten und planen möchte (Gesamtgewicht = Netto Standard Volumen x Referenz-Dichte). Die Dichte muss vom Bediener eingegeben werden und die Produkteinheit muss als Masse konfiguriert werden, zum Beispiel kg oder Tonne.
- **Formel**: Chemische Formel des Produktes.
- **Alias**: Weitere Bezeichnung für das Produkt, z. B. Handelsname etc.
- **Beschreibung**: Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.



8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.7.2 Produkt ändern

Weitere Informationen →  27

13.7.3 Produkt löschen



Weitere Informationen →  30

-  Ein Produkt kann nur dann gelöscht werden, wenn es keinem Tank zugeordnet ist. Das Symbol  wird nur für Produkte angezeigt, die gelöscht werden können.

13.7.4 Produkt kopieren

Weitere Informationen →  31

13.8 Tankgruppen verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Tankgruppen anlegen, ändern und löschen.
-  Je nach Konfiguration werden keine **Tankgruppen**, sondern **Objektgruppen** angezeigt. Nähere Informationen hierzu finden Sie in dem entsprechenden Kapitel im Servicehandbuch für die Systemadministration.

Tankgruppen dienen dazu, Tanks zu organisieren und berechtigte Benutzer diesen Tanks zuzuordnen.

In der Registerkarte **Tankzuordnung** legen Sie Tankgruppen an und ordnen diesen Gruppen Tanks zu. In der Registerkarte **Benutzerzuordnung** ordnen Sie der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zu. Zusätzlich geben Sie in der Registerkarte **Benutzerzuordnung** vor, über welche Tank-Ereignisse der Benutzer informiert werden soll.

13.8.1 Tankgruppen anlegen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tankgruppe**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

Konfiguration >> Tankgruppe

Name: Chemicals Beschreibung:

Food and Beverage
Oil/Gas
Primaries
Waste Water

1 von 5

Tankzuordnung Benutzerzuordnung


Name: Chemicals Produkt: Alle

Beschreibung:

Tankname	Notizen	Standort
<input checked="" type="checkbox"/> sim_secondaries_2	Example note without info...	Maulburg
<input checked="" type="checkbox"/> Example tank		Maulburg
<input checked="" type="checkbox"/> sim_tank_recycling_2		Mexiko City
<input checked="" type="checkbox"/> Beispieltank		Maulburg
<input type="checkbox"/> sim_secondaries		Aurangabad

von 12

S95_BA000505_0211_30

4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Tankzuordnung** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

Tankzuordnung Benutzerzuordnung



Name: Beschreibung:

Produkt: Alle


Tankname	Notizen	Standort
<input type="checkbox"/> sim_secondaries_2	Example note without info...	Maulburg
<input type="checkbox"/> sim_secondaries		Aurangabad
<input type="checkbox"/> sim_normal		Greenwood
<input type="checkbox"/> Example tank		Maulburg
<input type="checkbox"/> sim_hysteresis	Tank soll regelmäßig alle...	Naarden

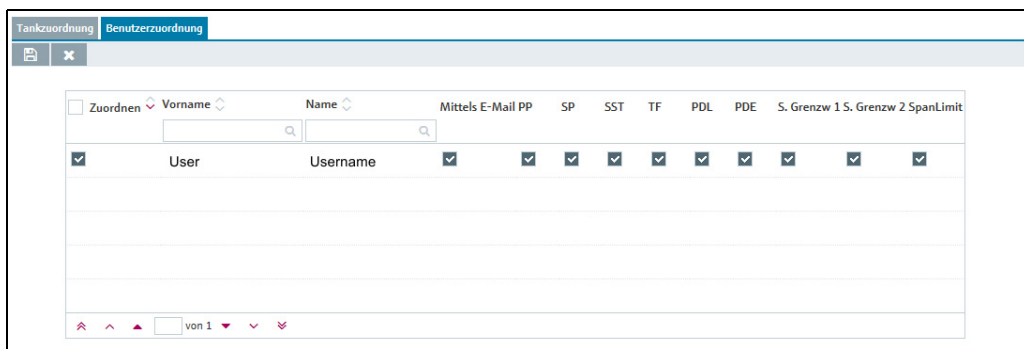
von 12

S96_BA000505_0211_30

7. Hier können Sie die Daten zur Tankgruppe eingeben, so z. B.:
 - **Name** (obligatorisch): Eindeutige Kennzeichnung der Tankgruppe.
 - **Beschreibung**: Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
 - **Zuordnung**: Über die Tabelle können Sie durch Aktivieren der **Kontrollkästchen** die entsprechenden Tanks dieser Tankgruppe zuordnen.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.
9. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerzuordnung**, um die Tankgruppen einem Benutzer zuzuordnen (→ 134).



13.8.2 Benutzer einer Tankgruppe zuordnen und Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Tankgruppe**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerzuordnung** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
5. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.



S96-2_BA00050S_0211_30

In der Registerkarte **Benutzerzuordnung** ordnen Sie der Tankgruppe einen oder mehrere Benutzer zu. Zusätzlich können Sie über diese Registerkarte vorgeben, über welche Tank-Ereignisse der Benutzer informiert werden soll.

6. Durch Aktivieren der **Kontrollkästchen** in der Spalte **Zuordnen** ordnen Sie der Tankgruppe einen Benutzer zu. Durch Deaktivieren der **Kontrollkästchen** heben Sie die Zuordnung wieder auf. Die zugeordneten Tankgruppen werden in der Ansicht "Arbeitsplatz - Tank" aufgeführt.
7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mittels E-Mail**, wenn der Benutzer auch per E-Mail über Tank-Ereignisse informiert werden soll.
8. Aktivieren Sie die **Kontrollkästchen** der Ereignisse, über die der Benutzer informiert werden soll:
 - **PP** (Meldebestand)
 - **SP** (Auslieferungsmeldebestand)
 - **SST** (Sicherheitsbestand)
 - **TF/SF/OF** (Tank-Freeze/Silo-Freeze/Objekt-Freeze): Umfasst alle Informationen zu Tank-Freeze-/Silo-Freeze-/Objekt-Freeze-Ereignissen.
 - **PDL** (Geplante Lieferung/Abholung Kreislauf): Umfasst alle neuen geplanten und gelöschten Lieferungen/Abholungen.
 - **PDE** (Geplante Lieferung/Abholung Ereignisse): Umfasst alle verfrühten, verspäteten, ausgebliebenen und erfüllten Lieferungen/Abholungen.
 - **S. Lim 1/S. Lim 2** (Sekundärgrenzwert 1/2)
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.


13.8.3 Tankgruppen ändern

Weitere Informationen →  26




13.8.4 Tankgruppen löschen

Weitere Informationen →  30

13.8.5 Tankgruppen kopieren

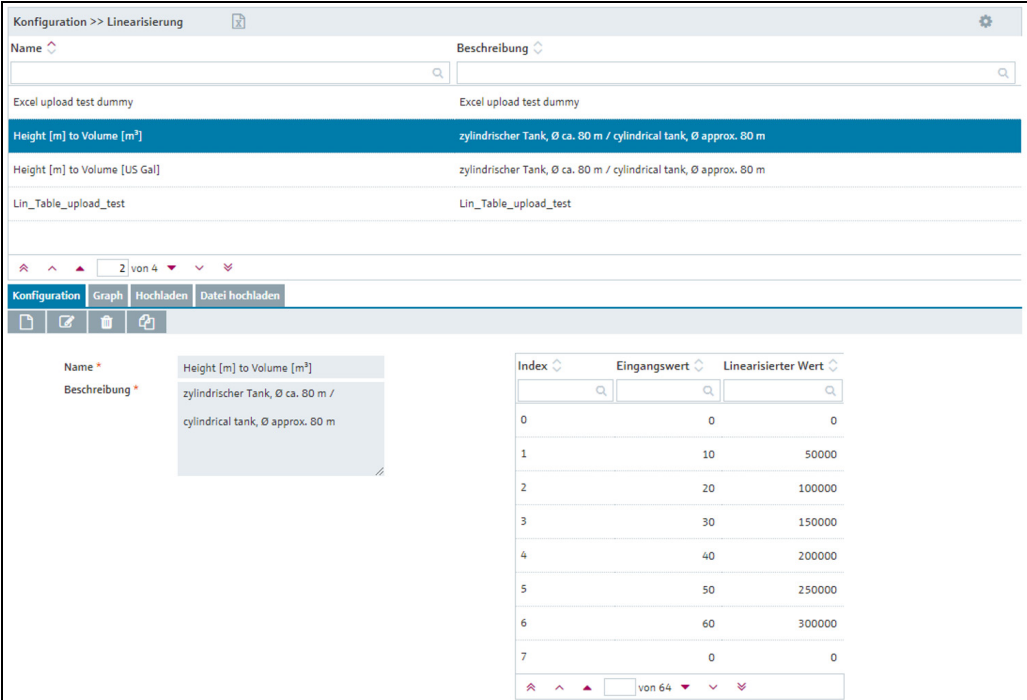
Weitere Informationen →  31

13.9 Linearisierungstabellen verwalten

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Linearisierungstabellen anlegen, ändern und löschen.
-  Sie weisen einem Gerät eine Linearisierungstabelle über das Menü "Gatewaykonfiguration" zu. Weitere Informationen hierzu siehe Angaben im mitgeltenden Servicehandbuch.
-  Es wird bei Linearisierungen keine Extrapolation durchgeführt. Werte außerhalb des definierten Bereiches werden mit dem nächstgelegenen Wert linearisiert.

Linearisierungstabellen dienen dazu, einem Messwert (X-Wert) den dazugehörigen Y-Wert (z. B. ein Volumenwert) zuzuordnen. Eine Linearisierungstabelle muss mindestens aus 2 Punkten bestehen und darf maximal 64 Punkte enthalten. Ein Punkt besteht aus Index, Eingabefüllstand (X-Wert) und Eingabevolumen (Y-Wert).

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Linearisierung**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Index	Eingangswert	Linearisierter Wert
0	0	0
1	10	50000
2	20	100000
3	30	150000
4	40	200000
5	50	250000
6	60	300000
7	0	0

S41_SH000015_0211_30

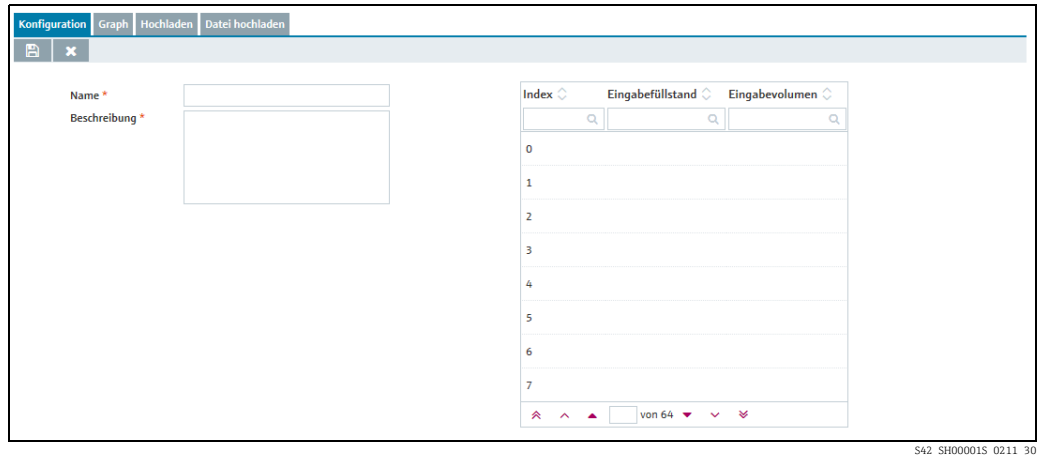
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Konfiguration** aus.

13.9.1 Linearisierungstabelle anlegen, ändern und löschen

Linearisierungstabelle anlegen

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Linearisierung**.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
4. Im unteren Bereich des Applikationsfensters erscheint die Registerkarte im Bearbeitungsmodus:





Index Eingabefüllstand Eingabevolumen

0		
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		

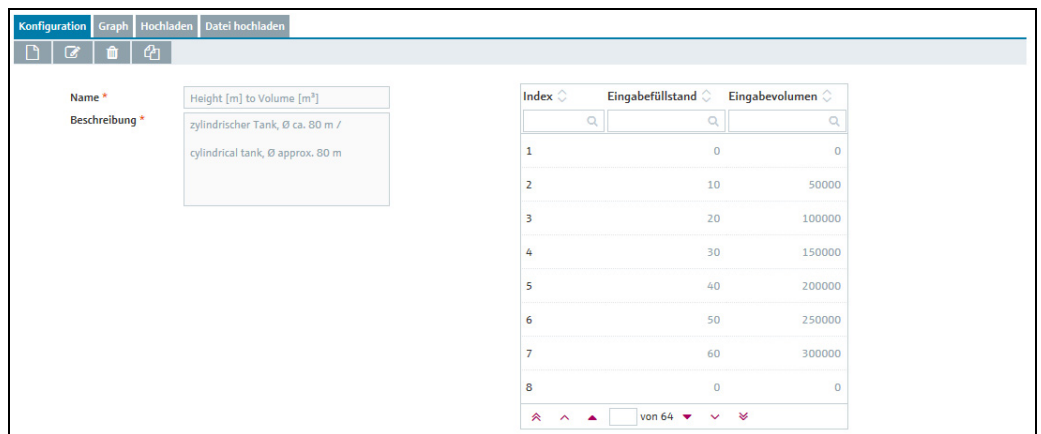
von 64

S42_SH00001S_0211_30

5. Hier geben Sie die Daten für die Linearisierungstabelle ein:
 - **Name** (obligatorisch)
 - **Beschreibung** (obligatorisch): Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
 - **Index**: Gibt den Index in der Tabelle vor.
 - **Eingabefüllstand**: Füllstandswert eingeben.
 - **Eingabevolumen**: Zum Füllstandswert zugehörigen Volumenwert eingeben.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.
7. Wählen Sie die Registerkarte **Graph** aus, wenn Sie sich die eingegebene Linearisierungstabelle als Graphen anzeigen lassen möchten.

Linearisierungstabelle ändern

1. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf die Linearisierungstabelle, die Sie ändern möchten.
2. Im unteren Bereich des Applikationsfensters erscheint die dazugehörige Registerkarte.




Index Eingabefüllstand Eingabevolumen

1	0	0
2	10	50000
3	20	100000
4	30	150000
5	40	200000
6	50	250000
7	60	300000
8	0	0

von 64

S43_SH00001S_0211_30

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
4. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

Index	Eingabefüllstand	Eingabevolumen
1	0	0
2	10	50000
3	20	100000
4	30	150000
5	40	200000
6	50	250000
7	60	300000
8	0	0

S43-2_SH000015_0211_30

- Klicken Sie in der Tabelle auf den Wert (Eingabefüllstand oder Eingabevolumen), den Sie ändern möchten. Sie können mehrere Werte nacheinander überschreiben oder die Tabelle um weitere Wertepaare ergänzen.

Sie können keine Zeilen in die Tabelle einfügen oder daraus löschen oder die Reihenfolge der Wertepaare ändern.

- Nehmen Sie Ihre Änderungen vor.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

Linearisierungstabelle löschen

Eine Linearisierungstabelle kann nur dann gelöscht werden, wenn sie keinem Messgerät zugewiesen ist.

- Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf die Linearisierungstabelle, die Sie löschen möchten.
- Im unteren Bereich des Applikationsfensters erscheint die dazugehörige Registerkarte.

Index	Eingabefüllstand	Eingabevolumen
1	0	0
2	10	50000
3	20	100000
4	30	150000
5	40	200000
6	50	250000
7	60	300000
8	0	0

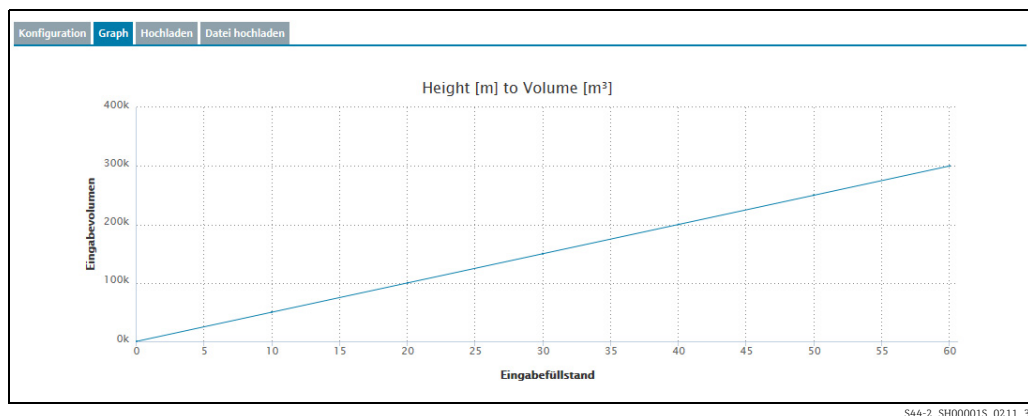
S43_SH000015_0211_30

- Klicken Sie auf die Schaltfläche .
- Es erscheint die Sicherheitsabfrage "Möchten Sie wirklich löschen?".





5. Klicken Sie auf **OK**, um die Linearisierungstabelle zu löschen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abubrechen.

13.9.2 Linearisierungstabelle als Graphen anzeigen

1. Klicken Sie in der Übersichtstabelle auf die Linearisierungstabelle, die Sie als Graphen anzeigen möchten.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Graph** aus.
3. Die ausgewählte Linearisierungstabelle wird nun als Graph angezeigt:



13.9.3 Linearisierungstabelle hochladen

1. Wählen Sie die Registerkarte **Konfiguration** aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
3. Die Registerkarte **Konfiguration** erscheint im Bearbeitungsmodus.
4. Geben Sie für folgende Felder die Daten ein:
 - Name**: eindeutiger Name der Linearisierungstabelle
 - Bezeichnung**
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
6. Wählen Sie die Registerkarte **Hochladen** aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
8. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.

S45_SH000001S_0211_30

9. Kopieren Sie eine Datenstruktur in den Bereich für die Texteingabe.

10. Geben Sie den **Dezimaltrenner** und den **Datentrenner** vor.



Sie können eine Datenstruktur in den Texteingabebereich kopieren und den Dezimaltrenner und Datentrenner auswählen. Um die Eingabe zu bestätigen bitte den Speichern-Button klicken.

Dezimaltrenner ☐ Punkt (.) ☒ Komma (,)




Datentrenner ☒ Semikolon (;) ☐ Tab ☐ Komma (,)

0,000;0,000
0,079;0,066
0,159;0,138
0,238;0,218
0,317;0,306
0,397;0,401
0,476;0,505

S45-2_SH000015_0211_30

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.
12. Wenn Sie Ihre Eingaben speichern, wird die folgende Meldung eingeblendet:
Linearisierungsdaten erfolgreich gespeichert.
13. Wählen Sie die Registerkarte **Konfiguration** aus, wenn Sie die hochgeladenen Werte als Linearisierungstabelle anzeigen lassen möchten. Wählen Sie die Registerkarte **Graph** aus, wenn Sie die hochgeladenen Werte als Graphen anzeigen lassen möchten.

13.9.4 Linearisierungstabelle als Excel-Datei hochladen

1. Wählen Sie die Registerkarte **Konfiguration** aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
3. Die Registerkarte **Konfiguration** erscheint im Bearbeitungsmodus.
4. Geben Sie für folgende Felder die Daten ein:
 - **Name:** eindeutiger Name der Linearisierungstabelle
 - **Bezeichnung**
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.
6. Wählen Sie die Registerkarte **Datei hochladen** aus.
7. Die Registerkarte wird im unteren Bereich des Applikationsfensters angezeigt:

Um Ihre Daten aus einer Excel Datei einzutragen, wählen Sie die Datei bitte über den 'Durchsuchen'-Button aus. Klicken Sie dann auf 'Hochladen' um die Datei zu übertragen.

Hochladen

S46_SH000015_0211_30

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**.
9. Wählen Sie die gewünschte Excel-Datei in Ihrem Verzeichnis aus.
Die Excel-Datei muss folgende Kriterien erfüllen und wird wie folgt gelesen:

	A	B	C
1	%	short tons	
2		0	
3	10	5.2	
4	20	10.3	
5	30	15.6	
6	40	20.8	
7	50	30.1	
8	60	40.3	
9	70	50.4	
10	80	59.8	
11	90	70.1	
12	100	80.2	
13			

SC-de-628

- Die erste Zeile dient als Kopfzeile. Diese Daten werden nicht gelesen.
- Die Excel-Datei darf nur aus zwei Spalten bestehen. Die Werte der ersten Spalte werden als X-Werte und die Werte der zweiten Spalten werden als Y-Werte gelesen.
- In jeder Zelle muss ein numerischer Wert stehen. Ein Text in einer Zelle erzeugt eine Fehlermeldung.
- Ein Wertepaar besteht aus einem X- und einem Y-Wert. Eine leere Zelle erzeugt eine Fehlermeldung.
- Die Excel-Datei darf aus maximal 64 Wertepaaren bestehen.

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hochladen**.
11. Wählen Sie die Registerkarte **Konfiguration** aus, wenn Sie die hochgeladenen Werte als Linearisierungstabelle anzeigen lassen möchten. Wählen Sie die Registerkarte **Graph** aus, wenn Sie die hochgeladenen Werte als Graphen anzeigen lassen möchten.

13.10 Linearisierungsregeln verwalten

- i** In Abhängigkeit von Ihrem Kontrakt: Die zusätzliche Funktion **Linearisierungsregeln** ist verfügbar. Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte Endress+Hauser.
 - i** Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Linearisierungsregeln anlegen, ändern und löschen.
1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
 2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Linearisierung**.
 3. Wählen Sie die Registerkarte **Linearisierungsregeln**.
 4. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

The screenshot displays the 'Linearisierungsregeln' configuration page. At the top, there's a header with 'Konfiguration >> Linearisierung'. Below this is a table with the following data:

Tanktyp	Produkt	Default Linearisierung (Zustand A)	Optionale Linearisierung (Zustand B)
Silo_0015	Oil	Bool	
Tank_ABD	anotherProduct	Bool	Bool
Tank_ABD	to delete		
Tank_ABD	Oil		
Tank_ABD	virtual_product_A	LinearizationShift=100	

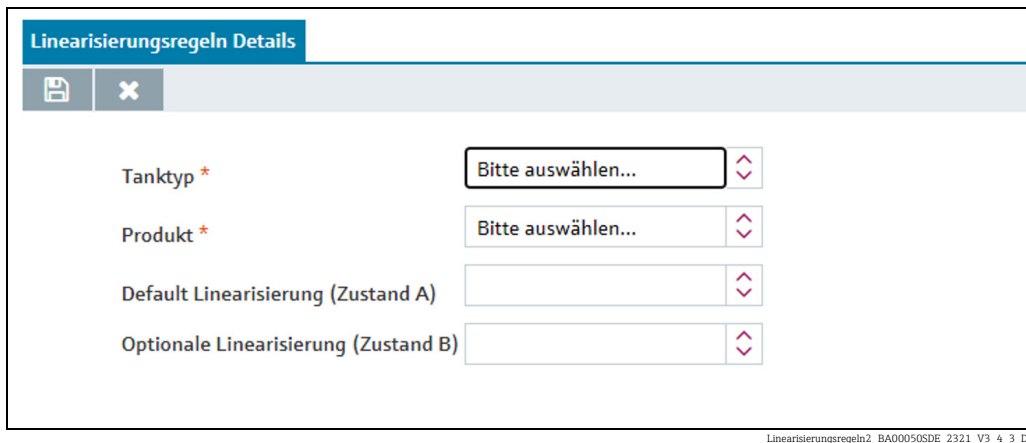
Below the table, there's a section for 'Linearisierungsregeln Details' with the following fields:

- Tanktyp: Tank_ABD
- Produkt: Oil
- Default Linearisierung (Zustand A):
- Optionale Linearisierung (Zustand B):

Linearisierungsregeln1_BA00050SDE_2321_V3_4_3_DE

13.10.1 Eine neue Linearisierungsregel erstellen

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
2. Die Registerkarte erscheint im unteren Teil des Bildschirmfensters im Bearbeitungsmodus.



Linearisierungsregeln Details

Tanktyp *



Produkt *

Default Linearisierung (Zustand A)

Optionale Linearisierung (Zustand B)

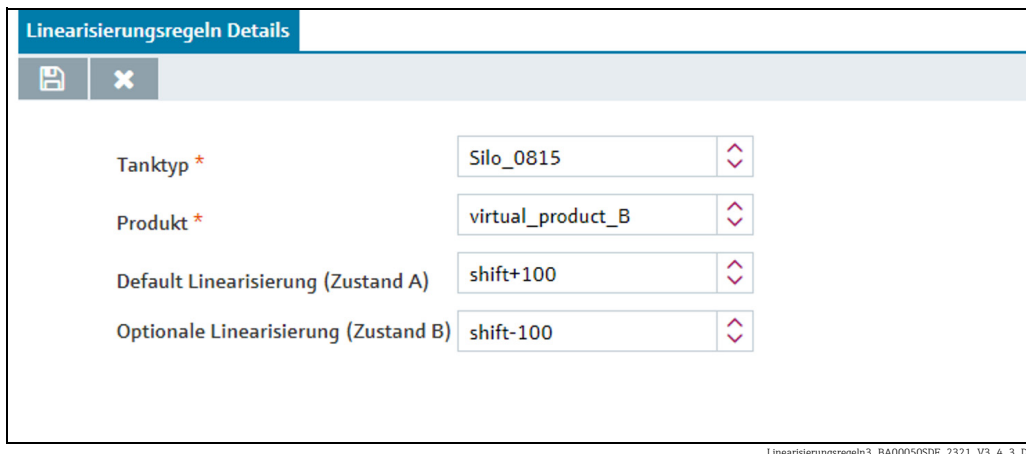
Linearisierungsregeln2_BA00050SDE_2321_V3_4_3_DE

Hier können Sie die folgenden Daten sehen und ändern:

- **Tanktyp**: (obligatorisch) Auswahlliste mit allen konfigurierten Tanktypen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
 - **Produkt**: (obligatorisch) Auswahlliste mit allen konfigurierten Tanktypen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
 - **Default Linearisierung (Zustand A)**: Auswahlliste mit allen festgelegten Linearisierungen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
 - **Optionale Linearisierung (Zustand B)**: Auswahlliste mit allen festgelegten Linearisierungen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.10.2 Eine Linearisierungsregel ändern

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
2. Die Registerkarte erscheint im unteren Teil des Bildschirmfensters im Bearbeitungsmodus.



Linearisierungsregeln Details

Tanktyp *



Produkt *

Default Linearisierung (Zustand A)


Optionale Linearisierung (Zustand B)

Linearisierungsregeln3_BA00050SDE_2321_V3_4_3_DE

Hier können Sie die folgenden Daten sehen und ändern:

- **Tanktyp:** (obligatorisch) Auswahlliste mit allen konfigurierten Tanktypen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
 - **Produkt:** (obligatorisch) Auswahlliste mit allen konfigurierten Tanktypen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
 - **Default Linearisierung (Zustand A):** Auswahlliste mit allen festgelegten Linearisierungen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
 - **Optionale Linearisierung (Zustand B):** Auswahlliste mit allen festgelegten Linearisierungen, die im Kontrakt hinterlegt sind.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.


13.10.3 Eine Linearisierungsregel löschen


1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
2. Das Dialogfenster "Möchten Sie wirklich löschen?" wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die die Schaltfläche **OK**, um die Linearisierungsregel zu löschen. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.

13.11 Einheiten verwalten

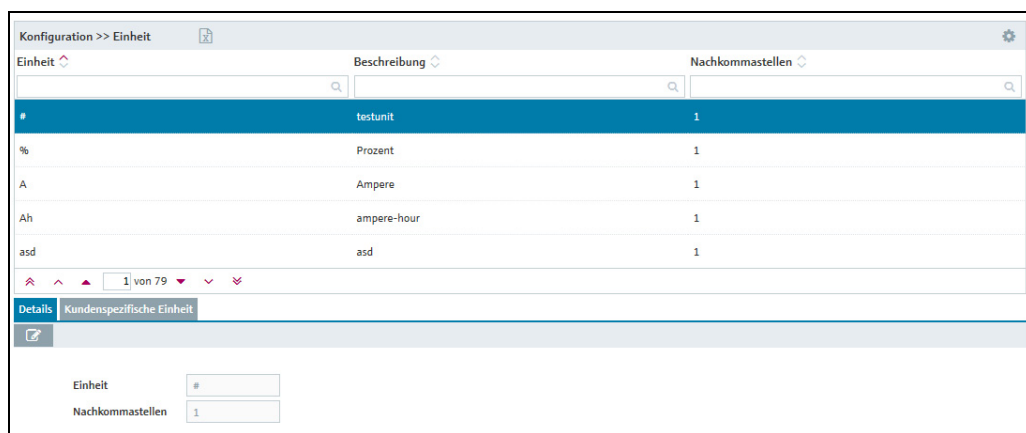
 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können die Anzahl der Nachkommastellen für die Einheiten ändern.

Im Menüpunkt **Einheit** geben Sie die Anzahl der Nachkommastellen für die unterschiedlichen Einheiten vor.

 Alle Einheiten mit Beschreibung, Anzahl der Nachkommastellen und Einheitstyp sind im Menüpunkt **Einheit** aufgelistet. Einheiten des Typs "kundenspezifisch" können in keine andere Einheit umgerechnet werden. Kundenspezifische Einheiten dienen nur der Darstellung.

Über die Schaltfläche  im Tabellenkopf öffnen Sie ein Kontextmenü. Über dieses Kontextmenü können Sie die Spalte **Einheitstyp** in der Übersichtstabelle ein- und ausblenden.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Einheit**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



Einheit	Beschreibung	Nachkommastellen
#	testunit	1
%	Prozent	1
A	Ampere	1
Ah	ampere-hour	1
asd	asd	1

1 von 79




Details Kundenspezifische Einheit

Einheit: #





Nachkommastellen: 1

S99_BA00050S_0211_30

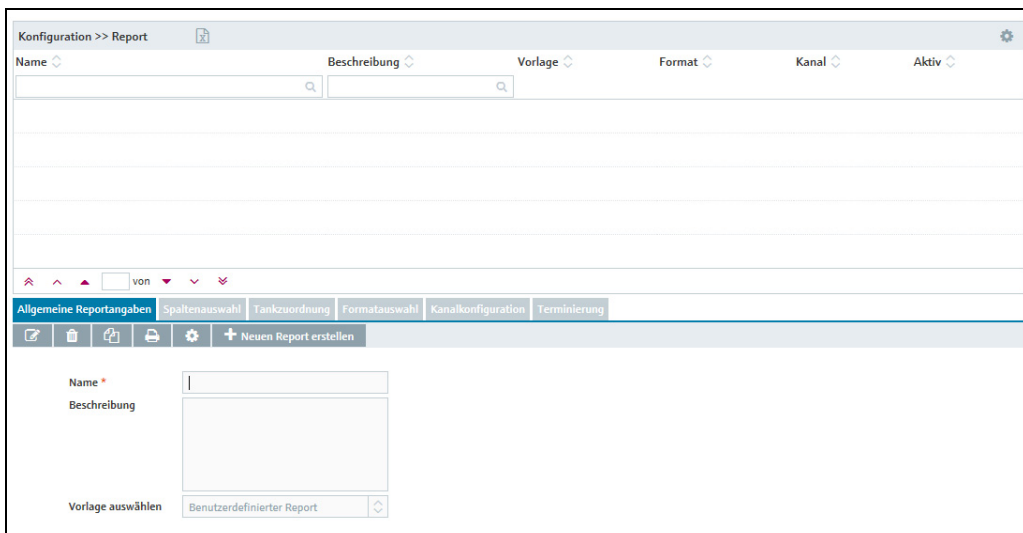
In der Tabelle werden alle Einheiten mit ihrer Beschreibung und der Anzahl der Nachkommastellen aufgeführt.

4. Wählen Sie in der Tabelle die Einheit aus, für die Sie die Anzahl der Nachkommastellen ändern möchten.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Tabelle erscheint im unteren Bereich des Fensters im Bearbeitungsmodus.
7. Geben Sie im Feld **Nachkommastellen** die gewünschte Anzahl ein.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

13.12 Reporte verwalten (mit CIDX- und CSV-Reporten)

-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Reporte einrichten.
-  Zur Nutzung des automatischen Datenaustauschs im CIDX-Format muss auf der Empfangsseite ein Server zur Entgegennahme der Dateien eingerichtet sein. Die URL, der Benutzername und das Passwort der Empfängerseite müssen bekannt sein.
-  Sie können maximal fünf Reporte terminieren.
-  **Manuelle Werte** sind immer durch den Zusatz **MAN** gekennzeichnet.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Report**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:



S100_BA000505_0211_30

Formate CIDX und CSV

Die generierten CIDX- und CSV-Dateien weisen folgendes Format auf:

<contractNr><report.name>_<Zeitstempel"jjjjmmmtt_hhmmss">.<suffix>

Beispiel: contract1_report1_20100505_1634031.xml

CIDX: Das verwendete CIDX-Format ist "InventoryActualUsage, Version 4".

Die CSV-Dateien sind wie folgt aufgebaut:

Tankname	Zeitstempel	Wert	Einheit	Optimum	Meldebestand	Auslieferungs- meldebestand	Sicherheits- bestand
Tank 1	12.06.2009 17:20	920.0	l	1000	100	80	50

Validierung CIDX

Nachdem Sie die Tanks dem Report zugeordnet haben, findet eine Validierung statt, um festzustellen, ob die Konfiguration mit den CIDX-Vorgaben übereinstimmt. Folgende Prüfungen werden vorgenommen:

- Ist dem Tank ein Lieferant zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Käufer zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Standort zugeordnet?
- Ist dem Tank ein Produkt zugeordnet?
- Ist dem Standort eine Firma zugeordnet?
- Wurden die Kennung und die Agentur für den Käufer gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für den Lieferanten gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für das Produkt gesetzt?
- Wurden die Kennung und die Agentur für die Firma des Standortes gesetzt?
- Ist dem Tank ein Messpunkt zugewiesen?

13.12.1 Report erstellen

Mit dem Report-Assistenten können Sie einen Report erstellen. Sie können verschiedene Report-Vorlagen verwenden.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Report**.
3. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Allgemeine Reportangaben** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuen Report erstellen**. Das Dialogfenster **Allgemeine Reportangaben** öffnet sich:

S101_BA00050S_0211_30

5. Hier können Sie die allgemeinen Daten zum Report eingeben, so z. B.:

- **Name** (obligatorisch): Eindeutige Kennzeichnung.
- **Beschreibung**: Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
- **Vorlage auswählen**: Wählen Sie hier eine Vorlage für den Report aus.



Die Reportvorlage **Sekundärwertreport** wurde speziell für Sekundärwerte eingerichtet. Hier können Sie Sekundärwerte für einen Report zusammenstellen. In dieser Vorlage sind alle Parameter vorausgewählt, die zu einem Sekundärwert passen, ebenso alle Sekundärwerte und der Primärwert. Der Primärwert kann auch vom Report ausgeschlossen werden. Eine konfigurierte Zusammenstellung von Primärwert, Sekundärwerten und Parametern wird gespeichert und kann erneut verwendet werden.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Spaltenauswahl** öffnet sich.

S102_BA000505_0211_30

7. Hier können Sie auswählen, welche Informationen (Spalten) im Report ausgewertet werden sollen.



Sollen im Report auch **manuelle Werte** angezeigt werden, müssen Sie zusätzlich die Spalte **Wert (mit "manuell"-Markierung)** auswählen.

- **Verfügbare Spalten:** Hier sind alle Spalten aufgeführt, die im Report ausgewertet werden können. Möchten Sie eine Spalte hinzufügen, aktivieren Sie dazu einfach das **Kontrollkästchen** der entsprechenden Spalte und klicken auf die Schaltfläche **»**. Möchten Sie alle Spalten auswählen, klicken Sie in das oberste **Kontrollkästchen** neben den Spalten.
- **Zugeordnete Spalten:** Hier sind alle Spalten aufgeführt, die im Report ausgewertet werden. Möchten Sie eine Spalte entfernen, aktivieren Sie dazu einfach das **Kontrollkästchen** der entsprechenden Spalte und klicken auf die Schaltfläche **«**. Möchten Sie alle Spalten auswählen, klicken Sie in das oberste **Kontrollkästchen** neben den Spalten. Möchten Sie die Reihenfolge der Spalten ändern, wählen Sie die entsprechende Spalte aus und klicken auf die Schaltfläche **▼** oder **▲**.
- **Sekundärwerte miteinbeziehen:** Zusätzliche Darstellung aller Sekundärwerte. Wenn diese Option gewählt ist, können keine Sekundärwerte vom Report ausgeschlossen werden. Wenn Sie gezielt Sekundärwerte wählen wollen, wählen Sie in Schritt 1 die Vorlage **Sekundärwertreport**.
- **Spaltennamen als Kopfzeile verwenden:** Die Spaltennamen werden als Überschrift verwendet.
- **Sprache der Kopfzeile:** Auswahl der Sprache für die Spaltennamen in der Kopfzeile des Reports. Es wird standardmäßig die Sprache aus Ihren Benutzereinstellungen verwendet. Ist keine Sprache in den Benutzereinstellungen ausgewählt, werden die Spaltennamen in Englisch angezeigt.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Tankzuordnung** öffnet sich:

Schritt 3 von 6 : Tankzuordnung

Tanks auswählen

Zuordnungstyp: Tank

Tankgruppe: Alle, Standort: Alle, Produkt: Alle, Lieferant: Alle

Tankname	Notizen	Standort
<input type="checkbox"/> Aggregierter Beispieltank		Maulburg
<input type="checkbox"/> Beispieltank		Maulburg
<input type="checkbox"/> Example tank		Maulburg
<input type="checkbox"/> sim_hysteresis	Tank soll regelmäßig alle 3 Wochen gepr...	Naarden
<input type="checkbox"/> sim_normal		Greenwood
<input type="checkbox"/> sim_secondaries		Aurangabad
<input type="checkbox"/> sim_secondaries_2	Example note without information for de...	Maulburg

von 12

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

S102-2_BA00050S_0211_30

9. Über die Tabelle können Sie durch Aktivieren der **Kontrollkästchen** diesem Report die entsprechenden Tanks zuordnen.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Für CIDX- und CSV-Reporte findet eine Validierung statt, um festzustellen, ob die Konfiguration mit den Vorgaben übereinstimmt. Das Dialogfenster **Formatauswahl** öffnet sich:

Schritt 4 von 6 : Formatauswahl

Ausgabeformat auswählen

☐ XLS
☐ TXT
☐ PDF
☐ CSV - Semikolon ";"
☐ CSV - Komma ","
☐ CSV - TAB
☐ XML

Separatorenformat

Tausendertrenner | Dezimaltrenner: Komma (,) | Punkt (.)

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

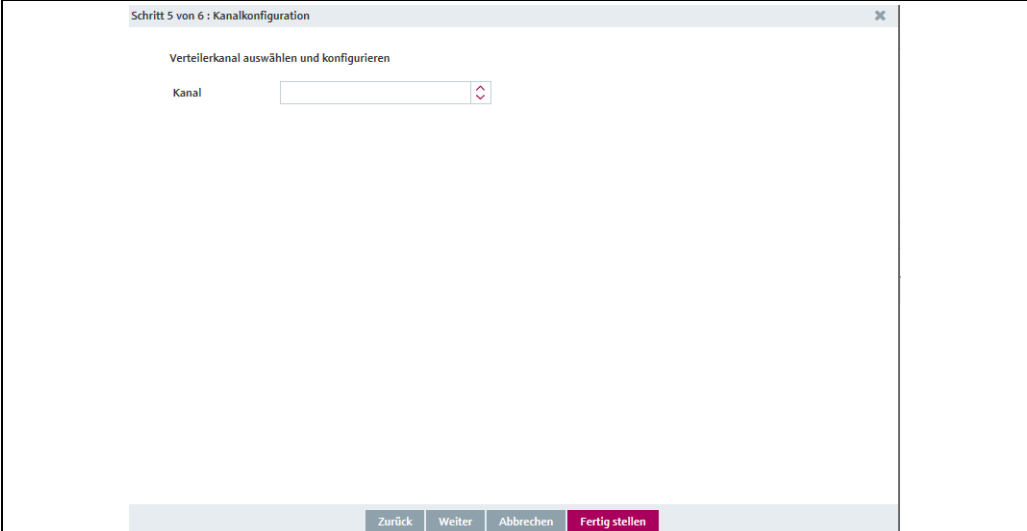
Report_Assistent_4_BA00055SDE_30

11. Hier können Sie das Ausgabeformat des Reports auswählen:

- **XLS**: Excel-Datei
- **TXT**: Textdatei
- **PDF**: PDF-Datei
- **CSV – Semikolon ";"**: CSV-Datei (Semikolon-getrennte Werte)
- **CSV – Komma ","**: CSV-Datei (Komma-getrennte Werte)
- **CSV – TAB**: CSV-Datei (Tabulator-getrennte Werte)
- **XML**: XML-Datei

12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Report fertigzustellen.

13. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um zur Kanalkonfiguration zu gelangen. Das Dialogfenster **Kanalkonfiguration** öffnet sich:



Schritt 5 von 6 : Kanalkonfiguration

Verteilerkanal auswählen und konfigurieren

Kanal

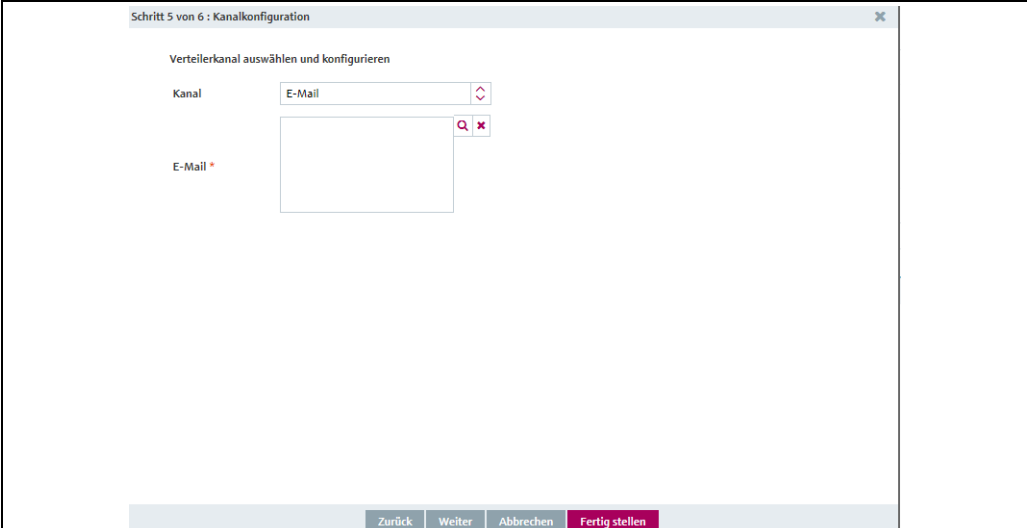
Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

S103-2_BA000505_0211_30

14. Wählen Sie im Feld **Kanal** den Verteilerkanal aus.
15. Abhängig vom gewählten Verteilerkanal werden in der Registerkarte weitere Felder angezeigt.

a) Verteilung über E-Mail

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Q**, um einen Benutzer auszuwählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **x**, um einen ausgewählten Benutzer zu entfernen.



Schritt 5 von 6 : Kanalkonfiguration

Verteilerkanal auswählen und konfigurieren

Kanal

E-Mail

E-Mail *

Q x

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

S104_BA000505_0211_30

b) Verteilung über FTP

A0041394-DE_300

Hier geben Sie folgende Daten ein:

- **FTP mode:** Bei Bedarf einen anderen FTP-Modus wählen. Standardwert: FTP Active. Optionen: FTP Passive, FTPS Passive.
- **URL** (obligatorisch): Internetseite des gewählten Kanals
- **Port:** Bei Bedarf einen anderen Port wählen. Standardwert: 21
- **Benutzer**
- **Passwort**
- **Proxy verwenden**

i **FTP Active:** Bei aktivem FTP initiiert der FTP-Server den Aufbau des Datenkanals, nachdem Client und Server sich mit Hilfe des Steuerkanals darüber verständigt haben.

FTP Passive: Bei passivem FTP initiiert dagegen der Client die Datenverbindung, da häufig eine Firewall oder eine Router-Verbindung den Verbindungsaufbau aus Richtung des Servers verhindern.

FTPS Passive: Passives FTPS (explizit) funktioniert wie passives FTP, benutzt aber **TLS-Verschlüsselung** beim Verbindungsaufbau.

i Beim Verbindungsaufbau vom Client aus wird bei passivem FTPS im Modus **explizit** der Port 21 verwendet.

Der Server muss für den Datenkanal einen Port zwischen 10000 und 11000 verwenden. Der Server muss entsprechend konfiguriert werden. Die IP-Adresse des FTPS-Servers muss bei Endress+Hauser angemeldet und für die Verbindung freigegeben werden.

16. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Report fertig zu stellen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um zur Terminierung zu gelangen. Das Dialogfenster **Terminierung** wird angezeigt:

Schritt 6 von 6 : Terminierung

Terminierungsregeln definieren

Terminierung aktivieren ☐

Zeitzone * (UTC+00:00) Koordinierte Weltzeit

Wiederholungsregel Bitte Wiederholungsregel auswählen

Übersicht der betroffenen Daten

Februar 2016						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29						

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

S105_BA000505_0211_30

17. Hier können Sie die Daten zur Terminierung eingeben, so z. B.:

- **Terminierung aktivieren:** Die Terminierungsregel wird nach Fertigstellung des Reports sofort aktiviert.
- **Zeitzone**
- **Wiederholungsregel:** Hier können Sie eine Regel auswählen.
Täglich: Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
Wöchentlich an jedem...: Auswahl der Tage und Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
Monatlich am: Es können ein Startdatum und eine Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports eingegeben werden.
Monatlich am letzten: Ausführung am letzten Tag des Monats. Es kann eine Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports eingegeben werden.

Die Tage, an denen eine Terminierungsregel ausgeführt wird, werden im Kalender farbig hervorgehoben. Sie können im Kalender monatsweise blättern.

Schritt 6 von 6 : Terminierung

Terminierungsregeln definieren

Terminierung aktivieren ☐

Zeitzone * (UTC+00:00) Koordinierte Weltzeit

Wiederholungsregel Täglich

Terminierung über ☒ Zeit ☐ Frequenz

Stunden Minuten Stunden Minuten

1. -- -- 7. -- --

2. -- -- 8. -- --

3. -- -- 9. -- --

4. -- -- 10. -- --

5. -- -- 11. -- --

6. -- -- 12. -- --

Übersicht der betroffenen Daten

Februar 2016						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29						


Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

S105-2_BA000505_0211_30

18. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Report fertig zu stellen.

13.12.2 Report als PDF-Datei herunterladen

Sie können einen Report als PDF-Datei herunterladen und in Ihrem Dateisystem speichern.


 Mobilgeräte: Vor dem Herunterladen von Reports als PDF den Ad Blocker im Browser deaktivieren. Wenn der Ad Blocker aktiviert bleibt, kann es passieren, dass sich der Report nicht wieder schließen lässt. In diesem Fall den Browser-Tab neu laden oder SupplyCare Hosting verlassen und neu anmelden.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf das Menü **Report**.
3. Wählen Sie im oberen Bereich des Applikationsfensters den Report aus.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Allgemeine Reportangaben** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Sobald der Report fertig gestellt wurde, öffnet sich das Dialogfenster **Dateidownload**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen**, um den Report sofort anzusehen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um den Report in Ihrem Dateisystem zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**, um den Vorgang abzubrechen.

13.12.3 Report erzeugen und sofort senden

Unabhängig von den Terminierungsregeln können Sie jederzeit einen Report erstellen und entsprechend der Kanalkonfiguration an die Empfänger versenden. Die Terminierungsregeln bleiben unverändert erhalten.

 Bei Reports der Formate **CIDX** und **CSV** werden nur Messwerte mit dem Status 0 berücksichtigt.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf das Menü **Report**.
3. Wählen Sie im oberen Bereich des Applikationsfensters den Report aus.
4. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Allgemeine Reportangaben** aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Der Report wird im Hintergrund erzeugt und an die Empfänger versendet. Sie erhalten eine entsprechende Meldung.
7. Bestätigen Sie die Meldung mit **Ok**.

13.12.4 Report ändern

Weitere Informationen →  26

13.12.5 Report löschen

Weitere Informationen →  30

13.12.6 Report kopieren

Weitere Informationen →  31

13.13 Bestandsabgleich-Report

13.13.1 Beschreibung

Report Bestandsabgleich				
Reportname:	UC1_A			
Beschreibung:				
	Zugänge	Bestände	Abgänge	Einheit
Messpunktbezeichnung	Tank_UC1A Sekundär[1]	Tank_UC1A Primär	Tank_UC1A Sekundär[2]	
Produkt	Product_A	Product_A	Product_A	
2017-01-11 12:48:09	5000	2000	3000	I
2017-01-12 12:48:10	5000	2000	3000	I
Messwert Delta	0	0	0	I
Zugang Delta:	0			I
Bestand Delta:	0			I
Abgang Delta:	0			I
Fehler Delta:	0			I
Fehler Delta (%):	0			%
Yield:	0			


Abb. 3: Beispiel für einen Bestandsabgleich-Report im Format xls. In diesem Report werden 3 Messpunkte abgefragt: Zugänge, Bestände und Abgänge.

- | | |
|---|---|
| 1 | Name des Reports |
| 2 | Beschreibung |
| 3 | Messpunktbezeichnung: Namen der Messpunkte |
| 4 | Produkt |
| 5 | Messzeitpunkte (Startzeitpunkt / Endzeitpunkt) |
| 6 | Gemessene Differenz an jeweils einem Messpunkt |
| 7 | Summe der Differenzen aus den Messwerten aller Messpunkte eines Typs |
| 8 | Fehler Delta: Gemessener Produktverlust in Einheiten; Fehler Delta (%): Gemessener Produktverlust in %; |
| 9 | Yield (Ausbeute): Faktor für Effizienz eines Prozesses (ideal: 1) |
| 9 | Spaltenköpfe für die Messpunkte Zugänge, Bestände und Abgänge |

Der Bestandsabgleich-Report bietet die Möglichkeit, Reporte zu erstellen, die sehr genau die Entwicklung des Bestands in einem oder mehreren Tanks zeigen.

Die erhöhte Genauigkeit gegenüber der Füllstandsmessung alleine wird dadurch erreicht, dass zu den Füllstandsmesswerten (Bestände, Stocks) ebenfalls die Messwerte der Durchflussmessgeräte für den Zugang zu einem Tank (Inputs) und den Abgang aus einem Tank (Outputs) hinzugezogen werden.

Der Bestandsabgleich-Report bringt diese 3 Werte miteinander in Beziehung, gleicht sie miteinander ab und kann so Abweichungen sichtbar machen.

 Der Bestandsabgleich liefert genauere Messwerte als die, die im Arbeitsplatz Analyse verwendet werden. Deshalb kann es zu geringen Abweichungen zwischen Bestandsabgleich-Report und Werten im Arbeitsplatz Analyse kommen.

Für jeden Messpunkt vom Typ **Zugang**, **Bestand** und **Abgang** wird die Differenz zwischen dem Startzeitpunkt und dem Endzeitpunkt der Messung berechnet.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auch erstellt werden, wenn nur 2 Messpunkte vorhanden sind. Einer der Messpunkte muss **Bestand** sein.

 Für die Erstellung des Reports wird die letzte Messung vor dem eingegebenen Start-, oder Endzeitpunkt eines Messpunktes verwendet.

Ein Bestandsabgleich-Report kann auf verschiedene Arten und zu unterschiedlichen Zeitpunkten erzeugt werden.

- Ad hoc auf Anfrage eines SupplyCare-Benutzers → 78
- Regelmäßig auf der Basis unterschiedlich festlegbarer zeitlicher Intervalle

13.13.2 Bestandsabgleich-Report konfigurieren

Report erstellen

Mit dem Report-Assistenten können Sie einen Report erstellen.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Report**.
3. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Allgemeine Reportangaben** aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuen Report erstellen**. Das Dialogfenster **Allgemeine Reportangaben** öffnet sich:

Konfig_Rep_Reco_1_BA00050SDE_31

5. Hier können Sie die allgemeinen Daten zum Report eingeben, so z. B.:
 - **Name** (obligatorisch): Eindeutige Kennzeichnung.
 - **Beschreibung**: Hier können Sie eine mehrzeilige Beschreibung eingeben.
 - **Vorlage auswählen**: Wählen Sie hier die Vorlage **Report Bestandsabgleich** aus.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Bestandsabgleich Funktionszuweisung** öffnet sich.

Hier weisen Sie den vorhandenen Messpunkten jeweils eine Rolle (Zugang, Bestand oder Abgang) zu. Typisch werden Primärwerte und Sekundärwerte den einzelnen Rollen zugewiesen. Diese Messwerte werden dann zum Datenabgleich benutzt.



Wird ein Messpunkt keiner Rolle zugewiesen, ist sein Wert 0 (Standard).

Schritt 2 von 5: Bestandsabgleich Funktionszuweisung

Bitte wählen Sie von jedem Messpunkt die Funktion für den Report Bestandsabgleich

Einheit *

Tankgruppe Standort Produkt

Tankname Sekundärname Funktion

Tankname	Sekundärname	Funktion
sim_secondaries	Primär	nicht zugeordnet
sim_secondaries	Volume	nicht zugeordnet
sim_secondaries_2	Primär	nicht zugeordnet
sim_secondaries_2	Volume	nicht zugeordnet
sim_short_term	Primär	Zugang

Reportzeitraum * Tag(e)

Sprache *

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

Konfig_Rep_Reco_2_BA00050SDE_31

7. Die Tanks können nach Tankgruppe, Standort und Produkt gefiltert werden. Geben Sie folgende Informationen und Parameter ein:

- **Einheit** (obligatorisch). Die Standardeinheit ist hier Kubikmeter. Es können nur Primär- und Sekundärwerte ausgewertet werden, bei denen die ausgewählte Einheit kompatibel mit der Einheit ist, die beim Konfigurieren des Tanks ausgewählt wurde. Kompatibel miteinander sind jeweils Volumeneinheiten oder Masseneinheiten.
- Wählen Sie die Messpunkte eines Tanks aus. Für einen Report werden mindestens 2 Messpunkte benötigt. Einer der Messpunkte muss **Bestand (Stock)** sein. Für jeden Messpunkt wird eine Zeile angezeigt. Klicken Sie in die Zeile und wählen Sie jeweils eine Rolle für einen Messpunkt aus.
- Wählen Sie das Zeitintervall und die Sprache für den Bestandsabgleich-Report aus.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Formatauswahl** öffnet sich:

Schritt 3 von 5: Formatauswahl

Ausgabeformat auswählen

☐ XLS
☐ XML
☐ PDF

Separatorenformat

Tausendertrenner | Dezimaltrenner

Zurück Weiter Abbrechen Fertig stellen

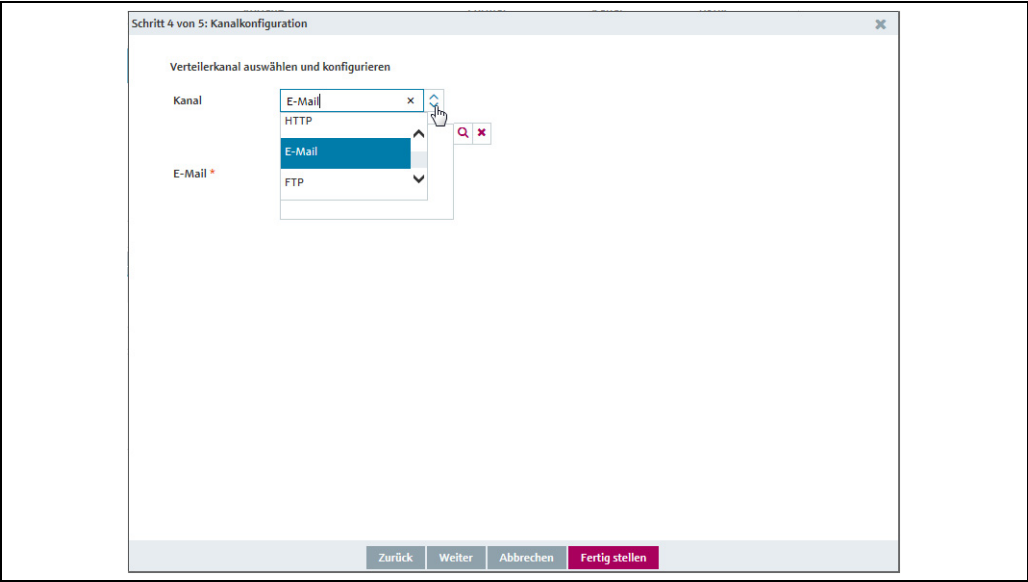
Konfig_Rep_Reco_3_BA00050SDE_31

9. Hier können Sie das Ausgabeformat des Reports auswählen:

- **XLS**: Excel-Datei

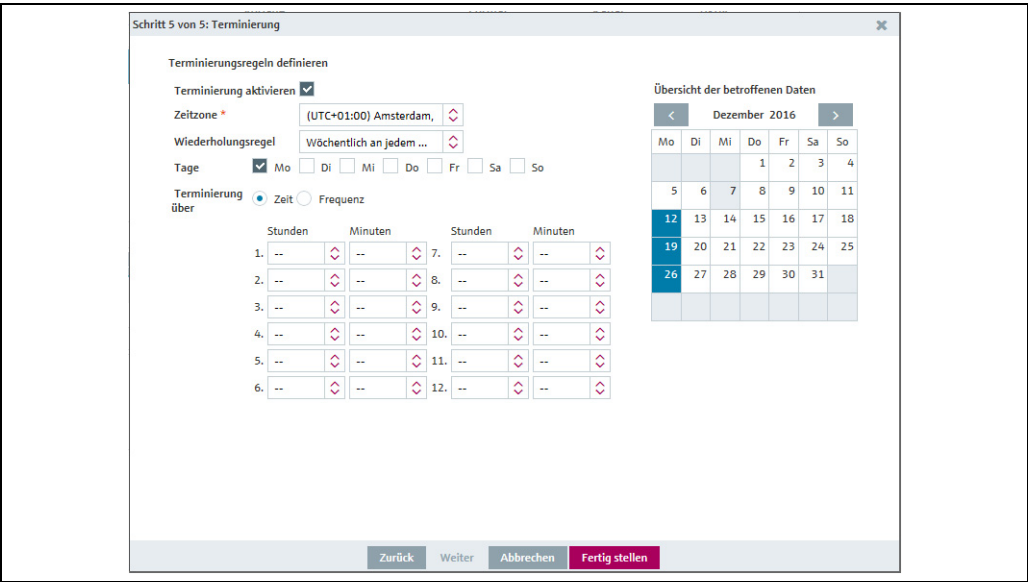
- **XML:** XML-Datei
- **PDF:** PDF-Datei

10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Das Dialogfenster **Kanalkonfiguration** öffnet sich:



Konfig_Rep_Reco_4_BA00050SDE_31

11. Wählen Sie im Feld **Kanal** den Verteilerkanal aus. Abhängig vom gewählten Verteilerkanal werden in der Registerkarte weitere Felder angezeigt. Die Details der unterschiedlichen Verteilerkanäle sind hier beschrieben: → 144.
12. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um zur Terminierung zu gelangen. Das Dialogfenster **Terminierung** wird angezeigt:



Konfig_Rep_Reco_5_BA00050SDE_31

Abb. 4: Terminierung über Zeit: Hier wird ein Zeitpunkt oder mehrere Zeitpunkte festgelegt, an dem an jedem der gewählten Tage ein Bestandsabgleich-Report erstellt wird.

Konfig_Rep_Reco_6_BA00050SDE_31

Abb. 5: Terminierung über Frequenz: Hier wird ein Zeitfenster festgelegt (Startzeit / Endzeit), innerhalb dessen mehrere Bestandsabgleich-Reports erstellt werden. Wieviele das sind, hängt davon ab, wie groß das Zeitfenster ist und welche Frequenz gewählt wurde.

13. Hier können Sie die Daten zur Terminierung eingeben, so z. B.:




- **Terminierung aktivieren:** Die Terminierungsregel wird nach Fertigstellung des Reports sofort aktiviert.
- **Zeitzone**
- **Wiederholungsregel:** Hier können Sie eine Regel auswählen.
 - Täglich:** Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
 - Wöchentlich an jedem...:** Auswahl der Tage und Terminierung über Uhrzeit oder Frequenz möglich.
 - Monatlich am:** Es können ein Startdatum und eine Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports eingegeben werden.
 - Monatlich am letzten:** Ausführung am letzten Tag des Monats. Es kann eine Uhrzeit für die monatliche Erstellung (monatliche Wiederholung) des Reports eingegeben werden.

Die Tage, an denen eine Terminierungsregel ausgeführt wird, werden im Kalender farbig hervorgehoben. Sie können im Kalender monatsweise blättern.

14. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**, um den Report fertig zu stellen.

13.14 Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten

SupplyCare Hosting kann die Benutzer aktiv per E-Mail über Ereignisse informieren. Abhängig von der Gewichtung des Ereignisses können verschiedene Personen benachrichtigt werden.


-  Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können Benachrichtigungen einrichten.
-  Benachrichtigungen können nur für Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** eingerichtet werden.
-  Damit der Benutzer per E-Mail benachrichtigt werden kann, muss die E-Mail-Verbindung unter SupplyCare eingerichtet sein.

13.14.1 Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf das Menü **Konfiguration**.



2. Klicken Sie auf das Menü **Tankgruppe**.
3. Im Applikationsfenster erscheint folgende Detailansicht:

S107_BA00050S_0211_30

4. Wählen Sie in der Übersichtstabelle die Tankgruppe aus, der Sie einen Benutzer zuordnen möchten.
5. Wählen Sie im unteren Bereich des Applikationsfensters die Registerkarte **Benutzerzuordnung** aus.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
7. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus:

S108_BA00050S_0211_30

In der Tabelle werden alle Personen mit den Benutzerrollen **Leseberechtigter**, **Planer** und **Bediener** aufgeführt. Nur diese Personen können Sie einer Tankgruppe und somit einem Tank zuordnen.

8. Über die Tabellenspalte **Zuordnen** ordnen Sie dem Benutzer eine oder mehrere Tankgruppen zu. In der Ansicht "Arbeitsplatz - Tank" werden diese Tankgruppen aufgeführt. Zusätzlich können Sie hier vorgeben, über welche Ereignisse der Benutzer informiert und ob die Benachrichtigung per E-Mail versendet werden soll.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Eingaben zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.15 Benutzerprofil pflegen



Jeder Benutzer hat die Möglichkeit, sein Benutzerprofil zu ändern.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf den Pfeil neben ihrem Benutzernamen.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Benutzerprofil**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Benutzerprofil**.
4. Im Applikationsfenster erscheint z. B. folgende Ansicht:

S109_BA000505_0211_30

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
6. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.
7. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor. Sie können die weiß hinterlegten Felder (z. B. **Name** und **E-Mail-Adresse**) ändern.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.
9. Die Registerkarte **Tankgruppenzuordnung** zeigt Ihnen an, welchen Tankgruppen Sie zugeordnet sind.

S109-2_BA000505_0211_30






Nur Personen mit der Benutzerrolle **Stammdaten** können im Menüpunkt **Tankgruppen** die Tankgruppenzuordnung ändern.

10. Die Registerkarte **Tankübersicht** zeigt Ihnen alle Tanks und aggregierten Tanks an, auf die Sie über die zugeordneten Tankgruppen Zugriff haben.


Tankname	Notizen	
Beispieltank		<input type="checkbox"/>
Example tank		<input type="checkbox"/>
sim_hysteresis	Tank soll regelmäßig alle 3 Wochen geprüft werden. Check tank regularly every 3 w...	<input type="checkbox"/>
sim_normal		<input type="checkbox"/>
sim_secondaries		<input type="checkbox"/>
sim_secondaries_2	Example note without information for demonstration purpose only	<input type="checkbox"/>
sim_short_term		<input type="checkbox"/>
sim_tank_freeze		<input type="checkbox"/>
sim_tank_recycling		<input type="checkbox"/>
sim_tank_recycling_2		<input type="checkbox"/>

von 11

S110_BA00050S_0211_30

11. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
12. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.
13. Aktivieren Sie die **Kontrollkästchen** der Tanks, die im Arbeitsplatz **Tankübersicht** angezeigt werden sollen.
14. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abzubrechen.

13.16 Benutzereinstellungen wählen und ändern

 Nur Personen mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter**, **Planer** oder **Bediener** können die Benutzereinstellungen ändern.

1. Klicken Sie im Navigationsfenster auf den Pfeil neben ihrem Benutzernamen.
2. Klicken Sie auf den Menüpunkt **Benutzereinstellungen**.

Benutzereinstellungen

Tankgruppenfilter

Zeitzone

Standard-Zeitzonefilter

Masseneinheit

Volumeneinheit

Längeneinheit

Dichteinheit

Druckeinheit

Temperatureinheit





Sprache

Standard-Startseite

Standard-Einheit

Profil - Benutzerprofil

Benutzereinstellungen_BA00050SDE_31

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
4. Die Registerkarte erscheint im Bearbeitungsmodus.
5. Auf die Schaltfläche  eines Feldes klicken, um eine Option auszuwählen oder eine Einstellung zu ändern.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um den Vorgang abubrechen.

13.16.1 Beschreibung der Filter (Felder)

Filter "Zeitzone"

Die hier ausgewählte **Zeitzone** wird an folgenden Stellen im Programm verwendet:

Menü	Beschreibung
Arbeitsplatz – Tank	<div><div>Registerkarte Notizen und Dateien</div><div>Registerkarte Ereignisdetails</div></div>
Arbeitsplatz – Tankübersicht	<div><div>Tankübersicht</div></div>
Arbeitsplatz – Ereignis	<div><div>Tabelle "Ereignis"</div><div>Registerkarte Ereignisdetails</div><div>Registerkarte Ereignis-Historie</div></div>
Konfiguration – Tank	<div><div>Registerkarte Tank-Notizen</div></div>
Konfiguration – Aggregierter Tank	<div><div>Registerkarte Tank-Notizen</div></div>
Konfiguration – Standort	<div><div>Registerkarte Standort-Notizen</div></div>

Filter "Standard-Zeitzonefilter"

Der hier gewählte **Zeitzonefilter** wird in den Arbeitsplätzen "Tank", "Tankübersicht", "Ereignis" und "Planung" in der Auswahlliste **Zeitzone** angezeigt. Sie können folgende Werte auswählen:

- **Leer:** in den Arbeitsplätzen "Tank", "Tankübersicht" und "Planung" wird der Wert "Standort" angezeigt. Im Arbeitsplatz "Ereignis" wird "Benutzereinstellung" angezeigt.
- **Standort:** Es wird der Wert "Standort" angezeigt.
- **Benutzereinstellung:** Es wird die gewählte Zeitzone angezeigt. Ist die Zeitzone leer, wird der Wert "UTC+00:00" angezeigt.
- **UTC:** Es wird der Wert "UTC+00:00" angezeigt. "UTC" ist die Abkürzung für "Universal Time Coordinated".

Tankeinheitenfilter

Wenn Sie als Tankeinheit Masse, Volumen, Länge, Dichte, Druck oder Temperatur gewählt haben, wird die hier gewählte Einheit an vielen Stellen im Programm verwendet. Die Stellen werden in der folgenden Tabelle angegeben.

Menü	Beschreibung
Arbeitsplatz – Tank	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tabelle "Tank" ■ Registerkarte Bestandsdiagramm ■ Registerkarte Tankdetails ■ Registerkarte Ereignisdetails ■ Registerkarte Historie speichern
Arbeitsplatz – Tankübersicht	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tankübersicht ■ Registerkarte Bestandsdiagramm ■ Registerkarte Tankdetails ■ Registerkarte Ereignisdetails ■ Registerkarte Historie speichern
Arbeitsplatz – Ereignis	<ul style="list-style-type: none"> ■ Registerkarte Ereignisdetails ■ Registerkarte Bestandsdiagramm ■ Registerkarte Tankdetails, Feld Einheit
Arbeitsplatz – Planung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tabelle "Planung" ■ Registerkarte Lieferung/Abholung planen ■ Registerkarte Geplante Lieferung/Abholung ■ Registerkarte Übersicht
Arbeitsplatz – Analyse	<ul style="list-style-type: none"> ■ Tabelle "Analyse" ■ Registerkarte KPIs ■ Registerkarte Abgang/Zugang ■ Registerkarte Diagramm (Stundenbasis) ■ Registerkarte Diagramm (Tagesbasis)

Filter "Sprache"

Die hier gewählte **Sprache** wird für Ereignis- und Limit-Benachrichtigungen sowie für die Spaltennamen in der Kopfzeile eines Reports verwendet.

Filter "Standard-Startseite"

Die hier gewählte **Standard-Startseite** wird nach einer erfolgreichen Anmeldung im Applikationsfenster angezeigt. Bei Verwendung eines Startbildschirmbildes im Applikationsfenster wird die Standard-Startseite nach Klicken auf die Schaltfläche **Weiter** angezeigt.

14 Trennzeichen in Export- und Report-Formaten

Dieses Kapitel erläutert die korrekte Formatierung der Tausender- und Dezimaltrennzeichen, die in allen Export- oder Report-Funktionen von SupplyCare verwendet werden.

- **Download nach Excel**  – Der Download erfolgt im Excel-Format (Standard). Wenn der Report in Excel geöffnet wird, wird er im lokalen Excel-Formatsystem angezeigt.
- **Historie speichern** – Welches Zeichen für den Download als Tausender-/Dezimaltrennzeichen verwendet wird, hängt von der im Browser gewählten Spracheinstellung ab.
- **Benachrichtigungen** – Welches Zeichen in der Benachrichtigung als Tausender-/Dezimaltrennzeichen verwendet wird, hängt von der in den **Benutzereinstellungen** gewählten Spracheinstellung ab.
- **Reporte** – Welches Zeichen im Report als Tausender-/Dezimaltrennzeichen verwendet werden soll, kann in einer Dropdown-Liste im **Report Konfigurator** ausgewählt werden.

15 Benutzerrollen und Berechtigungen



Einer Person können mehrere Benutzerrollen gleichzeitig zugewiesen werden.

Stammdaten

Eine Person mit der Benutzerrolle **Stammdaten** hat folgende Berechtigungen:

- Benutzer anlegen, ändern und löschen
- Benutzern eine Benutzerrolle zuweisen
- Benutzern eine Tankgruppe zuweisen
- Benutzern Benachrichtigungen zuweisen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Tanks anlegen, ändern und löschen
- Einen Tank einer Tankgruppe zuweisen
- Aggregierte Tanks anlegen, ändern und löschen
- Einen aggregierten Tank einer Tankgruppe zuweisen
- Tanktypen anlegen, ändern und löschen
- Standorte anlegen, ändern und löschen
- Einen Tank einem Standort zuweisen
- Firmen anlegen, ändern und löschen
- Produkte anlegen, ändern und löschen
- Eine bestehende Linearisierungstabelle hochladen
- Linearisierungstabellen anlegen, ändern und löschen
- Tankgruppen anlegen, ändern und löschen
- Ein Produkt einem Tank zuweisen
- Reporte anlegen, ändern und löschen
- Anzahl der Nachkommastellen für einen Einheitstyp ändern

Leseberechtigter

Eine Person mit der Benutzerrolle **Leseberechtigter** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus anzeigen
- Ereignisse anzeigen
- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen

Bediener

Ein **Bediener** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Historie der bestehenden Messwerte auswerten
- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus ändern
- Ereignisse anzeigen und bearbeiten
- Ereignis-Historie anzeigen
- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen

Planer

Ein **Planer** hat folgende Berechtigungen:

- Tanks (Messwerte) anzeigen
- Persönliche Tankübersicht anzeigen
- Tanks in Karte anzeigen (Google Maps)
- Messwert-Historie anzeigen und speichern
- Benachrichtigungen und Statusanzeigen zu geplanten Lieferungen und Abholungen anzeigen
- Tankdetails anzeigen
- Standortdetails anzeigen
- Tankservicestatus anzeigen
- Ereignisse anzeigen und bearbeiten
- Wiedervorlagedatum setzen
- Ereignis-Historie anzeigen
- Lieferungen und Abholungen planen
- Summierungen vornehmen
- Das eigene Benutzerprofil ändern
- Benutzereinstellungen vornehmen

Stichwortverzeichnis

A

Abgang	82
Abholung	
Status-Management	65
Abholung planen.....	54, 65, 68, 70
Abmelden	16
ADI (Durchschnittlicher täglicher Zugang)	81
ADO (Durchschnittlicher täglicher Abgang)	81
Analyse	80
Ändern	
Stammdaten	27
Zuordnung aggregierter Tank - Tankgruppe	122
Zuordnung Standort - Tank	129
Zuordnung Tank - Tankgruppe	101
Applikationsfenster	17
Arbeitsplatz	
Analyse	80
Ereignis	58
Karte	85
Planung.....	65, 68
Tank	34
Tankübersicht.....	55
Auslieferungsmeldebestand.....	40
Außer Betrieb.....	37, 40

B

Bediener	16, 162
Benachrichtigung	33
Benachrichtigungen (Mitteilungen) einrichten.....	155
Benachrichtigungen über Tank-Ereignisse einrichten ..	91
Benutzer	89
Benutzerdetails	90
Benutzereinstellungen	159
Benutzeroberfläche	12
Benutzerprofil	157
Benutzerrollen	91
Benutzerrollen und Berechtigungen	162
Benutzerzuordnung	134, 156
Bestandsdiagramm	38, 62
Bestell-Code	8
Bestimmungsgemäße Verwendung	7
Bis-Datum	37

C

CIDX-Reporte	143
CSV-Reporte	143

D

Datenquelle	36
Detailansicht	17
DI (Täglicher Zugang)	81
Dichteeinheit	160
DO (Täglicher Abgang)	81
Druckeinheit	160
DSST (Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands) ..	37
Durchschnittliche Abholungsmenge.....	82

Durchschnittliche Bestandsmenge	82
Durchschnittliche Lieferungsmenge	82
Durchschnittlicher Auslastungsgrad	83
Durchschnittlicher Sicherheitsbestand erreicht	83
Durchschnittlicher täglicher Abgang	81–82
Durchschnittlicher täglicher Zugang.....	81–82

E

Eingetragene Marken	9
Einheit	36, 39, 81
Einheiten	142
Elemente	18
E-Mail-Benachrichtigung einrichten	134
Entsorgung	
Details	72
Ereignis	58–59, 63
Ereignisdetails	41, 60, 63
Ereignis-Historie	62

F

Fehlerhafte Messung(en)	40
Filterfunktionen	24
Firma	88
Firmendetails	88
Freeze-Ereignis-Details	42, 60
Freeze-Ereignisse konfigurieren	103, 108
Frei	36
Freie Kapazität	40
Füllstand	36

G

Geräteausführung	8
Gerätezuordnung	114

H

Historie speichern	45
Holdup-Ereignis-Details	61
Hysterese	37, 40, 99

I

Inventory Control (Bestandsüberwachung)	10
---	----

K

Kapazität	36, 39
Käufer	37
Käufer-ID	37
Key Performance Indicators	81
Konfiguration	135
Konstituierende Tanks	40
Kopfzeile	15
Kopieren	
Abholung	72
Lieferung	72
KPIs	81

L

Länge/Breite (GPS)	39
--------------------------	----

Leseberechtigter	16, 162
Lieferant	37
Lieferung	
Registerkarte "Details"	72
Status-Management	65
Lieferung planen	54, 65, 68, 70
Linearisierung	135
Linearisierungsregeln	140
Linearisierungstabelle	135
Ändern	136
Anlegen	135
Hochladen	138
Löschen	137
Löschen	
Stammdaten	30
Tank	119
M	
Masseneinheit	160
Maximaler Wert	83
Meldebestand	39
Menge der geplanten Abholung	37
Menge der geplanten Lieferung	37
Menü	
Arbeitsplatz	16
Konfiguration	16, 135
Profil	16
Menüpunkte	16
Minimaler Wert	83
Mitteilungen	33
N	
Nächste geplante Abholung	82
Nächste geplante Lieferung	82
Navigationsfenster	15
Notizen	36
Notizen und Dateien	40
O	
Optimum	36, 39
P	
Passwort	13
Passwort vergessen	14
PD (Geplante Lieferung/geplante Abholung)	37
PD Menge	37
Planer	16, 163
Planung	68
Planungsart	40
Portalfenster	14
PP (Meldebestand)	36
Produkt	36, 39, 81, 130
Produktdetails	131
Produktidentifikation	8
Profil	157
Programm starten	12
R	
Recycling-Tanks	38, 69
Registerkarten	17

Reichweite aktualisieren	54, 71
Reportgruppe	143
Reportgruppe anlegen	144
Reportgruppe anlegen/einrichten	152
Reportgruppe einrichten	144

S

Schaltflächen	18–19
SDT (Standardlieferzeit in Tagen oder Stunden)	39
SDT (Standardlieferzeit/Standardabholzeit)	37
Sekundärwerte	47, 101
Sekundärwerte parametrieren	101
Sicherheitsbestand	40
Sicherheitsbestand erreicht	83
Sicherheitssymbole	5
SP (Auslieferungsmeldebestand)	36
Sprache	160
SST (Sicherheitsbestand)	37
Stammdaten	16, 162
Standardabholzeit	37
Standardlieferzeit	37
Standard-Tanks	38, 69
Standort	36, 39, 81, 127
Standortdetails	41, 127, 129
Status	36
Statusanzeige	20
Stundenbasis	83
Suchen	24
Symbole	5, 18, 20–21, 23
Symbole für Ereignisse	19
Systemanforderungen	8
Systembeschreibung	10

T

Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands	37
Tage bis zum Erreichen des Sicherheitsbestands	82
Tagesbasis	84
Täglicher Abgang	81–82
Täglicher Zugang	81–82
Tank	93
Tank holdup	108
Tankdetails	39, 62, 96, 120
Tankeinheitenfilter	160
Tank-Freeze	103
Tankgeometrie	122
Tankgruppe	132
Tankgruppen	90, 97, 101, 122
Tankgruppen einem Benutzer zuordnen	91
Tankgruppenzuordnung	157
Tankliste	121
Tankname	36, 39, 81
Tank-Notizen	112, 122
Tankpartner	41
Tanks am Standort	129
Tanks überwachen	34
Tankservicestatus	42
Tank-Setup-Assistent	93
Tanktyp	36, 39
Tanktypen	123

Tankübersicht	55
Tankzuordnung	133
Technische Verbesserung	7
Temperatureinheit	160
Trennzeichenformat	
Export und Report	161
Typ Details	123
U	
Übersicht	17
Umschlaghäufigkeit	82
V	
Vergangenheitswerte	50
Volumeneinheit	160
Von-Datum	37
Vorhersagewerte	50
Kurzzeitprognose	51
W	
Wert	36, 39–40
Wiedervorlagedatum setzen	64
Z	
Zeiteinheit	37
Zeitstempel	37, 39
Zeitzone	37, 39, 81, 159
Zugang	82



www.addresses.endress.com
